



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

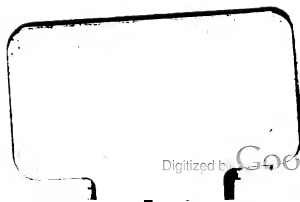
Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

Syrische grammatik

Eberhard Nestle

KD 10533



E. Morster
Leipzig 1889.

PORTA LINGUARUM ORIENTALIU

INCHOAVIT

J. H. PETERMANN

CONTINUAVIT

HERM. L. STRACK.

ELEMENTA LINGUARUM

HEBRAICAE
BIBLICO-ARAMAICAE
TARGUMICAE
SAMARITANAE
SYRIACAE
ARABICAE

AETHIOPICAE
ASSYRIACAE
PERSICAE
TURCICAE
AEGYPTIACAE
COPTICAE

STUDIIS ACADEMICIS ACCOMMODAVERUNT

J. H. PETERMANN, H. L. STRACK, E. NESTLE, A. SOCIN,
F. PRAETORIUS, AD. MERX, FR. DELITZSCH, ALII.

PARS V.

LINGUA SYRIACA.

EDITIO ALTERA AUCTA ET EMENDATA

SCRIPSIT

DR. EBERARDUS NESTLE.

BERLIN,

H. REUTHER'S VERLAGSBUCHHANDLUNG.

LONDON,

NEW YORK,

PARIS,

WILLIAMS & NORGATE B. WESTERMANN & Co.

MAISONNEUVE

14, HENRIETTA STREET

838, BROADWAY.

& CH. LECLERC

COVENT GARDEN.

25, QUAI VOITAIRES.

1888.

SYRISCHE GRAMMATIK

MIT

LITTERATUR, CHRESTOMATHIE UND GLOSSAR

VON

DR. EBERHARD NESTLE.

ZWEITE, VERMEHRTE UND VERBESSERTE AUFLAGE

DER

BREVIS LINGUAE SYRIACAE GRAMMATICA.



BERLIN,

H. REUTHER'S VERLAGSBUCHHANDLUNG.

LONDON,

NEW YORK,

PARIS,

WILLIAMS & NORGATE
14, HENRIETTA STREET,
COVENT GARDEN.

B. WESTERMANN & Co.
838, BROADWAY.

MAISONNEUVE
& CH. LECLERC
25, QUAI VOLTAIRE.

1888.

KD 10533

**HARVARD COLLEGE LIBRARY
FROM THE LIBRARY OF
REV. ELWOOD WORCESTER
OCT. 16, 1940**

VORREDE.

Wäre es auf mich allein angekommen, hätte ich keine neue Bearbeitung der syrischen Porta veranstaltet. Denn was wir für das Syrische, wie für die meisten andern semitischen Sprachen brauchen, sind sprachliche und sachliche Einzeluntersuchungen, denen ähnlich, die uns de Lagarde über Feigenbaum und Astarte, oder Wellhausen über Reste arabischen Heidentums schenkten, keine neuen Zusammenfassungen der landläufigen Kenntnisse. Dazu kam, dass ich seit dem Erscheinen der ersten Auflage (1881) keine Gelegenheit mehr hatte im Syrischen zu unterrichten. Andererseits war mir der rasche Vertrieb derselben ein Zeichen, dass das Buch doch einem gewissen Bedürfnis entgegenkam, und so that ich für die neue Auflage was ich vermochte. Wie andere Teile der Porta erscheint auch dieser jetzt nicht mehr lateinisch, sondern deutsch, und in kurzem auch

englisch — daher die Einrichtung der zweiten Hälfte. Der grammatikalische Teil nimmt trotz Beifügung einiger syntaktischer Bemerkungen weniger Raum ein als in der ersten Auflage. Im bibliographischen wollte ich anfangs die Rubriken 1 und 2 (S. 3—30) fast ganz streichen, nur die Bücher stehen lassen, die jetzt noch von Bedeutung sind; schliesslich habe ich auch diese wie die andern Rubriken ergänzt, soweit ich es vermochte; irgendwo sollte doch einmal zusammengetragen sein was die früheren Zeiten geleistet. Mit einem Stern sind wie bisher bis S. 30 die Bücher bezeichnet, die ich nicht selbst gesehen. Wie hemmend es mir war, fern von jeder Bibliothek arbeiten zu müssen, weiss nur, wer in ähnlicher Lage sich befindet; selbst Klatt's Bibliographie war mir nicht zur Hand. Doch darf ich andererseits auch an dieser Stelle manchen persönlich meist unbekannten Gönnern insbesondere im Ausland danken, die mich durch Zusendung ihrer Veröffentlichungen förderten und verpflichteten; die Appendix z. B. zählt solche Stücke auf; Prof. I. H. Hall in New-York hat sich um die Bibliographie ganz besonders verdient gemacht. Nach einer Seite hin wäre es mir ein leichtes gewesen die so schon gross genug

gewordene Bibliographie noch zu vergrössern: in all meinen Büchern und Zetteln habe ich sämtliche mir bekannt gewordene Rezensionen verzeichnet; nur gelegentlich habe ich die eine oder andere angeführt, weil es immerhin auch heute noch der Mühe wert ist, beispielsweise nachzusehen, was ein Mann wie de Sacy auf 21 Seiten des Journal des Savants zum alten Hoffmann zu sagen hatte. Aus A. Müller's neuer orientalischer Bibliographie (I, 1—3) wäre schon wieder Verschiedenes nachzutragen; ich nenne als von mir vergessen: Baethgen, F., Siebenzehn makabäische Psalmen nach Theodor von Mopsuestia ZfdatW. 87, 1—60; als mir bis jetzt nur aus Müller bekannt: Cardahi, Gabriel, Al-Lobab. Dictionnaire syriaque-arabe. Vol. 1 [Contient les onze premières lettres.] Beyrouth, impr. catholique 1887. fr. 30. — Wright, W., Notulae Syriacae [Cambridge] Christmas 1887. "Only 150 copies printed for private circulation." 15 S.

In der Chrestomathie liess ich trotz der von Socin geäusserten Bedenken die vier ersten Kapitel der Genesis stehen; solche Übersetzungen sind ja gerade zu sprachlichen Vergleichen, lexikalischen und grammatikalischen (Syntax ausgenommen) ganz

besonders geeignet, ähnlich wie für das Arabische allein die vier von de Lagarde so bequem zusammengestellten Versionen des Psalters. Eine systematische Vergleichung der Bibelversionen würde uns über das lexikalische Verhältnis der semitischen Idiome besser orientieren, als die gelegentlichen Beobachtungen und Bemerkungen, auf die wir bis jetzt noch angewiesen sind. — Das Stück aus dem N. T. nimmt mit den Leipziger Typen mehr Raum ein, als ich nach dem zu Grund gelegten amerikanischen Druck voraussehen konnte; doch ist ein so vokalisierter Abschnitt nötig, um zur Lesung der nestorianischen Vokalisation, insbesondere zur Unterscheidung von *ī* und *ē é* anzuweisen. — Die *Vitae Prophetarum* habe ich trotz ihres teilweise wenig ansprechenden Inhalts jetzt vollständig gegeben. Auch hinsichtlich dieser Stücke ist ja neuerdings die Ansicht ausgesprochen worden, dass die syrischen Texte das Original, die griechischen nur Übersetzung seien. Griechisch findet man die Stücke, in verschiedenen Rezensionen wie im Syrischen, ausser in den Ausgaben des Epiphanius (bei Migne Bd. 43, nicht bei Dindorf) in Tischendorf's *Anecdota* 110, von Hall im *Journ. of the Exeget. Society* 1887, 1ff., am besten im *cod. vat.* 2125

(Marchalianus!). — Von der Kreuzauffindungslegende gebe ich zwei neue Rezensionen mit einem Anhang, die ich der Güte von Wright, Martin und Bickell verdanke. Mein im Vorwort zur ersten Auflage gegebenes Versprechen die verschiedenen Stücke gesammelt vorzulegen hoffe ich noch zu erfüllen. Die Texte liess ich, wie die Handschriften sie bieten; z. B. auch 113, 12. 116, 57. 117, 78. 124, 222. 131, 76. Was die erste Auflage aus Jacob von Edessa (Severus) und Daniel von Salach enthielt, habe ich als zu schwierig nicht mehr abgedruckt; dagegen liess ich im Glossar alle Wörter der ersten Auflage stehen. So ist letzteres verhältnismässig umfangreich geworden, leider wohl auch mancher Fehler in die neue Auflage mit herübergekommen. Auch in der Grammatik ist wohl manches zu ergänzen und zu bessern. § 3 ärgere ich mich, dem herrlichen Jakob von Edessa nicht die Ehre angethan zu haben, seinen Merksatz anzuführen حَتَّى يَسْأَلُ (BH Gr. 1, 194—5); zum nestorianischen vgl. de Lagarde, Mitteilungen 2, 27. 183. S. 14 und sonst sind einige Paragraphenzahlen je um eine Ziffer zu ändern. Nestorianisches 'Abdišo' S. 24 u. steht wohl unter arabischem Einfluss. Zu

§ 25, 3, b vgl. de Lagarde, Agathangelus 133 n. 2, wo mir übrigens der Einfluss von *r* übersehen scheint. S. 27, Z. 5 schreibe **ܕܡܪܝܢ**, Z. 6 v. u. **ܕܡܪܝܢ**, streiche **ܕܡܪܝܢ** Z. 3. — S. 31, Z. 7 **ܕܡܪܝܢ**. Im übrigen hoffe ich, dass der Druck, der gegen den Schluss sehr beschleunigt werden musste, im allgemeinen korrekt sei.

Ulm a. D., 18. April 1888.

E. Nestle.

Inhaltsverzeichnis.

Grammatik.

	Seite
§ 1. Einleitung	1

1. Schrift- und Lautlehre (§ 2—18).

A. Schrift (§ 2—13).

§ 2. Konsonantenschrift	2
§ 3. Vokalbezeichnung	5
§ 4. Aussprache der Konsonanten	6
§ 5. Einteilung der Konsonanten	7
§ 6. Vokale	8
§ 7. Pluralpunkte. Diakritischer Punkt	12
§ 8. Quṣṣāḥ and Rukkākhā	13
§ 9. Marḥṭānā und Mahḡejānā	15
§ 10. Puncta extraordinaria	16
§ 11. Betonung	16
§ 12. Accente	17
§ 13. Zahlzeichen	17

B. Lautlehre (§ 14—18).

§ 14. Konsonantismus	18
§ 15. Silben	18
§ 16. Konsonantenveränderungen	19
§ 17. Schwache Konsonanten	20
§ 18. Vokale	21

2. Formenlehre (§ 19—49).**A. Pronomen (§ 19—23).**

§ 19. Personalpronomen	22
§ 20. Pronomen demonstrativum	23
§ 21. Pronomen interrogativum	23
§ 22. Pronomen relativum	23
§ 23. Pronomen possessivum	24

B. Nomen (§ 24—33).

§ 24. Substantiv und Adjektiv	24
§ 25. Nominalformen	24
§ 26. Genus	28
§ 27. Dual	28
§ 28. Plural	28
§ 29. Status absolutus, constructus, emphaticus	29
§ 30. Femininum	31
§ 31. Suffixe am Nomen	33
§ 32. Unregelmässige Substantive	34
§ 33. Zahlwörter	35

C. Verbum (§ 34—48).

§ 34. Tempora	38
§ 35. Stämme	39
§ 36. Flexion	39
§ 37. Modi	40
§ 38. Starkes Verbum	40
§ 39. Starkes Verbum mit Suffixen (Paradigma S. 44. 45)	46
§ 40. Schwache Verba	47
§ 41. Verba primae 	47
§ 42. Verba primae ↵	48
§ 43. Verba mediae geminatae	50
§ 44. Verba primae o und u	51
§ 45. Verba mediae 	52

	Seite
§ 46. Verba mediae c	53
§ 47. Verba tertiae l	55
§ 48. Doppelschwache und defektive Verba	60
D. Von den Partikeln (§ 49)	62

3. Bemerkungen zur Syntax (§ 50—56).

§ 50. Allgemeines	64
§ 51. Pronomen	64
§ 52. Verbum	65
§ 53. Hilfszeitwort	66
§ 54. Object	67
§ 55. Nomen	67
§ 56. Einzelnes	68

Leseübung	69
---------------------	----

Anleitung zum Übersetzen	69
------------------------------------	----

Litteratura Syriaca.

I. Grammaticae, Chrestomathiae et Lexica	3
II. Biblia	17
1. versio simplex, <i>Peschitto</i>	17
2. versio Thomae Heracleensis, Philoxeniana	28
3. versio hexaplaris Pauli Tellensis (a. 616/7)	29
4. versio palaestinensis	30
III. Libri ecclesiastici (liturgici, rituales)	31
IV. Litteratura Syrorum generalis	34

Chrestomathia.

I. Quattuor prima capita Geneseos	67
II. Evangelii Matthaei caput quintum	79

	Seite
III. Vitae Prophetarum	86
IV. Historia inventionis sanctae crucis	108
1. e cod. Paris. 234	108
2. e cod. Mus. Brit. Add. 14644	113
3. e cod. Vat. syr. 148	127
Menses anni syriaci	132

Glossarium.

GRAMMATIK.

Das Syrische, d. h. die Sprache der christlichen 1
Aramäer, welche im nördlichen Mesopotamien in ^a
Edessa ihren Mittelpunkt hatten, ist erstens kultur-
geschichtlich wichtig, weil durch die syrische Litteratur christliche und philosophische Bildung zu den Arabern und Persern, ja bis Indien und China vermittelt wurde, und hat zweitens als Zweig der nordsemitischen Sprachengruppe linguistische Bedeutung, die um so grösser würde, wenn auch auf semitischem Boden zutreffen sollte, was auf germanischem gilt, dass das Platt (gegenüber dem Oberdeutschen) eine frühere Sprachentwicklung repräsentiere. Denn dies scheint das Verhältnis des Aramäischen zum Hebräischen und Phöniciſchen.

Vgl. den kleinasiatischen Gebirgsnamen Ταῦρος mit aram. ܐܡܪܝܬ, hebr. (phön.) ܐܡܪܝܬ; Lagarde, Mitteilungen I, 60.

Dazu kommt, dass das Syrische zwar als Volks- b
sprache seit der arabischen Herrschaft zurückgedrängt worden ist, aber doch in einzelnen Gegenden z. B. am Urmiassee, im Tur'abdin (Gebirg der Mönche) und in einzelnen Orten am Libanon allerdings in sehr veränderter Gestalt noch heute gesprochen wird und so

mehr als das Hebräische zu sprachgeschichtlichen Forschungen Stoff bietet.

Über das Neusyrische s. vor allem Th. Nöldeke, Grammatik der neusyrischen Sprache am Urmiasee und in Kurdistan. Leipz. 1868. A. Socin und E. Prym, Der neu-aramäische Dialekt des Turabdin. Göttingen 1881. A. Socin, Die neu-aramäischen Dialekte von Urmia bis Mosul. Texte und Übersetzungen. Tüb. 1882. II, 224 S. 40.

^c Spuren verschiedener Dialekte lassen sich zwar einige finden, aber der Unterschied der östlichen oder nestorianischen und der westlichen oder jakobitischen Überlieferung ist mehr der verschiedener Schulen, wie im Hebr., als wirklicher Dialekte.

1. Schrift- und Lautlehre (§ 2—18).

A. Schrift (§ 2—13).

² Die heute gewöhnlichste syrische Druckschrift, ^a die jakobitische, ist eine mehr kursive, während die Nestorianer die alten Uncialformen des sogenannten Estrangelo besser erhalten haben. Man liest und schreibt die 22 Buchstaben des syr. Alphabets¹, die je nachdem sie nach vorne, hinten oder beiden Seiten verbunden werden, etwas verschiedene

¹ Elias von Tirhan zählt 30, indem er die 6 aspirierten b g d k p t, griechisches γ und π hinzunimmt.

Form annehmen, von rechts nach links; teilweise schrieb man früher mit halber Linkswendung des Blattes von oben nach unten.

Namen, Formen, Laut- und Zahlwert der syrischen Buchstaben giebt die umstehende Tabelle.

Die Namen der Buchstaben (ܐܠܦܐ, ܒܬܐ) sind *b* fast dieselben wie im Hebr. (vgl. insbes. h. *Rēš* nicht *Rōš*, Nöldeke ZDMG. 32, 592); statt ܐܠܦ *ālaf* findet man auch ܐܠܦ *alef*, ܕܠܐܕ *dālad* neben ܕܠܐܬ *dālat*. Ligaturen kommen kaum vor; zu merken ist nur ܐܠܦ *l + ālaf*, ܐܠܦܐ *ālaf + l* und etwa ܠ am Schlusse eines Wortes verbunden mit Anfangs*ālaf* des folgenden.

Die ältesten Spuren dieser besonderen syrischen *c* Schrift, die mit der palmyrenischen gemeinsamen Ursprung hat, scheinen auf edessenischen Münzen des ersten christlichen Jahrhunderts vorzuliegen. In den erhaltenen Handschriften, deren älteste im Brit. Museum aus Edessa vom J. 411 datiert ist, findet sie sich in 2facher, bez. 3facher Form: 1) als älteste Majuskel, Estrangelo, Evangelianschrift, genannt (ܐܬܬܐܠܦܐ = ܐܬܬܐܠܦܐ, J. D. Michaelis, nicht von στρογγυλος Assemani N,¹ oder στρογγαλια), die Paul bar ܠܘܠܐ er-

¹ N im folgenden = Nöldeke (kurzgefasste syrische Grammatik, Leipzig 1880), D = Duval (Traité de Grammaire Syriaque, Paris 1881), H = G. Hoffmann.

Namen	Form				Wert	
	nicht ver- bunden	verbunden			Laut-	Zahl-
		nach vorn	nach beiden Seiten	nach hinten		
آلأف <i>Ālaf</i>	ا ر	ا ر	— —	— —	' leichter Hauch	1
ببث <i>Bēth</i>	ب و	ب و	و و	و و	b, β	2
گگمال <i>Gāmāl</i>	گ ی	گ ی	گ ی	گ ی	g, γ	3
دالاث <i>Dālath</i>	د ذ	د ذ	— —	— —	d, ð	4
هه <i>He</i>	ه ه	ه ه	— —	— —	h	5
و و <i>Vav</i>	و و	و و	— —	— —	v, w	6
زین <i>Zain</i>	ز ز	ز ز	— —	— —	z französisch	7
ثث <i>Cheth</i>	ث ح	ث ح	ح ح	ح ح	ch, ħ	8
طط <i>Teth</i>	ط ط	ط ط	ط ط	ط ط	t	9
ي ي <i>Jud</i>	ي ي	ي ي	ي ي	ي ي	j	10
ككف <i>Kūf</i>	ك خ	ك خ	خ خ	خ خ	k, χ	20
للماد <i>Lāmād</i>	ل ل	ل ل	ل ل	ل ل	l	30
میم <i>Mīm</i>	م م	م م	م م	م م	m	40
نن <i>Nūn</i>	ن ن	ن ن	ن ن	ن ن	n	50
سمکاث <i>Semkath</i>	س س	س س	س س	س س	s	60
ع <i>E</i>	ع ع	ع ع	ع ع	ع ع	' Kehllaut	70
پپ <i>Pē</i>	پ ف	پ ف	پ ف	پ ف	p, f	80
ساده <i>Ssāde</i>	س س	س س	— —	— —	š emphatisch	90
قف <i>Qūf</i>	ق ق	ق ق	ق ق	ق ق	q	100
ریش <i>Risch</i>	ر ر	ر ر	— —	— —	r	200
شش <i>Schīn</i>	ش ش	ش ش	ش ش	ش ش	sch, š	300
ت <i>Tau</i>	ت ث	ت ث	— —	— —	t, ð	400

funden, das Brüderpaar Emmanuel und Nache um 980 und Johannes von Kartemin wieder eingeführt haben soll.¹ Daraus entstand allmählich die Schrift der Nestorianer, welche die Syrer am Urmiassee noch heute gebrauchen. 2) Eine kleinere von den Jakobiten ausgebildete, Semiminuskel; 3) die der Melkiten, welche nach Land griechischem Muster nachgebildet ist, nach D. und andern die ältesten Formen treuer bewahrt hat, nur für das sogenannte Palästinisch-Syrische gebraucht.

Arabisch mit syrischer Schrift nennt man Karschunisch **كاشوني** [= ?]; über die bardesanische Geheimschrift s. D § 13.

Auch die Vokalbezeichnung erfolgt in den Handschriften und Drucken nach einem doppelten System.

1) Dem jakobitischen mit Hilfe der griechischen Vokalbuchstaben,

2) dem nestorianischen, das aus der älteren Verwendung eines einzigen diakritischen Punktes entstanden ist.

Barhebräus² giebt nachstehende Tabelle:

¹ BO [= Bibliotheca Orientalis s. Litt.] 2, 352. 3, 2, 378. Lagarde, Praetermissa 95, 73, BH [= Bar Hebraeus s. Litt.], chron. eccl. 1, 415. G. Hoffmann, LCB179, 1708. Khajjath, Syri orientales 143. Lagarde, Mitteilungen 2, 257.

² Der letzte und einflussreichste nationale Grammatiker († 1286) s. u.

Zeichen	Beleg			Namen	
	Partikel	Verbum	Nomen	Ostsyryer	Westsyryer
أ	أف	فَامَا	كُفَامَا	—	أفَامَا
إ	إف	فَامَا	كُفَامَا	—	فَامَا
إ	إف	فَامَا	كُفَامَا	—	فَامَا
أ	أف	فَامَا	كُفَامَا	—	فَامَا
أ	أف	فَامَا	كُفَامَا	—	فَامَا
أ	أف	فَامَا	كُفَامَا	—	فَامَا
أ	أف	فَامَا	كُفَامَا	—	فَامَا
أ	أف	فَامَا	كُفَامَا	—	فَامَا
أ	أف	فَامَا	كُفَامَا	—	فَامَا
أ	أف	فَامَا	كُفَامَا	—	فَامَا

Die Jakobiten unterscheiden demnach nur die 5 Vokale a^v , o^o , e^e , i^i , u^u , die sie in dem Merkwort كُفَامَا oder فَامَا zusammenfassen; die Nestorianer deren 7 bez. 6 oder 8, indem sie einen doppelten e -, i - und u -Laut unterscheiden. Merksatz: كُفَامَا (über \hat{a} s. § 6 c).

Nur eine andere Form für — ist —, obwohl spätere nest. Grammatiker — dem كُفَامَا , — dem فَامَا gleichsetzen; s. die Liste von BH und 6 c.

- 4 Die Aussprache der einzelnen Konsonanten ist nach Zeit und Ort und Stellung im Wort sehr verschieden.

1 wird zwischen 2 Vokalen fast als j gesprochen, nicht selten letzteres dafür geschrieben.

ح hörte man nach *u* in späterer Zeit gar nicht mehr $\text{شُحَا} = \text{šūḥā}$.

Über die 6 Konsonanten ح ج د ذ ز س ش s. § 8.

◌ dient wie ح in der Mitte und ى am Ende der Wörter als mater lectionis und ist auch als Konsonant vokalischer als unser deutsches *w*, bez. *j*.

ي wird vor tenuis als tenuis, umgekehrt ح vor media als media, vor پ als ى ausgesprochen z. B. $\text{قُذِلَ, قُذِلَا, قُذِلْ}$; شُحَا (Schande), شُحَا etc.; ى vor media wie ي; ح vor media wie ح, vor *t* wie ت, bei den palästinischen Syrern fast wie ى gesprochen.

Für ى wird bald eine Aussprache wie ح, bald, insbesondere vor ا, wie ى hervorgehoben.

ح manchmal wie das arab. ح *dsch* (D S. 29 n. 3), aspiriertes ʔ fast wie *f* z. B. اَفْرَا , vgl. Theodor — Feodor.

Die syrischen Grammatiker teilen die Konsonanten 1) nach den Sprachorganen ($\text{اَلْاَوَّلِيَّاتُ, اَلْاَوَّلِيَّاتُ}$) in gutturale ($\text{اَلْاَوَّلِيَّاتُ, اَلْاَوَّلِيَّاتُ}$) ى ح ا ى; palatale ($\text{اَلْاَوَّلِيَّاتُ, اَلْاَوَّلِيَّاتُ}$); *dentale (اَلْاَوَّلِيَّاتُ) oder sibilanten (اَلْاَوَّلِيَّاتُ); **linguale ى; ***labiale ى ى ى.

* mit offenem Munde ى ◌; mit Mittelzunge und Obergaumen ى.

** mit Zungenspitze und Ober- und Unterzähnen ى.

*** mit Zungenspitze und Oberzähnen ى.

(so Elias von Soba; andere nur wenig anders).

2) Je nachdem sie sich in der Wurzel neben einander vertragen oder nicht, in befreundete قَتَلُوا und verfeindete قَاتَلُوا z. B. قَاتَلُوا , قَاتَلُوا , قَاتَلُوا .

3) Nach ihrer Bedeutung in wurzelhafte قَاتَلُوا oder قَاتَلُوا , und dienende قَاتَلُوا , قَاتَلُوا .

6 Die Vokale wurden in der ältesten Zeit nur
 a zum Teil durch ا و ي angedeutet; später wurden gleich geschriebene aber verschieden gesprochene Wörter durch den diakritischen Punkt unterschieden (قَاتَلُوا), der im Palmyr. schon ; (r) von , (d) scheidet, und zwar diente der Punkt über dem Wort zur Bezeichnung der stärkeren und dunkleren, unter dem Wort für die leichtere und hellere Aussprache. مان man, من men; باه bāh, به beh; ملك malkā, ملك melkā; هوا hau, هو hu; هاي hāi, هي hī; هانون hānon, هنون henon; دنا dinā, دنا dajjānā; اول 'aulā, اول 'avvālā; بشا bišā, بشا bāj'sā. Dies System ist in den ältesten uns erhaltenen Hdschr. vom Anfang des 5. Jahrh. an das herrschende und wird — z. T. neben dem später ausgebildeten — auch in den Drucken verwendet.

b Mit den vielen Übersetzungen aus dem Griechischen kam gegen Ende des 7. und Anfang des 8. Jahrh. vielleicht Jakob von Edessa († 708) nach oder neben einem weniger glücklichen Versuch, bei welchem er

nach Wright das Mandäische, nach D gleichfalls das Griechische als Vorbild benutzte, auf den Gedanken die griechischen Vokalzeichen A E H O OY zur Bezeichnung der Aussprache zu verwenden. So entstanden die oben verzeichneten jakobitischen Vokalzeichen, die ihre jetzige halbgedrehte Stellung dem Umstand verdanken, dass man damals noch von oben nach unten schrieb.

Sonst schreibt man die Einführung dieser Zeichen dem Theophilus von Antiochien zu († 785/6), der die 2 Bücher des Dichters Homer über die Eroberung der Stadt Ilion ins Syrische übersetzt haben soll; so noch D § 73, für Jacob zuletzt Wright, Syr. Lit. 840, n. 20—24.

Von der Aussprache der Vokale ist zu merken: c

ⲓ ⲓ *Petāhā* ist allen Syrern ein helles, kurzes a.

ⲓ ⲓ (auch ⲓ) *Zəqāfā* sprechen die westlichen, wie die polnischen Juden das Qameš, als dunkles o, die östlichen als (langes) a, z. B. ⲓⲥⲏⲥⲏ *Peschittho* oder *-thā*; letztere Aussprache wird durch geschichtliche und sprachliche Gründe als die ältere erwiesen (μαρναθα, ταλιθα). Dass die westlichen Syrer den langen Vokal durch das kurze griechische o (μικρον) wiedergaben, erklärt sich, wie im Hebr., aus der Thatsache, dass bei der Wahl der Zeichen nur die Qualität (die Klangfarbe), nicht die Quantität massgebend war.

Für ⲓ haben die Ostsyrer teils ⲓ, teils ⲓ, in späterer Zeit noch ⲓ ohne ganz bestimmte Unterscheidung.

Ausser den obigen Namen findet man noch مَمْلًا oder مَمْلًا für مَمْلًا , im Unterschied von $\text{مَمْلًا} = \text{مَمْلًا}$, ausserdem مَمْلًا für das obige مَمْلًا und مَمْلًا zusammen.

In genauen Hdsch. und Drucken steht مَمْلًا d. h. مَمْلًا beim Präformativ des Verbums مَمْلًا , مَمْلًا ; nur 1 p. impf. zuweilen مَمْلًا , مَمْلًا ; ebenso in der Flexion مَمْلًا , مَمْلًا ; nur part. مَمْلًا und Endung der 1 pf. مَمْلًا regelmässig; dagegen beim passiven Particip und den abgeleiteten Stämmen der مَمْلًا wieder مَمْلًا z. B. مَمْلًا , مَمْلًا ; sonst مَمْلًا in den geschlossenen und geschärften Silben. Dagegen مَمْلًا vor jedem ruhenden مَمْلًا oder $\text{مَمْلًا$, namentlich also beim Praef. der مَمْلًا pf.; مَمْلًا impf.; sodann auch wo westlich مَمْلًا z. B. مَمْلًا , مَمْلًا , مَمْلًا , مَمْلًا .

Westlichem مَمْلًا entspricht östliches مَمْلًا u oder مَمْلًا مَمْلًا , jenes auch مَمْلًا oder مَمْلًا , dieses auch مَمْلًا oder wieder مَمْلًا genannt.

o nicht u steht z. B. im Impf. Peal مَمْلًا , beim Pron. und Suff. der 2 u. 3 pers. مَمْلًا , مَمْلًا etc.; u dagegen in der Impf.-endung مَمْلًا , dagegen von مَمْلًا der Kontraktion wegen مَمْلًا ; o beim nomen agentis مَمْلًا , bei benachbartem Guttural u. s. w.

Anm. 1. Über die Transcription griechischer Wörter s. das Lexikon. Die Wiedergabe von griech. ϵ durch syr. مَمْلًا (h)e erklärt sich einfacher als D S. 47 n. 1 meint. Eine genauere Betrachtung dieser transcribierten Wörter giebt interessante Aufschlüsse über die Aussprache des Syrischen wie des Griechischen.

Anm. 2. Über die Quantität der syr. Vokale (in unserem Sinne) sagen die syr. Benennungen der Vokale als langer und kurzer nichts aus. Den meisten (ausgenommen مَمْلًا und مَمْلًا) lässt

westlichen Syrern schon ziemlich früh nicht mehr gehört worden zu sein scheint.

- 7 Weitere Lesezeichen. Eine erste Erweiterung
 a des einfachen diakritischen Punktes sind die Pluralpunkte (ثَقْلٌ شَيْءَانِ), erst von den späteren maronitischen Grammatikern nach dem Hebr. Ribbuj *رَبُّو* genannt, von Ost- und Westsyrrern gleicherweise gebraucht, zuerst beim Nomen wo Singular und Plural gleiche Konsonanten haben, مَلَكًا *malkā*, مَلَكَةً *malkē* (bei : رَكْبًا), مَلَكَةً *malkē^ta*, مَلَكَةً *malkā^tā*, auch bei Kollektiven ثَقْلٌ 'ānā Schafe, رَكْبًا *rak^hšā* Pferde; aber auch beim Verbum z. B. der 3 f. pl. pf. كَتَبَ *ket^hāb^h*, insbes. bei den Verbis *ū*, wo *g^lāj* 3 f. pl. pf. mit *g^lāj* imp. sg. verwechselt werden konnte.

- b Eine zweite ist der diakritische Punkt beim Verbum, indem nicht bloss nach 6a ein Punkt über dem Wort die voller vokalischen Formen, das Part. act. Peal und das Ethpaal von dem durch den untern Punkt bezeichneten Perf. Peal und dem Ethpeel unterschied (كَاتَبَ, اِكْتَبَ, *kāt^heb^h*, 'amar, *gālē* von كَتَبَ, اِكْتَبَ, *kē^tāb^h*, 'emar, *gē^lā*, اِكْتَبَ *et^hqattal* von اِكْتَبَ *et^hqetel*), sondern nun auch zwei Punkte (manchmal مَقْرُونًا oder مَقْرُونًا genannt) die Unterscheidung einer dritten, gleichgeschriebenen Form ermöglichten z. B. des passiven Particips der *ū* *ū*

g^olē (neben obigen *gālē* und *g^olā*) oder im sg. pf. *ܓܠܝܬܐ* 1 m., *ܓܠܝܬܐ* 2 m., *ܓܠܝܬܐ* 3 f. (bei den Nestorianern für letztere zwei Punkte unten *ܓܠܝܬܐ*). Vollständig reichte das System natürlich nicht zu, indem *ܓܠܝܬܐ* ebenso 3 Formen des Pael sein können. Ähnlich ist *ܥܠܝܬܐ* 1 ps. impf. Peal, *ܥܠܝܬܐ* perf. Afel, *ܥܠܝܬܐ* Part. Pael, *ܥܠܝܬܐ* part. Afel. Vgl. insbes. D 67.

1) Viel wichtiger ist das dem hebr. Dagesch lene 8 und Rafe entsprechende Zeichen für härtere und weichere Aussprache der 6 *ܩܫܝܐ*, Quššāj(ā) *ܪܫܝܐ* Verhärtung und Rukkāk^h(ā) *ܪܫܝܐ* Erweichung ein kleiner, bei den Nestorianern meist roter Punkt über (Q.) oder unter (R.) diesen Konsonanten.

Jakob von Edessa scheint wie das *ܩܫܝܐ*, so auch die Unterscheidung der härteren Aussprache (durch einen Punkt) erstmals eingeführt zu haben.

2) Die Regeln der Aspiration sind nicht so konstant wie die hebr., doch gilt im allgemeinen: Q. steht

a) im Wortanfang nach einem vokallosen Konsonanten *ܩܫܝܐ*; also auch z. B. nach dem h mappicatum des Pron. pers. 3 *ܩܫܝܐ* oder *ܩܫܝܐ*.

b) Ebenso innerhalb des Wortes *ܩܫܝܐ*, *ܩܫܝܐ* *mal-kā, ket^h-bet^h*, insbes. auch nach Diphthongen und

c) bei Verdoppelung *ܩܫܝܐ* *sabbar*, *ܩܫܝܐ* *appeq*, nur nicht am Ende des Worts *ܩܫܝܐ* *'acheb(b)*.

3) R. umgekehrt hat statt

a) im Wortanfang nach einem Vokal **فَئِم**.

b) ebenso innerhalb des Worts, auch nach einem blossen Vokalanstoss, also insbesondere nach einem verdoppelten Konsonanten und auch beim Vortritt der Präformative, z. B. **حَبَّ** und **حَبَّ**;

c) stets beim suff. der 2 pl. **فَئِم** und **فَئِم**, ausser nach dem Diphth. **فَئِم** des Plurals.

Anm. 1. Soweit stimmt das Syr. mit dem Hebr. überein; ein Hauptunterschied ist nun aber, dass im Syr. auch unbetonte Silben mit langem Vokal geschlossen sein d. h. Q. nach sich haben können, z. B. insbes. stat. emph., bez. fem. des Part. **حَبَّ**, **حَبَّ**, **حَبَّ** (Ausnahmen s. § 37 g) und umgekehrt das feminine **حَبَّ** nach Silben mit kurzem Vokal aspiriert sein kann.

2. Aus 2 b und 3 b erklärt sich der Unterschied **حَبَّ** und **حَبَّ** (cf. **حَبَّ** und **حَبَّ** aus **حَبَّ** und **حَبَّ**).

3. Das f. **حَبَّ** hat R. meist nach a: **حَبَّ**, **حَبَّ** (Ausnahme **حَبَّ**); ausnahmsweise nach â, z. B. **حَبَّ**; R. hat stets das **حَبَّ** der Adjectivendung **حَبَّ**, Q. stets das f. **حَبَّ** von Adjectiven auf **حَبَّ**, **حَبَّ**.

4. Ein eingeschobener Hilfsvokal soll die frühere Aussprache nicht ändern, also **حَبَّ** und **حَبَّ**, **حَبَّ** und **حَبَّ**, **حَبَّ** und **حَبَّ** (in Poesie).

5. Über die Unterscheidung von **حَبَّ** und **حَبَّ**, **حَبَّ** und **حَبَّ** s. § 38. 46; über die Verhärtung des ersten Radikals in der 1 ps. impf. Pael § 37, des vokallosen praef. im Impf. nach **حَبَّ** und **حَبَّ** § 48.

6. Für **حَبَّ** und **حَبَّ** wird noch eine dritte bez. vierte Aussprache unterschieden. Während aspir. **حَبَّ** dem griech. **φ** ent-

spricht, ist griech. π härter als ف mit Q. und wird nun in genauen Hdschr. teils durch einen Punkt im ٱ, teils, bei den Nestorianern, mit zwei Punkten unter demselben, im palästinischen Syrisch endlich durch verkehrtes ٲ angedeutet (ähnlich γ), während die Nestorianer das fast vokalisch gesprochene ٱ in Worten wie ٱٱٱٱ, ٱٱٱٱ, ٱٱٱٱ, ٱٱٱٱ Mt. 3, 12 etc. durch ٱ bezeichnen.

Hauptsächlich in poetischen Stücken gebraucht werden die Zeichen ٱٱٱٱ für raschere, und umgekehrt ٱٱٱٱ für vollere Aussprache eines Wortes, bez. Konsonanten, ohne oder mit Vokal. Das erstere ist ein wagrechter oder (nest.) schiefer Strich über dem Konsonanten, z. B. ٱٱٱٱ 'es-qet^hā, nicht etwa 'e-seq-t^hā, das letztere ein solcher unter demselben: ٱٱٱٱ de-chel-ta, nicht dech-le^hā oder dechl^hā, ٱٱٱٱ chamerrhon, nicht chamrrhon. Insbes. auch zur Unterscheidung von Ethpeel und Ethpael wurden die beiden Striche verwendet.

Eine weitere Ausdehnung des ersteren ist die sogenannte lineola occultans, die bei den einen über, bei den andern unter einem nicht gesprochenen Konsonanten steht, so namentlich beim ٱ des enklitischen Hilfszeitworts ٱٱٱ, beim ٱ des Pron. 1 und 2 p., ٱ 3 p., bei ٱٱٱ, ٱٱٱ, ٱٱٱ u. s. w.

In genauen Hdschr. finden sich noch weitere Zeichen, ein c Verbindungsstrich zwischen zwei Worten, dem hebr. Makkeph entsprechend, ebenso am Ende eines Wortes eine obere Linie

نَهْ (διαστολή), welche den Ton auf das folgende Wort ziehen, eine untere مَكْبَعَات (ἐκθλιψις, ἀπόστροφος), welche ihn auf dem ersten halten soll, z. B. مَكْبَعَاتِ مَكْبَعَاتِ und مَكْبَعَاتِ مَكْبَعَاتِ u. s. w.

d Nicht selten ist noch der Abkürzungsstrich 'عَصَا = عَصَا, 'ه = عَصَا, 'د = عَصَا, 'ز = عَصَا.

10 Von aussergewöhnlichen Punkten sind zu nennen:

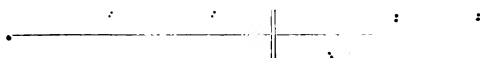
1. über jeden zu tilgenden Buchstaben wird ähnlich wie in griech. und hebr. Hdschr. ein Punkt gesetzt;

2. umzustellende Wörter werden entweder durch drei untersetzte Punkte oder durch die Buchstaben و | bezeichnet;

3. für Citate giebt es besondere Anführungszeichen >>, in theolog. Hdschr. sogar besondere, je nachdem das Citat aus einem orthodoxen oder häretischen Schriftsteller ist.

11 Über die Betonung schweigen die alten Grammatiker. Als Regel wird gelten dürfen, dass meistens die Penultima betont ist, nie die Antepenultima; die letzte nur, wo die vorhergehende nur Halbvokal oder Hilfsvokal hat, beim Nomen z. B. wie مَكْبَعَاتِ auch مَكْبَعَاتِ, beim Verbum مَكْبَعَاتِ, مَكْبَعَاتِ, مَكْبَعَاتِ; möglich, dass ursprünglich auf langen Endungen wie مَكْبَعَاتِ, مَكْبَعَاتِ, مَكْبَعَاتِ der Ton lag.

Von einzelnen Accenten hören wir schon aus 12 dem 5. Jahrhundert; in späterer Zeit d. h. etwa vom 7. Jahrh. an gab es ein sehr ausgebildetes System mit bis zu 30 und 40 Accenten und Unterscheidungszeichen. Die 4 hauptsächlichsten sind der فَعْلٌ , der den Nachsatz, die zweite Hälfte (فَعْلٌ), und der مَعْلٌ , der den Vordersatz, die erste Hälfte (مَعْلٌ) abschliesst, der مَعْلٌ , der erstere, der مَعْلٌ^1 oder مَعْلٌ , der letztere in mehrere Glieder teilt, nach folgendem Schema.



In gewissen Drucken findet man : am Schlusse eines Fragsatzes. Über die Einzelheiten sind Phillips, Martin, D. S. 137—161, zu vergleichen.

Die Zahlen wurden in alter Zeit durch die Buchstaben wiedergegeben, deren Zahlenwert in der Tabelle angegeben ist. Für 500 schrieb man ف , 600 ف , 900 ف . Der Strich über den Buchstabengruppen dient zur Unterscheidung von den Wörtern. Die Jahreszahlen schreibt man in neuerer Zeit nach arabischer Weise ١٨٨٧ 1887. Besondere Zahlzeichen und Ziffern finden sich in alten Inschriften und einzelnen Handschriften, die sogenannten arabischen

¹ Name und Form entspricht dem hebr. Šewa.

Nestle, syr. Gramm.

Ziffern schon ziemlich früh. Vgl. ZDMG. 16, 577. Wright's Catalogue.

B. Lautlehre (§ 14—18).

- 14 Das Verhältnis des Syrischen zum arab. und
^a hebr. Konsonantismus veranschaulicht folgende Tabelle, welche nur die Sibilanten und Dentalen zu berücksichtigen braucht.¹

	6		5		4		3		2		1	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
arab.	ظ	ط	ض	ص	ش	س	ز	ذ	ث	ت	ث	ت
hebr.	צ(ט)	ט	צ	ס	ש	ס	ז	ז	ד	ד	ח	ח
syr.	ܥ	ܥ	ܥ	ܥ	ܫ	ܫ	ܫ	ܫ	ܕ	ܕ	ܬ	ܬ

Der Lernende suche die Belege aus Gen. 1—4.

- b Zu beachten ist, dass wenn in einer Wurzel ܥ =
 ض mit einem andern ܥ zusammenstösst, das erste zu
 ܥ wird; vgl. Lagarde, Semitica I, 22, N. ZDMG. 32,
 405. ܥܥܥܥ = ضلح = ضلح; ܥܥܥܥ = ضلح; ܥܥܥܥ = ضلح.
 15 Jede Silbe beginnt mit einem Konsonanten, und
^a nur mit einem. Scheinbaren Ausnahmen wie ܥܥܥܥ
 (Q.) wird gerne ein Hilfsvokal vorgesetzt, hier e,
 ܥܥܥܥ, ܥܥܥܥ, sonst a, so auch oft in ܥܥܥܥ = ܥܥܥܥ,
 ܥܥܥܥ etc. wird gesprochen, als stände ܥܥܥܥ,
 auch häufig so geschrieben.

¹ Vgl. § 1 und die Bemerkungen von G. Hoffmann LCBI 87, 18, 606 zu Nöldeke, die semitischen Sprachen.

Das Syrische unterscheidet sich vom Hebr. da-*b* durch, dass

1. kurze Vokale nicht bloss beim Verbum מֶּ (h. קָטַל) auch in der Tonsilbe bleiben, z. B. הָסַ = זָהָב;

2. solche vor dem Ton nicht verlängert werden, sondern ausfallen מֶּ = קָטַל, הָסַ = זָהָב;

3. lange Vokale auch in tonloser geschlossener Silbe stehen können מֶּמֶּט, מֶּמֶּט (h. קָמַט).

Auch im Silbenschluss steht nur ein Konsonant, *c* ausser in Fällen wie מֶּמֶּט, מֶּמֶּט, wie im Hebr.

Konsonantenveränderungen. Das *z* des 16 Reflexivs vertauscht wie sonst im Semit. mit einem *a* Zischlaut als erstem Radikal seine Stelle und nimmt dessen Stärkegrad an: אֶפֶּק, אֶפֶּק, אֶפֶּק; doch s. die Verba חָסַ.

Auch sonst wird in der Aussprache häufig ein *b* Konsonant dem folgenden angenähert; s. § 4.

Vokalloses *ṣ* assimiliert sich dem folgenden Konsonanten, der dadurch verdoppelt wird: אֶפֶּק für *an-pek*, גֶּב für *genb*, מֶּטַט *šattā*, זֶּז, umgekehrt wird eine Verdoppelung durch *ṣ* (oder *z*) aufgelöst: מֶּטַט h. מֶּטַט, מֶּטַט h. מֶּטַט.

Nicht ausgesprochen wird 1) *ṣ* am Anfang von *d* Wörtern wie אֶפֶּק, אֶפֶּק, wenn letzteres tonlos nach einem Verbum oder statt eines solchen; 2) *ṣ* der nachdruckslosen Pronomina הָ, הָ, im suff. 3 pers.

אִדַּוְיָ 'idauj, מִרְאֵי q^raj, im Hilfszeitwort אָס, im unregelmässigen אָסָה (s. § 47); 3) מ in מֵלֶךְ (s. § 19); 4) ׁ in ׁן (s. § 48) und ׃ in ׃הָ (s. § 32) und ׃הָ (s. § 48g).

Durch Aphäresis verschwindet ׀, ׁ und ׃ im imp. der betreffenden Verba, (s. § 41ff.), eben so in gewissen Nominalformen אֶחָד, אֶחָדָה (ח. אֶחָדָה, אֶחָדָה); durch Kontraktion sehr häufig ׀ nach Präformativen אֶלְלֵי = *n^ealles*, אֶלְלֵי, אֶלְלֵי ich esse; einer der Doppelkonsonanten in Stämmen אֶלְלֵי, אֶלְלֵי = *z^egag*, אֶלְלֵי, אֶלְלֵי; das f. א in אֶלְלֵי neu, f. אֶלְלֵי *h^edattā*. Die Apokope hat namentlich statt in der 3 pl., wo häufig אֶלְלֵי für אֶלְלֵי oder אֶלְלֵי geschrieben wird. Die hebr. Femininendung אֶלְלֵי lautet im st. abs. nur אֶלְלֵי, אֶלְלֵי; ähnlich in einzelnen Fällen אֶלְלֵי für אֶלְלֵי.

Regelmässig ist die Vorsetzung eines ׀ bei den fremden mit zwei Konsonanten beginnenden Wörtern und den Verbis אֶלְלֵי, häufig die Einschiegung eines solchen z. B. bei אֶלְלֵי: אֶלְלֵי *dallitāni*, אֶלְלֵי part.; endlich eines paragogischen ׀ beim Verbum in der 1 p. pl. אֶלְלֵי für אֶלְלֵי, der 3, bez. im Imp. 2 pl. אֶלְלֵי, אֶלְלֵי für אֶלְלֵי, אֶלְלֵי.

Die Gutturalen beeinflussen den Vokalismus
" nicht so stark wie im Hebr., scheinen ursprünglich auch noch verdoppelungsfähig gewesen zu sein; doch lieben sie a statt e, z. B. im Part. Peal אֶלְלֵי für אֶלְלֵי,

im Pael, Afel **آف** für *adneh*; im impf. bleibt häufig o (u); die Orientalen setzten — auch ohne Guttural — vielfach a für e, **آف**, **آف**, **آف**.

Die quiescierenden Konsonanten stehen fast *b* wie im Hebr.

1. **آ** bezeichnet wie hebr. **א** am Ende der Wörter *ā* und *ē* **آف**, **آف** = *malkā, malkē*.

2. am Anfang der Wörter, wo es stets Hilfsvokal hat, überträgt es auf vokallose Präfixe seinen Vokal **آف** *valāhā*, **آف** *lādām*, doch bei den Nest. *v'alāhā*, *l'ādām* und nur wenn zwei Suffixe zusammentreten auch bei ihnen **آف** *l'elfā v'lab^huhon*.

3. ohne Vokal ruht es innerhalb des Worts nicht bloss in a, **آف** (für *m^{ass}jānā*), sondern auch in e, **آف**, und i, **آف**.

4. im Afel geht es in **آ**, seltener **آ** über: **آف**, **آف**; über **آ** zwischen zwischen zwei Vokalen § 4.

5. über **آ** am Anfang § 44a, in der Mitte und seine Veränderung § 46b, über **آ** § 46a; ausser **آف** leben und vielleicht **آف** setzen giebt es kein Verbum mediae, dagegen sehr viele tertiae j, umgekehrt keines tertiae **آ**.

Da Länge und Kürze der Vokale, ebenso die 18 Verdoppelung der Konsonanten meist nicht mehr

¹ Die Liste bei Martin, Syriens Orientaux et Occidentaux (1872) Tafel 1—8.

äusserlich erkennbar sind, lässt sich über Bleiben und Wegfallen derselben kein äusseres Kennzeichen angeben; die in geschärften Silben sind natürlich so wenig veränderlich, als die naturlangen. Beachtenswert ist nur die Leichtigkeit, mit welcher der entscheidende Vokal seine Stelle wechselt z. B. in den Segolatformen مَصْر , فَصْر , مُصْر , neben مُصْرًا , فُصْرًا , مُصْرًا ; in deren Femininis مُصْرًا , فُصْرًا , مُصْرًا neben مُصْرًا , فُصْرًا , مُصْرًا ; im impt. مُصْرًا , فُصْرًا , مُصْرًا .

2. Formenlehre (§ 19—48).

A. Pronomen (§ 19—23)

(مَنْ مَنْ , مَنْ مَنْ).

- 19 Das Personalpronomen (أَنَا , أَنْتَ) und zwar das Pronomen separatum:

ich	أَنَا	wir	أَنْتَ , أَنْتَ
du	أَنْتَ , f. أَنْتِ	ihr	أَنْتَ , f. أَنْتِ
er	أَنْتَ , sie أَنْتِ	sie	أَنْتَ , f. أَنْتِ

- a Namentlich nach dem Participium, seltener nach dem Adjektiv werden die Pronomina am häufigsten die der ersten, am seltensten die der zweiten Person enklitisch gebraucht, dann mit verkürzter Form: أَنَا , أَنْتَ ich sage, so fast immer auch in der ältesten Evv. Übersetzung (Cureton), die statt des sonst

gewöhnlichen أَمْزِين , oder أَمْزِين ¹ (beides = 'am^{er}inan) noch häufig أَلس schreibt, aber kaum mehr *anachnan* oder *enachnan* gesprochen hat; مَكْنَان , = أَنْدَان , صَمْنَان Lc. 1, 28, = أَنْدَان صَمْنَان , hier aber = أَنْدَان صَمْنَان ; أَكْنَان = أَنْدَان ; vor enklitischem و und ب wird أ zu ا , و ب أَنْدَان 'enau, ich bin's, zumal bei den Nestorianern.

Viel häufiger als z. B. im Hebr. werden die syr. persönlichen *b* Fürwörter zum Ausdruck der Copula verwendet: أَنْدَان und و ب أَنْدَان für و ب .

Über die Suffixe am Nomen (مَكْنَان , صَمْنَان *c* affixa relationis) s. § 31, über die am Verbum (صَمْنَان *c* مَكْنَان) s. § 39.

Pronomen demonstrativum (مَكْنَان): 20

a) dieser أَنْدَان , أَنْدَان f. (و) أَنْدَان pl. c. أَنْدَان

b) jener و f. و pl. m. أَنْدَان , f. أَنْدَان .

Ganz vereinzelt مَكْنَان und مَكْنَان .

Das Pronomen interrogativum (مَكْنَان) ist 21 مَكْنَان wer? und مَكْنَان (auch مَكْنَان *môn* geschrieben), مَكْنَان was?, adverbialisch مَكْنَان wie? und adjektivisch مَكْنَان , f. مَكْنَان , pl. مَكْنَان .

Als Relativpronomen jeglicher Art dient و , و 22 (h. و), meist für sich allein, häufig auch nach أَنْدَان , و , مَكْنَان ; و مَكْنَان jeder der.

¹ S. darüber Jakob von Edessa ed. Phillips 7, 13, Elia von Sobha c. 3.

- 23 Aus , dem dativischen ׁ und den Suffixen bilden sich die namentlich in späteren Übersetzungen vielgebrauchten Possessivpronomina: **בִּי**; **בְּךָ**; **בְּכֶם**; **בִּי**; **בְּכֶם**; **בְּכֶם**; **בְּכֶם**; **בְּכֶם**; **בְּכֶם**; **בְּכֶם**; **בְּכֶם**; **בְּכֶם**.

B. Nomen (§ 24—34).

- 24 Substantiv und Adjektiv. Die Nomina (**מִשְׁמָנָא**) sind teils ursprüngliche (**חֶלֶד**, **חֶלֶד**, **חֶלֶד**), teils abgeleitete (**חֶלֶד**, **חֶלֶד**, **חֶלֶד**), letztere sowohl von Verbis als wieder von Substantiven, bald nur aus den Wurzelkonsonanten bestehend mit kurzem oder langem Vokal, bez. Vokalen, bald durch Verdoppelung eines Radikals, durch Konsonantenvorsetzung, -einschiebung oder -anhängung gebildet.

Einzelne Bildungen stehend für Adjektiva und Participia oder für bestimmte Bedeutungen.

- 25 Nicht sämtliche vorkommende Nominalformen, aber die gebräuchlichsten giebt die folgende Liste, in welcher den Formen vom starken Stamme solche von schwachen, den männlichen die weiblichen folgen.

1. Mit kurzem Vokal:

a) **qat̄l**, **qit̄l**, **qut̄l**, bez. **q̄tal**, **q̄til**, **q̄tul**¹: **מִקְטָל**,

¹ Vgl. h. **מִקְטָל** und **מִקְטָל** etc., **מִקְטָל** und **מִקְטָל**; nest. **חֶלֶד**, neben sonstigem **חֶלֶד**.

γ) qâṭōl, nomina agentis قَاتِلٌ, مُحَارِبٌ.

2) mit t zu III und V gehörig أَصْبَحَ , أَصْبَحَ , أَصْبَحَ ; namentlich viele Feminina أَصْبَحَ , أَصْبَحَ , أَصْبَحَ ¹.

b) mit Affirmativen.

1) mit ān an Substantiven: أَصْبَحَ , أَصْبَحَ , أَصْبَحَ , namentlich von Stämmen أَصْبَحَ , أَصْبَحَ , insbesondere aber zur Bildung der nomina agentis von den abgeleiteten Participien, und von Adjectiven, bei welchen sich gerne ein fem. t erhalten, bez. eingeschoben hat أَصْبَحَ , أَصْبَحَ , أَصْبَحَ ².

Anm. Neben ān auch ōn: أَصْبَحَ , أَصْبَحَ (Lehnwörter?) s. darüber Lagarde GGN. 1882, 400/404; Rahlfs, BH zu den salomonischen Schriften Leipz. 1887, N LCBl. 87, 25, 851.

ōn ist die gewöhnliche Deminutivendung أَصْبَحَ , seltener os أَصْبَحَ ; oder beide vereinigt.

2) āj für derivierte Adjektiva, أَصْبَحَ , f. أَصْبَحَ , pl. أَصْبَحَ .

Beide verbunden ānāj, أَصْبَحَ , أَصْبَحَ .

3) i, f. ith; أَصْبَحَ , أَصْبَحَ . Vom Verbum werden auch männliche Abstrakta mit j gebildet أَصْبَحَ , أَصْبَحَ , von denen ein st. abs. nicht vorzukommen scheint.

¹ Mit j einige (fremde?) Tier- und Pflanzennamen (N. 127, 2), mit n أَصْبَحَ , einige biblische Eigennamen, die hebr. mit j beginnen أَصْبَحَ , أَصْبَحَ ; über Nimrod s. Lag. Arm. St. S. 112.

² GH., ZDMG. 32, 755.

4) Weibliche Abstrakta auf $u\text{th } \text{ع}^{\text{ا}}$, st. cstr. $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$, st. emph. $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$ $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$, insbesondere in der wissenschaftlichen Sprache.

Plurilitteralformen sind nicht selten, aber zu wenig regelmässig, um feste Kategorien aufstellen zu können, Zusammensetzungen vereinzelt wie $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$ $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$ Fundament, $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$ $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$ Feind; etliche mit $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$, $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$, keine mit $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$ und $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$; griechische Wörter und Eigennamen sind viele eingedrungen.

c) Über den Vokalismus der Feminina s. § 16 und GH., ZDMG. 32, 750.

26 Der Gebrauch der beiden Geschlechter ist wesentlich derselbe, wie im Hebräischen. Ziemlich viele sind Communia (D. 269, N. 87); Feminina ohne Femininendung sind z. B. die Wörter für paarweise vorhandene Glieder, Orte, Stoffe (D. 268, N. 84), die Zahlen von 3—10; z. B. $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$, $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$, $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$, $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$.

27 Vom Dual hat sich nur in $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$ 2, $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$ 200 und $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$ eine Spur erhalten.

28 Die Pluralendung ist eine doppelte, m. $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$, f. $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$.
^a $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$, $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$; $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$, $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$; $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$, $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$. Die im Sing. auf e ausgehenden Maskulina von Stämmen $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$ haben $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$, die Feminina auf $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$ und $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$ haben $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$ und $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$; $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$, $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$; $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$, $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$; $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$, $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$.

^b Nomina mit männlichem Singular nehmen oft weibliche Pluralformen an; $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$ Bett, pl. $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$; $\text{ع}^{\text{ا}}\text{—}$

Ort, أَرْض , أَرَض Arzt, أَرَض ; umgekehrt sind Feminina mit männlichem Plural, z. B. كَلِم , كَلِم Wort, pl. كَلِم mellin; مَض , مَض Woche, مَض ; أَم Elle, أَم ; مَك , مَك Höhle, مَك . Einzelne haben doppelte Pluralbildung: أَب Vater, s. § 32, م Horn, م und م ; م Hand, أَم und أَم ; ن Tag, ن und ن ; ق Kraft, ق , st. emph. (s. u.) ق und davon ق , ق Herz, ق und ق .

Einzelne Substantive sind nur im Singular gebräuchlich سَم Sünde, سَم und سَم Wahrheit, سَم Glauben; andere nur im Plural سَم Leben, سَم Wasser (s. § 32), سَم Barmherzigkeit; als Singular und Plural wird سَم Himmel konstruiert.

Kasusendungen giebt es im Syrischen so wenig 29 als im Hebräischen. Die einzelnen Kasus (سَم ,^a s. Gottheil, Elias von Sobha n. 32 ff.) werden durch Präpositionen ausgedrückt, der Dativ und häufig auch der Akkusativ durch سَم , der Genetiv durch سَم . Ausserdem hat sich für das Genetivverhältnis die im Hebr. herrschende kurze bez. verkürzte Form des im sogenannten status constructus stehenden Nomens erhalten (سَم سَم Verkürzung des Nomens in der Verbindung). Die für sich allein stehende kurze Form des Nomens nennt man den status absolutus.

b Daneben giebt es nun im Aramäischen eine dritte Form, den sogenannten status emphaticus, welcher den diesen Dialekten fehlenden vorgesetzten determinierenden Artikel ersetzt und durch die ans Nomen angehängte Endung \dot{a} $\dot{\iota}$ gebildet wird. Im männlichen Plural lautet die Endung e $\dot{\iota}$ (st. cstr. + \dot{a} GH. in LCB1. 87, 18, 607), von Stämmen β $\dot{a}j\dot{a}$ $\dot{\iota}$ —. Übrigens ist diese Form so gewöhnlich geworden, dass sie häufig auch bei fehlender Determinierung steht und von einzelnen Bildungen die einfache Form gar nicht gebräuchlich ist.

c Wie sich darnach die einzelnen Wortklassen gestalten, zeigt folgende Übersicht:

		Sing.		Plur.	
		st. abs. und cstr.	st. emph.	st. abs.	st. cstr. st. emph.
I	a	מֶלֶךְ König	מֶלֶךְ־אֱלֹהִים	מֶלְכֵי	מֶלְכֵי־אֱלֹהִים
	b	פֶּה Fuss	פֶּה־אֱלֹהִים	פְּהֵי	פְּהֵי־אֱלֹהִים
	c	מִקְדָּשׁ Heiligtum	מִקְדָּשׁ־אֱלֹהִים	מִקְדָּשֵׁי	מִקְדָּשֵׁי־אֱלֹהִים
	d	יָלֵד Kind	יָלֵד־אֱלֹהִים	יָלְדֵי	יָלְדֵי־אֱלֹהִים
	e	יָמִים Tag	יָמִים־אֱלֹהִים	יָמֵי	יָמֵי־אֱלֹהִים
	f	עֵינַיִם Auge	עֵינַיִם־אֱלֹהִים	עֵינָיו	עֵינָיו־אֱלֹהִים
	g	יָם Meer	יָם־אֱלֹהִים	יָמֵי	יָמֵי־אֱלֹהִים
	h	שָׁלוֹם Ruhe	שָׁלוֹם־אֱלֹהִים	שָׁלָם	שָׁלָם־אֱלֹהִים
II	a	עוֹלָם Ewigkeit	עוֹלָם־אֱלֹהִים	עוֹלָמֵי	עוֹלָמֵי־אֱלֹהִים
	b	עֵדִים Zeuge	עֵדִים־אֱלֹהִים	עֵדֵי	עֵדֵי־אֱלֹהִים
III	a	מַעֲבָדִים Gelage	מַעֲבָדִים־אֱלֹהִים	מַעֲבָדֵי	מַעֲבָדֵי־אֱלֹהִים
	b	פָּנִים Gesicht	פָּנִים־אֱלֹהִים	פָּנָיו	פָּנָיו־אֱלֹהִים

Im einzelnen ist wenig zu bemerken:

a) Kl. I umfasst die Nomina mit einem kurzen Vokal, von denen sich die mit zwei nicht mehr unterscheiden (§ 25, 1b). Aus e und a der kurzen Form ist kein Rückschluss zu machen auf den Vokal der verlängerten: مَلِكٌ ; مَلِكَةٌ ; مَلِكَةٌ ; مَلِكَةٌ .

b) Wie كَلِمَةٌ das Deminutiv كَلِمَةٌ st. cstr. كَلِمَةٌ ; كَلِمَةٌ macht كَلِمَةٌ ; von كَلِمَةٌ Verstand und كَلِمَةٌ Farbe bilden die westl. Syrer كَلِمَةٌ und كَلِمَةٌ .

c) Die كَلِمَةٌ schreiben nur im Pl. von كَلِمَةٌ Volk und كَلِمَةٌ Meer den Konsonanten doppelt.

d) Besondere Beachtung verlangt das Part. der كَلِمَةٌ . Das aktive كَلِمَةٌ , كَلِمَةٌ , كَلِمَةٌ ; das passive كَلِمَةٌ , كَلِمَةٌ , كَلِمَةٌ .

Eigenartig sind die maskulinen Plurale mit ein-^d geschobenem *an*, zu denen das Phönicische und Assyrische zu vergleichen ist, z. B. zu كَلِمَةٌ Herrscher كَلِمَةٌ , كَلِمَةٌ , gross, mit Reduplikation كَلِمَةٌ ; s. die Liste bei N. 74.

Das Femininum. Der selten vorkommende 30 st. abs. endigt im sg. wie der emphaticus des Masku-^a linums auf *a*, der st. cstr. auf —t كَلِمَةٌ , der emph. auf $t + \hat{a}$ كَلِمَةٌ .

Sing.		Plur.				
	st. abs.	cstr.	emph.	abs.	cstr.	emph.
I	مَدِينَة Stadt	مَدِينَة	مَدِينَة	مَدِينَة	مَدِينَة	مَدِينَة
II	أَيُّمَة Witwe	أَيُّمَة	أَيُّمَة	أَيُّمَة	أَيُّمَة	أَيُّمَة
III	a مَصْنُوعَة Genossin	—	مَصْنُوعَة	مَصْنُوعَة	—	—
	b كَلْبَة Kalb	—	كَلْبَة	كَلْبَة	—	—
	c مَعْرِفَة Kenntnis	—	مَعْرِفَة	مَعْرِفَة	—	—
	d مَذْهَبَة Mädchen	—	مَذْهَبَة	مَذْهَبَة	—	—
	e مَبْرُورَة Freude	—	مَبْرُورَة	مَبْرُورَة	—	—
IV	مُلْكَة Reich	مُلْكَة	مُلْكَة	مُلْكَة	—	—
V	a بَصْمَة Bild	بَصْمَة	بَصْمَة	بَصْمَة	—	—
	b رِجْلَة Bitte	—	—	رِجْلَة	—	—
	c مَخْلُوقَة Schöpfung	مَخْلُوقَة	مَخْلُوقَة	مَخْلُوقَة	—	—
VI	مُتَلَّحَة Teil	مُتَلَّحَة	مُتَلَّحَة	مُتَلَّحَة	مُتَلَّحَة	مُتَلَّحَة

Anm. 1. Kl. I erleidet keine Veränderung, weil die letzte Silbe mit einem Konsonanten beginnt.

2. Kl. II braucht der zwei Konsonanten wegen bald a wie أَيُّمَة, bald e wie رِجْلَة, مَخْلُوقَة Bitte, wobei übrigens östliche und westliche Aussprache oft schwankt, bald u wie in مَصْنُوعَة (ob belegt) مَذْهَبَة. Über das Schwanken von Q. und R. des ل s. oben.

3. Kl. III enthält die Feminina der Segolata mit dem § 18 erwähnten Wechsel der Vokalstellung. Dahin gehören auch die Formen unter V und VI von م-Stämmen, die mit den unter IV nicht zu verwechseln sind.

¹ Über سَمْعَة s. Philippi, ZDMG. 40, 650; de Lagarde, Mitt. 2, 360.

4. Über den doppelten Plural einzelner Substantive s. § 28 b; füge dazu آفَافٌ , مُفَوِّفٌ , ثَفَافٌ und ثَفَافٌ ; nur die zweite Form haben آفَافٌ Zeichen, مُفَوِّفٌ ; سَمَافٌ , مُفَوِّفٌ ; مُفَوِّفٌ Hundert مُفَوِّفٌ . آفَافٌ bildet آفَافٌ .

5. Die Adjektiva auf فَافٌ bilden das Feminin auf مُفَوِّفٌ , مُفَوِّفٌ , pl. مُفَوِّفٌ ; die auf فَافٌ , فَافٌ — dagegen مُفَوِّفٌ , pl. مُفَوِّفٌ , مُفَوِّفٌ , مُفَوِّفٌ .

Die Anfügung der Suffixe macht wenig Schwierig- 31
keit. Die aus § 23 (an فَافٌ) ersichtlichen Singular-^a
formen werden mit der Pluralendung zu فَافٌ ; مُفَوِّفٌ ,
 مُفَوِّفٌ ; مُفَوِّفٌ ; مُفَوِّفٌ ; مُفَوِّفٌ ; مُفَوِّفٌ .

Vor den Suffixen hat das Nomen meist die Form ^b
des st. emph. mit abgeworfenem ā , bez. ē ; eine Än-
derung tritt nur ein, wo leichtere Aussprache Ein-
fügung, bez. Wiederherstellung oder Umstellung
eines Vokals erfordert, insbesondere vor den vokal-
losen, bez. konsonantischen Suffixen فَافٌ ; مُفَوِّفٌ ; مُفَوِّفٌ ,
 مُفَوِّفٌ . Beim Masculinum z. B. in den obigen Para-
digmen Umstellung nur in مُفَوِّفٌ ; neben مُفَوِّفٌ .
Einfügung in مُفَوِّفٌ ; مُفَوِّفٌ ; ähnlich in مُفَوِّفٌ , مُفَوِّفٌ
neben مُفَوِّفٌ , مُفَوِّفٌ ; in مُفَوِّفٌ und مُفَوِّفٌ meine Last
von مُفَوِّفٌ , مُفَوِّفٌ u. s. w.

Die Nomina von Stämmen فَافٌ bilden mit dem Suffix ^c
der ersten Person فَافٌ , مُفَوِّفٌ , مُفَوِّفٌ , مُفَوِّفٌ , das die
Jakobiten als فَافٌ *gabī*, *šeli*, die Nestorianer nur
gab^h, *šel* aussprechen; mit فَافٌ und فَافٌ :

قَصْدٌ, سَعْدٌ, so auch كَيْدٌ, doch nest. مَيْدٌ, weil im st. abs. عَيْدٌ, was gleichzeitig die Form mit dem Suffix der 1 p. ist; ebenso حَيْدٌ.

Im Plural wird bei diesen Wörtern das radikale j beibehalten oder weggelassen, كَيْدٌ und كَيْبٌ, مَيْدٌ und مَيْبٌ; سَعْدٌ und سَعِبٌ; bei den Subst. im Unterschied von Adjektiven und Partizipien scheint es eher wegzufallen: مَكْتَبٌ, مَكْتَبٌ.

- d Von den Femininis bleiben die auf üt, it, ät ausgehenden stets unverändert, die übrigen vor den vokalischen Suffixen, vielfach auch vor ى, während sie vor der 2 und 3 pl. meist einen Hilfsvokal einschieben, d. h. dann wie im st. estr. lauten. So stehen neben einander مَكْتَبٌ, مَكْتَبٌ, مَكْتَبٌ und مَكْتَبٌ, مَكْتَبٌ, مَكْتَبٌ; ebenso مَكْتَبٌ, مَكْتَبٌ, مَكْتَبٌ neben مَكْتَبٌ, مَكْتَبٌ, مَكْتَبٌ; مَكْتَبٌ, مَكْتَبٌ, مَكْتَبٌ neben مَكْتَبٌ, مَكْتَبٌ, مَكْتَبٌ. Vgl. noch مَكْتَبٌ meine Magd, aber مَكْتَبٌ meine Tochter.

- 32 Mehr oder weniger unregelmässig gebildet sind eine Reihe von Substantiven, die wichtigsten davon:

أَبٌ Vater, nach BH im abs. und estr. fehlend, mit suff. 1 p. أَبٌ, vor den übrigen أَبٌ, also أَبٌ, أَبٌ, أَبٌ, im pl. أَبٌ, أَبٌ und tropisch, أَبٌ, أَبٌ, dann *abbā* gesprochen.

أَخٌ Bruder, mit Suff. wie أَبٌ, pl. أَخٌ; ähnlich أَخٌ, أَخٌ Schwiegervater, mit 1 أَخٌ, sonst vor Suff. أَخٌ.

אָסְטֶר Schwester, pl. אָסְטֶר, אָסְטֶר.

אֲשֶׁר ein anderer, f. אֲשֶׁר, pl. אֲשֶׁר, f. אֲשֶׁר.

אִמָּה Mutter, אִמָּה, אִמָּה, pl. אִמָּה.

אִמָּה Magd, pl. אִמָּה.

אִתָּה oder אִתָּה¹ (sprich 'attā, atā) Frau, cstr.

אִתָּה, pl. אִתָּה, אִתָּה.

בֵּית Haus, בֵּית, verkürzt בֵּית, pl. בֵּית, בֵּית (beachte Q.).

בֶּן Sohn, בֶּן, בֶּן, בֶּן, בֶּן, בֶּן, pl. בֶּן, בֶּן.

בִּת Tochter, cstr. בִּת, בִּת, aber בִּת pl. בִּת, בִּת.

אֲדֹנָי Herr, cstr. אֲדֹנָי, vor Suff. Vernachlässigung des א, also אֲדֹנָי, אֲדֹנָי, אֲדֹנָי (1 Kor. 16, 21), pl. אֲדֹנָי und אֲדֹנָי oder (wie von אֲדֹנָי) אֲדֹנָי, fem. אֲדֹנָי (Mapṭa, Q.).

מַיִם Wasser, מַיִם, מַיִם, vor Suffixen mit oder ohne א, מַיִם oder מַיִם.

עִיר Stadt, abs. עִיר, cstr. עִיר; pl. עִיר, עִיר.

Die Zahlwörter. Die Cardinalia (עֲשָׂרָה ein- 33 fache) von 1—10 haben für beide Geschlechter besondere Formen und zwar werden, wie sonst im Semitischen für die Zahlen 3—10 die weiblichen bei männlichen Substantiven verwendet und umgekehrt.

¹ Inschriftlich auch אִתָּה ZDMG. 36, 147.

Dem Gezählten stehen sie als Apposition bald vor — dies das gewöhnlichere — bald nach.

masc.		1	سُبَّ	2	٢ ذِي	3	٣ كَلْدَا	4	٤ اَوْصَا	5	٥ سَعْمَا
fem.			سُبَّا		٢ ذِي		٣ كَلْدَا		٤ اَوْصَا		٥ سَعْمَا
masc.		6	٦ حَمَا	7	٧ مَصَا	8	٨ مَعْمَا	9	٩ مَمَا	10	١٠ كَسَمَا
fem.			٦ حَمَا		٧ مَصَا		٨ مَعْمَا		٩ مَمَا		١٠ كَسَمَا

- b Zur Bildung der Zahlen von 11—19 tritt an den verkürzten Einer حَسَ für das Masculinum, كَسَمَا für das Femininum.

masc.		11	١١ سُبَّ حَسَ	12	١٢ ذِي حَسَ	13	١٣ كَلْدَا حَسَ
fem.			١١ سُبَّا كَسَمَا		١٢ ذِي كَسَمَا		١٣ كَلْدَا كَسَمَا
masc.			١٤ اَوْصَا حَسَ		١٥ سَعْمَا حَسَ		١٦ مَمَا حَسَ
masc.		14	١٤ اَوْصَا حَسَ	15	١٥ سَعْمَا حَسَ	16	١٦ مَمَا حَسَ
fem.			١٤ اَوْصَا كَسَمَا		١٥ سَعْمَا كَسَمَا		١٦ مَمَا كَسَمَا
masc.			١٧ حَمَا حَسَ		١٨ مَصَا حَسَ		١٩ مَعْمَا حَسَ
masc.		17	١٧ حَمَا حَسَ	18	١٨ مَصَا حَسَ	19	١٩ مَعْمَا حَسَ
fem.			١٧ حَمَا كَسَمَا		١٨ مَصَا كَسَمَا		١٩ مَعْمَا كَسَمَا

Namentlich für das Fem. sind verschiedene Schreibungen überliefert, z. B. bleibt ^ über ٤ von حَسَ vielfach weg.

- c Die Zehner sind gen. comm. und die Pluralformen der Einer (incl. حَسَ). 20, حَسَا 30, اَوْصَا 40, سَعْمَا 50, مَمَا 60, مَصَا 70, مَعْمَا, auch ٨٠ geschrieben, 80, مَمَا 90.

Mit den Einern werden sie so verbunden, dass die grössere Zahl vorausgeht, die kleinere, an welcher das Genus sich zeigt, stets mit *o* folgt, z. B. *ḥaṣṣān* und *ḥaṣṣān o ḥaṣṣān*. Das Gezählte steht im abs. pl. meist nach.

Die übrigen Kardinalzahlen werden als eigentliche Substantive gebraucht.

100, im st. emph. *ḥaṣṣān* ein Hundert (pl. *ḥaṣṣān*) *ḥaṣṣān* (Dual!) 200, *ḥaṣṣān* 300, *ḥaṣṣān* 400, *ḥaṣṣān* 500 u. s. w.; *ḥaṣṣān*, emph. *ḥaṣṣān* 1000, *ḥaṣṣān* 2000, *ḥaṣṣān* 3000, *ḥaṣṣān* 4000 u. s. w.; *ḥaṣṣān* 10000; *ḥaṣṣān* 50000.

Durch Suffixe erhalten die Zahlen von 2—10 die Determination, dabei zum Teil besondere Form u. s. w.

Ordinalzahlen (*ḥaṣṣān*, *ḥaṣṣān*) bilden sich durch die Endung *o*.

	masc.	fem.		masc.	fem.
1.	<i>ḥaṣṣān</i>	<i>ḥaṣṣān</i>	6.	<i>ḥaṣṣān</i>	<i>ḥaṣṣān</i>
2.	<i>ḥaṣṣān</i> ¹	<i>ḥaṣṣān</i>	7.	<i>ḥaṣṣān</i>	<i>ḥaṣṣān</i>
3.	<i>ḥaṣṣān</i>	<i>ḥaṣṣān</i>	8.	<i>ḥaṣṣān</i>	<i>ḥaṣṣān</i>
4.	<i>ḥaṣṣān</i>	<i>ḥaṣṣān</i>	9.	<i>ḥaṣṣān</i>	<i>ḥaṣṣān</i>
5.	<i>ḥaṣṣān</i>	<i>ḥaṣṣān</i>	10.	<i>ḥaṣṣān</i>	<i>ḥaṣṣān</i>

¹ Selten *ḥaṣṣān*.

dete, daher die syrischen Grammatiker unter griechischem Einfluss es geradezu als drittes Tempus (ܐܚܬܐܢܐ praesens neben ܐܚܬܐܢܐ praeteritum und ܐܚܬܐܢܐ futurum) bezeichneten.

Am einfachsten zählt man 3, bez. 6 Konjugationen oder Stämme, den einfachen Stamm, den Steigerungsstamm und den Kausativstamm je mit dem entsprechenden Reflexiv oder Passiv, nach dem alten Paradigma:

1. Peal ܐܬܐܢܐ und Ethpeel ܐܬܐܢܐ
2. Pael ܐܬܐܢܐ und Ethpaal ܐܬܐܢܐ
3. Aphel ܐܬܐܢܐ und Ethtafal ܐܬܐܢܐ

Dazu kommen allerdings noch andere Bildungen, z. B. als zweites Kausativ das Šaphel und dessen Reflexiv Eštaphal (äth. § 43), in einigen Fällen ein Paiel oder Pael (äth. § 40) mit noch andern Quadri-literalbildungen.

Die Flexionszeichen sind:

36.

a) beim Perfekt:

	1	2 f.	2 m.	3 f.	3 m.
Sing.	ܐܬܐܢܐ	ܐܬܐܢܐ	ܐܬܐܢܐ	ܐܬܐܢܐ	—
Plur.	(ܐܬܐܢܐ)	ܐܬܐܢܐ	ܐܬܐܢܐ	(ܐܬܐܢܐ)	(ܐܬܐܢܐ)

b) beim Imperfekt:

	1	2 f.	2 m.	3 f.	3 m.
Sing.	ܐܬܐܢܐ	ܐܬܐܢܐ	ܐܬܐܢܐ	ܐܬܐܢܐ	ܐܬܐܢܐ
Plur.	ܐܬܐܢܐ	ܐܬܐܢܐ	ܐܬܐܢܐ	ܐܬܐܢܐ	ܐܬܐܢܐ

c) beim Imperativ:

Plur.		Sing.	
f.	m.	f.	m.
(فَعْلُ) —	(فَعْلُ) —	—	—

Anm. Wo längere Endungen neben kürzeren sich finden, werden die ersteren als die abgeleiteten anzusehen sein.¹

- 37 Von Modis (فَعْلُ oder فَعْلُ, auch فَعْلُ) unter-
^a scheiden die Syrer den Indikativ (فَعْلُ) und Im-
 perativ (فَعْلُ). Der Jussiv,² Apokopatus und Em-
 phaticus des Arabischen fehlt; Infinitiv und Parti-
 cipium (فَعْلُ, فَعْلُ) gehören mehr zum Nomen.
^b Die starken Verba heissen bei den Syrern فَعْلُ,
 die schwachen فَعْلُ.

- 38 Die Verba des einfachen Stamms sind teils tran-
^a sitive (فَعْلُ), teils intransitive (فَعْلُ); letztere
 haben im Perfekt meist e: فَعْلُ sich fürchten, فَعْلُ
 schwanger sein; einige haben bei Bedeutungsver-
 schiedenheit doppelte Vokalisierung فَعْلُ verwüsten,
 فَعْلُ verwüstet sein, andere nicht: فَعْلُ wenden
 und sich wenden, فَعْلُ trennen und weggehen.
^b Ein Reflexiv mit *n* (h. Niphal etc.) giebt es nicht;
 die Bedeutungsabwandlungen der abgeleiteten Stämme

¹ GH, ZDMG. 32, 757.

² Ob Spuren desselben Jer. 10, 11 und in der Inschrift von Teima 11 sich finden (فَعْلُ nicht فَعْلُ)? Berl. Sitz. Ber. 84, 817. 87, 448.

wie im Hebr., also das Pael frequentativ, intensiv, kausativ u. s. w., die Reflexive für das fehlende Passiv.

Die Pluriliteralbildungen vielfach von Nominibus ^c abgeleitet; selbst Wörter wie ^فأَلْفُفٌ, ^فأَلْفُفٌ, ^فأَلْفُفٌ werden von den Theologen gebildet und von den Grammatikern aufgeführt.

Paradigma s. folgende Seite.

Anm. a) ^فأَلْفُفٌ zum Paradigma geeigneter als ^فأَلْفُفٌ oder ^فأَلْفُفٌ wegen R. und Q.

b) In den Hdschr. werden die nicht ausgesprochenen Endungen ^و und ^و im Plural des Perfekts und Imperativs, namentlich das ^و, häufig nicht geschrieben. Dass sie einst hörbar waren s. zu § 16e und vgl. Mc. 5, 41. *ταλιθα κουμι* (cod. AD, neben *κουμ* & BC). Über die längeren Formen, auf ^و—, ^و— und in der 1 ps. ^و s. § 36 Anm.

c) Die intransitiven Verba mit e erhalten diesen Vokal (wie im arab., anders als hebr. 54^b und äth. 56). Von einem intransitiven Perfekt med. o führen die Grammatiker als einziges Beispiel ^ومَعَدٌ auf Hiob 7, 5. 30, 30; nach N auch ^ومَعَدٌ (aber Q., s. D S. 225 n. 1).

d) Im Impf. und Imp. haben die Intransitiven gewöhnlich a, das ganz wie das u des Paradigmas behandelt wird, ^وتَبَيَّنَ, ^وتَبَيَّنَ; doch ^ومَلَأَ, ^وتَمَلَأَ, ^ومَلَأَ, ^وتَمَلَأَ; wenige haben e wie ^وأَلْفُفٌ verkaufen und ^وأَلْفُفٌ machen, ^وأَلْفُفٌ und ^وأَلْفُفٌ nebst einigen ^و s. § 42.

e) Die Ostsyrier schreiben ^و nicht ^و also o, im pf. ^وأَلْفُفٌ, impf. und imp. ^وأَلْفُفٌ, ^وأَلْفُفٌ, dagegen ^و u in ^وأَلْفُفٌ, ^وأَلْفُفٌ (s. ^و u. S. 10); dem Praef. des Impf. geben sie — (ē bez. ĩ).

Starkes Verbum.

Plural.			Perfekt.			Singular.		
1 c.	2 f.	2 m.	3 f.	3 m.	1 c.	2 f.	2 m.	3 m.
فَعَّلُوا	فَعَّلْتُمْ	فَعَّلْتُمْ	فَعَّلُوا	فَعَّلُوهُ	فَعَّلَى	فَعَّلْتُمْ	فَعَّلْتُمْ	فَعَّلْتُمْ
فَعَّلُوا	فَعَّلْتُمْ	فَعَّلْتُمْ	فَعَّلُوا	فَعَّلُوهُ	فَعَّلَى	فَعَّلْتُمْ	فَعَّلْتُمْ	فَعَّلْتُمْ
فَعَّلُوا	فَعَّلْتُمْ	فَعَّلْتُمْ	فَعَّلُوا	فَعَّلُوهُ	فَعَّلَى	فَعَّلْتُمْ	فَعَّلْتُمْ	فَعَّلْتُمْ
Imperfekt.								
يُفَعِّلُونَ	يُفَعِّلْتُمْ	يُفَعِّلْتُمْ	يُفَعِّلُونَ	يُفَعِّلُوهُ	يُفَعِّلَى	يُفَعِّلْتُمْ	يُفَعِّلْتُمْ	يُفَعِّلْتُمْ
يُفَعِّلُونَ	يُفَعِّلْتُمْ	يُفَعِّلْتُمْ	يُفَعِّلُونَ	يُفَعِّلُوهُ	يُفَعِّلَى	يُفَعِّلْتُمْ	يُفَعِّلْتُمْ	يُفَعِّلْتُمْ
يُفَعِّلُونَ	يُفَعِّلْتُمْ	يُفَعِّلْتُمْ	يُفَعِّلُونَ	يُفَعِّلُوهُ	يُفَعِّلَى	يُفَعِّلْتُمْ	يُفَعِّلْتُمْ	يُفَعِّلْتُمْ
Imperativ.								
Partizip.			Infinitiv.			Plural.		
passiv.			activ.			f.		
مُفَعَّلٌ	مُفَعَّلٌ	مُفَعَّلٌ	مُفَعِّلٌ	مُفَعِّلٌ	مُفَعِّلٌ	f.		
مُفَعَّلٌ	مُفَعَّلٌ	مُفَعَّلٌ	مُفَعِّلٌ	مُفَعِّلٌ	مُفَعِّلٌ	m.		
مُفَعَّلٌ	مُفَعَّلٌ	مُفَعَّلٌ	مُفَعِّلٌ	مُفَعِّلٌ	مُفَعِّلٌ	Singular.		
						f.		
						m.		
						Peal		
						Pael		
						Aphel		

f) Die Bildung der 3 m. sg. impf. mit n statt mit j (mithin stets = 1 pl.) unterscheidet das edessenische Syrisch nicht bloss vom hebr., arab., äthiop., phöniz., sondern auch vom palästinens., samarit., palmyr., nabat., babylonischen. Ob in den biblisch aramäischen und talmudischen Imperfektformen mit ܢ eine Analogie dazu zu finden, ist streitig (vgl. D § 181, Kautzsch, Bibl. Ar. § 47).

g) Über Q. des ersten Radikals in der 1 impf. Pael, des dritten im Part. s. § 8 A.5. Als Ausnahmen für letzteres werden aufgeführt ܩܬܝܒܐ, ܩܬܝܒܐ, ܩܬܝܒܐ, ܩܬܝܒܐ. Zu beachten ist, dass die Passivpartizipien des Pael und Aphel bei weiterrückendem Ton von den aktiven nicht zu unterscheiden sind. Über die Kontraktionen des Partizips mit dem Pronomen § 19 a.

h) Pael und Aphel bieten keine Schwierigkeit. ܩܬܝܒܐ finden wird Peal sein, mit prosthetischem ܐ, nicht Afel mit e statt a, vgl. ܩܬܝܒܐ und ܩܬܝܒܐ.

i) Die Reflexiv- bez. Passivbildung des einfachen und des gesteigerten Stamms Ethpeel (ܩܬܝܒܐ, mit diakritischem Punkt ܩܬܝܒܐ) und Ethpaal (ܩܬܝܒܐ, ܩܬܝܒܐ) können nicht verwechselt werden, wenn der zweite oder dritte Radikal eine ܬ hat. In den übrigen wurden die 3 f. und 1 sg., die 2 f. s. und 3 und 2 pl. des Imperfekts und meist auch die Imperativformen gleich geschrieben, so dass ܩܬܝܒܐ, ܩܬܝܒܐ vom einfachen Stamm als *ethqatlat^h*, bez. *-let^h*, vom gesteigerten als *ethqattelat^h*, *-let^h* gelesen werden kann. Im Imp. mit zurückgezogenem Vokal ܩܬܝܒܐ vom einfachen, ܩܬܝܒܐ vom gesteigerten Stamm. Letzterer Form geben die Ostsyrer der Verdopplung wegen einen zweiten Vokal, und unterscheiden sie so nicht vom Perfekt; ähnlich auch noch die westlichen in Fällen wie ܩܬܝܒܐ.

Aus dem diakritischen Punkt wurde in den Drucken eine

Starkes Verbum mit Suffixen.

Perfekt.

Peal. 1 pers.	2 m.	2 f.	3 m.	3 f.	1 plur.	2 m.
3 m.	فَعَّلَ	فَعَّلَتْ	فَعَّلَ	فَعَّلَتْ	فَعَّلُوا	فَعَّلَ
3 f.	فَعَّلَتْ	فَعَّلَتْ	فَعَّلَتْ	فَعَّلَتْ	فَعَّلْنَ	فَعَّلَتْ
2 m.	—	—	فَعَّلَ	فَعَّلَتْ	—	—
2 f.	—	—	فَعَّلَتْ	فَعَّلَتْ	فَعَّلْنَ	—
1	فَعَّلْتُ	فَعَّلْتُ	فَعَّلْتُ	فَعَّلْتُ	—	فَعَّلْتُ
Plur.						
3 m.	فَعَّلُوا	فَعَّلُوا	فَعَّلُوا	فَعَّلُوا	فَعَّلُوا	فَعَّلُوا
3 f.	فَعَّلْنَ	فَعَّلْنَ	فَعَّلْنَ	فَعَّلْنَ	فَعَّلْنَ	فَعَّلْنَ
2 m.	—	—	فَعَّلُوا	فَعَّلُوا	فَعَّلُوا	—
2 f.	—	—	فَعَّلْنَ	فَعَّلْنَ	فَعَّلْنَ	—
1	فَعَّلْتُ	فَعَّلْتُ	فَعَّلْتُ	فَعَّلْتُ	—	فَعَّلْتُ

Sing.	Imperfekt.				
	3 m.	2 f.	Plur.	3 m.	3 f.
	تَجَلَّضُ	تَجَلَّضِي	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضُونَ	تَجَلَّضْنَ
	—	—	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضُونَ	تَجَلَّضْنَ
	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضِي	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضُونَ	تَجَلَّضْنَ
	—	—	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضُونَ	تَجَلَّضْنَ

Sg.	Imperativ.				
	3 m.	f.	Pl.	3 m.	3 f.
	تَجَلَّضْ	تَجَلَّضِي	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضْنَ
	—	—	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضْنَ
	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضِي	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضْنَ
	—	—	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضْنَ
	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضِي	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضْنَ
	—	—	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضْنَ
	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضِي	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضْنَ
	—	—	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضُوا	تَجَلَّضْنَ

diakritische Linie über (Ethpaal) oder unter (Ethpeel) dem mittleren Radikal.

k) Für Ethtaphal (ⲉⲧⲧⲁⲫⲁⲗ) tritt häufig das Ethpeel ein; in der 3 f. und 2 s. Impf. werden nur zwei t geschrieben ⲉⲧⲧⲁⲫⲁⲗ; wie das Estaphal ist es übrigens ziemlich selten.

39 Das starke Verbum mit Suffixen.

Anmerkungen zum Paradigma (S. 44—45).

a) Einzelne Formen sind nur den syrischen Grammatikern entnommen; das suff. 2 f. pl. ist weggelassen, als mit dem masc. ganz gleich behandelt; für die 3 pl. dient ⲁⲛⲉ und ⲁⲛⲉ.

b) Im Perfekt unterscheidet sich die 3 f. s. von der 2 m. s. bei den Suffixen der 2 und 3 p. nur durch R. des ⲗ, bei der 1 noch durch den Vokal.

In der 3 pl. werden auch an die verlängerten Formen die Suffixe angehängt ⲉⲧⲧⲁⲫⲁⲗⲉ, ⲉⲧⲧⲁⲫⲁⲗⲉ u. s. w., wofür andere ⲉⲧⲧⲁⲫⲁⲗⲉ vokalisieren; vgl. im Imperativ ⲉⲧⲧⲁⲫⲁⲗ neben ⲉⲧⲧⲁⲫⲁⲗ.

d) Das den Imp. vertretende Impf. hat auch dessen Suffixformen, dann häufig überhaupt die 2 Impf. ⲉⲧⲧⲁⲫⲁⲗ.

e) Für ⲉⲧⲧⲁ, bez. ⲉⲧⲧⲁ findet sich, namentlich im Peschittothodialekt, ⲉⲧⲧⲁ, ⲉⲧⲧⲁⲗⲉ, ⲉⲧⲧⲁⲗⲉ; die erstere Form (ⲉⲧⲧⲁ—) ist z. T. auch beim Inf. eingedrungen, der sonst vom Suff. der 1 abgesehen wie ein Nomen behandelt wird (ⲉⲧⲧⲁⲗⲉ).

f) Pael, Aphel und die übrigen abgeleiteten Stämme gehen dem Peal analog. Der Imp. Pael behält im ms. sg. und den verlängerten Pluralformen, häufig den Vokal des mittleren Radikals, ⲉⲧⲧⲁⲗⲉ; ebenso zuweilen das Impf. Peal; vgl. ⲉⲧⲧⲁⲗⲉ KvD. ed. Wr. 166 n. 3; 172 n. 2.

Zu den schwachen Verben können die mit 40 Gutturalen im Syrischen um so weniger gezählt werden, als hier die mit erster und meist auch die mit zweiter Gutturalis keine Abweichung zeigen, die mit dritter sich nur dadurch unterscheiden, dass sie a 1) statt e (Part. act. Peal, Ethpeel, Pael, Aphel) und 2) gerne auch statt o (impf. und imp.) annehmen, letzteres namentlich die auf ܐ ausgehenden. In andern kommt o neben a (ܦܥܬܡܐ und ܦܥܬܡܐ), in einzelnen o allein vor. Ob 1) oder 2) eingetreten ist lässt sich nicht immer mit Sicherheit entscheiden; in ܦܥܬܡܐ, ܦܥܬܡܐ könnte das erstere für *s'e'eq* oder das letztere für *nes'oq* eingetreten sein.

In einigen Stämmen erscheint ܦ als Guttural an b dritter Stelle: ܦܥܬܡܐ trösten, ܦܥܬܡܐ verunreinigen (beides Pael) und lässt bei vokallosem zweitem Stammbuchstaben seinen Vokal auf denselben treten. ܦܥܬܡܐ (3 f.) ܦܥܬܡܐ (2 m.); im pl. ܦܥܬܡܐ wird nach den syr. Grammatikern das o noch gehört, etwa *bajja'ü*. (Hieher gehört wohl auch das Subst. ܦܥܬܡܐ Hasser, vgl. § 30 c, d.) ܦܥܬܡܐ (als ursprüngl. Partic.) neben dem jetzigen ܦܥܬܡܐ, ܦܥܬܡܐ, ܦܥܬܡܐ.

In den Verbis ܦܐ hat das ܦ im Wortanfang (statt 41 Šewa) einen Vokal und zwar ʾ im Part. pass. des Peal ^a (ܦܥܬܡܐ) und im Imp. mit ܐ, ܦܥܬܡܐ, ܦܥܬܡܐ, bei den Ost-

Die Assimilierung unterbleibt bei ziemlich viel *b* Verben, namentlich denen mit *a* als mittlerem Radikal: *بَاو*, *بَاو*; ebenso die Apokope im Imp., auch in *بَاو*, trotz des Impf. *بَاو*, insbesondere bei denen, welche zugleich *tertia*e *u* sind.

Die Flexionsvokale von Imp. und Impf. entsprechen sich; *a* findet sich manchmal auch wo das Perf. *a* hat; z. B. *بَاو* nehmen, *بَاو*, *بَاو*; *بَاو* bewahren, *بَاو*, *بَاو* neben *بَاو*, *بَاو*; *بَاو*, *بَاو*; *بَاو*, *بَاو*; mit *e* *بَاو*, *بَاو*; *بَاو*, *بَاو*. Doppelt schwach sind z. B. *بَاو*, *بَاو*, *بَاو*.

Peal. Imp. von *بَاو*: *بَاو*, *بَاو*, *بَاو*, *بَاو*.

von *بَاو*: *بَاو*, von *بَاو*: *بَاو*.

Impf. *بَاو*, *بَاو*, *بَاو*, *بَاو*, *بَاو*
بَاو, *بَاو*, *بَاو*, *بَاو*.

Inf. *بَاو*.

Aphel. Perf. *بَاو*, *بَاو*, *بَاو*, *بَاو*, *بَاو*
بَاو, *بَاو*, *بَاو*, *بَاو*.

Imp. *بَاو*, *بَاو*, *بَاو*, *بَاو*.

Impf. *بَاو*, *بَاو*, *بَاو*, *بَاو*, *بَاو*
بَاو, *بَاو*, *بَاو*, *بَاو*.

Inf. *بَاو*; Part. act. *بَاو*, pass. *بَاو*.

Ethtaphal. Perf. *بَاو*, Impf. *بَاو*, Imp. *بَاو*.

43 Verba ٤٣.

- a Im Part. pass. Peal, im Ethpeel, Pael und Ethpaal — statt der letzteren manchmal Palpel, Ethpalpal — weichen diese Verba gewöhnlich nicht ab; nur im Ethpeel wird in Formen wie تَدْعُو، تَدْعُوْا der zweifach vorhandene Radikal nur einmal geschrieben.
- b Sonst werden die identischen Konsonanten zusammengezogen, und der Vokal auf den ersten Radikal geworfen, nach Präformativen derselbe hart gesprochen, während dies beim andern im Perf. (und Part.) nur dann der Fall ist, wenn ihm ursprünglich ein Vokal folgte. Also تَخَذَ، تَخَذَ، vgl. hebr. יָצַח; قَضَ، قَضَ، aber فَعَلَ auch فَعَلَ، فَعَلَ، dagegen wieder قَضَى.
- c Imp. und Impf. haben a; o hat ٤٣، ٤٣; für e wird nur ٤٣، ٤٣، ٤٣، imp. ٤٣، ٤٣ angeführt, welche letztere Formen D § 185 einer Wurzel ٤٣ zuweist.
- d Das nicht verlängerte Part. act. Peal bildet sich wie die ٤٣: ٤٣، aber ٤٣، ٤٣; doch namentlich bei ٤٣ auch ٤٣. Auch im Aphel findet sich oft ein solches ٤٣: ٤٣، ٤٣.

Perf.	Peal.	Aphel.	Ethtaphal.	Part. Peal
Sing 3 m.	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	act.
3 f.	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	sg. m. ܚܳܝܳܬܳܐ
2 m.	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	f. ܚܳܝܳܬܳܐ
2 f.	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	pl. m. ܚܳܝܳܬܳܐ
1	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	f. ܚܳܝܳܬܳܐ
Plur. 3 m.	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	pass.
3 f.	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ
2 m.	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	Part. Aph.
2 f.	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	act. ܚܳܝܳܬܳܐ
1	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	pass. ܚܳܝܳܬܳܐ
Impf.				
Sing. 3 m.	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	Part. Etht.
2 f.	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ
Plur. 3 m.	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	Inf.
3 f.	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	Peal. ܚܳܝܳܬܳܐ
Imp.				
Sing. m.	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	Aph. ܚܳܝܳܬܳܐ
Plur. m.	ܚܳܝܳܬܳܐ, ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	ܚܳܝܳܬܳܐ	Etht. ܚܳܝܳܬܳܐ

Verba ܚܳܝܳܬܳܐ und ܚܳܝܳܬܳܐ.

44

Wirkliche ܚܳܝܳܬܳܐ giebt es im Syr. nur noch zwei, das a defektive Participium ܚܳܝܳܬܳܐ es geziemt sich und das Pael ܚܳܝܳܬܳܐ versammeln mit seinem Passiv. Wie im Hebr. sind die ܚܳܝܳܬܳܐ in ܚܳܝܳܬܳܐ übergegangen und von den

ursprünglichen ف meist nur noch im Aphel zu unterscheiden.

b Wo der erste Radikal Šewa haben sollte, nimmt er *i* an (§ 17), das auf den vokallosen Konsonanten des Präformativs übergeht, *iret^h*, nicht *jiret^h*, häufig auch *iret^h* geschrieben, Ethpeel *iret^h* (nest. *iret^h*). Im Perf. Peal haben die Nicht-Gutturalen *e*, also im Impf. *a*, mit *i* statt des *u* geschrieben *iret^h*, ebenso Inf. *iret^h*.

c Im Aphel zeigt nur *iret^h* und *iret^h* ursprüngliches *j*, die übrigen *v*: *iret^h*, *iret^h* u. s. w.

d *iret^h* und *iret^h* apokopieren *u* im Imp. Peal und assimilieren es nach 'Präf. dem nachfolgenden Konsonanten: *iret^h*, *iret^h*; *iret^h*, *iret^h*; *iret^h*, *iret^h*, *iret^h*, *iret^h*. Sonst gehen sie wie die übrigen.

Über *iret^h* s. § 48, g 5.

45 Verba ح

werfen den Vokal des *i* auf den vokallosen ersten Konsonanten, haben im Pf. meist *e*, *iret^h*, *iret^h*, *iret^h*, lassen *i* zwischen zwei Vokalen als *j* hören, zum Teil so schreiben (Pael *iret^h*).

Imp. *iret^h*, impf. *iret^h*; part. act. *iret^h*, *iret^h*, pass. *iret^h*. Im Aphel wird das *i* manchmal nicht geschrieben, bez. vor den ersten Radikal gesetzt *iret^h* (vgl. § 43 d); ebenso von *iret^h* Ethpeel nicht selten *iret^h* geschrieben und *iret^h* es missfällt für *iret^h*.

Verba حَّ.

46

Ein Verbum med. *j* ist vielleicht **سَمَرَ** setzen (s. a § 17,5), denn imp. **سَمِرْ**, impf. **نَسِمِرْ**; in pf., inf. und part. unterscheidet es sich nicht von den andern.¹

Das *o* wird nach vokallosem erstem Radikal mit *b* folgendem *a* zu *â*, mit *e* oder *i* zu *î*, mit *u* bez. *o* zu *û*, bei der Verdoppelung im Pael und Ethpaal meist zu *u*, ebenso im Part. act. Peal vor Endungen. Das Präformativ des Ethpeel wird meist mit zwei *u* geschrieben, d. h. Ethtaphal ist an Stelle des Ethpeel getreten.

	Peal.	Ethpeel.	Pael.	Aphel
Perfekt.				
Sing. 3 m.	سَمَرَ	أَسَمَرَ	سَمَرَ	أَسَمَرَ
3 f.	سَمَرَتْ	أَسَمَرَتْ	سَمَرَتْ	أَسَمَرَتْ
2 m.	سَمَرْتَ	أَسَمَرْتَ	سَمَرْتَ	أَسَمَرْتَ
2 f.	سَمَرْتِ	أَسَمَرْتِ	سَمَرْتِ	أَسَمَرْتِ
1	سَمَرْتُ	أَسَمَرْتُ	سَمَرْتُ	أَسَمَرْتُ
Plur. 3 m.	سَمَرُوا	أَسَمَرُوا	سَمَرُوا	أَسَمَرُوا
3 f.	سَمَرْنَ	أَسَمَرْنَ	سَمَرْنَ	أَسَمَرْنَ
2 m.	سَمَرْتُمْ	أَسَمَرْتُمْ	سَمَرْتُمْ	أَسَمَرْتُمْ
2 f.	سَمَرْتُنَّ	أَسَمَرْتُنَّ	سَمَرْتُنَّ	أَسَمَرْتُنَّ
1	سَمَرْنَا	أَسَمَرْنَا	سَمَرْنَا	أَسَمَرْنَا

¹ Über diese Verba s. A. Müller, ZDMG. 33, 698, Nöldeke, ib. 37, 525; hebr. S. 103 n.

	Peal.	Ethpeel.	Pael.	Aphel.
Imp. Sing.	קָה	אֶקֶה	קִמֵּה	אֶקְמֵה
Plur.	קָהוּ	אֶקֶהוּ	קִמְּהוּ	אֶקְמֵהוּ
Impf.				
Sing. 3 m.	קֹהֵם	אִקְהֵם	קִמְּהֵם	אֶקְמֵהֵם
2 f.	קֹהֵמְךָ	אִקְהֵמְךָ	קִמְּמִי	אֶקְמֵמִי
1	אֶקֶה	אֶקֶה	אֶקֶה	אֶקֶה
Plur. 3 m.	קֹהֵם	אִקְהֵם	קִמְּהֵם	אֶקְמֵהֵם
Inf.	מִקְּהֵם	מִקְּהֵם	מִקְּהֵם	מִקְּהֵם
Part. act.	מִקְּהֵם, מִקְּהֵם	מִקְּהֵם	מִקְּהֵם	מִקְּהֵם
pass.	מִקְּהֵם	—	מִקְּהֵם	מִקְּהֵם

Anm. 1. Nur das Verb. קָה sterben hat im Perf. Peal eine Spur der intransitiven Aussprache erhalten: קָה, קָה, קָה, קָה etc., sonst ganz wie קָה.

2. קָה aufmerken bildet das Aphel wie die קָה, קָה, und ähnlich soll der erste Radikal nach dem Präf. hart gesprochen werden, in קָה messen, קָה fertig machen, während sonst die Präf. vokalloos vortreten; nur in Poesie hie und da קָה.

3. Der Inf. Peal wird zuweilen mit unberechtigtem ו geschrieben: קָהוּ, קָהוּ.

4. Statt des verdoppelten ו (hebr. 71, b) erhält sich ו in קָה, קָה, קָה; קָה ist blenden, קָה aufwecken.

5. Verba, deren dritter Radikal ך, eine Gutturalis oder ך, haben festes ו, ךך sein, ךך zeigen, ךך, ךך staunen,

d Von 𐤀𐤃𐤁 erwartet man den Imp. auf *aj*, der aber nur noch in 𐤀𐤃𐤁 schwöre und 𐤀𐤃𐤁 trinke vorliegt. Im Ethpeel sprechen die Ostsyrier statt 𐤀𐤃𐤁 nach Analogie des starken Verbums 𐤀𐤃𐤁, das sie meist mit zwei *j* schreiben, ebenso bei einzelnen Wörtern auch die Westsyrier z. B. 𐤀𐤃𐤁 oder 𐤀𐤃𐤁 ψ 6, 5. Im Plural des Imp. kommt häufig die verlängerte Form vor, meist mit Aleph geschrieben 𐤀𐤃𐤁 und 𐤀𐤃𐤁, im f. nur die verlängerte 𐤀𐤃𐤁.

e Der Vokalismus des Impf. ist in allen Verben gleich. Im Plural zeigt sich — anders als im Hebr. — eine Spur des letzten Radikals darin, dass die Endung (bei den Ostsyriern) *on* (𐤍𐤏) nicht *un* (𐤍𐤐) lautet. Das *e* 𐤀 der Passiva (auch der Part. pass. Peal) schreiben die Ostsyrier — nicht —, hie und da auch andere Formen; das *i* der 1 p. s. pf. — 𐤀𐤃𐤁.

	Peal.	Ethpeel.	Pael.	Aphel.
Perfekt.				
Sing. 3 m.	𐤀𐤃𐤁 𐤀𐤃𐤁	𐤀𐤃𐤁 𐤀𐤃𐤁	𐤀𐤃𐤁 𐤀𐤃𐤁	𐤀𐤃𐤁 𐤀𐤃𐤁
3 f.	𐤀𐤃𐤁 𐤀𐤃𐤁	𐤀𐤃𐤁 𐤀𐤃𐤁	𐤀𐤃𐤁 𐤀𐤃𐤁	𐤀𐤃𐤁 𐤀𐤃𐤁
2 m.	𐤀𐤃𐤁 𐤀𐤃𐤁	𐤀𐤃𐤁 𐤀𐤃𐤁	𐤀𐤃𐤁 𐤀𐤃𐤁	𐤀𐤃𐤁 𐤀𐤃𐤁
2 f.	𐤀𐤃𐤁 𐤀𐤃𐤁	𐤀𐤃𐤁 𐤀𐤃𐤁	𐤀𐤃𐤁 𐤀𐤃𐤁	𐤀𐤃𐤁 𐤀𐤃𐤁
1	𐤀𐤃𐤁 𐤀𐤃𐤁	𐤀𐤃𐤁 𐤀𐤃𐤁	𐤀𐤃𐤁 𐤀𐤃𐤁	𐤀𐤃𐤁 𐤀𐤃𐤁

	Peal.	Ethpeel.	Pael.	Aphel.
Plur. 3 m.	כֹּתְכֶם	אֲכַלְכֶם	כֹּתְכֶם	אֲכַלְכֶם
3 f.	כֹּתְכֶיךָ	אֲכַלְכֶיךָ	כֹּתְכֶיךָ	אֲכַלְכֶיךָ
2 m.	כֹּתְכֶם	אֲכַלְכֶם	כֹּתְכֶם	אֲכַלְכֶם
2 f.	כֹּתְכֶיךָ	אֲכַלְכֶיךָ	כֹּתְכֶיךָ	אֲכַלְכֶיךָ
1	כֹּתְךָ	אֲכַלְךָ	כֹּתְךָ	אֲכַלְךָ
Imp.	כֹּתְ	אֲכַלְ	כֹּתְ	אֲכַלְ
	כֹּתְ	אֲכַלְ	כֹּתְ	אֲכַלְ
	כֹּתְ	אֲכַלְ	כֹּתְ	אֲכַלְ
	כֹּתְ	אֲכַלְ	כֹּתְ	אֲכַלְ
Impf.				
Sing. 3 m.	כֹּתֵם	אֲכַלְתֶּם	כֹּתֵם	אֲכַלְתֶּם
2 f.	כֹּתֵיךָ	אֲכַלְתֵּיךָ	כֹּתֵיךָ	אֲכַלְתֵּיךָ
1	כֹּתֶיךָ	אֲכַלְתֶּיךָ	כֹּתֶיךָ	אֲכַלְתֶּיךָ
Plur. 3 m.	כֹּתְכֶם	אֲכַלְתֶּם	כֹּתְכֶם	אֲכַלְתֶּם
3 f.	כֹּתְכֶיךָ	אֲכַלְתֶּיךָ	כֹּתְכֶיךָ	אֲכַלְתֶּיךָ
Part. act.	כֹּתֵם	אֲכַלְתֶּם	כֹּתֵם	אֲכַלְתֶּם
pass.	כֹּתֵם	—	כֹּתֵם	כֹּתֵם
Inf.	כֹּתֵם	אֲכַלְתֶּם	כֹּתֵם	כֹּתֵם

Wie sich die Suffixe anhängen, zeigt folgende Tabelle.

Perfekt.

	1 Sing.	2 m.	2 f.	3 m.	3 f.	1 Plur.	2 m.
Perf.							
3 m.	كَانَ	كَانَ	كَانَ	كَانَ	كَانَ	كَانُوا	كَانَ
3 f.	كَانَتْ	كَانَتْ	كَانَتْ	كَانَتْ	كَانَتْ	كَانُوا	كَانَتْ
2 m.	كَانَ	—	—	كَانَ	كَانَتْ	كَانُوا	—
2 f.	كَانَتْ	—	—	كَانَتْ	كَانَتْ	كَانُوا	—
1	—	كَانَ	كَانَ	كَانَ	كَانَتْ	—	كَانَ
Plur.							
3 m.	كَانُوا	كَانُوا	كَانُوا	كَانُوا	كَانُوا	كَانُوا	كَانُوا
3 f.	كَانُوا	كَانُوا	كَانُوا	كَانُوا	كَانُوا	كَانُوا	[كَانُوا]
2 m.	كَانُوا	—	—	كَانُوا	كَانُوا	كَانُوا	—
2 f.	كَانُوا	—	—	كَانُوا	كَانُوا	كَانُوا	—
1	—	كَانُوا	كَانُوا	كَانُوا	كَانُوا	—	كَانُوا

Imperfekt.

Sing.					
3 m.	تَمْنِيْ	تَمْنِيْ	تَمْنِيْ	تَمْنِيْ	تَمْنِيْ
2 f.	{ تَمْنِيْ	{ تَمْنِيْ	—	تَمْنِيْ	—
Plur.					
3 m.	تَمْنِيْ	تَمْنِيْ	تَمْنِيْ	تَمْنِيْ	تَمْنِيْ
3 f.	تَمْنِيْ	تَمْنِيْ	تَمْنِيْ	تَمْنِيْ	تَمْنِيْ

Imperativ.

Sing.					
m.	تَمْنِيْ	تَمْنِيْ	تَمْنِيْ	تَمْنِيْ	تَمْنِيْ
f.	{ تَمْنِيْ	{ تَمْنِيْ	—	تَمْنِيْ	—
Plur.					
m.	{ تَمْنِيْ	{ تَمْنِيْ	—	تَمْنِيْ	—
f.	تَمْنِيْ	تَمْنِيْ	تَمْنِيْ	تَمْنِيْ	تَمْنِيْ

Anm. 1. Im Inf. Peal, im Pael und Aphel (3 m. und f. sg. und pl. pf.) behält das *j* konsonantische Kraft ausser vor **ح** und **ج**, also **حَمِيْلٌ**, **حَمِيْلَةٌ**, **حَمِيْلِي**, **حَمِيْلِي**; **جَمِيْلٌ**, **جَمِيْلَةٌ**, **جَمِيْلِي**, **جَمِيْلِي**.

2. Das **ل** der 2 s. perf. ist hart.

3. Der aufgelöste Diphthong *au* (3 m. pl. pf., pl. imp.) wird **او** oder **اوْ**, selbst **اوْ** geschrieben.

4. Die verlängerten Formen der 3 m. pl. perf. mit Suff. der 2 und 3 p., **كُنُوْا**, ebenso die kurzen Formen des fem. pl. imp. **كُنِّي**, **كُنِّي** und andere lässt Barhebräus nicht gelten.

5. **حَلَا** bildet gewöhnlich **حَلَالٌ**, **حَلَالٌ**, **حَلَالٌ**, aber auch **حَلَالٌ**, **حَلَالٌ**.

48 Doppelschwache und defektive Verba.

a Wenn in einem Verbum zwei schwache Konsonanten unmittelbar neben einander stehen, pflegt der erste nicht als schwacher behandelt zu werden (doch s. f); vgl. **قَه** und **قَه**, **قَه** und **قَه**; ebenso **حَه** und **حَه**; Erwähnung erfordern nur **قَه** sein und **قَه** leben.

b **قَه** ist für gewöhnlich regelmässig, nur wird im Perf. das **ه** nicht ausgesprochen, wo das Verbum gleichsam enklitisch steht. Im Impf. wird zuweilen, bes. im Jussiv und bei Dichtern das **ه** weggelassen **قَه**, **قَه**, **قَه**, **قَه**. Neben dem aktiven Partizip findet sich das passive **قَه**, **قَه** geschaffen, und (nach N 183) das Verbaladjektiv **قَه**, **قَه** gewesen.

سما ist im Perf. und Imp. regelmässig, das Impf. c aber wird wie von فا, bez. ك gebildet (vgl. h. § 76 c) زما, زما, زما oder تما, تما geschrieben (ostsyrr. يسما), Inf. سَمَا. Aphel آسَم, آسَم; impf. تَسَم, تَسَم; part. سَمَا; imp. تَسَم; inf. سَمَم.

Die Verba ف and ك, ف and ك, ف and ك d haben je die Eigentümlichkeiten beider Klassen.

1. ف verletzen, ف versuchen, ف streiten, ف vergessen; impf. تَف, تَف, تَف. Aphel اَف, اَف, part. فَا.

2. ف kommen, ف backen, ف klagen.

ف, ف (ostsyrr. ف), 1 ف; imp. ف, ف; inf. ف. Aphel اَف, اَف, part. فَا. Aphel اَف, اَف, part. فَا. Ethtaf. اَف, اَف, part. فَا.

ف (Lev. 26, 26 einige ف); Ethpe. ف, ف, ف.

ف, pl. f. ف; impf. ف; imp. ف, ف. Pael, heilen; impf. ف, ف; inf. ف, Ethpa. ف.

ف schwören, ف (h. ف) sprossen; pf. pl. ف und ف; impf. ف, ف; inf. ف, ف; imp. ف (s. § 47 d), f. ف; Aph. ف, ف; so auch ف.

ف und ف, ف schelten, ف ermüdet sein; f perf. ف; impf. ف; imp. ف, inf. ف, part. ف; Ethpe. ف; Pa. ف; 3 f. ف, 2 m., 1 ف; pl. ف,

فَيَ; impf. تَكُنْ; Aph. أَكُنْ. Nur im Participium wird gebraucht كُنْ, كُنْ; أَكُنْ, أَكُنْ; ähnlich هُوَ sich schicken, هُوَ, هُوَ billig sein.

- g Unregelmässig sind 1) يَ gehen, dessen *l* nicht ausgesprochen wird, so oft *y* seinen Vokal haben kann أَزَا 'ázā, أَزِينَ 'ázīn; pf. أَزَا 'ezat; impf. نِزُونِ nīzūn (nest. نِ); imp. يَ. 2) اُسْك aufsteigen, mit Assimilierung des *l*, wo *u* den Vokal aufnehmen kann, also impf. تَسْك, und dann auch تَسْك; imp. هُف, هُف; Aphel اُسْك. 3) اُفْ finden, impf. تَفْ (s. § 38h). 4) اُفْ trinken, part. اُفْ, impf. اُفْ; imp. اُفْ (§47d); Aph. اُفْ. 5) اُفْ geben, bei Dichtern auch اُفْ, ohne impf. und inf., nur als inf. absol. اُفْ, اُفْ, اُفْ; imp. اُفْ, اُفْ, اُفْ, اُفْ, mit *o*: اُفْ, mit suff. اُفْ, اُفْ, nach anderen اُفْ, اُفْ. Daneben 5) اُفْ geben, nur im impf. und inf. اُفْ. 7) Von اُفْ laufen lautet der Imp. mit Umstellung und Assimilierung des *r* اُفْ, اُفْ hatt.

D. Von den Partikeln (§ 49).

- 49 Die Partikeln (اُفْ) verzeichnet das Lexikon, hier^a nur diejenigen, welche eine grammatikalische Veränderung erleiden.
- b Die untrennbaren Präpositionen اُ, اُ, اُ, nebst der Kopula اُ, im Merkwort اُ zusammengefasst,

erhalten vor einem vokallosen Konsonanten *a*, selten *e*, letzteres z. B. vor 𐤀 6 (§ 15 *a*). Von *i* bei , noch eine Spur in 𐤁, § 23. Mit Suffixen 𐤁; 𐤁, 𐤁; 𐤁; 𐤁, 𐤁, 𐤁, so auch mit 𐤁.

Über Q. beim 𐤁 des Impf. nach 𐤁 und 𐤁 s. § 38 *g*; *c* über die mit 𐤁 beginnenden Wörter § 17 *b* 2.

𐤁 als Zeichen des bestimmten Akkusativs an *d* 15 Stellen aus dem Hebr. in das syr. A. T. herübergenommen (Gen. 1, 1. 1 Chr. 4. 41, die übrigen in Koh. und Ct.); daneben 𐤁 das Wesen reflexiv gebraucht; 𐤁 von sich aus.

𐤁 steht separat; unlöslich verbunden in 𐤁 *e* sofort (selten noch 𐤁), 𐤁 von hier, 𐤁 woher? 𐤁 also, 𐤁 etwas.

𐤁 wegen, vor Suffixen 𐤁, z. B. 𐤁, 𐤁, 𐤁.

𐤁 (st. cstr., daneben , 𐤁) gegenüber, *g* 𐤁, 𐤁, sonst 𐤁.

Die Singularsuffixe nehmen noch zu sich 𐤁 *h* von, 𐤁 mit, 𐤁 zu, 𐤁 wie, 𐤁, 𐤁 hinter, nach (mit Bewahrung des *a* vor 1 sg., 2 und 3 pl.); die Pluralformen 𐤁 über, 𐤁 anstatt, 𐤁 ringsum, 𐤁 nach, 𐤁 ausser, 𐤁 allein, 𐤁 vor, 𐤁 (𐤁) unter.

3. Bemerkungen zur Syntax (§ 50—56).

50 Das Syrische hat — hierin dem Äthiopischen ähnlich — grössere Freiheit in der Stellung der einzelnen Glieder im Satz, als das Arabische und Hebräische; doch wird bei späteren Schriftstellern der Stil, nicht bloss in Übersetzungen aus dem Griechischen, durch Nachahmung des griechischen Periodenbaus so schwerfällig, dass selbst Syrer darüber klagen.

51 Vom Pronomen wird ein ausgedehnterer Gebrauch gemacht, als im Hebräischen, z. B. für das im Verbum eingeschlossene Subjekt ܐܢܬܐ , für den Artikel, namentlich in Übersetzungen aus dem Griechischen (cf. äthiop., franz. (il)le, ital. il(la)) ܐܢܬܐ und ܐܝܬܐ , zur Vorausnahme eines Genetivs ܕܡܢ , oder des Objekts am Verbum mit oder ohne ܕܡܢ , ebenso bei selbständigen Präpositionen mit ܕܡܢ , oder Wiederholung der Präposition mit oder ohne Nachdruck ܕܡܢ ܕܡܢ an (eben) dem Tage, für den sogenannten Dativus ethicus ܕܡܢ ܕܡܢ , reflexivisch in Ausdrücken wie ܕܡܢ ܕܡܢ Simeon von seiner Säule.

b Die Stellung des Demonstrativpronomens ist theils vor, theils hinter dem Substantiv.

- c Unser Präsens wird kaum durch das Imperfekt ausgedrückt, dagegen steht dies regelmässig nach den einer Ergänzung bedürftigen Verben (wollen u. s. w.) mit und ohne , oder օ. Entweder stehen beide Verba mit oder ohne օ in demselben Modus oder das zweite mit oder ohne , im Imperf., seltener Partizip oder im Infinitiv mit օ. , dient häufig zur Einführung der direkten Rede.
- d Die eigentliche Form für das Präsens ist das Partizip, durch welches im Neusyrischen das Imperfekt ganz verdrängt wurde; es steht auch in der abhängigen Rede, auch nach einem Imperativ **ܡܘܬܡܝܢܐ ܕܢܝܢܐ** lasset beide wachsen. Zur Bezeichnung eines Zustandes geht ihm gewöhnlich **ܡܝܢ** voraus. Im Unterschied vom aktiven bezeichnet das passive häufig die Vergangenheit **ܡܘܬܡܝܢܐ** sterbend, **ܡܡܝܬܐ** gestorben, oder das Gerundivum.
- e Der Infinitiv findet sich absolut wie im Hebr., teils vor, teils selten nach dem Verbum finitum; in Abhängigkeit von einem Verbum regelmässig mit օ, häufig nach **ܐܝܬܐ**, **ܠܐ**, **ܠܡܢܐ** es ist, bez. ist nicht (möglich); bei einer Präposition mit օ, z. B. Gen. 4, 13 **ܡܝܢ ܕܡܝܬܐ**.
- 53 **ܐܝܬܐ** wird als Hilfszeitwort verwendet:
- a) völlig pleonastisch zur Verstärkung von **ܡܝܢ**: **ܐܝܬܐ ܡܝܢ**, auch **ܡܝܬܐ** — **ܐܝܬܐ ܡܝܢ** nicht allein;

b) für den Imperativ in Verbindung mit Adjektiv oder Partizip $\text{מְכַמֵּן} \text{אֶתְּ} \text{עֲרֹשׂוּ}$;

c) das Perfekt אֶתְּ bezeichnet:

α) in Verbindung mit einem Perfekt das Plusquamperfekt (Mt. 14, 3) oder das eigentliche Perfekt,

β) mit einem Imperfekt den Konjunktiv Präsens,

γ) mit einem Partizip das Imperfekt Indicativi, in Bedingungssätzen den Konjunktiv;

d) das Imperfekt mit Partizip und Adjektiv den Subjunktiv.

e) Statt אֶתְּ wird für sein אֶתְּ mit Suffixen immer gewöhnlicher, $\text{אֶתְּ} \text{אֵל} \text{אֵל}$ er ist; $\text{אֶתְּ} \text{אֶתְּ}$ (er) es war.

Das Objekt, zunächst das determinierte, manchmal auch das undeterminierte wird mit אֶתְּ eingeführt; statt des Suffixes steht ebenso häufig אֶתְּ .

Das Nomen.

55

Der Status absolutus steht noch beim prädikativen Adjektiv und Partizip, aber schon nicht mehr ausnahmslos; beim Substantiv in adverbialen Redeweisen, namentlich nach אֶתְּ , bei Zahlen, in den Monatsnamen (Infinitiv).

Der Status constructus, der wie im Hebr. auch b vor einer Präposition steht ($\text{אֶתְּ} \text{אֶתְּ} \text{אֶתְּ}$ ἀπολογία) wird immer häufiger durch den absolutus mit folgendem אֶתְּ ersetzt ($\text{אֶתְּ} \text{אֶתְּ}$, $\text{אֶתְּ} \text{אֶתְּ}$, oder $\text{אֶתְּ} \text{אֶתְּ}$), wobei zwischen beide Substantive gern allerlei

5*

kurze Wörter treten, namentlich die Kopula (Pronomen) und sogar in griechischer Weise der Genetiv vorantreten kann (cf. äth. § 132).

- c Das attributive Adjektiv hat gewöhnlich hinter dem Substantiv seinen Platz, das zum Titel gewordene eben so gewöhnlich vor demselben und stimmt mit dem Substantiv gewöhnlich auch dem status nach überein; doch finden sich ausnahmsweise die beiden andern möglichen Fälle, am seltensten st. emph. des Adjektivs bei absol. des Substantivs.

56 Einzelnes.

- a Statt des komparativen ሕ steht unter griechischem Einfluss manchmal ሕ , ኸ Mt. 11, 22. 24.
- b Neben der einfachen Negation ሕ , dem verstärkten ሕሕ (ሕሕ — ሕ weder — noch) ሕ ; als subjektive Negation dient ሕ *ne*, für zweifelhafte Fragen (ሕኸ), und in ሕኸ , ሕኸ bei Furcht- und Absichtssätzen.
- c Für unmögliche Bedingungssätze steht ሕ und ሕ ሕ , auch ሕ ሕ .
- d Sehr selten fehlt das Relativum ሕ .

Leseübung.

Mt. 6, 10—13.

أَجْمِ وَجَمْعًا تَبْصُرُ مَصْرُ. زَايَا فَخَلَقَ جَزْءًا. تَوَسَّلَ
 جَمْعًا. أَتَيْنَا وَجَمْعًا أَبْ طَائِفًا. نَجَّ كَ كَسَمًا
 وَهَبْنَاهُ نَعْمًا. هُجْنُفَ كَ سَتَضَى أَتَيْنَا وَابْ سَلَى
 مَصْرَ حَسْبُجَ. وَابْ جَزَلَ حَتَمْنَا. أَلَا جَيَّ مَ ضَمًا.
 فَهَلَا وَبَيَّكَرَ. تَوَ فَخَلَقَ جَزْءًا سَمَلًا وَتَبْهَضْنَا حَذْكَرَ
 خَلَطَ أَتَيْنَا.

*Aβún d°βašmájā, neθqáddaš š°māχ. tíθē malkúθāχ;
 nehveh šeβjünāχ, aikānā d°βašmájā āφ b'ar'ā. haβ-lan
 lāh mā d°sunqūnan jaumānā; vaš°βóq lan hāubain aikānā
 d'āφ hnan š°βaqn l°hajjā'βain. v°lā θ'ālan l°nesjōnā, ellā
 φāššan men bīšā; mettul d°dūlāχ-hī malkúθā v°hāilā
 v°θešbōhtā l°'ālam 'āl°mīn, amīn.*

Anleitung zum Übersetzen.

أَجْمِ § 32. — وَجَمْعًا = ? § 22 + ج § 49b +
 مَصْرًا, Himmel, das der Form nach stets Plural ist,
 aber auch als Singular konstruiert wird (§ 28c); st.
 abs. مَصْرَ, cstr. مَصْرٌ. — تَبْصُرُ 3 m. sg. impf. Eth-
 paal vom denominativen Verbum تَبَرَّأَ (Pael); Indi-
 kativ und Jussiv wird nicht unterschieden. — مَصْرُ

von **ܡܢ** Name, mit Suff. 2 m. sg., emph. **ܡܢܐ**, mit Suff. **ܡܢܬܐ**, **ܡܢܬܬܐ**, im Plural, mit eingeschobenem **ܐ**, **ܡܢܬܐܐ**, **ܡܢܬܬܐܐ**, vgl. **ܐܢܐ**, **ܐܢܬܐ** § 32.

ܐܬܝܬܐ, ostsyr. **ܐܬܝܬܐ**, 3 f. sg. impf. Peal von **ܐܬܝܬ** kommen, § 48 *a*, 2. — **ܡܢܬܐܐ**, abstraktes Feminin **ܡܢܬܐܐ** § 30 IV + suff. 2 sg. m.; beachte Q. des **ܐ** im Unterschied von hebr. **מְלִכָּה**. — **ܐܬܝܬܐ** 3 m. sg. impf. von **ܐܬܝܬ** § 47, 48 *b*. — **ܡܢܬܐܐ**, m. subst. auf **ܐܢܐ**, **ܐܢܬܐ** von **ܐܬܝܬ** wollen, mit Suff., § 25, 4, *b*, 1. — **ܐܬܝܬܐ** wie? fragendes Adverb mit folgendem **ܐܬܝܬܐ**, relativisch verwendet, vgl. § 21. 22.

ܐܬܝܬܐ auch, cf. hebr. und aram. **אֵל**. — **ܐܬܝܬܐ** (ostsyr. **ܐܬܝܬܐ**) = **ܐܬܝܬܐ** emph. von **ܐܬܝܬܐ** = hebr. **אֵל**, aram. **ܐܬܝܬܐ**, arab. **أَرْض** (§ 14 *a*; 26 fem.) + Präp. **ܐܬܝܬܐ** § 17 *b*, 2.

ܐܬܝܬܐ § 48 *g*, 5 — **ܐܬܝܬܐ** § 49 *b*; bei den späteren Syrern zusammengeschrieben **ܐܬܝܬܐ**. — **ܐܬܝܬܐ**, st. emph. zum abs. **ܐܬܝܬܐ**, h. **לָחֵם** — **ܐܬܝܬܐ** = , Bezeichnung des Genetivs (§ 55 *b*) + **ܐܬܝܬܐ**, **ܐܬܝܬܐ**, m. Subst., Bedürfnis, von dem im Peal nur im Part. pass. gebräuchlichen Stamm **ܐܬܝܬܐ** bedürfen + dem Suffix, das bei einer solchen Wortkette fast stets an das zweite Glied antritt, aber zum ersten oder zum ganzen gehört (§ 51 *c*). — **ܐܬܝܬܐ**, Adjektiv nach § 25, 4 *b*, 1 von **ܐܬܝܬܐ** § 29, I, *e*.

ܐܬܝܬܐ imp. sg. m. von **ܐܬܝܬܐ** nachlassen über

o nicht o s. § 6c; 38c,e; bei Vortritt von ʾ entsteht keine festgeschlossene Silbe, daher Rukkacha im ʾ.

— ʾ oben.

ʾ, unsre Schulden, von ʾ, st. cstr. und abs. ʾ § 30, Ie, pl. ʾ + suff. 1 p. pl.; die Ostsyrier schreiben ʾ nach S. 11 A. 1, wie oben ʾ.

ʾ und ʾ oben — § 19 — ʾ kürzere Form der 1 pl. perf., § 36a.

ʾ unsern Schuldnern; dativisches ʾ + Plural des Intensivnomens ʾ § 25, 3a von einer Wurzel med. o, mit Übergang desselben in ʾ § 46b.

ʾ und nicht, ʾ = non und ne — ʾ führe uns 2 m. sg. impf. Aphel (ʾ) von der Wurzel ʾ mit Suff. 1 p. pl., § 43. Der Imp. darf, wie im Hebr., nicht mit der Negation stehen. — ʾ, Präposition ʾ, die auch Bewegung und Richtung anzeigt, ʾ = h. ʾ § 25, 4b, 1 Anm., von der nur im Pael gebrauchten Wurzel ʾ. — ʾ sondern, wohl kontrahiert aus ʾ wenn und ʾ nicht. — ʾ rette uns, m. sg. imp. Pael von ʾ mit Suff. 1 p. pl., § 47, ʾ. — ʾ von dem Bösen; Präposition ʾ § 49c; ʾ st. abs. msc. von ʾ (vgl. aram. ʾ); neutrisch wäre es wohl ʾ (§ 26). — ʾ Präposition dunklen Ursprungs, wegen (§ 49f), die mit folgendem ʾ zur Konjunktion wird. — ʾ § 23. —

ٱٱ das fem. Pron. (§ 19) als Kopula genauer enkli-
 tisch zu schreiben, ٱٱ. — ٱٱ § 28 b; 29, I, f. —
 ٱٱٱٱ (nach andern mit R. des ٱ) § 30 A. 2, Plur.
 ٱٱٱٱ von Pael ٱٱ preisen. — ٱٱ st. constr.,
 der namentlich in solchen Verbindungen noch steht
 (§ 29, II a). — ٱٱٱ, trotz Jer. 28, 6 wohl aus griech.
 ἀμύν, nicht hebr. ٱٱ entlehnt.

LITTERATURA SYRIACA.

**Hebediesu* [† 1318], tractatus continens catalogum librorum chaldaeorum, tam ecclesiasticorum quam profanorum, ed. Abraham Ecchellensis. Rom, 653. 12^o. sh. 5. M. 7. 50.

Index of Biblical and Ecclesiastical Writings, Drawn up by *Mar Abd Yeshua*, Metropolitan of Nisibis and Armenia, A. D. 1298. Appendix A. in *G. P. Badger*, the Nestorians and their Rituals. 1852. 2, p. 361—379.

Joseph Simonius Assemanus Syrus Maronita [† 1768], Bibliotheca orientalis clementino-vaticana, in qua manuscriptos codices syriacos recensuit . . . Rom, fol. I, 719 de scriptoribus syris orthodoxis II, 721 de scriptoribus syris monophysitis III, 1, 725 de scriptoribus Nestorianis cont. Catalogum Ebediesu. III, 2, 728 de Syris Nestorianis. Vol. I. M. 15. M. 200. 400. 425.

J. S. Assemanus orientalische bibliothek oder nachrichten von syrischen schriftstellern. in einen auszug gebracht von *Aug. Friedr. Pfeiffer*. Erlangen, 776, 2 ps. [8 + 16] 594 S.

M. 1. 50. 2. 4. 4. 50.

Bibliothecae apostolicae vaticanae codicum manuscriptorum *catalogus* in tres partes distributus. *Steph. Evodius Assemanus* archiepiscopus Apameensis et *Jos. Sim. Ass.* Rom, fol. Partis I tomus II, 758 et Partis I tomus III, 759 complectens codices chaldaicos sive syriacos.

[*Angelo Mai* († 1854)], scriptorum veterum nova collectio e vaticanis codicibus edita. Tom. V. Rom, 831. 4^o. Codices chaldaici sive syriaci vaticani assemaniani, p. 1*—82*.

Indices alphabetici auctorum et operum codicibus syriacis, hebraicis, et copticis comprehensorum. T. V. p. 243/51.

Summa codicum orientalium vaticanorum in Tomo IV et V descriptorum, additis etiam hebraicis et syriacis, quos Assemanus tribus tonis impressis descripsit . . . Syriaci 459. T. X(2) 374.

*) De asterisco vide praefationem.

- Bibliothecae *Mediceae Laurentianae* et *Palatinae* codicum mss. orientalium *catalogus* . . . Steph. Evod. Assemanus archiep. Apameae recensuit . . . Antonio Francisco Gorio curante. Flor. 742 fol. cum tabb. M. 25.
- Catalogus codicum manuscriptorum orientalium* qui in *Museo Britannico* asservantur. Pars prima codices syriacos et carshunicos amplectens [ed. Rosen et Forshall]. Lond. 38 fol. sh. 12.
- Catalogue of the syriac manuscripts in the British Museum* acquired since the year 1838. By W. Wright. [Lond.] 3 ps. 70. 71. 72. 40. (70 sh.) M. 50. 70. vol. 2. M. 15.
- *T. J. Lamy, les manuscrits syriaques du Musée britannique. Bulletin Acad. d'arch. belge. 49^e année, 2^e Série, 1880.
- Catalogi codicum manuscriptorum bibliothecae Bodleianae* pars sexta, codices syriacos, carshunicos, mandaeos complectens. Confecit R. Payne Smith. Oxon. 64. 40. [sh. 21.] M. 16.
- Manuscrits orientaux*. Catalogues des manuscrits syriaques et sabéens (mandaites) de la bibliothèque nationale [ed. H. Zotenberg]. Paris 74. 40. 8. 246. [2]. M. 10.
- Königliche Bibliothek, Berlin. Kurzes Verzeichnis der Sachau'schen Sammlung syrischer Handschriften von E. Sachau. Nebst Übersicht des alten Bestandes. Berlin, 85. 28. 35. M. 1. 50.
- *E. Rödiger, Üb. d. oriental. Handschriften aus Etienne Quatremère's Nachlass in München. 80, br. Extr. (Brill). fl. —. 50.
- B. Dorn, Über 4 von der kaiserlichen öffentl. Bibliothek zu St. Petersburg im Jahr 1852 erworbene syr. Handschriften. St. Petersburg 1854. A. 16 pag. M. — 60.
- De codice palimpsesto graeco-lat.-syriaco cf. Cozza, Sac. Bibl. Vet. fragm. 1867; de codice evangeliorum Gerhardino: Irmischer, Handschriften-Katalog der Königlichen Universitäts-Bibliothek zu Erlangen n. 19.
- J. Fr. Gaab, Über die Litteratur der christlichen Syrer. Paulus, Neues Repertorium. 3 (1791) 358 ff.
- Andr. Theoph. Hoffmann, kurze geschichte der syrischen literatur vide Berthold, Journal XIV (22) 225/91.
- C. v. Lengerke, de studio litterarum Syriacarum theologis quam maxime commendando comment. 1. 2. 2 part. Regim. 1836. M. —. 50. 1.
- Gust. Bickell, conspectus rei Syrorum literariae additis notis bibliographicis et excerptis anecdotis. Monast. 71. 112. M. 2. 40. (Pars I, p. 1—58 separatim prodiiit.)
- Neve, F., de la renaissance des études syriaques. Paris 1854.
- La littérature syriaque. Rép. franç. 1876, Jan. 7.
- L'abbé P. Martin, Rapport sur les progrès des études Araméennes. Compte rendu de la 1^{ère} Sess. du congrès d. Orient. 1873. t. II.
- Pierre Dowai et la poésie sacrée chez les Maronites ibid.

- P. Pick*, Syriac Litterature. Mac Clinstock & Strong's Cyclop. Vol. 10. (1881).
- Frothingham, A. L.*, Historical Sketch of Syriac Literature and Culture I. Amer. Journ. of Philol. V, 2, 200—220.
- W. Wright*, Syriac Literature. Encyclopedia Britannica. vol. 22. p. 824—856. [opus plenissimum, 1237 notae marginales.]

I. GRAMMATICAE, CHRESTOMATHIAE ET LEXICA.

- *1 1539 *Ambrosius, Theseus*, . . . introductio in chaldaicam linguam, syriacam atque armenicam et decem alias linguas. [Papiae] fol. (Weigel 15 R.) M. 18. 22. 50. 25. 50.
- 2 1554 *Angelus Caninius*, institutiones linguae syriacae, assyriacae atque thalmudicae, unà cum aethiopicae atque arabicae collatione. Paris, Stephanus. 4^o. M. 2.
- 3 1556 [*Joh. Alb. Widmanstadius*] Syriacae linguae . . . prima elementa. quibus adjectae sunt christianae religionis solennes quotidianaeque preces. Viennae Austriacae. 4^o. [56 pp.] M. 2. 50. 4. 50. 6. 10. 11. 30.
- *4 1560 *Joh. Mercerus*, tabulae in grammaticen linguae chaldaee, quae et syriaca dicitur. Paris, Morelli. 4^o.
- 5 1569 Grammatica chaldaea et syra Immanuelis Tremellij [Genevae], Stephanus [in appendice Nⁱ Tⁱ et seorsim]. M. 2. 10. 4. 80.
- 6 1571 *Syrorum peculium*. hoc est vocabula apud syros scriptores passim usurpata: targumistis vero aut prorsus incognita: aut in ipsorum vocabulariis adhuc non satis explicata. *Andr. Masius* [Du Mas † 1573] sibi suae memoriae iuvandae caussa colligebat. Antverp., Plantin. fol. (in Bibl. Polygl. T. VI).
- 6 1571 Grammatica linguae syriacae inventore atque auctore *Andrea Masio*: opus novum, & à nostris hominibus adhuc non tractatum . . . Antverp., Plantin. fol. (in Bibl. Polygl. T. VI).
- 7 1572 Dictionarium syro-chaldaicum *Guidone Fabricio Boderiano* [Fevre de la Boderie] collectore et auctore. Antverp., Plantin. fol. [in Bibl. Polygl. T. VI]. [de autographis Fabri et Masii cf. Serapeum 45. 16. 272.] [4 ff.] 23 pp. M. 10.
- 8 1572 [*Joh. Alb. Widmanstadt* et *Guido Fevre de la Boderie*] Syriacae linguae prima elementa. Antverp., Plantin. 4^o. cf. n. 3.
- 9 1574 *Bonavent. Cornel. Bertramus*, תרגום comparatio grammaticae hebraicae & aramicae, atque adeo dialectorum aramicarum inter se: concinnata ex hebraicis Antonii Cevalerij praeceptionibus, aramicisque doctorum aliorum observationibus. [Genevae.] Vig-non. 4^o. M. 4. 20. 4. 50.

A*

- *10 1579 *Joh. Mercerus*, tabulae in grammaticen linguae chaldaicae, quae et syriaca dicitur. Vitebergae. 8^o. cf. 4.
- 11 1594 Institutio linguae syrae ex optimis quibusque apud Syros scriptoribus, in primis Andrea Masio collecta a *Casparo Wasero* Tigurino. Lugd. Bat. 4^o.
- *12 1594 *Victorius Petrus* paradigmata de quatuor linguis orientalibus praecipuis arabica, armena syra aethiopica. Paris. 4^o. M. 12.
- 13 1596 Grammatica syriaca sive chaldaica Georgii Michaelis *Amirae* Edenensis e Libano. Romae. 4^o.
- *14 1602 Grammatica chaldaica descripta ex tabulis *Merceri* . . . ita mutata . . . ut plane nova grammatica dici possit (opera *Drusii*.) Franeqer.
- 15 1606 L'harmonie etymologique des langues hebraïque, chaldaïque, syriaque, grecque, latine, française, italienne, espagnole, allemande, flamende, angloise etc. par *M. Estienne Guichard*. Paris.
M. 10.
- 16 1611 Gymnasium syriacum . . . ex novo testamento syro et aliis rerum syriacarum scriptoribus collecta novis & genuinis characteribus adornata a *M. Christoph. Crinesio*, Schlaccowaldo-Bohemo Wittebergae. 4^o.
M. 2.
- *17 1612 = 9. Amstelodami. 4^o.
- 18 1612 Lexicon pentaglotton, hebraicum, chaldaicum, syriacum, tal-mudico-rabbinicum et arabicum . . . ex testamento novo syriaco . . . concinnatum a . . . Valentino *Schindlero* Oederano . . . opus novum nunc post authoris obitum ex ipso autographo fidelissime descriptum. Hanoviae. fol.
sh. 10. M. 7. 75.
- *19 1612 = 18. Francofurti. fol.
M. 7. 75.
- 20 1612 Lexicon syriacum, e novo testamento et rituali Severi patriarchae quondam Alexandrini syro collectum . . . atque . . . tredecim disputationibus propositum, auctore et praeside *M. Christoph. Crinesio*. Wittebergae. 4^o.
- 21 1615 *Joh. Buxtorfi* [filii] grammaticae chaldaicae et syriacae libri III. Basileae.
M. 2.
- 22 1616 *Joh. Gaspar Myricaes*, prima elementa linguae syriacae . . . quibus adjecta sunt exercitia etc. Colon. Allobrog.
- *23 1617 Grammatica aramaea h. e. chaldaicae et syriacae elementa. Bremae.
- *24 1619 = 22. Genevae. 4^o. (Grammaticae syro-chaldaicae libri duo.)
M. 2. 4.
- *25 1619 = 11. *C. Waser*, grammatica Syra. Leidae. 4^o.
sh. 7. 6 d.
- *26 1619 *Henr. Opitius*, Syriasmus restitutus et hebraismo chaldaismoque harmonic Lips. 4^o.
M. 3.
- 27 1622 Lexicon chaldaicum et syriacum; quo voces omnes . . .

- quotquot . . . in novi testamenti translatione syriaca reperiuntur . . .
 a *M. Joh. Buxtorfio* jun. Basileae. 4^o. M. 4. 4. 50. 10.
- 28 1622 *Joh. Bapt. Ferrari*, Nomenclator syriacus Romae. 4^o.
- 29 1623 *Mart. Trost*, lexicon syriacum ex inductione omnium exemplorum novi testamenti syriaci adornatum. Cothenis Anhaltinorum. 4^o. M. 2. 3. 4. 10.
- 30 1627 *Hieron. Avianus*, clavis poeseos sacrae, trium principalium linguarum orientalium, hebraeae, chaldaee ac syrae rhythmos exhibens. Lips.
- *31 1627 *Herm. Nicolai*, idea linguarum aramaeorum per comparisonem . . . Copenh.
- 32 1628 *Abrahami* Ecchellensis collegii Maronitarum alumni linguae syriacae sive chaldaicae perbrevis institutio ad eiusdem nationis studiosos adolescentes. Rom. 12^o. M. 3.
- *33 1628 *Ludovici de Dieu* grammatica linguarum oriental., Hebraeorum, Chaldaeor. et Syror. inter se collatarum. Lugd. Bat.
- *34 1628 *M. Thomae Erpenii* grammatica chaldaea ac syra opera et cura *Constantini l'Empereur de Oppijk S. S. T. D.* et *L. H.* ac *C. P.* in Acad. Lugduno Batav. in lucem edita.
- 35 1635 *Harb. Thorndyke*, epitome lexici hebraici, syriaci, rabinici et arabici una cum observationibus circa linguam hebraeam et graecam. Londin. fol.
- 36 1635 *Schindleri* lexicon pentaglotton . . . in epitomen redactum à *G. A. [Gulielmus Alabaster]*. Lond. fol.
- 37 1636 *Thomas à Novaria* Obicinus, thesaurus arabico-syro-latinus. Romae:
 Index alphabeticus ad formam dictionarii pro thesauro . . . a *P. F. Marco Bouelio* Lucensi editus ib. eod.
- 38 1636 *Isaac* Sciadrensis, Maronita e Libano, archiepisc. Tripolis Syriae, grammatica linguae syriacae. Rom.
- 39 1637 *Eclogae sacrae* novi testamenti syriacae graecae latinae cum observationibus. quibus praemittuntur rudimenta grammaticae syriacae opera *Joh. Mich. Dilherri*. Jenae. 12^o.
- 40 1638 *Eclogae sacrae* novi testamenti, syriacae, graecae latinae. cum notis et observationibus ita explicatae ut . . . adhibitis grammaticae syriacae rudimentis antehac excusis attentus lector linguam syriacam proprio Marte possit addiscere. Adduntur indices locupletissimi et manuale lexici syriaci. Jenae. 12^o.
- *40^b 1643 *Senertus, A.*, Trosti grammatica ebraea eademq. univers. hypotyposis harmonica linguarum Orient. Chaldaee, Syrae, Arabicaeque c. matre Ebraea. 4^o. M. 2.
- 41 1646 *Circulus conjugationum perfectarum orientalium*, ebraeae, chaldaee, syrae, arabicae, aethiopicae juxta methodum *Schickardi*. Jenae. 4^o.
- 42 1647 *Schickard*, institutiones linguae ebraeae noviter recognitae

- et auctae. acc. harmonia perpetua aliarum linguarum orientalium, chaldaee, syrae, arabicae, aethiopicae opera *Joh. Ern. Gerhardi*. Jenae. 4^o.
- 43 1647 *Josephus Acurensis*, grammatica linguae syriacae. Rom.
- *44 1647 *Christ. Ravis*, discourse on the original tongues, viz. Ebrew, Samaritan, Calde, Syriac, Arabic and Aethiopic, together with a general Grammar of the said tongues. Lond. 12^o.
- *45 1649 = 18. Hanoviae. fol.
- 46 1649 [*Joh. Ern. Gerhard*] Σκιαγραφία linguae syro-chaldaicae cum analyseos syriacae specimine. Hallis Saxon. 4.
- *46b 1649 = 42. (Witteberg[?]). M. 1. 80.
- 47 1650 *Joh. Buxtorfi* grammaticae chaldaicae et syriacae libri III. . . editio secunda auctior et emendatior. Basileae. M. 1. 1. 20. 2.
- 48 1651 *Andr. Sennert*, grammatica chaldaica et syra. Wittenberg. 4^o.
- 49 1652 *Joh. Henr. Hottinger*, Tigurinus, grammaticae chaldaeo-syriacae libri duo; cum triplici appendice chaldaea, syra et rabbinica. Tiguri.
- *50 1653 *Briani Waltoni* introductio ad lectionem linguar. orient. Hebr. Chald. Samaritan. Syriac. Arabic. Persic. Armenic. Copticae. Londin. 12^o.
- 51 1653 = 18 etc. Francof. fol. M. 5. 7. 20.
- 52 1658 *Eclogae sacrae* novi testamenti syriacae graecae latinae cum observationibus. quibus praemittuntur rudimenta grammaticae syriacae opera *Joh. Mich. Dilherri*. Jenae. 12^o. [ed. 3^a] 26. 250. (4) pp.
- 53 1658 *Joh. Leusden*, scholae syriacae libri tres. unà cum dissertatione de literis et lingua Samaritanorum. Ultrajecti. M. 1. 1. 75. 3.
- 54 1658 *Gulielm. Beveridgius*, grammatica syriaca tribus libris tradita . . ut menstruo spatio . . ipsa linguae medulla exugatur . . in usum biblicorum πολυγλωττατων Waltoniensium. [Accedit eiusdem: de linguarum orientalium praesertim hebr., chald., syr., arab. et samar. praestantia necessitate et utilitate.] London. M. 3.
- 55 1658 *Joh. Henr. Hottinger*, grammatica quatuor linguarum hebraicae, chaldaicae, syriacae et arabicae harmonica . . . accedit technologia linguae arabicae theologico-historica. Heidelbergae. 4^o.
- *55b 1659 *Th. Erpenius*, grammatica hebraea generalis ed. III, cui accessit Grammaticae syrae et chaldaee eiusd. auctoris ed. II. L. Bat. [sec. Brill.] fl. 1. 25.
- 56 1661 *Joh. Henr. Hottinger*, etymologicum orientale; sive lexicon harmonicum ἑπταγλωττον, quo . . et chaldaicae syriacae . . . dialectorum . . . voces juxta seriem radicum hebraicarum exhibentur . . . accessit brevis apologia contra Abrahamum Ecchellensem Maronitam. Francofurti. 4^o.
- 57 1662 *Eclogae sacrae* novi testamenti, syriacae, graecae latinae.

cum notis et observationibus ita explicatae ut . . . adhibitis grammaticae syriacae rudimentis antehac excusis attentus lector linguam syriacam proprio Marte possit addiscere. Adduntur indices locupletissimi et manuale lexicī syriaci opera *J. M. Dīlherri* . . . qui novam addidit Praefationem. Jenae. 12^o.

- *58 1664 = 56 *Hottinger*, Etymologicum orientale. Turic. 4^o.
 *59 1664 *Andr. Sennert*, scrutinium linguarum orientalium ebraeo-chaldaeo-syro-arabico-persico-aethiopicarum. Vitebergae. 4^o.
 60 1665 *M. Dav. Grafunder*, grammatica syriaca cum Syntaxi. Wittebergae. M. 1. 50.
 *61 1666 *Andr. Sennert*, Grammatica orientalis eademque harmonica etc. seu (ab altera tituli parte) Ebraismus, Chaldaismus, Syriasmus, Arabismus etc. Wittenberg. 4^o. M. 3.
 62 1667 *Aegid. Gutbir*, lexicon syriacum continens omnes N. T. syriaci dictiones et particulas . . . Hamburgi. M. 2. 30.
 63 1669 *Edm. Castle*, lexicon heptaglotton, hebraicum, chaldaicum, syriacum, samaritanum, aethiopicum, arabicum conjunctim, et persicum separatim . . . cui accessit brevis et harmonica . . . grammaticae omnium praecedentium linguarum delineatio. Authore Edmundo Castello, S. T. D. . . . Londini, Roycroft fol. (Appendix Bibl. Polygl. Walt.) M. 75. £ 2. 16. 4. 4.
 64 1670 *Joh. Friedr. Nicolai*, Hodegeticum orientale harmonicum quod complectitur I Lexicon linguarum ebraicae, chaldaicae, syriacae, arabicae, aethiopicarum et persicae harmonicum II grammaticam linguarum earundem . . . III dicta biblica . . . Jenae. 4^o. M. 4.
 65 1672 *Joh. Leusden*, schola syriaca unā cum synopsi chaldaica et dissertatione de literis et lingua Samaritanorum. Editio secunda. Ultrajecti. M. —. 50. 1. 20. 2. 50.
 *66 1676 *Jac. Alting*, synopsis institutionum chaldaearum et syrarum. Francofurti.
 *67 1677 *Christoph. Cellarius*, porta Syriae. Cizae. 4^o.
 68 1678 *Henr. Opitius*, syriasmus facilitati et integritati suae restitutus simulque hebraismo et chaldaismo harmonicus, regulis iisdem quinquaginta absolutus. . . . cura M. Daniel. Hasenmulleri φιλανθρωπικῶς. Lipsiae. 4^o. M. 3.
 69 1679 *Joh. Wilh. Hilliger*, summarium linguae aramaeae i. e. chaldaeo-syro-samaritanae. Wittebergae. 4^o. M. 1. 50.
 70 1682 *Christoph. Cellarius*, porta Syriae patentior sive grammaticae novae . . . editio secunda. Cizae. 4^o. M. —. 80. 1. 20. 1. 25. 1. 50. 2. 20.
 71 1683 *Christoph. Cellarius*, glossarium syro-latinum, nuper vulgatis utriusque testamenti excerptis accommodatum. Cizae. 4^o. M. —. 75.

- 72 1683 *Ludov. de Dieu* . . . grammatica linguarum orientalium Hebraeorum, Chaldaeorum et Syrorum inter se collatarum. ex recensione *David Clodii*. Francofurti. 4^o.
- 73 1686 *Edmund Castle*, lexicon heptaglotton . . . Londini impr. Th. Roycroft, sumptibus Roberti Scott. fol. = 63 cum novo titulo.
- *74 1686 *J. Nicolai*, Hodegetici Orientalis pars II. editio 2. inscripta: critica sacra. Francof. et Hamburg.
- 75 1686 *Caroli Schaaf* opus aramaeum complectens grammaticam chaldaico-syriacam: selecta targumim . . . lexicon chaldaicum . . . Ludg. Bat. sh. 7. M. 3. 4. 50. 6. 7. 50.
- *76 1689 *Joh. Aug. Danz*, aditus Syriae reclusus. Jenae. M. —. 70.
- 77 1691 *Henr. Opitius*, syriasmus etc. [= 26] secunda vice multis in locis auctior editus. Lipsiae. M. 1. 1. 50. 2. 10.
- *78 1694 *Herm. von der Hardt*, syriacae linguae fundamenta. Helmst.
- 79 1695 *Valent. Schindler*, Lexicon Pentaglotton. Francofurti. fol.
- 80 1695 *Andr. Müller*, opuscula nonnulla orientalia uno volumine comprehensa. Francof. ad O. 4^o. [cf. ZDMG. 35, XV. N. 19].
- 81 1696 Brevis institutio linguae syriacae, J. H. Maji hebraicae atque chaldaicae nuper emissis harmonica ad collegiorum usum conscripta a M. G. C. B. Francofurti. 4^o.
- *82 1699 *Christ. Ludovicus*, hebraismus, chaldaismus, targumico-talmud.-rabbinism. et syriasm. harmon. etc. Lips. s. a. (1699?) (? = Wittebergae 1699. 4^o. *Ludovici, Chr.* Syriasmus ex Opitio in compendium redactus. 4^o. M. 1). M. 1. 50.
- 83 1700 *Joh. Aug. Danz*, Aditus Syriae reclusus . . . editio secunda. Jenae.
- 84 1701 *Jac. Alting*, synopsis institutionum chaldaearum et syrarum. Francofurti. in: Fundamenta etc. ed. sexta.
- 85 1702 *Geo. Otho*, palaestra linguarum orientalium, h. e. quatuor primorum capitum Geneseos I textus originalis II targumim I chaldaicae . . II syriaca . . . ex bibliis polyglottis anglicanis Francofurti 4^o [acc.] glossarium linguarum orientalium octuplex. M. 2. 2. 40.
- 86 1706 *Sim. Ockleij*, introductio ad linguas orientales. Cantabrig.
- *87 1707 *Joh. Phil. Hartmanni* hebraicae, chald. syr. et samaritanae linguarum institutio harmonica. Francofurti. 4^o.
- 88 1709 *Carol. Schaaf*, lexicon syriacum concordantiale . . . (cum novo testamento). Lugd. Bat. 4^o. M. 10. 12. 15.
- *88^b 1714 Element. lingg. syr. sam. aeth. Patav. 12^o.
- *89 1715 *Joh. Aug. Danz*, aditus Syriae reclusus editio 3. Jenae.
- 90 1717 *Carol. Schaaf*, lexicon syriacum concordantiale . . . editio secunda, priori emendatior et auctior. Lugd. Bat. 4^o. M. 22. 40.
- 91 1717 *Jac. Alting*, synopsis institutionum chaldaearum et syrarum. Francofurti. M. 1. 50.

- 92 1722 *J. A. Danz*, Aditus Syriae reclusus. editio quarta Jenae.
M. 1. 75.
- 93 1725 *Sam. Fridr. Bucher*, thesaurus orientis s. compendiosa et facilis methodus linguarum hebraeae, chaldaeo-targumicae, talmudico-rabbinicae, syriae, samaritanae, arabicae, persicae. Francofurti et Lipsiae. 4^o.
- 94 1730 *Jac. Alting*, synopsis etc. in: Fundamenta editio octava.
- *94^b 1731 *F. Masclef*, grammatica hebr. . . . 2 voll. Ed. II. Acc. grammat. chald. syr. et samaritana. Paris. M. 3. 50. 6.
- 95 1741 *Christ. Bened. Michaelis*, syriasmus id est grammatica linguae syriacae. Halae Magdeburgicae. 4^o.
M. 1. 1. 20. 1. 25. 1. 40. 1. 50.
- 96 1742 *Ant. Zanolini*, grammatica syriaca. Pataviae. 4^o. M. 1. 50.
- 97 1742 *Ant. Zanolini*, lexicon syriacum. ibid. M. 4.
- 98 1746 *Jac. Alting*, synopsis etc. in: Fundamenta editio nona Francofurti.
- 99 1747 *Jac. Alting*, id. M. 3.
- 100 1751 *J. A. Danz*, Aditus Syriae reclusus. editio novissima. innumeris in locis corrector et emendatior reddita a *M. Joh. Christoph. Mylio*. Francofurti.
- *101 1754 *Jac. Scherking*, Nyckelen til de fyra Oriental Spraken, Hebraisk, Chaldaisk, Syriak, och Arabisk. Skara.
- *102 1758 *J. G. Kals*, Grammatica Hebraeo-harmonica cum Arab. et Aramaea. Amstel.
- 103 1759 *Ign. Weitenauer*, hierolexicon linguarum orientalium hebraicae, chaldaicae et syriacae : . . et cujusque harum linguarum grammatica. August. Vind.
- 104 1759 *Ign. Weitenauer*, trifolium syriacum, sive nova grammaticae methodus qua intra aliquot horas explicare canonem librorum syriacum possis ibid.
- *105 1762 *Ign. Weitenauer*, S. J., Hexaglotton geminum intra brevissimum tempus docens linguas Gallic. Ital. Hispan. Graec. Hebr. Chald. Anglic. German. Belgic. Latin. Lusit. Syriacam etc. August. Vind. et Frib. Brig. 4^o. 2 voll. M. 4.
- 106 et 107 1768 *Joh. Dav. Michaelis*, abhandlung von der syrischen sprache, und ihrem gebrauch: nebst dem ersten theil einer syrischen chrestomathie. Göttingen, Barmeyer 768.
M. 1. —. 75. 1. 50.
- 107^b 1791 *J. Fr. Gaab*, Conjecturen über einige Stellen in der syr. Chrestomathie von Michaelis. Paulus, Neues Repert. 3 (1791) 366 ff.
- 108 1772 *Joh. Dav. Michaelis*, id. Göttingen, Vandenhoeck [novus titulus].
- 109 1773 *Joh. Lor. Isenbiehl*, beobachtungen von dem gebrauche des syrischen puncti diacritici bei den verbis. Göttingen. 4^o.

- 110 1783 *Joh. Dav. Michaelis*, syrische chrestomathie, erster theil. zweite unveränderte auflage. Göttingen.
- 111 1784 *Joh. Dav. Michaelis*, grammatica syriaca. Halae. 4^o.
M. 1. 1. 20. 1. 50. 2.
- 112 1784 *Jac. Ge. Christ. Adler*, brevis linguae syriacae institutio in usum tironum edita. Altonae. M. 1.
- 113 1786 *Joh. Dav. Michaelis*, abhandlung von der syrischen sprache . . . zweite auflage mit zusätzen. Göttingen. 124. 118 pp.
M. 2. 50 [pretium reductum M. 1].
- *114 1787 et 1789 *Innoc. Fessleri*, Institutiones linguar. orient. Hebr. Chald. Syr. et Arab. Vratisl. Halis et Jen.
- 115 1788 *Edm. Castelli* lexicon syriacum ex eius lexico heptaglotto seorsim typis describi curavit atque sua adnotata adjecit *Joann. Dav. Michaelis*. Gottingae. 4^o. pars I. pp. VIII. 1—476. pars II. pp. 477—980. (P. 1. M. 6. 8.)
M. 25. 30. 45. 50. 53. 54. 58. 60. 70. 75.
fr. 45. sh. 32. 42.
- 115^b *J. Fr. Gaab*, Wünsche bei Castellus syrischem Lexikon nach Michaelis Ausgabe. Paulus Memorabilien. 1 (1791) 82 ff.
- 115^c *G. W. Lorschach*, Archiv: Über die Mängel des syrischen Wörterbuches von Castellus. 100 pp. M. 4.
- 116 1788 *Joan. Godofr. Hasse*, lectiones syro-arabico-samaritano-aethiopicae. Regiomonti et Lipsiae. M. 1. 1. 50.
- 117 1788 *Wilh. Friedr. Hezel*, syrische sprachlehre, durchaus nach seiner hebräischen eingerichtet. Lemgo. 4^o. M. 1. 1. 50.
- 118 1789 *Geo. Guil. Kirsch*, chrestomathia syriaca maximam partem historici argumenti cum lexico syriaco. Hofae.
M. 1. 1. 50. 1. 80.
- 119 1789 *Jos. Ant. Schneller*, flores philologici ex linguis hebraica, syriaca, chaldaica et graeca . . . collecti. Dillingae.
- *119^b 1789 *J. A. Fessler*, institutt. linguar. oriental. hebr., chald., syr. et arabic. 2 partes. Vratislav. = 114. M. 1. 80.
- 120 1791 *Joh. Gottfr. Hasse*, praktisches handbuch der aramäischen oder syrisch-chaldäisch-samaritanischen sprache. des praktischen unterrichts der gesammten orientalischen Sprachen dritter theil. Jena. (8) 203 (4). M. 1. 20. 1. 50.
- 121 1793 *Olai Gerh. Tychsen* elementale syriacum sistens grammaticam chrestomathiam et glossarium, subiunctis novem tabulis aere expressis Rostochii. M. 1. 20. 1. 25. 1. 50.
- 122 1793 *Joh. Jahn*, aramäische oder chaldäische und syrische sprachlehre für anfänger. Wien. M. 1. 1. 50.
- 123 1795 *Heinr. Adolf Grimm*, neue syrische chrestomathie mit glossarium. Lemgo. M. 1. 50. 2.
- 124 1802 *Friedr. Theod. Rink* und *Joh. Sever. Vater*, arabisches, syrisches und chaldäisches lesebuch . . . mit verweisungen auf

- die grammatik und mit erklärenden wortregistern. Leipzig. Pars chald. et syr. pp. 1—72. M. 1. 50.
- 125 1807 *Gust. Knös*, chrestomathia syriaca maximam partem e codicibus manu scriptis collecta. Gotting. M. 3 pret. reduct. 1.
- *126 1816 *C. M. Agrelli*, Otiola Syriaca (de particulis ling. Syr., de ratione, qua Syri verba aliorum referunt etc.) Lund. 4^o. M. 1. 50.
- 127 1817 *Joh. Sev. Vater*, handbuch der hebräischen, syrischen, chaldäischen und arabischen grammatik. zweite ausgabe. Leipzig (pars syr. et chald. p. 99—246). M. 4. 50.
- *128 1819 *Thomas Yates*, Syriac Grammar principally adapted to the new Testament in that language. Lond. M. 3. 50.
- 129 1820 *Joannis Jahn*, . . . elementa aramaicae seu chaldaeo-syriacae linguae latine reddita et nonnullis accessionibus aucta ab Andrea Oberleitner. Viennae. (M. 8.)
M. 1. 1. 20. 1. 50. 1. 75. 2. 3. 4. Lire 4.
- *130 1824 *Hampus Tullberg*, Elementale Syr. P. I et II. Lond.
- 131 1825 *Aug. Hahn* et *Friedr. Lud. Sieffert*, chrestomathia syriaca sive S. Ephraemi carmina selecta ediderunt notis . . et glossario locupletissimo illustraverunt. Lipsiae. (M. 4.)
M. 1. 1. 50. 1. 75. 2. 2. 25. fr. 2. 50.
- 132 1826 *Paul Ewald*, Lehrbuch der syrischen Sprache. Erlangen. M. 1. 20.
- 133 1826/7 *Andr. Oberleitner*, chrestomathia syriaca una cum glossario syriaco-latino huic chrestomathiae accommodato. Viennae. Pars prior, chrestomathiam cont. 26. posterior pars, glossarium cont. 27 (M. 21). vol. I. M. 2. M. 5. 6. 7. 75. 8. 9.
- 134 1827 *Andr. Theoph. Hoffmann*, grammaticae syriacae libri III. cum tribus tabulis varia scripturae aramaicae genera exhibentibus. Halae. 4^o. 16. 418 pp. M. 8. 9. 10. 11.
Leipz. Lit. Ztg. 1829, 1538 ff., de Sacy, Journal des Savants 1829, 579/90.
- *135 1829 *Christ. Bened. Michaelis*, grammatica Syriaca Romae [= 94]. fr. 2. 50.
- 136 1829 *Joh. Dav. Michaelis*, chrestomathia syriaca. editio tertia glossario adnotationibusque instructa a *J. C. C. Doepke*. Göttingae. *Joh. Christ. Carol. Doepke*, glossarium chrestomathiae syriacae J. D. Mich. accommodatum. ib. 4. 192 pp.
M. 2. 50 pret. reduct. 1.
- H[offmann] Jen. Lit. Ztg. 1830. 12.
- 137 1829 *Friedr. Uhlemann*, elementarlehre der syrischen sprache, mit vollständigen paradigmgen, syrischen lesestücken und dem dazu gehörenden wörterbuche für akademische vorlesungen bearbeitet. Berlin. (M. 6.) 26. 254. 23. 19pp. M. 1. 50. 1. 80. 2. 2. 50.

- *137^b 1831 *A. Brunton*, Extracts from the Old Test. with outlines of hebrew, chaldee and syriac grammar. 3d edit. Edinb. M. 9.
M. 1. 80.
- 138 1832 *Geo. Heinr. Aug. Ewald*, Abhandlungen zur orientalischen und biblischen literatur. Erster [einziger] theil. Göttingen. „III. Ueber das syrische punktationssystem nach syrischen handschriften.“ p. 55—129. M. —. 75. 2.
- 139 1832/6 *Ge. Guil. Kirschii*, chrestomathia syriaca cum lexico denuo edidit *Ge. Henr. Bernstein*. Lipsiae. pars prior. chrestomathia ex codicibus manuscriptis emendata et aucta 1832. pars posterior. lexicon penitus novatum. 1836. 8. 582. 226. 12 pp.
M. 5. 50. 6. 50. 7. 7. 50. 8. 10.
- 140 1833 *صلى الله عليه وسلم* [liber abecedarius] lithogr. Malta 1833.
M. 1. 50.
- 141 1834/38 *Caroli Magni Agrellii*, supplementa syntaxeos syriacae praefatus est *Joann. Godofr. Ludov. Kosegarten*. Gryphiswaldiae. appendicula ad supplementa sua ibid. 1836. appendicula posterior ibid. 1838. M. 4.
- *142 1836/7 *H. K. Tullberg*, initia linguae syriacae. 3 partes Lund.
M. 3. 50. 4. 50.
- *143 1837 *George Phillips* [† 1886]¹, elements of syriac grammar. Cambridge. (sh. 5.) M. 2. 5. 6.
- 144 1838 *Aemil. Roediger*, chrestomathia syriaca edita et glossario explanata ab Ae. R. annexae sunt tabulae grammaticae. Halis Saxon. M. 1. 50. 2. 2. 50. 3. 4.
- 145 1839 *C. M. Agrellii*, supplementa ad lexicon syriacum castellanum ed. Lindgren. Fasc. I. Ups. 4^o. M. 2.
- 146 1843 *Gregorii Barhebraei* qui et *Abulfarag'* grammatica linguae syriacae in metro Ephraemio. textum e cod. bibl. Gottingensis edidit vertit, annotatione instruxit *Ern. Bertheau*. Gottingae. 16. 135. M. 2. 75 pret. reduct. 1. 20.
- 147 1843/5 *Henr. Andr. Chr. Haevernich*, supplementorum ad lexica syriaca particula prima Regiomonti Borussorum 43; particula secunda ib. 45. 4^o. [programmata universitatis.] I. M. —. 40.
M. 1. 30. 2. 50.
- *148 1845 *Ge. Phillips*, elements of syriac grammar. second edition. Cambridge. sh. 7. 6.
- *149 1845/6 *J. C. Swyghuisen-Groenewoud*, institutio ad grammaticam aramaeam (cum append. specimina vers. syr. Peschito). 2 voll. Traj. ad Rhen. (M. 12.) M. 6. 9.
- 150 1847 [*Lagarde, Paulus de*], horae aramaicae: scripsit *Paulus Boetticher*. Berolini.
II explicatio vocabulorum CX e linguis jafetiticis in dialectos aramaicas transsumptorum p. 16—46. M. 1. 1. 75.

- 151 1848 [*Lagarde, Paulus de*], rudimenta mythologiae semiticae, supplementa lexici aramaici scripsit P. B. Berolini. M. 1. 1. 50.
- *152 1854 *Uhlemann's* syriac grammar, translated from the german by *Enoch Hutchinson*, with a course of exercises in syriac grammar, and a chrestomathy and brief lexicon prepared by the translator. New-York & Edinburgh. sh. 14.
- 153 1857 *Friedr. Uhlemann*, grammatik der syrischen sprache mit vollständigen paradigmén, chrestomathie und wörterbuch für akademische vorlesungen und zum selbststudium bearbeitet. zweite überarbeitete und vermehrte ausgabe. Berlin. 12. 276. 64. 63. pp. M. 7. 50. 10. fr. 12. 50.
- 154 1857 Lexicon linguae syriacae collegit digessit edidit *Geo. Henr. Bernstein*. Volumen primum Fasciculus I [et II, 1, 240 coll.] Berolini. fol. sh. 7. M. 2. 2. 50. 3. 3. 60. 5.
- *155 1858 *B. Harris Cowper*, syriac grammar translated and abridged from Hoffmann. London. sh. 7. 6.
- 1860 *C. M. Agrelli*, supplementa. Berolini.
- 156 1860 *Jos. Guriel*, elementa linguae chaldaicae, quibus accedit series patriarcharum Chaldaeorum a J. G. exarata. Rom. 256 pp. M. 4. 50.
- 157 1866 *Joann. Bapt. Wenig*, S. J., schola syriaca complectens chrestomathiam cum apparatu grammatico et lexicon chrestomathiae accommodatum. pars prior. chrestomathia cum apparatu grammatico. Oeniponte. M. 5. 7. 50.
- 158 1866 [Abecedarium cum precibus nonnullis et psalmis] titulo caret. Alep imprimerie Maronite.
- *158^b 1866 *Phillips* [= 143. 8] 3d edit. revised and enlarged. M. 6.
- 159 1867/70 *Adalb. Merx*, grammatica syriaca, quam post opus Hoffmanni refecit A. M. Halis. particula prima 67. part. secunda 70. 8. 387 pp. M. 10. 11. 15.
- 160 1868 Chrestomathia syriaca quam glossario et tabulis grammaticis explanavit *Aem. Roediger*, editio altera aucta et emendata. Halis. (M. 7. 50.) M. 4. 25. 5.
- *160^b 1869 *ܡܠܟܐ ܕܡܪܝܢܐ ܕܡܪܝܢܐ* (Éléments de lecture . . .) [grammatica syriaca per Abdyesum Khaiath] Mossoul impr. des Chaldéens.
- 161 1870 *Herm. Zschokke*, institutiones fundamentales linguae aramaicae seu dialectorum chaldaicae ac syriacae in usum juventutis academicae editae. Vindobonae. (lire 6. 25.) lire 4. M. 3. 50. 5.
- *162 [1871] Fragments of *ܡܠܟܐ ܕܡܪܝܢܐ ܕܡܪܝܢܐ* or syriac grammar of *Jacob of Edessa*, edited from mss. in the British Museum and the Bodleian library by *W. Wright*, LLD. Only fifty copies printed for private circulation. [London.] 4^o. M. 3.

N. Y., Van Slyck, printer Republican Office. 8°. 34 pp. cum appendice.

Cetera Grammaticorum indigenarum opera e. gr. Hunaini Hertheni Eliae Sobhensis vide sub IV.

APPENDIX.

- 181 *J. C. Waki*, kurze Anzeigung, wie nemlich die uralte teutsche Sprache meistentheils ihren Ursprung a. d. Celtisch- od. Chaldäischen habe, u. das Bayerische vom Syrischen herkomme. Reg. 1713. Hpgt. M. 3.
- 182 *Alb. Homoet*, Encomium linguae Aramaeae. Messopoli Zelandorum 1726. 4°. M. —.
- 183 *J. H. Lysius*, De usu linguae syriacae. Regiom 1726. 4°. M. —. 60.
- 184 *M. J. G. Hasse*, de dialectis linguae syriacae diss. 4°. Regiom. 1787. M. —. 75.
- 185 *E. Quatremère*, Journal Asiatique Janvier-Mars 1835.
- 186 *Dr. F. Larsow*, Societatis Asiaticae Parisiensis sodalis, De Dialectorum linguae Syriacae reliquiis. Formis expressum academiae regiae Berolinensis 1841. 1—28. 4°.
Einladung des Gymnasiums zum grauen Kloster.
M. —. 75. 1. 1. 50. 2.
- 187 *Tornberg*, de linguae aramaeae dialectis. Upsala 1842. 4°. M. 1. 50.
- 188 *P. de Lagarde*, Beiträge zur baktrischen Lexikographie (1868) p. 79 sq.
- 189 De linguae Syriacae recentissimae indole et structura cum antiquiore comparatis. Scripsit *Otto Fraatz* Clausthaliensis. Commentatio Gottingae, 1843. VI. 41. 4°.
- 190 *Th. Nöldeke*, Beiträge zur Kenntniss der aramäischen Dialecte. ZDMG. 21 (67) 183—200. 22 (68) 443—527. 3. Ueber Orthographie und Sprache der Palmyrener 24 (70) 85—109.
- 191 *M. l'abbé Martin*, Syriens orientaux et occidentaux. Essai sur les deux principaux dialectes Araméens. Paris 72. 183. 20 tabb. Journal Asiatique extrait no. 4. Avril-Mai 305—488.
- 192 *M. l'abbé Martin*, Tradition Karkaphienne, ou la Massore chez les Syriens. Paris 70. 135. 19. 7 tabb. Journal Asiatique extrait no. 13. (1869.) Oct. Nov. VI Sér. tom. XIV. 245—379.
- 193 *M. l'abbé Martin*, Histoire de la Ponctuation ou de la Massore chez les Syriens. Paris 75. 128. VI. Journal Asiatique extrait no. 3. Février-mars-avril 75.
- 194 Zur geschichte der syrischen punctation. von dr. Eberhard Nestle. ZDMG. 30. (76) 525—33.

tariis hebraicis Sal. Jarchi et Aben Ezrae . . . opera *Balthasaris Scheid.* Argentorati 700. 4^o. [aliis 1665]. M. 1. 20.

31^b = 89.

*31^c *Viccars* decapla in psalmos: sive comment. ex X linguis; (hebr., arab., syriac., chald., rabbin., graec., rom., ital., hispan. et gallic.) Una c. specim. ling. copticae, persic. et anglie. Fol. London 1655. M. 7. 75.

32 Specimen philologicum, quo *Obadiah* propheta hebraice chaldaice syriace et arabice cum commentariis rabbinorum Jarchi, Kimchi et Aben Ezrae . . . exhibetur a *Ludovico Michaele Crocio.* Breae 673. 4^o.

*33 *Jonae & Obadia* oracula syriace. Notas philologicas et criticas addidit *H. A. Grimm.* Duisburg 805.

*34 The book of *Jonah* in four oriental versions; namely chaldee, syriac, aethiopic and arabic with corresponding glossaries edited by *W. Wright.* London 57. (sh. 7. 6.) sh. 4. M. 3. 50. 5.

*34^b Die 5 Megilloth nebst dem syr. Targum gen. „Peschito“ z. erst. Male in hebr. Quadratschrift mit Interpunctuation edirt etc. Prag 1866. 8^o. M. 8.

e. *libri apocryphi veteris testamenti.*

35 Libri veteris testamenti apocryphi syriace e recognitione *Pauli Antonii de Lagarde.* Lipsiae et Londinii 61. 39. 273 pp.

(M. 20.) M. 14.

*35^a Das Buch Sirach mit aramäischer Übersetzung und Erklärung. Breslau 1798. M. 2.

*35^b Josua ben Sirach hebräisch deutsch und aramäisch übersetzt von Ben Sew. 2. verb. und vermehrte Auflage. Wien 1807.

*36 The first *epistle of Baruch* translated from the syriac with an introduction by the Rev. Dr. *Jolowicz.* London 55 (Syro-Egyptian Society).

37 Monumenta sacra et profana ex codicibus praesertim Bibliothecae Ambrosianae Mediolani. 4. tom. V. fasc. 2 (71?) Liber IV Esdrae Syriace p. 41—111, Apocalypsis Baruch syriace 113—180. ed. M. A. Ceriani.

37^b *Parva Genesis*: Monumenta 2, 1. p. 9.

37^c *Jul. Caes. Scaliger.* Librorum *Esrae* admirabile ac divinum Compendium apud me est, *Syra* conscriptum lingua. Exerc. 308.

37^d Some apocryphal Psalms in Syriac. By Professor *Wright.*
. Reprinted from the „Proceed. of the Soc. of Bibl. Arch.,“ June, 1887. 11 pp.

f. *novum testamentum.*

cf. *Jac. Geo. Christian Adler,* Novi Testamenti Versiones Syriacae Simplex, Philoxeniana et Hierosolymitana. Denuo exa-

- minatae et ad fidem codicum manu scriptorum Bibliothecarum Vaticanae, Angelicae, Assemanianae, Mediceae, Regiae aliarumque novis observationibus atque tabulis aere incisis illustratae. Hafniae 1789. (8) 206. (4) 8 tabb. 4^o. M. 1. 80.
- 38 Liber sacrosancti evangelii de Jesu Christo domino et deo nostro. . . . div. Ferdinandi Rom. imperatoris designati jussu & liberalitate characteribus et lingua syra . . . scriptorio prelo diligenter expressa [ab Jo. Alb. Widmanstadt et Moses Mardinensis] Viennae Austriae 555. 4^o Ed. Pr.
[alia exemplaria a tergo primi folii „Viennae Austriae excudebat Michael Zymmermann . . . Anno 1562“. Quae f. 2^v sub V. VII citantur „dedicationes“ in omnibus desunt exemplaribus, quae sub III, in multis. Pauli epistolae XIII locum variant.]
sh. 7. 6. 14. M. 10. 45. 50. 54.
- 39 η καινη διαβληκη testamentum novum דִּיתִיקָא חֲרֵתָא auctore Imman. Tremellio. excudebat Henr. Stephanus. anno 569. fol. M. 7.
- *40 eadem editio. Lugduni in bibliopolio Salamandrae 571. fol.
- 41 της καινης διαβληκας απαντα. ❖ לְפָנֶיךָ יְהוָה novum Jesu Christi D. N. testamentum. sacrorum biblicorum tomus quintus. Antverpiae, Plantinus 571 Kal. Febr. fol. [editor Guido Fevre de la Boderie].
- 42 דִּיתִיקָא חֲרֵתָא typis hebr. titulo caret. [Antverp., Plantin. c. 573].
- 43 דִּיתִיקָא חֲרֵתָא novum domini nostri Jesu Christi testamentum syriace. Antverpiae, Plantin. 575. 16^o. (lit. hebr., in fine: variae lectiones ex Nⁱ Tⁱ syrici manuscripto codice Coloniensi nuper a Franc. Raph[elengio] collectae. M. 2. 4. 50. 6.
- 44 דִּיתִיקָא חֲרֵתָא η καινη διαβληκη novum Jesu Christi D. N. testamentum ex editione Guidonis Fabricii Boderiani. Parisiis apud Jo. Benenatum. Excud. Steph. Prevosteau. 584. 4^o. aiaa exx.: ap. Hil. Le Bouc et Jo. Gueffier. 1586. 4^o. Fl. 3. 75.
- 45 Novum testamentum dñi nri Jesu Christi syriace, ebraice, graece, latine, germanice, bohemicæ, italice, hispanice, gallice, anglice, danice, polonice studio et labore *Eliae Hutteri* Germani. Noribergae 599. fol. 2 voll. M. 21. 24.
- 46 Novum domini nostri Jesu Christi testamentum syriace cum versione latina, ex diversis editionibus diligentissime recensitum. accesserunt in fine notationes variantis lectionis ex quinque impressis editionibus diligenter collectae a *Martino Trostio*. Cothenis Anhaltinorum 621. 4^o. M. 2. 50 3.
- 47 — ut 46, in fine operis eodem die „26 Sept.“ sed „1622“. M. 3.
- 48 a) Novum domini nostri Jesu Christi testamentum syriace, cum

punctis vocalibus & versione latina Matthaei . . . plene et emendate editum, accurante *Aegidio Gutbirio*, SS. Th. D. & Prof. P. Clavis operis, lexicon, grammaticam syr. & notas complexa, seorsum prodit. *Hamburgi* 664. pp. „606“; praecedit alius titulus aere incisus „anno M. DC. LXIII.“

b) alia exemplaria pp. 604. M. 2. 2. 50. 3. 3. 80. 4. 4. 50.

Nescio quot impressiones exstant anni „1664“; magnopere inter se differunt exemplaria:

- a. quoad titulum 1) Gutbirio SS. Th. D. et Prof. P. 2) D. et Gymn. Hamb. Prof. P. 3) D. Log. Metaph. et linguarum orient. Prof. P.
- b. quoad praefationem: 1) prima plaga desinit: *hujus formulae* et arabica aethiopicaque verba paginae 17 hebraicis scribuntur literis. 2) prima plaga desinit *auspiciis alicujus* et pag. 17 arabici aethiopice characteres inveniuntur. 3) ut 2) sed prima plaga minoribus literis expressa est.
- c. quoad zifros marginales Evangelii Matthaei 1) sunt minutissimi. 2) sunt majores, iidem qui in reliquis libris.
- d. quoad paginationem 1) a 523 ad 526 usque 606 pergit. 2) paginae recte numeratae sunt 523 usque 604.
- e. quoad textum: 1) Apoc. 21, 24 in ima pagina 604 (d, 1) una linea omisa, deinde extra formam paginae addita est. 2) hac linea in sequentem paginam transposita omnes lineae usque ad finem libri suo loco motae sunt.
- f. quoad colophonem syriacum 1) quatuor lineis (21 verbis) constat. 2) quinque verbis constat.

- 49 *דִּירְהִיקָא הוֹרָא* novum domini nostri Jesu Christi testamentum syriace. Sulzbaci. ex officina Joh. Holst 1684, prostat Norinbergae apud Wolfg. Endterum. 12^o. 192 pp. lit. hebr.

M. —. 60. 1. 50.

*50 = 48 novo titulo. *Hamburgi* 694.

- 51 Novum Jesu Christi testamentum juxta editionem polyglottam etc. Londini, ap. Smith et Walford 698. fol. [= 2 tom. V. novo titulo.]

- 52 Sacrosancta Jesu Christi evangelia jussu sacrae congregationis de propaganda fide ad usum ecclesiae nationis Maronitarum edita. Romae 703. fol. (syriace et carshunice.) (34) 341. (14) pp. M. 39.

pars 2, acta apostolorum epistolae catholicae et divi Pauli cum apocalypsi d. Joannis ibid. eod. (16) 519 [ⲉⲓⲛⲓⲛⲓ] (6) pp.

- 53 = 48. *Hamburgi* 706. novo titulo. M. 3.

- 54 Novum domini nostri Jesu Christi testamentum syriacum cum versione latina cura et studio *Johannis Leusden* et *Caroli Schaaf* editum. Ad omnes editiones diligenter recensitum et variis lectionibus magno labore collectis adornatum. Lugd. Bat. 709. 4^o. Acc. Schaaf, C., Lexicon syriacum concordantiale *ibid.* eod.

5 fl. M. 10. 50. 12. 30.

- 55 Biblia sacra quadrilingua novi testamenti graeci cum versionibus syriaca, graeca vulgari latina et germanica . . . syriacis ex polyglottis anglicanis et ed. Schaafii petitis . . . accurante *M. Christiano Reineccio*. Lipsiae 713. fol. M. 6. 6. 60.

- Digitized by Google

- 66 The syriac new testament with an english translation. in parallel columns. London, Bagster [?]. 4^o. 1876.

g. partes novi testamenti.

- 67 Eclogae sacrae novi testamenti syriacae graecae latinae. cum notis et observationibus ita explicatae ut . . . adhibitis grammaticae syriacae rudimentis antehac excusis attentus lector linguam syriacam proprio Marte possit addiscere. Adduntur indices locupletissimi et manuale lexici syriaci. Opera *Joh. Mich. Dilherri*. Jenae 638. 12^o.
(editio anni 646, Halae et typis Oelschlegelianis grammaticam [et manuale] sistit, eclogas omittit.)
- *68 — Jenae 658.
- 69 — Jenae 662. (36) 503 [=523] (111) pp.
- 70 Excerpta novi testamenti syriaci cum latina interpretatione auctore *Christoph. Cellario*. Cizae 682. M. 1.
- 71 Evangelia sancta, nec non Acta Apostolorum syriace, cum interpretatione latina, Broxbourne, Soc. Bibl. (Watts). 815. 4. 519 pp.
[curavit Buchanan]. M. 5. 8. 15.
- *72 Novum testamentum triglottum graece syriace et latine (vulg. ed.). Acc. subsidia critica. Evangelia. Londini 28. 4^o.
[curavit Greenfield; Evv. tantum]. M. 7. 50.
- 72 [tit. syr. Quatuor evangelia syriace characteribus nestorianis exarata.] Londini, soc. bibl. 29. 4. sec. codicem ms. Jos. Wolf ed. T. Pell Platt. 284 pp.
- *73^b *B. Schultz*, Ho Emreh daloho (Verba dei ad peccatores ex 4 evangelistis collecta). Syriace. Halae. 8^o. M. 1. 50.
- *73^c Clavis Syriaca: a Key to the Ancient Syriac Version, Called „Peshito“, of the Four Holy Gospels. By the Rev. Henry F. Whish, M. A., Corpus Christi College, Cambridge. London: George Bell and Sons. Cambridge: Deighton, Bell and Co. 1883. 12^o.
- 74 Sanctus Matthaeus syriace graece latine germanice bohemice italice hispanice gallice anglice danice polonice ex dispositione et adoratione *Eliae Hutteri* Germani. Noribergae 599. 4^o.
- *75 S. Matthaeus syriace et latine. Cothenis Anhaltinorum 621. 4^o.
- 76 Evangelium s. Matthaei syriacum una cum punctis vocalibus . . . editum accurate *Aegidio Gutbirio*. olim impressum Hamburgi typis et impensis auctoris anno 663 nunc invenitur Longosalissae Thuring. apud haeredes Gutbirianos, ubi totum quoque novum testamentum syriacum prostat.
- 77 Sanctus Marcus syriace graece latine . . . [ut 74]. Noribergae 600. 4^o.
- 78 S. Marci evangelistae evangelium syriace. literis et punctis hebraicis apposita e regione versione latina. in gratiam linguarum orien-

- talium tyronum seorsim excusum. Cothenis Anhaltinorum 622. 4^o. 56 pp. M. 6.
- 79 Postilla sacramentalis ab amicis dicta polyglotta, herfürgegeben von *Gothofrido Kiliani*, pastorn in Glückstadt. Glückstadt, in verlegung des autoris, druckts Melchior Koch. 668. 4^o.
- *80 a) Passio domini nostri Jesu Christi syriace, juxta quatuor evangelistas. Parisiis Anton Vitré. 635. 12.
b) — idem. ibidem ab eodem 672. 12.
- 81 Historia passionis et mortis Jesu Christi ejusque resurrectionis et ascensionis in coelum ex lingua lusitanica in syriacam transcripta et secundum quatuor evangelistas collecta opera et studia B[enjamin] S[chultz]. Halae Magdeburgicae 755. M. 1.
- *81^b Historia Passionis Domini nostri Jesu Christi. Ex textu syriaco desumta. Cum elementis linguarum syriacae, samariticae et aethiopicae. Patav. 1714. 12^o. M. 2.
- 82 Acta apostolorum syriace. seorsum recudi curavit *D. Joh. Henr. Callenbergius*. Halae 747. (lit. hebr.)
- 83 Epistola S. Pauli ad Romanos lingua syriaca . . . ex testam. syr. Viennensi desumpta inque gratiam *φιλοφιλωντων* publici juris facta . . . studio *M. Christoph. Crinesi*. Wittebergae impensis Lach. Schurer, typis Gormannianis (alia exemplaria: typis et sumptibus Johannis Gormanni) 612. 4^o. M. 2.
- *84 *Ludovici de Dieu* animadversiones in Pauli epistolam ad Romanos cum versionibus Syri, Arabis. Lugd. Bat. 646. 4^o. fr. 12.
- 85 Epistola S. Pauli ad Romanos syriace. seorsim recudi curavit *D. J. H. Callenbergius*. Halae 747. (lit. hebr.)
- 86 Pauli Apostoli prior epistola ad Corinthios syriace. seorsum recudi curavit *D. J. H. Callenbergius*. Halae 747. (lit. hebr.)
Acced. epistola secunda sine titulo latino ib. 747.
- *87^{a-e} Epistola D. Pauli ad Galatas, syriace litteris hebraicis cum versione latina *Antonii Cevalerii*; vide ejusdem Rudimenta hebr. linguae [Genevae] 560. 4^o. ib. 567. 4^o. (M. 2.) Wittebergae 574. 4^o. Lugd. 575 fol. Genevae 590 [91. 92.] 4^o.
(M. 2. 50.)
- *88 Epistola s. Pauli ad Galatas, syriace et latine studio Tremellii. Genevae, Perrin 570. 4^o.
- 89 Dyodecas aureorum psalmodum Davidicorum, eorum qui sunt praecipue prophetici de Jesu Christo . . . nempe 2. 8. 16. 22. 40. 45. 68. 69. 72. 97. 110. 118 hebr. chald. cum latina versione, et graece ex LXX interpretibus. Item epistola S. Pauli ad *Galatas* graece, syriace, latine et germanice, seorsim nunc edita pro studiosis earum linguarum. Bremae 614.
- 90 Epistola S. Pauli ad Colossenses syra in gratiam auditorum suorum cum vocibus tam primitivis tam derivativis separatim edita a

- J[oh.] C[hristoph.] W[ichmannshausen]. (mendose aliis W[agen-
seil]). Vitembergae 702. 4^o. M. 2.
- 91 Epistola s. Pauli ad Titum lingua syriaca cum interpretatione
latina a Christophoro Crinesio s. l. [Vitembergae] e typographeo
Joh. Gormanni 613. 4^o.
- *92 Epistola s. Pauli ad Titum. syriace. Hafniae 626.
- 93 Epistola d. Pauli ad Titum et Philemonem syriace adjunctis
versione latina litteris vocalibus et ligaturis Syrorum in usum
philo-syrorum tyronum excusa, edi curante *Balthas. Scheidio*.
Argentorati 668. 4^o. 12 pp.
- 94 — eadem. Argent. 700. 4^o.
- *94^b S. Pauli ep. ad Philemonem spec. loco ed. *J. H. Petermann*.
Berol. 1844. [Sachau, Catal. p. VI. n].
- 95 Divi Johannis apostoli et evangelistae epistola catholica prima
syriace adjuncto e regione caractere hebraeo et versione latina
. . . praemittitur alphabetum syriacum velut manuductio quaedam
ad eius linguae lectionem faciliorem, opera et studio *Mart. Trosti*.
Cothenis Anhaltinorum 621. 4^o. (4) 22 pp. M. 5.
- *96 Epistola I *S. Johannis*, syriace et latine. Lips 632. 4^o.
- 97 Epistola d. *Johannis* apostoli et evangelistae catholica prima
syriace juxta exemplar Cotheniense . . . adjuncto e regione
character ebraeo itemque versione latina . . . editore *Andrea*
Sennerto. (Wittebergae) 652. 4^o. 21 pp. M. 3.
- 98 Epistolae quatuor, *Petri* secunda, *Johannis* secunda et tertia, &
Judae fratris Jacobi una. ex celeberrimae bibliothecae Bodleianae
Oxoniensis ms. exemplari nunc primum depromptae et caractere
hebraeo, versione latina, notisque quibusdam insignitae, opera &
studio *Edwardi Pococke*, Angli-Oxoniensis. Lugd. Bat. 630. 4^o.
[10] 66 pp.
- 98^b Williams Manuscript || The Syrian Antilegomena Epistles 2 Peter.
2 and 3 John, and Jude Written A. D. 1471 by Suleimân of
Husn Keifa || Edited by Isaac H. Hall Baltimore, Maryland
Publication Agency of the John Hopkins University 1886, fol.
[8 ff. letterpress, 17 ff. photogr.] M. 15.
- 99 Epistola II *Johannis* syriace cum interpretatione latina Edw.
Pocockii vide *Cellarius* Porta, Cizae 677. 4^o. M. —. 50.
- 100 *Apocalypsis* s. *Johannis* ex manuscripto exemplari e bibliotheca
clariss. viri *Josephi Scaligeri* deprompto, edita caractere syro et
ebraeo, cum versione latina et notis, opera & studio *Ludovici de*
Dieu. Lugd. Bat., Elzevir. 627. 4^o. 20. 211 pp. M. 2. 2. 40.
- *101 Revelatio quae facta est super Johannem evangelistam a Deo in
Pathamun insula, in quam ejectus fuit a Nerone Caesare. vide
Ludov. de Dieu criticae sacrae p. 763/861. (Amstelaedami)
693. fol.

- 102 *Sylogae canticorum novi testamenti syriace et latine* a Sebastiano Schrottero edita. Erfurti 650.*)
appendix:
- 103 Remains of a very ancient recension of the four *gospels* in syriac hitherto unknown in Europe; discovered, edited and translated by *William Cureton*. London 58. 4^o. 95. 87. 160 pp.
(M. 24.) M. 15. 16. 17.
cf. Ewald, *Jahrb.* 9, 69/87. GGA. 58. 1712/6. Edinburgh Rev. 59. 168/90.
- *104 Fragments of the *Curetonian Gospels* edited by W. Wright. [London 72.] 4^o. 4ff.
„Only one hundred copies printed for private circulation.“
M. 2. 75. 3. 50.
- *104^b primus edidit *Roediger* in: *Monatsberichte der Berliner Akademie* 1872. Juli 557.
- 104^c Evangelienfragmente. Der griechische Text des Cureton'schen Syrsers wiederhergestellt von *Friedrich Baethgen*. Leipzig 1885. 96 92 pp. M. 10.

h. *libri apocryphi novi testamenti.*

- *105 Contributions to the apocryphal literature of the new testament, collected and edited from syriac manuscripts in the british museum with an english translation and notes by *W. Wright*. London 65. cf. Bickell, *Theol. Quart. Schr.* 1866. 468/79.
(sh. 7. 6.) M. 3. 50 5. 50. 7. 50.
- *105^b *B. H. Couper*, the Apocryphal Gospels. 1867.
- 106 *Apocryphal Acts of the Apostles*, edited from syriac manuscripts in the british museum and other libraries by *W. Wright*. London 71.
Vol 1. the syriac text. 17. 333 vol. 2. the english translation. 298. M. 12.
cf. Nöldeke, *ZDMG.* 25, 670/9; Geiger, *ibid.* 26, 798/804.
- 106^b Syrische Lieder gnostischen Ursprungs. Eine Studie über die apokryphen syrischen Thomas-Acten. Von *Karl Macke*. ThQS. 74. 1—70.
- 107 The departure of my lady Mary from this life edited and translated by *W. Wright*.
Journal of sacred literature and biblical record, 4th series, vol. 6 & 7. Jan. & Apr. 65. London.
- 108 Fragments du livre gnostique intitulé *Apocalypse d'Adam*, ou Pénitence, ou Testament d'Adam, publiés d'après deux versions syriaques, par *M. Ernest Renan*. *Journal Asiatique. Sér. 5.* Tom. 2. 417/71. Nov. Dec 1853. Paris.

*) Omisi alphabeta cum appendiceibus, orationes dominicas, similia.

- *108^b Apocalypsis Pauli germanice a *P. Zingerle* in: Heidenheim, Vierteljahrsschrift 4, 139; cf. Perkins, Journ. Amer. Or. Soc. 8, 182 = J. f. Sac. Litt. Jan. 65, 372.

II Versio Thomae Heracleensis, Philoxeniana.

- 109 Syriace fragmenta *Esaiæ* versionis ex graeco probabiliter *Philoxenianae* et recensionis *Jacobi Edesseni* etc.
Monumenta sacra et profana T. V. fasc. 1, 1—40 2. Mediol. 73. 4^o. Lire 18.
- 110 Sacrorum *Evangeliorum* versio syriaca *Philoxeniana* ex codd. mss. *Ridleianis* in bibl. coll. Nov. Oxon. repositis nunc primum edita: cum interpretatione et annotationibus *Josephi White*. Oxon. 778. 4^o. 2 voll. T. 33. 652 pp.
cf. *Doederlein*, Theol. Bibl. 1, 163, *Michaelis*, Orient. Bibl. 16, 167. M. 15 (110 et 113 M. 28).
- 111 [Actorum Apostolorum & epistolarum versio *Philoxeniana* ex domestica typographia *Jos. White* Oxoniensis. sine titulo: extant non nisi 6 exemplaria, impressa post ann. 790 et ante 798.] 190 pp. 4^o.
- 112 Prolegomena in versionem syriacam *Philoxenianam* novi testamenti edidit *J. White*. Oxon. 798.
[Acc.] versionis *Philoxenianae* specimen cum adnot.
- 113 Actuum Apostolorum et Epistolarum tam catholicarum quam paulinarum, versio syriaca *Philoxeniana* ex codice ms. *Ridleiano* nunc primum edita: cum interpretatione et annotationibus *Josephi White*. Oxonii 4^o. M. 12. 60.
tom. 1. actus apost. et epist. cathol. complectens. 799. 275. 52 pp.
cf. de t. 1. GGA. 1802. 35/6. tom. 2. epistolas paulinas compl. 803. 19. 399 pp.
- 114 Das heilige *Evangelium des Johannes*. syrisch in harklensischer übersetzung mit vocalen und den punkten kuschoi und rucoch nach einer vaticanischen handschrift nebst kritischen anmerkungen von *Geo. Heinr. Bernstein*. Leipzig 53. (M. 8.) 5. fr. 6.
cf. ZDMG. 10, 628.
- 114^b Syriac Manuscript | Gospels of a Pre-Harklensian Version || Acts and Epistles of the Peshitto Version || Written (probably) between 700 and 900 AD. By the Monk John—Presented to the Syrian Protestant College by Abd ul-Messiah of Mardin.
[Letterpress 4 ff. 3 photogr. ed. *I. H. Hall*, Philadelphia.]

III versio hexaplaris Pauli Tellensis (a. 616/7).

- 115 Josua imperatoris historia illustrata atque explicata ab *Andrea Masio*. Antverpiae, Plantin. 574 fol. 154. 350 (29). [c. nov. tit. (?) Amst. 1609.]
- 116 Specimen ineditae et hexaplaris biblicorum versionis syro-esthrangelae cum Simplicii atque utriusque fontibus graeco et hebraeo collatae, cum duplici lat. vers. ac notis. edidit ac diatribam de rarissimo codice Ambrosiano unde illud haustum est, praemisit *Johannes Bern. de Rossi*. Parmae 778. 4^o. (ps. 1.) 16 pp.
M. 1. 50. 1. 75.
de cod. Ambr. cf. epistolam J. J. Björnsthål (Mediol. 2 Märt. 1773) Samlaren 8. 126 p. 234, aliam eiusdem ad White cum epistola *Brancae* ad Bruns Rep. 3. (78), von einem syrisch-hexaplarischen Manuscripte in der Ambrosianischen Bibliothek zu Mayland. 166/187; ibid. de *Rossi* 187/212 von der syrisch-hexaplarischen Handschrift zu Mayland, nebst einem Vorbericht von *Joh. Gottfr. Eichhorn*.
- 117 — repetivit *Eichhorn*, Repertorium 3 (78) 209.
- 118 *Libri IV regum* syro-hexaplaris specimen. e manuscripto parisiensi syriace edidit J. G. Hasse. Jenae 782. M. 1. 20. 1. 75.
- 119 *Codex syriaco-hexaplaris* ambrosianus-mediolanensis editus et latine versus a *Matth. Norberg*. Londini Goth. 787. 4^o. [22] 501 pp.
M. 4. 5. 6. 10.
- 120 *Daniel* secundum editionem LXX. interpretum ex tetraplis desumptam. ex codice syro-esthrangelo bibliothecae ambrosianae syriace edidit, latine vertit, praefatione notisque criticis illustravit *Gaietanus Bugatus*. Mediolani 788. 4^o. [10] 32. 168.
M. 3. 4. fr. 7.
- 121 [Psalmi sec. ed. LXX interpretum, quos ex cod. syr. estrangh. bibl. Ambrosianae syriace imprimendos curavit C. Bugatus sine titulo l. & a. Mediolani 820]. 4^o. [aliis 1798.]
Petrus Cighera, de vita et scriptis Gaietani Bugati . . . commentarius additus praefationis loco ejusdem versioni psalmodum nunc primum in lucem prodeunt. ib. eod. M. 7. 9. fr. 10.
- 122 *Codex syriaco-hexaplaris*. liber quartus regum e codice parisiensi, Jesaias, duodecim prophetae minores, proverbialia, Jobus, canticum, threni, ecclesiastes e codice mediolanensi edidit et commentariis illustravit, *Henricus Middeldorpf*. Berolini 35. 4^o. Pars 1 textus syriacus. pp. 12. 400. pars 2 commentarii. pp. 401/658.
(M. 24.) 5. 6. 7. 50. 8.
- 123 *Libri Judicum et Ruth* secundum versionem syriaco-hexaplaarem ex codice musei britannici nunc primum editi graece translati notisque illustrati . . . ed. Thomas Skat Rørdam. Havniae 59/61. 4^o. 8 93 (2).
M. 1. 25. 6.

- 124 *Monumenta sacra et profana ex codicibus praesertim bibliothecae ambrosianae. Mediolani.* 4^o.
- a. *Tom. 1, fasc. 1 . . . Baruch, Threni et Epistola Jeremiae versionis syriacae Pauli Telensis cum notis et initio prolegomenon in integram eiusdem versionis editionem. edidit S. O. Antonio Maria Ceriani.* 61. 8. 1—72.
- b. *T. 2, fasc. 1—4. Pentateuchi syro-hexaplaris quae supersunt cum notis. accedunt nonnulla alia fragmenta syriaca. edidit S. O. A. M. Ceriani.* 63. 24. 344 pp. L. 46.
- c. *T. 7. Codex Syro-hexaplaris ambrosianus photolithographice editus curante et adnotante Sac. Obl. Ant. Maria Ceriani. Mediolani* 74. fol. 140. 2. 193 ff. M. 105. 115. 160.
- 125 *Mittheilungen aus der syrischen hexapla-handschrift der psalmen im brit. museum. [add. 14,434 ps. 56 (h. 57)] von Dr. M. Heidenheim.*
Deutsche vierteljahrsschrift für englisch theologische forschung und kritik. Gotha. 1. 275/8.
- 126 *Veteris testamenti ab Origene recensiti fragmenta apud Syros servata quinque. praemittitur Epiphani de mensuris et ponderibus liber nunc primum integer et ipse syriacus. Paulus de Lagarde edidit. Gottingae* 80. 4. 356. [Ex. Nu. Jos. Regn. 3. 4.] M. 20.

IV versio palaestinensis.

- 127 *Evangeliarium hierosolymitanum ex codice vaticano palaestino deprompsit, edidit, latine vertit, prolegomenis ac glossario adornavit comes Franciscus Miniscalchi Erizzo. Veronae.* 4^o. tom. 1 61. 3. 580 (1) tabb. 2. t. 2 64. 51. 89. 1. M. 60. 64. 80.
 cf. Zahn, *Forschungen* 1, 329/50.
- 128 *Fragmenta syro-palaestina [bibliorum tam veteris quam novi testamenti etc.] vide Land, Anecdota T. 4. Lugd. Bat. 75. 4^o. pp. 177/233. 103/224.*
- 128^b *J. P. N. Land, de zoogenaamde hierosolymitaansche of christelijke-palestynsche Bijbelvertaling.* M. —. 80.
Verslagen en Mededeelingen der k. Acad. d. Wetensch. Afd. Letterk. Tweede Reeks, Deel 5, bl. 196/208.
- 128^c *Th. Nöldeke, Ueber den christlich-palästinischen Dialect. ZDMG. 22. 443/527.*
[Haeredes comitis Fr. M. Erizzo typos Evangelii Academiae dei Lincei dono dederunt (Atti 1884/5 Rendiconti, 1. 6. 15 Febr. 85. p. 169), Paulo de Lagarde permissionem reimpressionis.]

altera editio Innocentii X. ibid. 717.

tertia editio e revisione Stephani Evodii patriarchae. ib. 731.

Officium feriale iuxta ritum ecclesiae Syrorum Maronitarum, Innocentii X Pont. Max. iussu editum, denuo typis excusum regnante Pio VIII. P. O. M. ed. 3. Rom 830.

[ed 4^a?] Rom 835.

M. 6.

Breviarium syriacum, officium feriale iuxta ritum ecclesiae Syrorum Maronitarum, Innocentii X. P. M. iussu editum, denuo typis excusum, ed. 5. Rom 863.

[acc. officium defunctorum.]

ܡܫܝܚܐ ܕܡܫܝܚܐ ܕܡܫܝܚܐ. Kozchayae 855.

Carmina ecclesiae syriacae curavit *Ludovicus Spieth* in: *H. A. Daniel*, thesaurus hymnologicus. tom. 3.

Ein beitrage zur kunde der syrischen hymnologie. von prof. dr. *Pius Zingerle* in: Heidenheim, deutsche vierteljahrsschrift für englisch-theologische forschung und kritik. Gotha 2, 336/45.

Offices en l'honneur des Saints-Pierre et Paul. 1^o Office Nestorien 67 pp. [autogr.] in: Saint Pierre et saint Paul dans l'église nestorienne par *M. l'abbé Martin* . . . extrait de la revue des sciences ecclésiastiques. Amiens 75.

Officium feriale (Schehime). Prima impressio in monasterio Sajidet Tāmīsh in Kesrawan (Libanon) facta 1872. 591 pp. M. 12.

— denuo reimpressum Beryti ex typographia P. P. Soc. Jesu. 1876. 12^o [in duabis certe formis].

Service de la messe privée selon le rite syrien ܡܫܝܚܐ ܕܡܫܝܚܐ ܕܡܫܝܚܐ

الاشيحي بحسب الكنيسة السريانية باجازه ذي

الاشيحي بحسب الكنيسة السريانية بطريق السريان الانطاكي

Mossul, Dominic. 1868. 239. 12^o (approbatio, praefatio, titulus, rubricae arabice, verba administrantis syriace).

„Die Wasserweihe nach dem Ritus der Syrier.“ In „Liturgie zum Tauf-Fest der aethiopischen Kirche“ etc., von Carl von Arnhard, München, 1886. Textus Syriacus editus a Richard J. H. Gottheil. 4^o.

Aus einer handschriftlichen Taufliturgie in: Vater (1802) 33/9.

e codice Orphanotrophei Halensis, de quo vide: *La Croze*, Histoire du Christianisme des Indes 3, 230; J. D. Michaelis, Einleitung N. T. Th. 1. § 11; Marsch, Anmerkungen und Zusätze (übersetzt von E. F. K. Rosenmüller 1, 162).

versio litteralis huius fragmenti in: *Wagnitz*, Journal für Liturgie 2, 1.

Zingerle, P., Das syrische Festbrevier oder Festkränze aus Libanon's Gärten. Aus dem Syrischen. 2 Theile. Villingen 1846. 8.

— Proben syrischer Hymnologie, aus dem Urtext übersetzt. ThQS. 1873. 462/509.

Nestle.

C

- Analecta Syriaca.* Hymnen, Proclamationen und Martyrergesänge des Nestorianischen Breviers. Aus dem Syrischen übersetzt. Mit Einleitung und Erläuterungen von D. J. M. Schönfelder. ThQS. 48 (1866), 179/200.
- Duval, R., Lettre sur le bréviaire nestorien. Journ. asiat. 1884. janv. 106/8.
- cf. Swainson, C. A., *The greek Liturgies.* Cambridge 1884. 4^o. (15 sh.)
- Morinus, de sacris Ecclesiae ordinationibus. Paris 1653. fol.

IV. LITTERATURA SYRORUM GENERALIS.

- Hall, I. H., Syriac version of Epistle of King Abgar to Jesus. (Hebr. 1885. Apr. p. 232/5.)
- Caspari, C. P., Jesu apokryfiske Brev til den edessenske Konge Abgarus i udvidet middelalderlig Skikkelse bestemt til at tjene som Amulet. Theol. Tidsskrift . . . i Norge 3 Raekke 1, 3 (1886) 427/8.
- Lipsius, R. A., Die Edessenische Abgarsage kritisch untersucht. Braunschweig 1880. 92 pp.
- Matthes, K. C. A., Die Edessenische Abgarsage auf ihre Fortbildung untersucht. Leipzig 1882. 77 S.
- Abraham Bethrabbanensis* cf. Breviarium Mossulense p. 57.
- Abraham Cascarensis* regulae monachorum Ebedjesu, Nomocanon tract. 7.
- Abulfaragius vide *Gregorius.*
- Acta sanctorum martyrum orientalium et occidentalium in duas partes distributa adcedunt acta s. Simeonis stylitae omnia nunc primum . . . e bibliotheca apostolica vaticana prodeunt Stephanus Evodius Assemanus archiepiscopus apameensis chaldaicum textum recensuit . . . latine vertit admonitionibus, perpetuisque adnotationibus illustravit.* Romae 748. fol. 2 voll. M. 120.
- ܐܬܬܐ ܡܪܝܬܐ ܡܪܝܬܐ? ܐܬܬܐ ܡܪܝܬܐ Acta Sancti Maris, Assyriae, Babyloniae ac Persidis Seculo 1 Apostoli, Syriace sive Aramaice. Juxta Manuscriptum Alqoschianum adjectis aliorum Codicum lectionibus variantibus, Versione Latina et Annotationibus illustrata. Edidit nunc primum J.-B. Abbeloos, S. T. D., Domus Pontificalis Praesul, Archiepiscopi Mechlinensis Vicarius generalis. Bruxelles, Société Belge de Libraire, 12 Rue des Paroissiens, 12. Leipzig, F. A. Brockhaus, 1885. 8^o.
- cf. Th. Nöldeke, Östr. Monatsschr. f. d. Or. 11, 10.
- Hoffmann, Georg. Auszüge aus syrischen Akten persischer Märtyrer,

- übersetzt und durch Untersuchungen zur historischen Topographie erläutert. Leipzig, 1880. Abhandlungen für die Kunde des Morgenlandes 7, 3. 325 pp. M. 10. 14.
- Echte Akten heil. Märtyrer des Morgenlandes. Aus dem Syrischen übersetzt von P. Pius Zingerle. 2 Theile. 8. Insbr. 1836. 24 Bog. fl. 1. 6 ö. W.
- Acta Sti Mar Abdu'l Masich. Aramaice et lat., ed. nunc prim. ex cod. Londin. et illustr. J. Corluy. Bruxell. 1886 (S. A.) M. 2.
- Acta S. Pelagiae syriace edidit Joannes Gildemeister. Bonn, Marcus 79. 4^o. 15, 12 pp. ThLZ. 79, 14, LCBl. 79, 46. M. 2. 3.
- Acta S. Silvestri: Anecd. 3, 46/76.
- Acta synodi Carthaginiensis anni 256: LR.*) 62/88.
- The doctrine of Addai, the apostle, now first edited in a complete form in the original syriac, with an english translation and notes. by George Phillips, DD. London, Trübner 76. 15. 52. 53 pp. cf. Zahn, Forschungen 1, 350/82. sh 7. 6. M. 5.
- Alexandri magni ad Aristotelem litterae fictitiae: Roediger² 112/20. ad Pseudo-Callisthenem conf. Theod. D. Woolsey JAm. Or. Soc. 1854, 357/428 B. H. C[owper] the Acts of Addi. Journ. of. S. Lit. & Bibl. Rec. July 1858; Rimheld, Beiträge zur Geschichte und Kritik der Alexandersage. Hersfeld, Progr. 1873. 4^o. Dr. H. Christensen, Beiträge zur Alexandersage; Hamburg, Wilh. Gymn. Ib. 1883. 4^o.
- Notice of a Life of Alexander the Great translated from the Syriac by Rev. Dr. Justin Perkins, with Extract from the same, by Theodore D. Woolsey. cf. Zingerle ZDMG. 8 835/7. 9. 780/4.
- Ein altes syrisches Alexanderlied. Übersetzt von P. Zingerle. Brünn 1882. (S.-A.) M. 1. 20.
- Sancti Alexandri Alexandrini quae syriace supersunt fragmenta. Pitra 4, 196/200; lat. 430/4.
- Alexandri episcopi Alexandriae sermo de anima et corpore deque passione domini in: Novae patrum bibliothecae tomus secundus [ed. A. Mai]. Romae 44. 4^o. 531/9. 539/40.
- Ambrosius, hypomnemata [= Pseudo-Justinus oratio ad Graecos]. Curet. Spic. 38/42.
- Analecta Nicaena. Fragments relating to the council of Nice. the syriac text from an ancient ms. in the british museum, with a translation, notes etc. by B. Harris Cowper. Lond. 57. 4^o. M. 6.
- Analecta sacra Spicilegio Solesmensi parata edidit Joannes Baptista Card. Pitra Tom. 4 Patres Antenicaeni [orientales addidit titulus exterior] Parisiis ex publico Galliarum typographeo 1883 [tit.

*) LR. = Lagarde, reliquiae juris ecclesiastici syriace.

- extr. A. Roger et F. Chernoviz, bibliopolis] 34. 518 [non 158] pp.
ed. P. Martin, p. 1—257 text., 261 ff. versiones, citatur: Pitra 4.
Syriac Miscellanies or Extracts relating to the first and second general
Councils, and various other Quotations, Theological, Historical
and Classical. Translated into English from MSS. in the British
Museum and imperial Library of Paris. With Notes. By B. H.
Couper. Will. & Norg. London 861. 112 pp. cf. Heidenheim:
Vierteljahrsschrift 1. 465/9. M. 3.
- P. Lagardii *Analecta Syriaca*. [Lips.] Lond. 58. exemplaria facta
sunt 115. M. 21. 20. — 12. 16.
- Anonymi* hymnus ad tonum hymnorum Ephraemi de paradiso in:
S. Ephr. Syri . . . opera selecta. ed. J. J. Overbeck. Ox. 1865.
351/55.
- Antonius rhetor* [7 s.], carminis contra calumniatores scripti exordium.
Roed. 2 110/1. [cf. de Lagarde, Mitth. 1, 56 sq.]
- The homilies of Aphraates*, the persian sage. edited from syriac ma-
nuscripts of the fifth and sixth centuries in the british museum.
with an english translation by W. Wright. Lond. 69. 4^o. Vol.
1 the syriac text. (M. 41.) 25. 35. 36.
cf. Th. Nöldeke GGA. 1869. 39. 1521/32; Bickell, in Bibliothek
der Kirchenväter Kempten 1874. 102/3, Schönfelder ThQS. 1878.
195/256, C. Fr. Sasse [† 3. Juli 1880] Prolegomena in Aphraatis
sapientis Persae sermones homileticos. Lips. 1878. 40(1) pp.
M. —. 80. 1. 20; *Forget, Jac.*, de vita et scriptis Aphraatis Sa-
pientis Persae, Lovanii 1882. 377 S. M. 5. Ryssel, St. & Kr.
1883. 2. 306/36.
- De hermeneuticis apud Syros Aristoteleis Jo. Georgius Ern. Hoff-*
mann scripsit adiectis textibus et glossario. Lips. 69.
M. 3. 7. 13.
— editio secunda immutata. Leipz. 73. 7. 218 pp. M. 4.
- [Pseudo-]Aristoteles *περι κοσμου προς Αλεξανδρον*: LA. *) 134/58.
- The festal letters of Athanasius*, discovered in an ancient syriac ver-
sion and edited by William Cureton. Lond. 48. sh. 18. (In-
troducio sep. M. 2.) M. 6. 5. 3. 50. 3. 2. 50.
etiam apud Mai, NPB. 6, 1/160.
- Das Athanasius* dem grossen zugeschriebene glaubensbekenntniiss
πери της σαρκωσης του θεου λογον in syrischer übersetzung aus
einer nitrischen handschrift des britisch museum: *analecta Nic.*
p. 37. *Caspari*, Quellen zur ältesten Geschichte des taufsymbols.
1. 66. 143/60.
- Babai* (senior) ex Beth-Aināthā carmina cf. *Breviarium Mossul.* p. 39.
42. 47; de eo Thomas Margensis apud BO. 3, 1, 88/92.
- Babai bar Nesibinaye* duo carmina: *Brev. Moss.* p. 41. 42.

*) LA. = Lagardii *Analecta*.

Baethgen s. Fragmente, Philoxenus, Sindban.

Balaëus chorepiscopus (c. 430), carmina: *Ephraemi*, Balaei aliorumque opera selecta ed. Overbeck. Oxf. 65 p. 249/336 et: *Wenig*, Schola syriaca (66), 160/2. Thalhofer, Bibliothek 41, 67 et 44.

Bardesanes (11. Juli 154/222) [discipulus ejus *Philippus*] de fato
| ܠܕܝܢܐ | ܠܕܝܢܐ | ܠܕܝܢܐ Spic. 1—21.

cf. *Wright*, Apocryphal Acts p. 274 *Lipsius*, die apokryphen Apostelgeschichten 1, 292; *Nöldeke*, qui acta Thomae e lingua Syriaca in Graecam, non e Graeca in Syriacam translata esse censet.

— *Hahn*, Aug., *Bardesanes* gnosticus Syrorum primus hymnologus. Lips. 1819. (M. 1. 20.) —. 75.

cf. *Clark's* Ante Nicene Christian Library vol. 22, 25, *Merx*, *Bardesanes* (1863) 25.

Barhebraeus vide *Gregorius*.

Barsaumas Nisibenus cf. *Brev. Moss.* p. 58.

Barsuma, frater *Gregorii Barhebraei* vid. *Greg. B. H.*

[*Bar Zu'bi*] traité sur l'accentuation chez les Syriens orientaux par *M. l'abbé Martin*. Paris 77. 6 30. 21 autogr. pp. Fr. 3. 3. 50.

[Actes de la société philologique, tome 7, n^o 1.]

Anaphora divi Basilii episcopi Caesareae Cappadociae ex vetustissimo codice Syrica lingua, & caractere scripto traducta per *Andream Masium*.

cf. *Mosis Bar Cephae* de Paradiso p. 235/54.

ibid.: 254/6 *Precatio Divi Basilii*, qua solet operatus sacris uti apud Deum, tralata ex Syrico per eundem *Andream Masium* Bruxellatum.

[iam ante *Masium* tralatio a Mose Mardinensi facta impressa est, ubi? quando?]

The tradition of the syriac church of Antioch, concerning the primacy and the prerogatives of S. Peter and of his successors the roman pontiffs. by the most rev. *Cyril Benham Benni*, syriac archbishop of Mossul (Niniveh). translated, under the direction of the author, by the rev. Joseph Gagliardi. London, Burns 71.

M. 7.

Bezold, die Schatzhöhle. 1883.

Die Schatzhöhle nach dem syrischen Texte der Handschriften zu Berlin, London und Rom nebst einer arabischen Version nach den Handschriften zu Rom, Paris und Oxford, hrsg. von Carl Bezold. Leipzig 1888. 20. 273. ThN. LCBI. 88, 8. M. 20.

Etiam sub titulo: *Die Schatzhöhle* syrisch und deutsch. 2. Teil. Pars I (versio germanica) prodiit 1883.

Liber thesauri de arte poetica Syrorum nec non de eorum poetarum

- vitis et carminibus per *P. D. Gabrielem Cardahi* [القرداحي] Maronitam è Libano. Rom, Prop. 75. 201 (3) pp. "M. 13.
- الروم *Calendarium Syriacum* Auctore Cazuinio. Arabice Latineque edidit et notis instruxit Gulielmus Volck. Lipsiae 1859. 8.
- Calendarium syrum* in: *Genebrardus*, Psalmi Davidis. ed. V. Antv. 1592.
- On a Syriac Table for finding Easter in years of the Seleucid Era by Prof. Hall. Proc. A. Or. Soc. for. Oct. 1885 (extr.) p. 4/10.
- I. H. Hall, On a Modern Nestorian MS. Ecclesiastical Calendar. Am. Or. Soc. Proceed. Oct. 1886. Journ. 13, 140/4.
- Carolus Magnus* die ante mortem suum evangelia quatuor cum Graecis et Syris optime correxisse dicitur a *Thegano* in vita Ludovici.
- Chronicon Edessenum*: BO. 1, 388/417, Michaelis, Chrest. 46/74. translat. angl. in: Journ. of Sacr. Lit. 1864. 5 (n. 3.) 28.
- Clementis Alexandrini* quae syriace et armenice supersunt fragmenta. Pitra 4, 35; lat. 305.
- Clementis romani recognitiones* syriace. *Paulus Antonius de Lagarde* edidit. Lips. [et] Lond. 61. (M. 20.) 7. 50. 8. 10. 11. 12. 14.
- Epistola prior [et posterior] Beati *Clementis* discipuli Petri Apostoli [de Virginibus]. in: N. T. Graec. J. J. Wetstenii. Tom. 1 (1751) Proleg., syriace et latine, p. 1—14. 14—26. Colophon: „Ex Typographia Eliae Luzac. 1752.“
- *Funk*, die syrische Uebersetzung der Clemensbriefe. ThQS. 59, 3.
- *Hilgenfeld*, A., die Briefe des römischen Clemens und ihre syrische Uebersetzung. Zfw. Th. 20, 4.
- Sancti patris nostri *Clementis romani epistolae binae de virginitate* syriace . . . edidit *Joannes Theodorus Beelen*. Accedunt fragmenta nonnulla exegetici argumenti . . . nunc primum edita. Lovanii 56. M. 5. 6. 7. 50. 8. 9. 10. 12.
- Sancti *Clementis Romani* quae syriace et armenice supersunt fragmenta. Pitra 4, 1. 2, lat. 276.
- Syrische Bijdragen tot de Patristik (door J. P. N. Land) I. *Clemens Romanus* de virginitate. II. Bardesanes de fato. (Overdruk uit de Godgeleerde Bijdragen voor 1856/7). 80.
- Codicum syriacorum specimina*, quae ad illustrandam dogmatis de coena sacra nec non scripturae syriacae historiam facerent, e museo britannico elegit, explicuit, tabulisque sex lapidi incidi curavit *Franciscus Dietrich*. Marburgi 55. 40. [progr. acad.] M. —. 80. 1. 50.

Commentarius anonymus in Canticum canticorum (ex codice anni 861): Mo*) 2, 9/31. M. 4.

Ancyrae concilii canones. Pitra 4, 215/21; lat. 444/9.

Neocesareae concilii canones. Pitra 4, 221/3; lat. 449/51.

Concilii *Nicaeni* quae syriace supersunt. Pitra 4, 224/37; lat. 451/62.

Concilium Seleucia et Ctesiphonti habitum anno 410. textum syriacum edidit, latine vertit notisque instruxit. T. J. Lamy. Lovan. 68. 40.

Constitutiones apostolicae vide LR. 2—32. 44—60.

Cosmas presbyter, [c. 474] epistola ad Symeonem [stylitam]: BO. 1, 237/9. Act. S. Mart. 2, 394.

Cureton vide Ignatius, Spicilegium.

Cyprianus ad Quintum et chorepiscopum epistolae; LR. 88/93. ad ܡܠܟܐ 93 seqq.

Sancti *Cypriani* quae supersunt syriace. Pitra 4, 72/9; lat. 338/44.

S. *Cyrilli* Alexandrini archiepiscopi commentarii in *Lucae* evangelium quae supersunt syriace e mstis apud museum britannicum edidit Rob. Payne Smith. Oxon. 58. 40. M. 16. 18. 22.

Fragments of the *homilies of Cyril of Alexandria* on the gospel of S. Luke, edited from a nitrian ms. by W. Wright. Lond. [74]. 40. "only one hundred copies printed for private circulation." M. 3. 2. 50.

A Commentary upon the Gospel according to Luke, by S. Cyril, Patriarch of Alexandria. Now first translated into English from an ancient Syriac Version. By R. Payne Smith, M. A. Oxford 1859. 2 partes. 80.

Cyrilli Alexandrini librorum contra Julianum fragmenta Syriaca ed. E. Nestle in: Juliani imperatoris librorum contra Christianos quae supersunt Coll. . . C. J. Neumann Lips. 1880 p. 42—63.

Die Gedichte des *Cyrillonas* (a. 396) nebst einigen anderen syrischen ineditis. mitgetheilt von Dr. G. Bickell: ZDMG. 27(73) 566/625. — Bickell, G., Berichtigungen zu Cyrillonas. ZDMG. 35 (1881) 531 f., cf. Thalhoffer, Bibliothek 41, 9/63. Overbeck 379/81 ubi Isaco tribuuntur, quae sec. Bickell p. 57 Cyrillonae runt.

Dadjesu regulae, vid. Ebedjesu, Nomocanon tract. 7.

Damasus episc. Romae († 384) fragmenta duo: Mo 2, 5/7.

Daniel, H. A., Thesaurus hymnologicus. vol. 3.

Jos. David [chorepiscopus Mossulensis], Antiqua Ecclesiae Syro-Chaldaicae traditio de principatu Petri. Rom 1870.

E *Danielis Salachensis* explicatione verborum selectorum Davidis Prophetarum. Nestle, Gramm. Syr. 86/90.

Debs, Jos., sacerdos maronita, confutationes contra assertiones sac.

*) Mo = Monumenta syriaca.

- Jos. David, syr. ed., lat. vertit *H. N. Dahdah*. Beryti. 1871. 352 pp. M. 3.
- Didascalia apostolorum syriace* [ed. *P. de Lagarde*]. Lips. 54. L'ouvrage n'a été tiré qu'à cent exemplaires. (M. 12.) 6. 12.
- Diocles* [Peparethius, historiae romanae fragmentum] | ~~ⲁⲓⲁⲓⲁⲓⲁⲓ~~ ~~ⲁⲓⲁⲓⲁⲓⲁⲓ~~?? : LA. 201/5.
- Diodorus Tarsensis* († c. 394), excerpta: LA. 91/100.
- [*Anaphora Diodori Tarsensis*] text, syr. ed. Bickell ZDMG. 27 (1873) 608/13 transt. Consp. p. 71 f.; cf. ZDMG. 35, 1881, 532 et apud *C. S. Hammond*, the ancient liturgy of Antioch and other liturgical fragments. Oxf. 1879.
- Sancti *Dionysii* episcopi Alexandrini quae syriace supersunt fragmenta. Pitra 4, 169/75; lat. 413/17.
- Epistola beati *Dionysii* ad Timotheum de morte apostolorum Petri et Pauli, syriace. Pitra 4, 241/9; lat. 261/71.
- Dionysius Barsalibi* [† 1171 aliis „1172“, „non ante 1207“], excerpta: BO 2, 157 sqq. commentarii, ordo de poenitentibus, tractatus de unione corporis Christi etc.
- Dionysii Tellmakhrensensis* [† 22. Aug. 845] chronici liber primus. e cod. syr. vatic. ed. illustr. *O. F. Tullberg*. Ups. 50. 4^o. M. 13. 50. 15.
- excerpta BO. 1, 359/86 = Michaelis 16/46 BO. 2, 72/7.
- Berättelse om Alexander den Store, öfversättning från syriskan med anmärkningar. [ex *Dionysii Tellm. chronico*]. akademisk afhandling . . . af *Carl Axel Hedenskog*. Lund. 68.
- cf. *Bezold*, *Dormienti*, *Eusebius*.
- cf. *Schönfelder*, ThQS. 1865, 699/704.
- Dionysii Thracis Ars grammatica* . . . Edidit *Gustavus Uhlig*. Praemissa sunt praeter Prolegomena: *Adalberti Merxii* de versione Armeniaca disputatio atque *Syri interpretis* lectione. Leipzig 1883(—84). Teubner 100. 224. p. 57/73.
- Dioscorides*, cf. Löw, *Aram. Pflanzennamen* p. 13.
- Doctrina Addaei (cf. *Addai*) LR. 32/44.
- Doctrina Apostolorum = Doc. 24/35.
- Doctrina Petri: LR. 99/116.
- Ancient syriac *Documents* relative to the earliest establishment of christianity in Edessa and the neighbouring countries, from the year after Our Lord's ascension to the beginning of the fourth century; discovered, edited, translated and annotated by the late *W. Cureton*. with a preface by *W. Wright*. London 64. 4^o. 14, 196. 112 pp. M. 24. 28. 30. 31. 50.
- Ebediesu* metropolita Sobae et Armeniae († 1318) catalogus librorum cf. p. 1 et BO. 3, 1. 3/362.
- *collectio canonum* ex chaldaicis bibliothecae vaticanae codicibus

- sumpta et in latinam linguam translata ab *Aloysio Assemano*. praecedit Epitome canonum apostolicorum auctore eodem Ebediesu: A. M[ai], scriptorum veterum nova collectio. Romae. 4^o. tom 10, 41. p. 1/22. 23/168. syr. 169/90. 191/331.
- cf. de Lagarde, Praetermissa 90/3.
- Ebediesu* liber *Margaritae* de veritate christianae religionis. ibid. (2) 317/41. lat. 342/66.
- A translation of *The Jewel*, Written by *Mar Abd Yeshua*, Nestorian Metropolitan of Nisibis and Armenia, A. D. 1298. Appendix B. in: Badger, G. P., The Nestorians & their Rituals. London 1852. 2, p. 380/422.
- *Paradisus Eden* cf. P. Zingerle in: ZDMG. 29 (75) 496/555.
- Ebedjesu*. Ein Bild aus der Märtyrer-Zeit der persischen Kirche des 4. Jahrhunderts. Von M. v. Z. Mit Einleitung von W. K. Reischl. Regensburg 1871. M. 1. 60.
- Elias* (Darensis?) vid. Johannes Tellensis (Kleyn).
- Elias*, III, patriarcha 1176—90. Preces inter Psalmodym 291/4.
- Elias bar Schindāyā*, episcopus nisibenus [975 † 7. Mai 1049].
- *annales* in: *Baethgen*, Fragmente syrischer und arabischer Historiker. Leipzig 1883.
- *grammatica*: *ܐܢܬܝܟܐ ܕܥܠܝܐ* A treatise on syriac grammar by Mār(i) *Eliā* of Šōbḥā edited and translated from the manuscripts in the Berlin Royal Library by *Richard J. H. Gottheil*. A dissertation . . . Leipzig 1886. 32. 20. 15 pp. [Introductio et capp. 1—4.] M. 1. 75.
- *hymni*: in *Cardahi* 83,4.
- *decisiones ecclesiasticae*, vide Ebediesu, collectio, imprimis sect. 3.
- des Metropolitens E. v. N. Buch vom Beweis der Wahrheit des Glaubens [aus dem Arab.] übersetzt und eingeleitet von *L. Horst*. Colmar 1886. 28. 127 pp.
- *interpres* vide 1, 37 et 170 excerpta: *Aphraates* 38/9.
- *epistolae*: BO. 3, 1. 272/4.
- *Sauwair*, H., A treatise on weights and measures by Eliya, Archbishop of Nisibin. Journ. Roy. As. Soc. Lond. N. S. 12, 1. Suppl. to vol. 9 pp. 291/313 Written in French.
- Elias Tirhanensis*, *grammatica* cf. 1, 171.
- Elias* patriarcha (1615) epistola ad Fratres Minores in Alepo, BO. 3, 1. 600/1, ad Paulum 5. ib. 602.
- Elxai* cf. Hitzig ZDMG. 12, 318; *M. A. Levy* ib. 712 sec. Ign. Stern, *בן חנניה* (Szegedin 1858); de Lagarde, Mitteilungen 2, 363.
- Ephraem Syrus* († 373).
- *opera omnia* quae exstant graece syriace latine in sex tomos

distributa . . . nunc primum . . . e bibliotheca vaticana prodeunt syriacum textum recensuit *Petrus Benedictus S. J.* Romae. fol.

Tom. 1 syriace et latine 737. 2 740. 3 743 syr. text. rec. post obitum P. Benedicti Maronitae S. J. Stephanus Evodius *Assemanus*. (T. 1—3 graece et latine 732/46.)

M. 150. 160. 180. 240. (voll. 3 syr. M. 70).

Ephraem Syrus († 373).

— Sⁱ Eⁱ Sⁱ, Rabulae, Balaei aliorumque opera selecta edidit *J. J. Overbeck*. Oxon. 65. p. 1—156. 339—351. 355—362.

(sh. 21.) M. 12. 16. 18.

— *Die Gedichte des h. Ephräm gegen Julian den Apostaten*, übersetzt von Professor Dr. G. Bickell. ZfkTh. 2, 335/56.

— carmina nisibena additis prolegomenis et supplemento lexicorum syriacorum primus edidit, vertit explicavit Dr. *Gust. Bickell*, Lipsiae 66. (M. 16.) 8. 8. 50. 10.

— carmina selecta vide *Hahn et Sieffert* 1, 131.

— Eⁱ Sⁱ carminis textus syr. sec. cod. bibl. Angel. ed. ac vers. et annotat. instr. [—?]. Gotting. 1837. M. 1. 20.

— hymni de paradiso ex opp. 3, 562/73 apud Uhlemann² 39/53.

— sermones duo ex codicibus syr. romanis edidit, a *P. P. Zingerle*. Brixiae 68 (69?). (M. 2. 40.) 1. 50.

— excerpta ex operibus s. Ephr. in Mo 2, 33/51.

— *Pelt, L. et Reinwald, H.*, Homiliarium Patristicum. (Voluminis Primi Fascic II.) Berolini, Enslin, 1829. 8. etiam sub titulo: Bibliotheca Concionatoria, Sectionis Primae Vol. 1. S. 263/338. (301/28).

— Acta ex anonymo syro excerpta: BO. 1. 25/6. 26/55 = Uhlem.¹ 1/23. ² 1/27, uberius Opera 3. 23—63.

— Sⁱ Eⁱ Sⁱ Hymni et sermones quos e codd. Londiniens., Parisiens., et Oxoniens. descripsit, edidit, Latinitate donavit . . . *Thomas Josephus Lamy*. Mechliniae 1882. 2 voll. 4^o. M. 18. 22. cf. Nöldeke, GGA. 82. 4^o. 1505/14.

— de testamento Eⁱ cf. BO. 1. 141/6.

— the repentance of Niniveh, a metrical homily. With some smaller pieces. Translated from the Syriac with notes by *H. Burgess*. Lond. 1853. sh. 10 1/2. M. 5.

— *Burgess*, Select metrical Hymns and Homilies of Ephraem Syrus. Translated from the original Syriac, with an Introduction, and historical and critical Notes. London 1853. gr. 8? ZDMG. 10, 628. 9, 215 ff.

— *Zingerle, P. Pius*. Marienrosen aus Damaskus. Gesänge zu Ehren der allerseligsten Jungfrau. Aus dem Syrischen. Zweite durch vollständige Uebersetzung der Gebete des heil. Ephraem an die allerseligste Jungfrau vermehrte Ausgabe. 12. 1865. Fl. —. 88.

— Hymnen aus dem Zweiströmeland. Dichtungen des hl. Ephrem des Syrers aus dem syrischen Urtext metrisch ins Deutsche über-

tragen und mit erklärenden Anmerkungen versehen von Carl Macke. Nebst einem Anhang. Mainz, Kirchheim, 1882. 16. 270 pp.

Ephraem Syrus († 373).

— P. Martin über Ephräms Hymnen auf den h. Eremiten Abraham. ZfkTh. 1880. 3.

— E. des heiligen Kirchenvaters ausgewählte Schriften aus dem Griechischen und Syrischen übersetzt von P. Pius Zingerle. 6 voll. 1845—6. fl. 8. 40.

1. Band: Bekenntnisse u. Reden über die vier letzten Dinge.

2. „ Sechundsiebenzig Ermahnungen zur Busse.

3. „ Die Tugendschule; eine Sammlung ascetischer Schriften.

4. „ Die heilige Muse der Syrer.

5. „ Gesänge gegen die Grübler über die Geheimnisse Gottes.

6. „ Reden über die Busse und Zerknirschung sammt mehreren anderen verschiedenen Inhalts.

Einzeln jeder Band fl. 2. 12.

— Zingerle, Pius. Über sechssyllbige Verse bei Ephraem dem Syrer. ZDMG. 2. 66/73.

— die Reden des h. E. gegen die Ketzler . . . übers. v. P. P. Z. Kempton 1850.

— E. des Syrer's Reden über Selbstverleugnung und einsame Lebensweise. Mit einem Briefe desselben an Einsiedler . . . übersetzt von P. P. Z. Innsbruck 1871.

— Kayser, C., Ein Brief E.'s des Syrer's an die „Bergbrüder“ übersetzt Z. f. kirchl. W. u. k. L. 1884, 5. 251/66.

— Passionspredigten von E. d. S. ibid. 83. 10. 527/41.

— Das Leben des h. E. d. S., als Einleitung zu einer deutschen und syrischen Ausgabe der Werke Ephraem's übersetzt und mit erläuternden Anmerkungen versehen. Nebst einer Abhandlung: „Untersuchungen über die Chronologie Ephraem's“ und einem Anhang „die Werke Ephraems.“ Berlin 1853. 8. M. 1. 25.

— Sⁱ Eⁱ Sⁱ commentariorum in sacram scripturam textus in codicibus Vaticanis manuscriptis et in editione Romana impressus. Commentatio critica quam scripsit Antonius Pohlmann. Part. prima Brunsvigae (1863). p. 2. (64).

cf. Himpel, ThQS. 45, 515/20. ZDMG. 15, 648.

— Lengerke, C. A., commentatio critica de E^o S^o s. script. interprete. Qua simul versionis syriacae quam Peschito vocant lectiones variae ex Eⁱ commentariis collectae exhibentur. Halis Sax. 1828. 4^o.

M. 1.

— Lengerke, C. A., de Eⁱ Sⁱ arte hermeneutica liber. Regim. 1831. 4. 20. M. 1. 50.

Ephraem Syrus († 373).

- Gerson, D., Die Commentarien des Ephraem Syrus im Verhältniss zur jüdischen Exegese. 4 Abhandlungen.
- Skat Rördam, T., Zehn Gedichte Afram's des Syrsers (Ephraem Syrus) rythmisch übersetzt mit Einleitung Theol. Tidskr. Kjöbh. 1878. 4/5.
- J. D. Michaelis. De Syrorum vocabulis ex Ephraemo. in: *Commentationes . . . per annos 1758/62 praelectae oblatae* ed. 1. 4^o. Bremae 1763. M. 1. 50.
Ed. 2. 4^o. Bremae 1774.
- J. Fr. Gaab, Beitrag zur Geschichte der Schrifterklärung aus Ephraem dem Syrer. *Paulus Memorabilien* 1 (1791) 65 ff.
- Züge zu einer pragmatischen Biographie von Ephraem dem Syrer. *ibid.* 2. 136 ff.
- Nilles, J., Dogmatische Stellen aus neuedirten Reden und Hymnen des hl. Ephrem. *ZfkTh.* 4, 3. 578/80.
- Lamy, T. J., *Studies in oriental patrology*. St. Ephrem (Dublin Rev. 1885 July p. 20/44).

Testi orientali inediti sopra i *Sette Dormienti di Efeso* publicati e tradotti del socio *Ignazio Guidi*. Reale Accademia dei Lincei (Anno 282, 1884/5).

cf. Th. Nöldeke, *GGA.* 1886. 11. 453/9.

Epiphanius, episcopus Cypri († 403).

- de mensuris ac ponderibus liber nunc primum integer et ipse syriacus. *Paulus de Lagarde* edidit. Gotting. 80. vide II, 126.
- des Epiphanius buch über masse und gewichte zum ersten male vollständig in: P. de Lagarde, *Symmicta* 2, 149/216.
- [Pseudo-?] *Vitae prophetarum* (quatuor maiorum) (e tribus codicibus Musei Britannici). Nestle, *Gramm. Syr.* 53/61.
- I. H. Hall, *Proc. Am. Or. Soc.* 13, 150.
- Esrae apocalypsis de regno islamitico* v. *Baethgen, Fr.*, Beschreibung der syrischen Handschrift „Sachau 131“ auf der königlichen Bibliothek zu Berlin. *ZfdatW.* 6 (86) 193/211.

Eusebius Caesareensis († c. 340).

- *historia ecclesiast.* 1, 1—4 ed. *Krehl* in *Eus. opp. recognovit Dindorf* 4. 71. p. 18—56. c. 13 in: *Cureton Documents* p. 1—5; l. 6. 16. 17. 25 in: *Lagarde, Praetermissa* 249/52.
- *Hist. eccl.* 1—5 descriptis e cod. lond. *Tullberg*, cf. *ZDMG.* 7, 408.
- on the Theophania or Divine manifestation of Our Lord and Saviour Jesus Christ. a syriac version, edited from an ancient manuscript recently discovered, by *Samuel Lee*, London, printed for the society for the publication of oriental texts. 42.
M. 15. 5. 12.
- *Eusebius* Bischof of Caesarea on the Theophania or Divine Manifestation of our Lord and Saviour Jesus Christ, translated into

English with Notes, from an ancient Syriac version of the Greek original now lost; to which is prefixed a vindication of the orthodoxy, and prophetic views, of that distinguished writer. Inscribed by permission to his Grace the Duke of Northumberland, Chancellor of the University of Cambridge. By Samuel Lee, D. D. Cambridge 1843. 119. (1. 1 facs.) 344.

Eusebius Caesareensis († c. 340).

- *Syrisches*. Von Dr. Geiger. ZDMG. 17 (63) 725/9. Emendationes ad Theophaniam 42, 43.
- History of the Martyrs of Palestine. edited and translated by W. Cureton, London 61. M. 7. 50.
- a panegyric on the christian Martyrs: Journal of sacred literature 4th ser. vol. 5 (64) p. 403; cf. vol. 6, 129.
- chronicon, operis historici capita ex Eus. chronicis (?) excerpta. Roediger 2 105/9 et ed. Schoene 2 (67).
- Eusebii Canonum Epitome ex Dionysii Telmaharensis Chronico petita sociata opera verterunt notisque illustraverunt Carolus Siegfried et Henricus Gelzer, Lipsiae. In aedibus B. G. Teubner, 1884. 4^o.
- H. A. v. Gutschmid, Untersuchungen über die syrische Epitome der Eusebischen Canones. Stuttgart 1886. 43 pp. 4. [prog. acad. Tubingensis.]
- (pseudo-) on the *Star* edited by W. Wright: Journ. of sacred lit. 66. 9, 117. 10, 150. M. 1. 50.
- Merx, A., De Eusebianae historiae ecclesiasticae versionibus, syriaca et armeniaca.

Atti del IV Congresso intern. degli Orientalisti.

Sancti *Eustathii* Antiocheni quae syriace supersunt fragmenta. Pitra 4, 210/3; lat. 441/3.

I. H. Hall, On the Syriac text of the book of the *Extremity* of the Romans. Am. Or. Soc. Proc. May 1887, 4 f. Journ. 13, 155 f.

Fragmenta syro-palaestina: in Land, Anecdota 4 103/224. 177/233.

Fragmente syrischer und arabischer Historiker, herausgegeben und übersetzt von Friedrich Baethgen. Leipzig 1884. M. 7. 50.

Abhandlungen für die Kunde des Morgenlandes 8, 3.

cf. R. Duval, Rev. crit. 84, 41.

Galenus, ars medica c. 23. 24. 28/31: SI.*) 88/94.

—, de alimentorum facultatibus l. 2 c. 58 fin. — 61: ibid. 94/7.

—, Proben der syrischen Uebersetzung von Galenus' Schrift über die einfachen Heilmittel. Von A. Merx.

ZDMG. 39 (1885) 237/305.

*) SI. = Sachau, Inedita Syriaca.

Galenus, Löw, Bemerkungen zu *Merz*, Proben der syrischen Uebersetzung von Galenus' Schrift über die einfachen Heilmittel.

ZDMG. 40, 4. 763/5.

Geographica. Ardrijkskundige Fragmenten uit de Syrische Literatuur der zesde en zevende Eeuw. (*Meet en Schetskaartje*.) Mededeeling van *J. P. N. Land*. Overgedrukt uit de Verslagen en Mededeelingen der Koninklijke Akademie van Wetenschappen, Afdeeling *Letterkunde*, 3de Reeks, Deel 3. Amsterdam, 1886.

Geoponicon in sermonem syriacum versorum quae supersunt. *P. Lagardius* edidit. Lips., Lond. exemplaria facta 150. (M. 12.) 8.

— de *Geoponicon* versione syriaca scripsit *A. P. de Lagarde*, Dr. Berlin 1855. 40. Jahresbericht über die Louisenstädtische Realschule. (Repetit. in: *Gesammelte Abhandlungen* 1866).

Georgius Arabum episcopus (c. 714), epistola: *LA*. 108/34 et *Aphraates* p. 19/37.

— de *Sapiente Persa* capita tria, ex epistola *Georgii* episcopi Arabum excerpta (syr. et lat.) in: *Forget, Jac.*, de vita et scriptis *Aphraatis* Sapientis Persae. Lovanii 1882. p. 1—56.

— *Ryssel, V.*, Ein Brief Georgs, Bischofs der Araber, an den Presbyter *Jesus*, aus dem Syr. übersetzt und erläutert. Mit einer Einleitung über sein Leben und seine Schriften. Erweiterter Separatabdruck aus den „Theol. Stud. u. Krit.“ Gotha 1883. (2. 278/371) 118 pp.

Georgius Arbelensis commentarius de liturgia excerpta in *BO*.

Georgius Nisibenus hymnus *Brev. Moss.* p. 54 = *Off. Mar.* p. 242.

Georgius Patriarcha litania germanice a *Schönhofelder*.

Das bald dem Concil von Nicaea, bald einer antiochenischen Synode zugeschriebene Bekenntniß gegen Paul von Samosata in griechischer und syrischer Sprache: *C. P. Caspari*, alte und neue quellen zur geschichte des taufsymbols und der glaubensregel p. 161—175. Christiania 79.

Grabinschriften vid.: *Inscriptiones*.

Ein *Gregor* von Nazianz († 389/90) beigelegtes Glaubensbekenntniß in syrischer Sprache aus einer nitrischen Handschrift des British Museum. *ibid.* 1—160.

Carmen e carminibus iambicis *Gregorii* (theologi): *Adler*, institutio 62/4.

Gregorius Nyssenus († 394) explicatio exordii orationis dominicae: *Mo* 1 111/6.

Gregorius Abulfarag bar Hebraei (1226 † 30. Juli 1286).

— *Chronici* excerptum: de rebus gestis *Richardi* Angliae regis in Palaestina. Syr. et Lat. ed., not. illustr. *P. J. Bruns*. Oxon. 1780. 4. 20 (31?) pp. M. 1. 20. 4.

— cf. *Vater*, *Chrestomathie* p. 15—33, inde germanice a *Bruns*, *Repertorium* 7, 183/99.

— *Chronicon* syriacum e codicibus Bodleianis descriptum conjunctim

- ediderunt *Paulus Jacobus Bruns* et *Georgius Guilielmus Kirsch*. Lipsiae 789. 4^o. 2 voll. [prospectus editionis 1787.]
- Gregorius Abulfarag bar Hebraei* (1226 † 30. Juli 1286).
- descripsit, maximam partem vertit notisque illustravit Bruns . . edidit, ex parte vertit notasque adjecit Kirsch. M. 45. 60.
cf. *Lorsbach* in: Archiv f. d. Morgenl. Lit. 1. Marburg 1791. 199—301, Paulus Neues Repertorium 3. Jena 1791. 82—114.
 - zur berichtigung der syrischen chronik des BH. von P. J. Bruns in: Paulus, Memorabilien 3. Leipzig 792. 196/8.
 - Buch der Könige von Barhebraeus c. 1—5.
cf. Hasse, Bibl. orient. Aufsätze. Königsberg 1793. p. 7—17.
 - *Arnoldi, A. J.*, Chronici Syriaci Abulpharagiani e scriptoribus Graecis emendati, illustr. specimen. Marp. 1805. 4^o. M. 1. 1. 50.
 - Beyträge zu einer richtigen übersetzung der syrischen chronik des Gr. BH. oder berichtigung verschiedener stellen der lateinischen übersetzung des BH., welche P. J. Br. und G. W. Kirsch herausgegeben haben. von Ferd. Greg. Mayer. Wien 819. M. 2. 6.
 - Nachtrag zu den beyträgen Wien 1820 et in: Wiener Jahrbücher. Vol. 13, 1821. Anzeigeblatt p. 39/40.
 - append: Rerum seculo quinto decimo in Mesopotamia gestarum librum e codice bibliothecae bodleianae syriaco edidit et interpretatione latina illustravit Dr. *Ottomar Behnsch*. Vratislaviae 38. 4^o. M. 2. 50.
 - chronici syriaci e codd. mss. passim emendati atque illustrati specimen primum . . . scripsit Geo. Henr. Bernstein. Lips. 22. 4^o. M. 1.
 - *G. H. Bernstein*, die syrische Chronik des Bar-Hebraeus. 11 pp. [Sept. 1846]. Druck von Grass, Barth & Comp. in Breslau.
vide etiam Verhandlungen der DMG. 1845. p. 33.
 - ankündigung und probe einer neuen ausgabe und übersetzung der syrischen chronik des Greg. BH. von *G. H. Bernstein*. Berlin. 47.
 - chronicon ecclesiasticum quod e codice musei britannici descriptum coniuncta opera ediderunt, latinitate donarunt annotationibusque theologicis historicis, geographicis et archaeologicis illustrarunt *Joannes Baptista Abbeloos* . . . et *Thomas Josephus Lamy*. Lovanii 4. Tomus 1 72, 2 74, 3 77. 2 voll. M. 40. 48. 55. 60.
 - extrait de la vie du patriarche Denys de Telmahre qui se trouve dans la 2^e partie de la chronique de Gr. BH.: Abd-Allatif, relation de l'Egypte par M. Silv. de Sacy. Paris 810. 4^o. p. 501/8. 552/7.
 - cf. Kirsch 2 143/5.
 - *Origines ecclesiae Syriacae sive Chronici partis tertiae initium* in: S. Ephraemi Syri . . . opera selecta . . . ed. J. J. Overbeck. Ox. 1865. 414/423.

Gregorius Abulfarag bar Hebraei (1226 † 30. Juli 1286).

- horreum mysteriorum sive commentarios in testamenti veteris et novi libros sacros e codicibus manuscriptis syriacis musei britanici londinensis bibliothecae bodleianae oxoniensis regiae bibliothecae berolinensis primum edidit commentariis instruxit difficiles locos transtulit atque explanavit *Fridericus Ferdinandus Larsow*. [1] Lipsiae 58. 4^o. 4 8 pp. [Consociatis Borussiae et Britannorum regnis nuptias auspiciatissimas felicissimas Friderici Guilelmi et Victoriae pia mente congratulatur F. F. L. Berolini die VIII M. Febr. 1858.] M. 3.
- Scholien zu gen. 49. 50. exod. 14. 15. deut. 32—34 und jud. 5. veröffentlicht von Dr. R. Schröter: ZDMG. 24 (70) 495/562.
- scholia in Jobum cf. Kirsch ² 186/210.
- scholia in librum Jobi ex codd. mss. emendata denuo edidit difficultiorum locorum interpretatione illustravit notis criticis instruxit D. Geo. Henr. Bernstein. Vratislaviae 58. fol. (4) 16 pp. (Academiae Jenensi . . . gratulatur acad. Vratislaviensis.) M. 1. 20. 1. 50.
- specimen quaestionis de syriaca carminis Deborahae jud. V. versione, scholiis, quae ad eam a BH. conscripta sunt, integris additis. dissert. quam . . . defendet auctor *Joannes Mauritius Winklerus*. Vratislaviae 39. 32 pp.
- in librum psalmodum adnotationes e recognitione *Pauli de Lagarde*. in: Praetermissorum libri duo Gottingae 79, 97/252.
- in psalmos [1. 2. 22. prooem.] scholiorum specimen e codicibus mss. syriacis musei brit. lond. et bibl. bodl. oxon. edidit latine reddidit et annotationibus illustravit Dr. O. F. Tullberg. Upsalae 42. 4^o. 17. 10 pp.
- scholia in psalmum 5 et 18 e codicibus bibl. bodl. apographo Bernsteiniano edita translata et annotationibus prolegomenisque instructa. dissert. quam . . . defendet auctor *Joan. Theoph. Guil. Henr. Rhode*. Vratislaviae 32. 5 84 [l. 93]. (1) pp. M. —. 75.
- Scholien des BH. zu ps. 3. 4. 6. 7. 9—15. 23. 53 nebst dessen vorrede zum neuen testamente. veröffentlicht von lic. dr. R. Schröter: ZDMG. 29 (75) 247/303. M. 1.
- scholia in ps. 8. 40. 41. 50 e codice berolinensi primum edita cum codicibus bodl. florent. vatic. collata translata et annotationibus instructa. dissert. quam . . . defendet auctor *Rob. Gust. Feod. Schroeter*. Vratislaviae 57. (M. 2. 75.) —. 50. 1. 50.
- scholia in ps. 68 e codicibus mss. syr. bibl. florent. et clement. vatic. et bodl. oxon. primum edita et annotationibus illustrata. dissert. quam . . . defendet *Cyrillus Knobloch*. Vratislaviae 52. 57. (4) pp.
- Des Gregorius Abulfarag genannt Bar Ebhroyo Anmerkungen zu

- den salomonischen Schriften herausgegeben von Alfred Rahlfs. Leipzig 1887. Drugulin. 10. 29 pp. 80.
- cf. ThN. LCBl. 87, 25. *Duval*, Rev. d. Ét. Juives. 15, 155/8.
- Gregorius Abulfarag* bar Hebraei (1226 † 30. Juli 1286).
- in *Jesaiam* scholia e codd. mss. syr. musei brit. lond. et bibl. bodl. oxon. edidit et annotationibus illustravit *Otto Frider. Tullberg*. Upsalae 42. 4^o. 22. 36 pp. M. 2.
 - scholia in *Jeremiam* e codd. mss. syr. edita et annotationibus instructa quae . . . p. p. Mag. *Gust. Freder. Koraen* et *Carolus Ericus Wennberg*. (p. 1.) Upsalae 52. 4^o.
 - p. 2. *Koraen* et *Joh. Aug. Zach. Wittlock*.
 - p. 3. *Koraen* et *Sveno Andr. Gust. Sundberg*.
 - in duodecim prophetas minores scholia. ad trium codicum fidem recensuit *Bernh. Moritz*. Lipsiae: typis B. G. Teubneri. 1882. 32 pp. M. 2.
 - in evangelium Matthaei scholia e recognitione *Johannis Spanuth*. Gottingae 79. 4^o. [typis Lugd. Bat. Brillianis.] 71 pp. [cap. 1—8, pp. 1—30 separatim prodierunt cf. Cat. ZDMG. 4512.] M. 2. 2. 50.
 - in evangelium Johannis commentarius. e thesauro mysteriorum desumptum edidit *R. Schwartz* [† 13. Jun. 79, Lagarde, Symm. 2, 98]. Gottingae 78. 28 pp. M. —. 80. 1.
 - in actus apostolorum et epistulas catholicas adnotationes syriace e recognitione *Martini Klamroth*. Dissert. inaug. Gottingae 78. 30 pp. M. 1. 1. 50.
 - opera grammaticalia vide I, 145. 163 et *Jacobus Edessenus*.
 - *Berichtigungen und Zusätze zum fünften Kapitel der barhebräischen kleinen Grammatik auf Grund des Textes von Abbé Martin* (Paris 1872) nebst Einleitung. Inaugural-Dissertation zur Erlangung der Doctorwürde. Eingereicht von *Abraham Ilch*. Leipzig 1885. Druck von W. Drugulin. 7 29. (1) pp. M. —. 75. 1. 20.
 - carmina.
 - veteris philosophi Syri de sapientia divina poema aenigmaticum ed. *Gabriel Sionita*. Paris 638.
 - *Carmen de Divina Sapientia*. Auctore celeberrimo Viro *Abulpharagio Gregorio Filio Haronis Bar-Hebraeo*. Accedunt adnotationes et interpretationes P. Joannis Notayn Darauni Libanensis. Romae: Ex Typographia Polyglotta S. C. de Propaganda Fide. 1880. 48 pp. [cum titulo arabico.] M. 2. 50. 3. 3. 50. 4. 4. 50.
 - *Greg. BH.* (aliorumque) carmina syriaca aliquot adhuc inedita [ed. *Caesar a Lengerke*]. Regiomonti Borussorum, 4^o. 4 partes 1. 2. 36. 3. 4. 38 (progr. acad.). M. 1. 75. 2. 50.
 - carmina a patre *Augustino Sceebabi* monaco Maronita libanensi aleppensi correctae ac ab eodem lexicon adjunctum. Rom 77. L. 12. M. 9. 10. 15.
- cf. etiam *Renan*, de philosophia peripatetica apud Syros p. 67. Nestle.

Gregorius Abulfarag bar Hebraei (1226 † 30. Juli 1286).

- narratiunculae e ⲓⲛⲉⲃⲣⲁⲓ ⲛⲁⲣⲣⲁⲧ ⲁⲃⲁⲣⲁⲓ: *Adler*, inst. 39/44. (Kirsch 1^o 2, Tychsen, Bernstein).
- *L. Morales*, Aus dem Buch der „ergötzenden Erzählungen“ des Bar-Hebräus. ZDMG. 40. 410/456.
- A List of Plants and their Properties, from the M^enârat^h Kud^hgê of Gregorius Bar 'Eb^hrâyâ. Edited by Richard J. H. Gottheil, B. A. For Private circulation only. [1886.] 8. 26 pp. autogr. 4^o.
- A Synopsis of Greek Philosophy by Bar 'Ebhrâyâ. By Richard J. H. Gottheil. *Hebraica* 3, 4. 249/54.
- (latine tantum) ecclesiae antiochenae Syrorum *nomocanon* a Gr. Ab. BH. syriace compositus et a *Josepho Aloysio Assemano* in latinam linguam conversus in: *Script. vet. nova collectio* X. 2 (38) 1/268. 4^o.
- *vita* (ex chron. eccles.) BO. 2, 248/63, Mich. 81/104, Roed. 1^o 2.
- de morte Gr. a Barsauma fratre, BO. 2, 284/75, Mich. 104/16, Roed. 1^o 2.
- Tabulae chronologicae ab orbe condito usque ad excidium Hierosolymitanum in: *Chronicon orientale Petri Rahebi* (Ibn-el Râhib). 2. edit. Ven. 1729, 103 ss. (ab Assemani lat. redditae).
- vide quae *Frick* in Höxter et *Doerwald* in Ohlau promiserunt in Berl. Phil. Wochenschrift 1886, 22.
- splendidissimus codex historiae Dynastiarum arabicae in collectione Kremeriana; vide *Kremer*, Acad. Berol. 1885. 109. 1. 156.

Gregorius Thaumaturgus († 270).

- ad Philagrium de homousia: LA. 43/6.
- ad Theopompum de impassibilitate et passibilitate dei: *ibid.* 46/64.
- fragmenta varia: *ibid.* 64/7.
- (pseudo = Apollinaris) *η κατα μέρος πιστις*: *ib.* 31/42.
- Sancti *Gregorii* Thaumaturgi quae syriace supersunt opera et fragmenta. Pitra 4, 81—133, lat. 345—386.
- *V. Ryssel*, Gregorius Thaumaturgus, Sein Leben u. seine Schriften. Nebst Uebersetzung zweier bisher unbekannter Schriften Gregors aus dem Syrischen. Leipzig 1880. 8. 160. M. 3. 50. 5. cf. E. N., ZDMG. 35, 784/5.
- *C. P. Caspari*, Alte und neue Quellen zur Geschichte des Taufsymbols und der Glaubensregel. 1879. 1 ff.
Dräseke, J., Zu Victor Ryssel's Gregorius Thaumaturgus. ZfprTh. 83. 4. 634/40.

Hierotheus, liber mysticus vid. Stephanus.

Hippolytus († c. 275) in Danielelem, de psalmis, cant. cant.: LA. 79/91 et de Lagarde, anmerkungen zur griechischen übersetzung der proverbien. Leipz. 63. p. 71.

- Sancti *Hippolyti* quae syriace supersunt fragmenta. Pitra 4, 36—64, lat. 306—331.

- Historia urbis Carcae Beth-Seleuciaae et martyrum qui in ea passunt (c. 415): Mo 2, 63/75.
- Historia S. Crucis bis inventae (e cod. Londin. add. 12174 anni 1196). Nestle, Gramm. Syr. 61—78.
- (Thomas, Jaballaha, Jacobus et Denha Indiarum episcopi) historia Indorum benedictorum deque ipsorum in urbem Gazartae Zebedaeae adventu (1509): BO. 3, 1, 589/99.
- Historia Syrorum* in ripa Malabarica (c. 1730) in: *Anecd.* 1, 24/30. 123/7. 179/84.
- Historia Iosephi iusti* et Asenethae in: *Anecd.* 3 15/45.
- Oppenheim, Gust., Fabula Iosephi et Asenethae apocrypha e libro Syriaco latine versa. Diss. inaug. Berolini 1886. 50. 2 pp. 8°. cf. de Lagarde, Mitth. 2, 240.
- Hunain Herthensis*, medicus et grammaticus († 873).
cf. Opuscula Nestoriana.
- Ein melkitischer hymnus auf die jungfrau Maria. veröffentlicht von Friedrich Baethgen. (mit einer tafel): ZDMG. 33 (79) 666/71.
- [I. H.] Hall, On a newly discovered Syriac Manuscript Am. Or. Soc. Proceed. Oct. 1886. Journ. 13, 126/3. Historia Jabalaha Catholici et Rabban Sauma visitatoris generalis. (c. 1317).
- Jacobus Baradaeus (Burdé'anā) († 578).
- Kleyn, H. G., J. B. de stichter der syrische monophysietische Kerk. Academisch Proefschrift. Leiden 1882. 210.
- Jacobus episcopus Edessenus* († 5. Juni 708).
— de versione bibliorum vide 2, 109. Journal des Savants (reimpress. Amstelod.) Oct. 1765. 1, 67/99.
- Scholia on passages of the old testament by mār Jacob, bish. of Ed., now first edited in the original syriac, with an english translation and notes by George Phillips. Lond. 64. 8 (4) 51. 32 pp. sh. 2. M. 4. 5.
- specimina exegetica a commentariis J. Ed. e codice syr. vaticano 103: Adler, Inst. 50/9.
cf. etiam S. Ephraemi opera syriaca, in quibus haud pauca Scholiorum Jacobi inveniuntur. BO. 1, 489/93.
- Fragments of the syriac grammar: cf. I. 161.
- a letter by mar J., b. of Ed., on syriac orthography; also a tract by the same author, and a discourse by Gregory bar Hebraeus on syriac accents. now edited in the original syriac, from mss. in the brit. mus., with an engl. translation and notes, by Geo. Phillips. to which are added [3] appendices. Lond. 69. 8. 96. 45 pp. M. 2. 50. 3. 5. 6. 50.
- epistola ad Georgium episcopum Sarugensem de orthographia syriaca. textum syr. edidit, latine vertit, notisque instruxit J. P. Martin . . . subsequuntur eiusdem Jacobi nec non Thomae dia-

- coni, tractatus de punctis aliaque documenta in eandem materiam.
Paris 69. (autogr.) 12. 16 pp. M. 1. 50.
- Jacobus episcopus Edessenus* († 5. Juni 708).
- *P. Martin*, Jacques d'Édesse et les voyelles Syriennes. Paris 69. 36.
Journal Asiatique Extrait n°. 7. (6. Sér. tom. 13. 447/82.)
- epistola de antiqua Syrorum liturgia: BO. 1 479/86.
- two epistles syr. with notes *Wright*: Journal of sacred literature.
new series vol. 10 (67). p. 430 sqq. M. 1. 25.
- erster brief an Johannes den styliten, veröffentlicht von dr. *Robert Schröter*: ZDMG. 24 (70) 261/300. M. 1. 1. 20.
- *canones ecclesiastici*: *Lamy* dissertatio de Syrorum fide 98/171.
LR. 117/144. (Mai, Scr. Vet. N. C. 5.)
- *Kayser*, Die Canones Jacobs von Edessa übersetzt und erläutert,
zum Theil auch zuerst im Grundtext veröffentlicht. Leipzig 1886.
- (?) *Liber generalis ad omnes gentes* (s. de causa causarum) heraus-
gegeben von *Pohlmann* ZDMG. 15, 649/63.
- *Ex Homiliis Severi patriarchae Antiocheni* (512—518) secundum
translationem a Jacobo Edesseno anno 701 confectam et scholiis
illustratam [Add. MSS. 12159. A. Chr. 868].
Nestle, Gramm. Syr. 79/83.
- *E Jacobi Edesseni epistula de regibus Magis*. e cod. Lond. Add.
12172 (c. 9. saec.). Accedunt nomina eorum e Cod. londin. add.
12143 (anni 1229) et paris. 232 (7. saec.) ibid. 83/85.
- de *Chronico* vide *Baethgen*, Fragmente.
- über den schem hammephorasch und andere gottesnamen. von
dr. *Eberh. Nestle*: ZDMG. 32 (78) 465/508. 735/7.
- Jacobus episcopus Sarugensis* (451 † 29. Nov. 521).
- sermo de Thamar ex codice vaticano 117 editus a *Josepho Zingerle*. Oeniponte 71, cf. eiusdem Chrest. Syr. p. 360—386.
- *Abbeloos, J. B.*, de vita et scriptis s. J. Batnarum Sarugi in
Mesopotamia episcopi, cum ejus syriacis carminibus . . . duobus
integris ac aliorum aliquot fragmentis. Lovan. 67. 106/231.
M. 5. 6.
- proben syrischer poesie aus J. von Sarug von *Zingerle*: ZDMG.
12 (58) 117/31. 13 (59) 44/58. 14 (60) 679/91. 15 (61) 629/47.
20 (66) 511/26.
- gedicht über den palast den der apostel Thomas in Indien baute.
veröff. von R. Schröter. ibid. 25 (71) 321/77. 28 (74) 584/626.
M. 1. 50.
- discours sur la chute des idoles par M. *l'abbé Martin*. ib. 29
(75) 107/47.
- lettres aux moines du couvent de mar Bassus, et à Paul d'Édesse,
relevées et traduites par M. *l'abbé Martin*. ib. 30 (76) 217/75.
- trostschriften an die himyaritischen christen. veröff. von R.
Schröter. ib. 31 (77) 360/405. M. —. 80. 1.

- Jacobus episcopus Sarugensis (451 † 29. Nov. 521).
- oratio de Habibo, Guria et Shamuna martyribus, de Edessa in: Curet. Doc. 86/107.
 - de curru Ezechielis etc. in Mo 1 21/96. 2 52/63. 76/167. in: *Wenig schola* 155/9.
 - encomium S. Simeonis stylitae in: Acta Mart. 2 230/44.
 - *preces* quas ipse puer memoriter recitabat in: Sⁱ Eⁱ Sⁱ ... opera selecta . . . edidit J. J. Overbeck. 1865. 382 s.
 - *homilia* de virginitate, de fornicatione et de conjugio iustorum. ibidem 384/91. tractatus de Synodo Nicaena ib. 392/408.
 - *epistola* ad Stephanum bar Sudaili; vide *Stephen* b. S.
 - de *Alexandro* magno (spur?) in: *Knös*, Chrest. (1807) 66, germanice ab A. W[eber], Des Mör Yaküb Gedicht über den gläubigen König Alexandrūs. Berlin 1852.
 - Frothingham, A. L., l'omelia di Giacomo di Sarūg sul battesimo di Costantino imperatore, pubblicata, tradotta ed annotata da A. L. F. 53. 25. 4^o. Roma 1882. (Atti della r. accad. dei Lincei. vol. 8.) M. 3. 50. 4.
 - *ordo baptizandi* cf. codex liturgicus ecclesiae universalis. 2, 309. 3, 184.
 - cf. Officium sanctorum (Rom 666). Breviarum feriale (Rom 787).
 - Sechs Homilien des h. J. v. S. Aus syr. Hdschr. übersetzt von P. P. Zingerle. Bonn 1867. 12. 107. M. 1.
 - Über und aus Reden von zwei syrischen Kirchenvätern über das Leiden Jesu. Von P. Pius Zingerle. ThQS. 1870. 92/114 [Isaac Ant.] 71. 409/36 [Jac. Sar.]
 - P. P. Zingerle. Mitteilungen über und aus acht Reden des h. J. v. S. Bischofs von Batnā in Mesopotamien über das Leiden Christi oder seine Kreuzigung. ThQS. 53 (76) 465/75.
 - vitae compendium ex anonymo syro in: BO. 1 286/9.
 - Saint Jacques de Saroug par Thomas Jos. Lamy. Extrait de la Revue Catholique. Louvain.
 - M. l'abbé Martin, un évêque-poète au V^e et au VI^e siècles ou Jacques de Saroug, sa vie, son temps, ses oeuvres, ses croyances. Revue des Sciences Ecclésiastiques. 4^e Série, T. 3. Oct. Nov. 76. 77 pp.
- [*Jacobus Tagritensis* † 1241], de la métrique chez les Syriens. par M. l'abbé Martin. Leipz. 79. 71 pp.
- Abhandlungen für die Kunde des morgenlandes 7, 2.
- Presbyteri *Jesajae* carmen in Tamerlanum. in: *Knös*, Chrest. 108/19.
- de *Jesaja* religioso qui Timothei Aeluri temporibus vixit in: Anecd. 3 346/56.
- Jesujab*, Adiabenus († 660), epistolae in: BO. 3, 1. 114/23. 127/37.
- Yêšū'yabh (of Gadala) Pseudo-, R. J. H. Gottheil, A Syriac Bahirā

- Legend. Am. Or. Soc. Proc. May 1887. 27—31 = Journ. 13, 177/81. from Sachau 10. 87.
- Ignatius Antiochenus** († 107).
- the ancient syriac version of the epistles of s. J. to st. Polycarp, the Ephesians and the Romans: together with extracts from his epistles, collected from the writings of Severus of Antioch, Timotheus of Alexandria and others, edited with an engl. transl. and notes . . . by *Will. Cureton*. Lond. 45.
 - *Corpus Ignatianum*: a complete collection of the Ignatian epistles, in syriac, greek and latin. by *W. Cureton*. Lond. 49. M. 10.
 - etiam: Berlin, Asher & Co. Reprinted from the London Edition, and authorized by the proprietor for circulation on the continent only. 1849. M. 9. 10. 18.
 - supplementum Corporis Ignatiani a Giulielmo Curetono editi publici juris factum a dr. *Georgio Moesinger*. Oeniponti 72. cf. Anecd. 1, 32/5. M. 1. 25.
 - the Apostolic Fathers. ed. *Lightfoot* Part II. S. Ignatius, S. Polycarp etc. vol. I et vol. II, sect. II. London 1885 [nondum vidi].
 - *Cureton*, W., Vindiciae Ignatianae, or the genuine writings of St. Ignatius, as exhibited in the ancient Syriac version, vindicated from the charge of heresy. London 846. 80. M. 3.
 - *Lipsius*, R. A., über das Verhältniss des Textes der 3 syr. Briefe des Ignatius zu den übrigen Recensionen der Ignatian. Literatur. Leipzig 859. gr. 8. (S. A.) 4½ M. M. 2. 50.
 - *Meletemata Ignatiana*. critica de epistolarum Ignatianarum versione Syriaca commentatio. Diss. inaug. quam. in . . . universitate Viadrina . . . 1861 . . . publice defendet auctor *Adalbert Merx* Bleicherodensis. Vratislaviae, typis Grassii, Barthii et socii (W. Friedrich). (3). 82 (1). M. 1. 50.
- Inedita syriaca*. eine sammlung syrischer übersetzungen von schriften griechischer profanliteratur. mit einem anhang. aus den handschriften des britt. museums herausgegeben von dr. *Ed. Sachau*. Wien 70. [citatur SL.] (M. 6.) 3.
- Inscriptiones.**
- Merx*, A., Bemerkungen über bis jetzt bekannte aramäische Inschriften. Leipzig 1868. A. M. —. 80.
 - Levy*, M. A., Siegel und Gemmen mit aramäischen . . . und alt-syrischen Inschriften. Breslau 1869. M. 2.
 - Christlich-palästinische inschriften. von Th. Nöldeke. ZDMG. 32 (78) 199/200.
 - Oratio dominica* c. 6. saec. in Deir el-bahari parieti capellae cop-ticae inscripta.
vid. *J. Euting*, Epigraphische Miscellen. Zweite Reihe. Sitz. Ber. Akad d. WW. zu Berlin 1887, p. 416, tab. 9, 114.
 - Sachau*, E., Edessenische Inschriften. ZDMG. 36 (82) 142/67.

- Nöldeke, Th., Bemerkungen zu den von Sachau herausgegebenen palmyrenischen und edessenischen Inschriften. ZDMG. 36. (82.) 664/8.
- Sachau, eine dreisprachige Inschrift aus Zebed [griech., syr., arab.] Monatsber. d. Akad. zu Berlin. Febr. 1882. S. 169/90 mit Tafel. Zur Trilinguis Zebedaea. Von Ed. Sachau. ZDMG. 36 (82) 345/52 [non 532].
- Renan, Deux monuments épigraphiques d'Édesse. Journ. As. 8 sér. février-mars 1883, 246.
cf. Cl. Ganneau, mission en Phénicie. Cinquième Rapport. Paris 1884, n. 116 p. 132 s. et pl. 9.
- Pauthier, G., l'inscription syro-chinoise de Si-Ngan-Fou. Monument nestorien, élevé en Chine l'an 781 de notre ère et découvert en 1625. Paris 1856. av. facs. Fl. 2. 50.
- I. H. Hall, on the Syriac Part of the Chinese Nestorian Tablet. Am. Or. Soc. Proceed. Oct. 1886. Journ. 13. 124—126.
- Inscriptions Syriques de Salamâs, en Perse, par M. Rubens Duval. Extrait du Journal Asiatique. Paris 1885. 28 pp., 3 tabb. (8 Sér. T. 5, Nr. 1. Janv. 1885. 39/62).
- Mémoires de l'Acad. Imper. des Sciences de St. Pétersbourg, 7^e Serie. Tome 34, No. 4.
Syrische Grabinschriften aus Semirjetschie, herausgegeben und erklärt von D. Chwolson. Mit einer Tafel. Présenté à l'Académie le 1. Avril 1886. St. Pétersbourg, 1886 etc. 4^o.
- Mahler, Ed., Ueber eine in einer syrischen Grabinschrift erwähnte Sonnenfinsterniss. Wien, Gerold. Sitz. Ber. d. k. Acad. d. WW. Wien (1887) 8 pp. M. —. 20.
- Johannes bar Abgar patriarcha (c. 900), canones de altari, eucharistia, excerpta; BO. 3, 238/49.
- Johannes Bethrabbanensis. cf. Breviarium Mossul. p. 61.
- Johannes Chrysostomus († 407), sermo de divitiis et paupertate. Mo 1, 117/33.
cf. de Lagarde, Ankündigung einer neuen ausgabe der griechischen übersezung des alten testaments. Göttingen 1882. 51.
- Johannes Darensis (sec. 9.) de sacerdotio 4 libri: excc. in: Ephraemi . . . all. opera selecta (65) p. 409—413 et Mo 1, 105/10.
- Aus dem handschriftlichen syrischen Werke des Johannes von Dara über das Priesterthum. Von P. Pius Zingerle. ThQS. 49 (67) 183/205. 50 (68) 267/285.
- Johannes episc. Ephesi (Asiae † c. 585) monophysita.
— the third part of the ecclesiastical history of John bp. of Eph. now first edited by Will. Cureton. Oxford 53. 4^o.
(M. 32.) 15. 24.
- the third Part of the Ecclesiastical History of John Bishop of Ephesus. Now first translated from the Original Syriac by R.

- Payne Smith, M. A. Sublibrarian of the Bodleian Library. Oxford, at the University Press, 1860. 8^o.
- Johannes* episc. *Ephesi* (*Asiae* † c. 585) monophysita.
- Land, J. P. N., cand. theol., Joannes Bischof von Ephesos, der erste syrische Kirchenhistoriker. Einleitende Studien. Mit einer Tafel. Leyden, E. J. Brill 1856. 11. 200. M. 4.
 - *Die Kirchengeschichte des Johannes von Ephesus*. Aus dem Syrischen übersetzt. Mit einer Abhandlung über die *Tritheiten* von Dr. J. M. Schönfelder, Kaplan etc. München 1862. 16. 311. 8^o. cf. Hefele, ThQS. 44 (62) 674/84.
 - scripta historica quotquot adhuc inedita supererant. syriace edidit J. P. N. Land. Anecdotorum syriacorum tomus secundus. Lugd. Bat. 68. 4^o.
 - excerpta apud Dionysium Tellmahr. servata: BO. 1, 359/86.
- Ein glaubensbekenntniß des bischofs *Johannes von Jerusalem* († 417) in syrischer übersetzung aus einer nitrischen handschrift des british museum (sammt allem was uns sonst von Johannes übrig geblieben) in: *Caspari*, quellen zur geschichte des taufsymbols 1 (66) 185 sq.
- Johannes metropolita Mardae* († 1165) ejus gesta, ejus memoria. BO. 1, 217/30. ex cod. Syr. 28 (32) fol. 140.
- [*Johannes Mosulensis*] ܝܫܝܐ ܡܘܨܠܝܬܐ ed. Milos episc. 'Aqrae. Rom 68. 12^o.
- Johannes Saba* (6 saec.), sermo et: responsio. Mo 1, 102/4.
- Johannes bar Cursus Tellensis* († 538) *canones* in: Lamy, dissertatio 62/97.
- het Leven van Johannes van Tella door Elias. Syrische Tekst en Nederlandsche Vertaling. Academisch Proefschrift, door H. G. Kleyn. Leiden, E. J. Brill, 1882. 91 83 pp. vide *Elias*.
- Josephus, Flavius*, [† post 100], de bello judaico liber sextus, edere coepit *Ceriani*, in: Monum. sacra et profana. Mediol. 4^o. t. 5. fasc. 2. (71?) 181/92; edidit 1883 (supra 2, 9).
- Das sechste Buch des Bellum Judaicum etc. nach der Paschiththahandschrift übersetzt und kritisch bearbeitet von Dr. Heimann Kottek. Berlin 1866. [duo capita tantum; cave lector!] 8^o.
- Josephus Hüzâyā* (VI s.) primus Syrorum grammaticus. cf. *Opuscula Nestoriana*.
- [*Josephus, Nestorianorum patriarcha* † 566.]
epistola synodica patriarcharum occidentalium ad orientales. BO. 3, 1. 52/4.
- Chronique de Josué le stylite*, écrite vers l'an 515, texte et traduction par M. l'abbé Paulin Martin. Leipz. 76. 86 (1) 82 pp.
- Abhandlungen für die kunde des morgenlandes 6, 1. M. 9.
- The chronicle of Joshua the Stylite, composed in Syriac A. D.

- 507, with a translation into English and notes by *W. Wright*.
Cambridge 1882. 10. 84. 92 pp.
- Irenaeus Lugdunensis* († c. 190).
fragmenta duo in: *Pitra*, *Spicilegium Solesmense*, alia in: *Mo* 2, 10/1.
- in: *Libri V adv. Haereses* ed. *W. W. Harley*. 2 vol. *Cambr.* 1857. vol. 2, 431/61.
- *Sancti Irenaei episcopi Lugdunensis quae syriace supersunt fragmenta*. *Pitra* 4, 17/30; lat. 292/302.
- S. Isaaci Antiocheni*, doctoris Syrorum († c. 460), opera omnia ex omnibus quotquot exstant codicibus manuscriptis cum varia lectione syriace arabiceque primus edidit, latine vertit, prolegomenis et glossario auxit *dr. Gust. Bickell*. *Gissae pars* 1, 73. 9, 307. p. 2, 77. 353 pp.¹ M. 17.
- quae apud *Overbeck*, *Si Ei Si* etc. 379/81 *Isaaci* esse dicuntur, *Cyrrilloniae* esse videntur; cf. *Bickell*, *ZDMG.* 27/571 n. 1.
- *Mo* 1, 13/20, *Zingerle*, *Chrest. Syr.* 299. 387, *ThQS.* 70, 92/114. *Cardahi* 21/5.
- Isaac Ninivita* (6 saec.), operis ascetici capita duo in: *Mo* 1, 97/101.
- *Bickell*, *G.*, ausgewählte Schriften der syr. Kirchenväter . . . *Isaak v. Ninive*, zum ersten Male aus dem Syrischen übersetzt. *Kempten* 1874. p. 273—412. (*Thalhofer*, *Bibliothek*).
- Isocrates* *εἰς Ἀθηνοίκον* in: *LA.* 167/77.
- Julianos* der Abtrünnige. *Syrische Erzählungen*. Herausgegeben von *Johann G. E. Hoffmann*. *Leiden*, *E. J. Brill*, 1880. 18, 250. 4^o. M. 12. 20.
- Ueber den syrischen roman von Kaiser *Julian* von *Th. Nöldeke*. *ZDMG.* 28 (74) 263/92.
- Ein zweiter syrischer *Julianusroman*. id. ib. 660/74.
- Sexti Julii* (?) *Africani* fragmentum. *Pitra* 4, 71; lat. 337.
- cf. *Eusebius*, *Epitome*.
- Julius* episcopus romanus [† 357 pseudo-] epistolae in: *LA.* 67/79.
- epistolae nonnullae sub *Julii I* nomine divulgatae, emendatae, vocalium notis instructae, latine versae. *dissert. inaug. quam . . . defendet auctor: Joseph. Franc. Aug. Veith*. *Vratislaviae*, 62. 27. 20 pp. ex *LA.* 67/79. M. 1.
- fragmenta septem in: *Mo* 2, 1/5.
- Justinus* Martyr († 166) fragmentum in: *Mo* 2, 7/8.
- *Sancti Justinii* quae syriace supersunt fragmenta. *Pitra* 4, 11—16; lat. 287—292.
- The book of *Kalilah* and *Dimnah* translated from Arabic into Syriac edited by *W. Wright*, *L.L.D.*, Prof. etc. *Oxford*: at the *Clarendon Press*. *London* *Trübner* 1884. 81. 406 (1). M. 15.
- conf. *Wright*, *Journ. R. As. Soc.* [1874] 7, 1 Appendix. [*Spe-*

- cimen of a syriac version of the Kalilah wa Dimnah with an engl. transl.] M. 1. 50. 2.
- The book of *Kalilag und Damag*. alte syrische übersetzung des indischen fürstenspiegels. text und deutsche übersetzung von *Gust. Bickell*. mit einer einleitung von *Theod. Benfey*. Leipzig 76. M. 18. 24.
- *Kalilah and Dimnah: or the fables of Bidpai*. Being an account of their literary history. With an english translation of the later syriac version of the same and notes by *Keith-Falconer*. 8°. 406 S. Cambridge, Warehouse [1884]. sh. 7. 6.
- Thomas a Kempis*, imitatio Christi, a *Jos. Guriel*, Persa-Chaldaeo, chaldaice editum [sic?]. Rom. 57. fr. 6. M. 6.
- Georg. Ebedjesu Khayyath*, Syri Orientales, seu Chaldaei, Nestoriani et Romanorum Pontificum primatus commentatio historico-philologico-theologica . . . accedunt appendices duae . . . Romae, Propag. 70. 10. 207. M. 6.
- Anecdota syriaca*, collegit, edidit, explicuit *J. P. N. Land* Lugd. Bat. 4°. T. 1. 62. 2. 68. 3. 70. 23. 356. 4. 75. 15. 223 (1) 224 tab. 5 [cit: Anecd.] M. 44. 45. 50.
- de vol. 1 conf. *W. Wright*, *Anecdota Syriaca* Reprinted from "The Journal of Sacred Literature and Biblical Record", for April, 1863. For Private Circulation. London, Mitchell and Son. 18 pp.
- Leges saeculares* imperatorum Constantini, Theodosii, Leonis in: *Anecd.* 1, 30/64. 128/55. 184/98.
- [*Liber chalipharum*] opus chronographicum (Thomae presbyteri 7. sec.?) in: *Anecd.* 1, 1/22. 103/21. 165/77.
- Liber paradisi* sive Vitae patrum aegyptiacorum particula in: codicum specimina etc.: ed. *Tullberg*. Ups. 51, 4. M. 1. 50.
- Löw, I.*, *Aramäische Pflanzennamen*. Mit Unterstützung der k. Akad. der Wissenschaften in Wien. Leipzig, Engelmann, 1881. M. 20.
- *Meleagros aus Gadara und die Flora Aramaea*. Als Manuscript gedruckt. Szegedin Mai 1883. 22 SS. [H. Steinthal gewidmet].
- Catechesis minor* *B. P. Martini Lutheri* *αὐτὴν ἐκφράσας* *Syriasmo* donata. in *Crinesius Gymnas*. Syr. 1611. Pars altera practica.
- Lucianus* *περὶ τοῦ μη ραδῖος πιστεῖν διαβολῇ* in: *SI.* 1/16.
- Mara bar Serapion*, epistola ad filium: in *Curet. Spic.* 43/50.
- Marabbas* *Canones*. cf. *Ebedjesu*, *Nomocanon tract. 2 et 9 Breviarium* Mossul. p. 46.
- epistolae synodicae fragmentum. *BO.* 3, 1, 77/8.
- Mares* vide *Acta S. Mart.*
- An ancient syriac *martyrology* from a ms. of the year 411. ed. by *W. Wright* in: *Journal of sacred literature* 4th. ser. T. 8. Oct. 65. p. 45 sqq. 423 sqq. M. 1.

- cf. *Bickell*, ThQS. 1866. 466/68. *Nilles*, *Calendarium Manuale*. 1, 1879. 30. *Acta Sanctorum* Oct. 1. 12, 183/5; ibidem suppl. (Oct.) Victor de Buck. *Egli*, E., *altchristliche Studien* Zürich 1887. 1/58. 103/11. *Harnack* ThLZ. 87, 13.
- Dillmann*, A., Ueber die apokryphen Märtyrergeschichten des Cyriacus mit Julitta und des Georgius. Sitz. Ber. der k. pr. Akad. der WW. in Berlin 1887. 339/56.
- Maruthas* episc. Tagritensis (c. 430), *acta martyrum persarum* in: *Ass. acta mart.* 1.
- *scholia* duo in *Exod.* 16, 1. *Mt.* 26, 6/14 in: *Mo* 2, 32.
- Melito* episcopus Sardum (?), *apologia* (*περι αληθείας*?), *fragmenta alia* in: *Curet. Spic.* 22/3, et *Pitra Spic.* 2. 38/66.
- *apologiae* ad *Marcum Aurelium* fragmentum e syriaco vertit E. Renan. *Ex Spic. Solesm.* t. 2. seorsim eusum: Paris 55. 19 pp. Fr. 2.
- Th. Nöldeke, über die Apologie unter *Melito's* Namen [in *Cureton's Spicilegium Syriacum*. JfprTh. 13, 2.
- Menandri* sententiae in: *Anecd.* 1. 64/73 et: *SI.* 80.
- Sancti Methodii*, Episcopi et Martyris, quae syriace supersunt fragmenta. *Pitra* 4, 201/6; lat. 434/9.
- Monumenta syriaca* ex romanis codicibus collecta. praefatus est *P. Pius Zingerle*. *Oeniponti.* vol. 1. 69. 6 (2). 44. 123.
- edita a dr. *Georgio Mössinger* vol. 2. *ibid.* 78. 15 26. 174. (M. 8.) 5.
- Moses Agellensis* (c. 550) vide: *historia Josephi* et *Aseneth*, quam transtulit ut et *Glaphyra* Cyrilli.
- Moses bar Cepha* († 903) de paradiso transt. A. *Masius*. *Antw.* 1569. 40.
- Mosis Mardeni* theologica de sacrosancta trinitate contemplatio, scripta ab ipso, anno CIO CILII. et ex autographo syrico ad verbum tralata, per eundem *Andream Masium*. 273/6.
- Fidei Professio*, quam *Moses Mardenus* Assyrius, Jacobita, Patriarchae Antiocheni Legatus, suo & Patriarchae sui nomine est Romae professus Anno CIO CILII. ex ipso profitentis autographo Syrico traducta ad verbum, per *Andream Masium* Bruxellenum p. 257/64.
- Andreae Mülleri* Greiffenhagii symbolae syriacae sive I. epistolae duae syriacae amoebaeae *Mosis Mardeni* et *Andreae Masii* cum versione et notis. ut et II. dissertationes duae de rebus itidem syriacis et e reliquis *Mardeni* epistolis maxime. *Berolini* 673. 40. M. 1. 25. 1. 50.
- conf. de *Andrea Müller* ZDMG. 35 p. 13 n. 5.
- Mundhir III* und die beiden monophysitischen Bischöfe. Von *Ign. Guidi*. ZDMG. 35. (81). 142/46.
- '*nanīšo*' grammaticus (c. 650). cf. *Opuscula Nestoriana* 2/49.
- Narcissi* episcopi (a. 350) quae fertur epistola in: *Roediger* 2 102/4.

Narses († 496). cf. *Breviarium Romanum* 441 Mossul. 66. editio praeparata a C. Macke (vide *Hymnen aus dem Zweiströmeland* p. 13).

Das *Nicaenum* und *Nicaeno-Constantinopolitanum* in syrischer übersetzung aus einer handschrift des british museum in: Caspari, quellen zur geschichte des taufsymbols 1. 100/12.

vide etiam: *Analecta, concilia*.

Th. Noeldeke, zur geschichte der Araber im 1. jahrh. d. H. aus syrischen quellen in: ZDMG. 29 (75). 76/98.

Opvscvla Nestoriana syriace tradidit Georgivs Hoffmann Professor Kiliensis.

‘Nānīšō’nis Hd^haijab^heni et Hunaini Hērt^heni liber canonum de aequilitteris.

‘Ab^hdišō’nis Gāzarteni carmen heptasyllabum de aequilitteris.

Anonymi interpretatio vocum difficilium biblicarum.

Anonymi scholia biblica.

Kiliae G. von Maack 1880. Parisiis, Maisonneuve et Soc. 23.

163 autogr. 4^o.

M. 20.

ed. 2. (novo titulo) 1886.

M. 10.

Otia syriaca = Anecd. T. 4. 75.

Paulus Persa (c. 570), logica ad regem Chosroem in: Anecd. 4. 1/32. 1/30. 99/113.

De condemnatione Pauli Samosatēni quae syriace supersunt fragmenta. Pitra 4, 183/6; lat. 423/5.

Petrus Alexandrinus (a. 306) epistola canonica in: LR.

Sancti Petri Alexandrini episcopi et martyris quae syriace supersunt fragmenta. Pitra 4, 187/94; lat. 425/9.

Philoxenus (Aksēnāyā) ex Mabbōgh (occisus c. 523) *epistolae* (excerpta in BO. 2, 30/46, Wright, Cat. 1315) v. Martin, Gramm. Syr. p. 71; Ign. Guidi, la lettera di Filosseno ai Monaci di Tell ‘Addā (Teleda) Rome 1886. Reale Accademia dei Lincei (anno 282 1884/5); Frothingham, Stephen bar Sudaili p. 28.

— Philoxenus von Mabug über den Glauben. Von Friedrich Baethgen in Kiel. ZfKG. 5. 1. 122/38. Translatio 2. homil. ex Add. MS. 12163 fol. 9.

Philosophorum de anima sententiae in: SI. 5/7. 76/9.

— consilia: SI. 82/3.

Physiologus syrus seu historia animalium 32 in s. scriptura memoratorum, ed. O. G. Tychsen. Rostochii 795. M. 1. 50. 2.

— leydenensis: Anecd. 4. 33/102. 31/98. 115/76.

Plato [pseudo-] consilium ad discipulum: SI. 57/9.

— definitiones (opoi): SI. 56/7. 59.

Plutarchus, περί αργησίας: LA. 186/95.

—, de exercitatione: LA. 177/86.

- Plutarchus*, [Ps.-] Plutarchos *παραδοξαστα*. Uebers. a. d. Syr. von Gildemeister & Bücheler. Bonn 72. 8. SA. M. 1.
- Syrische *poesien*, aus zwei handschriften des vatican (Cod. vatican 63 und 64) enthaltend den ehe-ritus der Nestorianer. mitgetheilt von dr. p. Pius Zingerle: ZDMG. 17 (63) 730/5.
- Sancti *Polycarpi* quae supersunt syriace et armenice fragmenta. Pitra 4, 5; lat. 282.
- cf. the Apostolic Fathers ed. Lightfoot.
- Pythagoras*, sententiae: LA. 195/201.
- cf. Gildemeister, Hermes 4, 81 ff. W. Wright, JRAS. 1874, App.; Kallilah and Dimnah, Praef.; Schenkl, Wiener Studien 8, 2, 262/81 Pythagoreersprüche in einer [gr.] Wiener Handschrift.
- Probus* (5 saec.), translator Aristotelis; v. Hoffmann, de hermeneuticis.
- Burton, F., Proverbia communia syriaca. (Journ. of the As. Soc. 1871.) 80. 29 pp. M. 1.25.
- Rabbūlā († Aug. 435). in: S. Ephraemi Syri *Rabulae* episcopi Edesseni Balaei aliorumque opera selecta . . . edidit J. J. Overbeck. Oxonii 1865. p. 159 (210) — 250.
- G. Bickell, ausgewählte Schriften der syrischen Kirchenväter . . . Rabulas . . . zum ersten Male aus dem Syr. übersetzt. Kempten 1874 (Thalhofer, Bibliothek) S. 153—271.
- Syrisch-römisches Rechtsbuch aus dem fünften Jahrhundert. Mit Unterstützung der Akademie der Wissenschaften zu Berlin aus den orientalischen Quellen herausgegeben, übersetzt und erläutert von Karl Georg Bruns und Eduard Sachau. Leipzig, F. A. Brockhaus, 1880. 40. M. 36.
- Bemerkungen zu Bruns-Sachau: „Syrisch-Römisches Rechtsbuch aus dem fünften Jahrhundert.“ Von Dr. Perles, Rabbiner. ZDMG. 1881, 139/41. 725/7.
- Reliquiae iuris ecclesiastici antiquissimae syriace primus edidit Ant. P. de Lagarde*. [cit: LR.] (Lips.) 56. (M. 13. 50). M. 10. 12.
- Sabḥrišo' I.* [596—604]. Guidi, Ign., die [angebliche] Kirchengeschichte des Catholikos *Sabḥrišo' I.* ZDMG. 40. (86) 559/61. [e cod. vat. syr. 183, 367, a].
- Salomo Bassorensis (c. 1222). The book of the bee the syriac text edited from the Manuscripts in London, Oxford, and Munich with an English translation by Ernest A. Wallis Budge M. A. Oxford 1886. 15 (1). 155 (1). 180. (Anecdota Oxoniensia. Semitic Series. Vol. 1. Part 2.) M. 18.
- liber Apis, syriacum arabicumque textum latine vertit J. Schönfelder. Bamberg 66. M. 1. 50.
- Schieferdecker, J. D., nativitas Jesu Christi Syro ore deprædic. 40. Cizae 1882. M. —. 75.
- Messias* exinanitus et exaltatus, stilo Daudidis syre et arabice c. lat.

- interpret. Th. Erpenii, Vict. Scialae et Gabr. Sionitae. 4^o. Cizae 1680. M. —. 75.
- Serapionis*, Thmulae episcopi, quae syriace supersunt fragmenta. Pitra 4, 214/5; lat. 443/4.
- Sergius* archiater Ras'ainensis (saec. 6.), de effectu lunae: SI. 101/24. — de motu solis: SI. 125/6.
- Severus*, Patriarcha Alexandrinus (512/8) homiliae entronisticae. vide Jacobus Edessenus.
- Sexti Sententiarum recensiones Latinam Graecam Syriacas coniunctim exhibuit *Joannes Gildemeister* Professor Bonnensis, Bonnae ad Rhenum apud Adolphum Marcum 1873. 56. 107. cf. Lagarde, *Analecta*.
- Charakter und Ursprung der Sprüche des Philosophen *Sextius* dargestellt von Professor *Meinrad Ott*. Rottweil. Druck von M. Rothschild 1861. (Progr.) 71 pp. 4^o.
- Die syrischen „Auserlesenen Sprüche des Herrn Xistus Bischofs von Rom“ — nicht eine Xistusschrift, sondern eine *überarbeitete Sextiusschrift* nachgewiesen von Prof. M. Ott. ib. 1862 (Progr.) 48 SS. 4^o.
- Cont. ib. 1863 (Progr.) 1—37 S. 4^o.
- Simeon* bar Sabbā'ē (filius tinctorum, martyr 339/40). hymnus in: Sⁱ Eⁱ Sⁱ ... opera selecta ... ed. J. J. Overbeck 1865. p. 424.
- Simeon* episcopus Betharsamensis (510/25) epistola de Nestorianismo: BO. 1. 346/58, Michaelis 1/15.
- Simeons bref om Nestorianerna. Öfversättning från Syriskan jemte Kommentarier. Akademisk Afhandling ... af *Axel G. G. Törner*. Filos Kandidat af Blek. Nationen, Adjunkt vid, Wexioh. Elem.-Läroverk. Lund, tryckt uti Berlingska Boktryckeriet, 1862. (3) 28.
- ad mar Simeonem Gabulae abbatem de martyrio Homeritarum BO. 1. 364/79, Michaelis 22/39.
- *Guidi*, la lettera di Simeone de Vescovo di Bêth-Aršam sopra i Martiri Omeriti. Reale Accademia dei Lincei. anno 278 Roma 1881. M. 2. 80.
- Uhlmann, Fr., die Christenverfolgungen in Persien im 4. u. 5. Jahrh. Aus gleichzeit. syrischen Originalquellen 1861. 8^o. (A). 162 p. Harrass. 79, 193. M. 1. 50.
- Simeon* Kūkājā (6 s.) 30. hymni. paginae a P. Martin autographicae, nescio an alicubi publicatae.
- Simeon* Stylita († c. 459). vita: Assemani, *Acta S. mart.* 2, 268/77. Uhlemann 2 53/63.
- Zingerle, Pius, Leben und Wirken des h. Symeon Stylites. Innsbruck 1855. 12^o.
- Simon* Kephaz, praedicatio. cf. Lipsius, *Apocryphe Apostelgeschichten*.

- Sindban* oder die sieben weisen Meister. syrisch und deutsch. von *Friedr. Baethgen*. Leipz. 79. 38. 26 pp. M. 1. 2. 2. 80.
- Socrates* sive *Herostrophus*, dialogus de anima: LA. 158/67.
- Die Fabeln des *Sophos*, syrisches original der fabeln des Syntipas, in berichtigtem vocalisirtem texte zum ersten male vollständig mit einem glossar herausgegeben, nebst literarischen vorbemerken über das vaterland der fabel von dr. *Julius Landsberger*. Posen 59. M. 3. 3. 80. 6.
- Spicilegium syriacum*: containing remains of Bardesan, Meliton, Ambrose and Mara bar Serapion. now first edited with an english translation and notes by the rev. *William Cureton*. London 55. sh. 9. 20. 36. M. 18. 20. 24. 25.
- *Fragmenta e Spicilegio translata* in: Clark's Antenicene Library vol. (21.) 22. 1871 by *William Fletches* D. D. (of 2 & 3 cent.) et vol. 24. 1872 by *William Macdonald*, *George Rose Merry*, D. Donaldson (Early Liturgies).
- Stephen bar Sudaili*, the Syrian Mystic and the book of Hierotheos, by A. L. Frothingham Jr. Brill, Leide 1886. gr. 8^o. Fl. 2. 50. cf. Baethgen, ThLZ. 87, 10. R. Duval, Rev. Crit. 87, 40.
- On the book of Hierotheus by a Syrian Mystic of the Fifth Century, by Mr. A. L. Frothingham, Jr., of Baltimore, Md. Am. Or. Soc. Proc. at Balt. Oct. 84. 9/13.
- Epistola populi Nestoriani quam anno CIO IO LII. ex Mozal, hoc est, Seleucia Parthorum scribebat ad Pontificem Romanum pro Patriarcha initiando, traducta ex autographo Syrico ad verbum, per *Andream Masium*.
post Mosis BCephae de Paradiso (1569) 264/6.
- Epistola Nestorianorum qui electum Patriarcham suum usque ad Jerusalem deduxerant: scripta ex Jerusalem ad Pontificem Romanum de eadem re, & traducta ex Autographo Syrico ad verbum, per *Andream Masium*.
post Mosis BCephae, de Paradiso (1569) 266/9.
- Professio fidei, quam *Siud* sive *Sulaka*, electus Patriarcha ab Nestorianis, ore & scripto est professus Romae anno CIO IO LIII. traducta ex Autographo Syrico ad verbum, per *Andream Masium*.
post Mosis BCephae de Paradiso (1569). 269/72.
- Symbolae Syriacae* = Anecd. T. 1. M. 10.
- An ancient syriac document purporting to be the record, in its chief features, of the *second synod of Ephesus*, and disclosing historical matter "interesting to the church at large"; of which document an attempt at an entire reproduction in fac-simile characters and at a translation is now first made by the rev. S. G. F. Perry, M. A. Part I. Oxford 67. 4^o. privately printed. 23. tab. 20 (1). (cum tab. photogr.)
- *secundam synodum ephesinam*, necnon excerpta quae praesertim

ad eam pertinent, e codicibus syriacis manuscriptis in museo britanico asservatis primus edidit *Samuel G. F. Perry*, M. A. Oxonii 75. [priv. printed.] 336 pp.

Quo post mortem auctoris (Jan. 81) exemplaria impressa pervenerint, nescitur; cf. Wright, *Syriac Literature* 829, 26.

An ancient syriac document purporting to be the record. The second synod of Ephesus. Acts. English Version with notes, by Rev. S. G. F. Perry, M. A. Cantab. Dartford 1877. (8) 387 pp.

M. 6. 10.

— Verhandlungen der Kirchenversammlung zu Ephesus am 22. August 449 aus einer syrischen Handschrift vom Jahre 535 übersetzt von Dr. *Georg Hoffmann*, ordentlichem Professor der morgenländischen Sprachen. Kiel, Mohr 1873. Festschrift Herrn Dr. Justus Olshausen etc. (7) 107. 4^o.

M. 2.

— *Actes du Brigandage d'Ephèse*. Traduction faite sur le texte Syriaque contenu dans le manuscrit 14530 du Musée Britannique, par M. l'Abbé *Martin*. Extrait de la Revue des Sciences ecclésiastiques. Amiens 74. 182 (1).

— M. l'abbé *Martin*, le Pseudo-Synode connu dans l'histoire sous le nom de Brigandage d'Ephèse étudié d'après ses actes retrouvés en Syriaque par M. l. M. Paris, Maisonneuve, 75. 21. 214.

Narratio ex historia *Syntipae* sive de septem sapientibus sumta: Roediger² 100/1.

— Die Fabeln des Syntipas. Von Dr. *Landsberger*. ZDMG. 12 (58) 149/59.

Das taufbekenntnis der Nestorianer aus cod. orient. 147 der königlichen hofbibliothek zu München: *Caspari*, quellen zur geschichte des taufsymbols 1, 113/42.

Theano, sententiae: SI. 70/5.

Themistius, *περι αρετης*: SI. 17/37.

— Themistios *περι αρετης*. Nach einer syr. Uebers. bearbeitet v. Gilde-meister & Bücheler. Bonn 72. 8^o. (S. A.)

M. 1.

— *περι φιλιας*: SI. 38/55.

Theodori Mopsuesteni († 428 [429?]) fragmenta syriaca e codicibus musei britannici nitriacis edidit in latinum sermonem vertit *Ed. Sachau*. Lips. 69.

M. 4. 7.

— excerpta: LA. 100/8.

— Der Psalmenkommentar des Th. v. M. in syrischer Bearbeitung. Von Friedrich Baethgen. ZfatW. 5 (85) 53/101.

— Flunk, Theodors v. Mopsuestia Psalmenkommentar. ZfkTh. 87. 1. 181 f.

Les sentences symboliques de *Théodose* patriarche d'Antioche (887/96). text syriac publié et traduit par *H. Zotenberg*: Journal asiatique, sept. ser. tome 8 Nov.-Déc. 76. 425/76.

De *Theodosii* ep. hierosolymitani [post 451] obitu: Anecd. 3. 341/6.

- Schaaf, C.*, relatio historica ad epistolam syriacam a Maha Thome i. e. *Magno Thoma* ad Ignatium et ipsa illa episcopi Indi epistola syriaca c. vers. lat. etc. Lugd. Bat. 1714. 4^o. Fl. —. 75. M. 1. 50.
- Thomas Edessenus (hymnus). cf. *Breviarium Mossul.* p. 59.
- Thomas Margensis* (9 saec.) historia monasterii Beth'abensis: plurima excerpta BO. 3, 1; cf. imprimis 463/501.
- Titi Bostreni* (post 360) contra Manichaeos libri quatuor syriace. Paulus Antonius de Lagarde edidit. Berolini 59. exemplaria facta 160. (4) 186 pp. (M. 18.) 10.
- cf. *de Lagarde*, Anmerkungen zur griechischen Übersetzung der Proverbien. 1863. p. 94/5.
- Vita Alexandri magni*: LA. 205/8.
- Vita Secundi* philosophi taciturni, fragmentum: SI. 84/8.
- Horae syriacae seu commentationes et anecdota res vel litteras syriacas spectantia. auctore *Nicolao Wiseman*. tomus primus [unicus.] Rom. 28. M. 5.
- Xysti episcopi romani *γνωμαί*: LA. 1—31.
- Zachariae* rhetoris episcopi Melitinensis [Mitylenes Lesbiae c. 518] historiae ecclesiasticae capita selecta ex codice syriaco vaticano: A. M[ai], script. vet. nova coll. T. 10 (38). 332/60. M. 8.
- *Z. episcopi Mitylenes* aliorumque scripta historica graece plerumque deperdita. syriace edidit *J. P. N. Land.* Lugd. Bat. 70. 4^o = *Anecd.* tom. 3.
- *J. Guidi*, il testo siriano della descrizione di Roma, nella storia attribuita a *Zacaria* Retore.
 Bulletin della commissione archeologica comunale di Roma. Ser. 2. Anno XII. Ott-Dic. 1884. [s. Roma 1885] p. 218—239.

APPENDICULA.

- Duval, Rubens.* Notes sur la Peschitto. 1 Edom et Rome. 2 Le fils du toit: Revue des Études Juives. Nr. 27. Janv.-Mars 1887. 49—52.
- 3 Le Semadar. ib. 28. Avril-Juin 1887. 277—281. [cf. Nr. 29. p. 160].
- Recensio, quam suo loco non enumerari, Thesauri Syriaci* 1—7. Journ. Asiat. Extrait Nr. 13. (1887), 8 pp.
- Gottheil, Richard J. H.* On a Syriac manuscript of the New Testament belonging to the Rev. Mr. Neesan. Am. Or. Soc. Proceed. May 1887. 31—33 = Vol. 13, 181—183.
- On the manuscript of a Syriac lexicographical treatise, belonging to the Union Theological Seminary of New York City; *ibid.* p. 34 s. = 184 s.
- Nestle.

- Hall, I. H.* On a Syriac Manuscript of the Acts and Epistles. *Am. Or. Soc. Proceed.* Oct. 1884. p. 18—21 [Williams MS., supra 2, 98 b].
- *ibid.* Proc. May 85 p. 5—8 [de epistola Abgari (v. supra p. 34), nonnullis mss. fragmentis].
- *ibid.* Proc. Oct. 85 p. 4 [adnotatio de Versione Karkaphensi sec. *P. Martin*].
- On Some Syriac Manuscripts recently acquired by the Union Theological Society.
Journ. of the Exeget. Soc. (1887) p. 93—100.
- The Lives of the Prophets. *ibid.* p. 28—30.
- Notes on the "Lives of the Prophets" *ibid.* p. 97—102.
- *ibid.* p. 102 et rursus 105 de translatione Apocalypsis *Esrae*, quam Baethgen edidit et vertit (supra p. 44) ab ipso edita in Presbyterian Quarterly about a year ago.
- The Lost Ussher Manuscript *ibid.* 103—105.
- Martin, P.* cf. 1, 165. 191—193 p. 33. 35 ss.
- [quindecim hymni (*madrāšē*) *S. Ephraemi* de Abraham Kidunāyā e cod. lond. 14592: pp. 1—32 autographice redditae, nescio an alicubi publicatae, in quarum ultima hymnos *Simeonis Kukāyā* e cod. lond. 14520 describere incepit; corrige supra p. 62.]
- Introduction à la critique textuelle du Nouveau Testament. Partie théorique. Leçons professées à l'Ecole Supérieure de Théologie de Paris, en 1882—1883. Paris, Lecoffre. 13 712 pp. autogr. 4^o. 24 tabb. p. 97—309 des versions syriennes.
- Saint Pierre et le Rationalisme devant les Églises Orientales. Extrait de la Rev. des Sciences ecclésiastiques. Amiens 1876. 58 pp.
- Saint Pierre et Saint Paul dans l'Église Syrienne Monophysite. *ibid.* [1877?] 115 pp.
 continet translationem officii in honorem S. Pauli et Petri e cod. par. 164.
- Phillips, Geo.* Syriac Accents. From the Journal of Philology. Vol. 9. 9 pp.
- Ryssel, Victor.* Ueber den textkritischen Werth der syrischen Uebersetzungen griechischer Klassiker I. Theil. Leipzig 1880. 48 pp. 4^o. [Progr. Gymn. Nicol.]
- — II. Theil. [1881] 56 pp. 4 [dissert. eiusdem gymnasii gratulatoria F. A. Eckstein oblata].
- Syrien. PRE² 15 (1885) 168—192. 18 (1888) 705—718.

CHRESTOMATHIA.

I. QUATTUOR PRIMA CAPITA GENESEOS.

CAPUT I.

1 ¹ צִיִּימֵבְּ צִיָּא לִלְטָא מְב מַעֲבָא מְבִּי אִנְכָּא. ² וְאִנְכָּא
סִבְּנֵי נִסְנֵי סִבְּנֵי: סִבְּנֵי כֹּל אִפְתִּינֵי סִבְּנֵי: וְנִסְנֵי
וְלִלְטָא מִנְּסִבְּנֵי כֹּל אִפְתִּי מִכָּא. ³ וְאִנְכָּא לִלְטָא: וְנִסְנֵי
לִנְסִי: וְנִסְנֵי לִנְסִי. ⁴ וְנִסְנֵי לִנְסִי. ⁵ וְנִסְנֵי לִנְסִי
וְנִסְנֵי. וְנִסְנֵי מִנְּסִבְּנֵי: וְנִסְנֵי מִנְּסִבְּנֵי: וְנִסְנֵי
מִנְּסִבְּנֵי. ⁶ וְאִנְכָּא לִלְטָא וְנִסְנֵי: וְנִסְנֵי מִנְּסִבְּנֵי
וְנִסְנֵי מִנְּסִבְּנֵי מִכָּא. ⁷ וְנִסְנֵי מִנְּסִבְּנֵי: וְנִסְנֵי
וְנִסְנֵי מִנְּסִבְּנֵי מִכָּא. ⁸ וְנִסְנֵי מִנְּסִבְּנֵי: וְנִסְנֵי
מִנְּסִבְּנֵי. וְנִסְנֵי מִנְּסִבְּנֵי: וְנִסְנֵי מִנְּסִבְּנֵי: ⁹ וְאִנְכָּא
לִלְטָא לִנְסִי מִכָּא. ¹⁰ וְנִסְנֵי מִנְּסִבְּנֵי: וְנִסְנֵי מִנְּסִבְּנֵי: ¹¹ וְאִנְכָּא

E*

10 ۞ مِمَّا لَكُمْ خُصْمٌ مِنْكُمْ
 11 ۞ أَمْ لَكُمْ آلَاءٌ مِنْ رَبِّكُمْ أَنْ تَقُولُوا
 ۞ أَلَمْ يَكُنْ لَهُ الْخَلْقُ كُلُّهُ أَمْثَلًا ۚ فَمِنْ
 12 ۞ أَلَمْ يَكُنْ لَهُ الْخَلْقُ كُلُّهُ أَمْثَلًا ۚ فَمِنْ
 13 ۞ أَلَمْ يَكُنْ لَهُ الْخَلْقُ كُلُّهُ أَمْثَلًا ۚ فَمِنْ
 14 ۞ أَلَمْ يَكُنْ لَهُ الْخَلْقُ كُلُّهُ أَمْثَلًا ۚ فَمِنْ
 15 ۞ أَلَمْ يَكُنْ لَهُ الْخَلْقُ كُلُّهُ أَمْثَلًا ۚ فَمِنْ
 16 ۞ أَلَمْ يَكُنْ لَهُ الْخَلْقُ كُلُّهُ أَمْثَلًا ۚ فَمِنْ
 17 ۞ أَلَمْ يَكُنْ لَهُ الْخَلْقُ كُلُّهُ أَمْثَلًا ۚ فَمِنْ
 18 ۞ أَلَمْ يَكُنْ لَهُ الْخَلْقُ كُلُّهُ أَمْثَلًا ۚ فَمِنْ
 19 ۞ أَلَمْ يَكُنْ لَهُ الْخَلْقُ كُلُّهُ أَمْثَلًا ۚ فَمِنْ
 20 ۞ أَلَمْ يَكُنْ لَهُ الْخَلْقُ كُلُّهُ أَمْثَلًا ۚ فَمِنْ
 21 ۞ أَلَمْ يَكُنْ لَهُ الْخَلْقُ كُلُّهُ أَمْثَلًا ۚ فَمِنْ

۱۰ اَنۡسَمۡ مٰنَا حَبۡسَہٗنَّ . ۱۱ جَا فَرَسَا بِرَجَا حَبۡسَہٗنَّ :
 ۱۲ سَا اِلَیَّ اِبۡمَقِنَ . ۲۲ ۱۳ جَبَرِ اَنۡفِ اِلَیَّ اَمۡنَ کَہۡنَ :
 ۳۵ ۱۴ فَرۡہَہٗہٗ : ۱۵ مَکَہٗ مٰنَا بِصَقۡمَا : ۱۶ فَرَسَا جَبۡہَا
 جَانَا . ۲۳ ۱۷ ۱۸ مٰنَا ۱۹ مٰنَا ۲۰ رَجَا . ۲۱ مٰنَا بِسَمۡمَا .
 ۲۴ ۲۲ اَمۡنَ اِلَیَّ . ۲۳ قَمۡ اَنَا لَعۡمَا سَمَا حَبۡسَہٗنَّ : ۲۴ خَبۡہَا
 ۲۵ ۲۵ مَقۡمَا : ۲۶ سَمۡبَا اِنَا حَبۡسَہٗنَّ : ۲۷ ۲۸ جَلَا . ۲۹ ۳۰ حَجۡہَا
 اِلَیَّ سَمۡبَا اِنَا حَبۡسَہٗنَّ : ۳۱ حَجۡہَا حَبۡسَہٗنَّ : ۳۲ جَلَا
 ۴۰ ۳۳ اِنَا حَبۡسَہٗنَّ : ۳۴ سَا اِلَیَّ اِبۡمَقِنَ . ۳۵ ۳۶ اَمۡنَ
 اِلَیَّ : ۳۷ اِنَا صَرۡحَمۡ اَمۡنَ ۳۸ ۳۹ مَعۡہَا . ۴۰ مَعۡہَا
 خَلۡتَہٗ مَقَا : ۴۱ فَرَسَا بِمَقۡمَا . ۴۲ حَجۡہَا حَجۡہَا
 سَمۡبَا اِنَا . ۴۳ حَجۡہَا ۴۴ ۴۵ ۴۶ اِنَا . ۴۷ ۴۸ جَا
 اِلَیَّ اَلۡہَرۡ صَرۡحَمۡہَا . ۴۹ اِلَیَّ جَمۡہَا . ۵۰ ۵۱ مَقَا
 ۴۵ ۵۲ اَنۡفِ . ۵۳ ۵۴ جَبَرِ اَنۡفِ اِلَیَّ : ۵۵ اَمۡنَ کَہۡنَ : ۵۶ اِلَیَّ :
 ۵۷ ۵۸ ۵۹ : ۶۰ مَکَہٗ اِنَا حَبۡسَہٗنَّ . ۶۱ مَکَہٗ خَلۡتَہٗ
 مَقَا : ۶۲ فَرَسَا بِمَقۡمَا : ۶۳ حَجۡہَا حَجۡہَا سَمۡبَا
 ۶۴ ۶۵ ۶۶ اِنَا . ۶۷ ۶۸ اَمۡنَ اِلَیَّ : ۶۹ ۷۰ مَعۡہَا حَجۡہَا
 ۷۱ ۷۲ ۷۳ اِنَا بِمَقۡمَا ۷۴ ۷۵ اَقۡتَ ۷۶ اِنَا .
 ۵۰ ۷۷ ۷۸ ۷۹ ۸۰ ۸۱ ۸۲ ۸۳ ۸۴ ۸۵ ۸۶ ۸۷ ۸۸ ۸۹ ۹۰
 ۹۱ ۹۲ ۹۳ ۹۴ ۹۵ ۹۶ ۹۷ ۹۸ ۹۹ ۱۰۰ ۱۰۱ ۱۰۲ ۱۰۳ ۱۰۴ ۱۰۵
 ۱۰۶ ۱۰۷ ۱۰۸ ۱۰۹ ۱۱۰ ۱۱۱ ۱۱۲ ۱۱۳ ۱۱۴ ۱۱۵ ۱۱۶ ۱۱۷ ۱۱۸ ۱۱۹ ۱۲۰
 ۱۲۱ ۱۲۲ ۱۲۳ ۱۲۴ ۱۲۵ ۱۲۶ ۱۲۷ ۱۲۸ ۱۲۹ ۱۳۰ ۱۳۱ ۱۳۲ ۱۳۳ ۱۳۴ ۱۳۵
 ۱۳۶ ۱۳۷ ۱۳۸ ۱۳۹ ۱۴۰ ۱۴۱ ۱۴۲ ۱۴۳ ۱۴۴ ۱۴۵ ۱۴۶ ۱۴۷ ۱۴۸ ۱۴۹ ۱۵۰
 ۱۵۱ ۱۵۲ ۱۵۳ ۱۵۴ ۱۵۵ ۱۵۶ ۱۵۷ ۱۵۸ ۱۵۹ ۱۶۰ ۱۶۱ ۱۶۲ ۱۶۳ ۱۶۴ ۱۶۵
 ۱۶۶ ۱۶۷ ۱۶۸ ۱۶۹ ۱۷۰ ۱۷۱ ۱۷۲ ۱۷۳ ۱۷۴ ۱۷۵ ۱۷۶ ۱۷۷ ۱۷۸ ۱۷۹ ۱۸۰
 ۱۸۱ ۱۸۲ ۱۸۳ ۱۸۴ ۱۸۵ ۱۸۶ ۱۸۷ ۱۸۸ ۱۸۹ ۱۹۰ ۱۹۱ ۱۹۲ ۱۹۳ ۱۹۴ ۱۹۵
 ۱۹۶ ۱۹۷ ۱۹۸ ۱۹۹ ۲۰۰ ۲۰۱ ۲۰۲ ۲۰۳ ۲۰۴ ۲۰۵ ۲۰۶ ۲۰۷ ۲۰۸ ۲۰۹ ۲۱۰
 ۲۱۱ ۲۱۲ ۲۱۳ ۲۱۴ ۲۱۵ ۲۱۶ ۲۱۷ ۲۱۸ ۲۱۹ ۲۲۰ ۲۲۱ ۲۲۲ ۲۲۳ ۲۲۴ ۲۲۵
 ۲۲۶ ۲۲۷ ۲۲۸ ۲۲۹ ۲۳۰ ۲۳۱ ۲۳۲ ۲۳۳ ۲۳۴ ۲۳۵ ۲۳۶ ۲۳۷ ۲۳۸ ۲۳۹ ۲۴۰
 ۲۴۱ ۲۴۲ ۲۴۳ ۲۴۴ ۲۴۵ ۲۴۶ ۲۴۷ ۲۴۸ ۲۴۹ ۲۵۰ ۲۵۱ ۲۵۲ ۲۵۳ ۲۵۴ ۲۵۵
 ۲۵۶ ۲۵۷ ۲۵۸ ۲۵۹ ۲۶۰ ۲۶۱ ۲۶۲ ۲۶۳ ۲۶۴ ۲۶۵ ۲۶۶ ۲۶۷ ۲۶۸ ۲۶۹ ۲۷۰
 ۲۷۱ ۲۷۲ ۲۷۳ ۲۷۴ ۲۷۵ ۲۷۶ ۲۷۷ ۲۷۸ ۲۷۹ ۲۸۰ ۲۸۱ ۲۸۲ ۲۸۳ ۲۸۴ ۲۸۵
 ۲۸۶ ۲۸۷ ۲۸۸ ۲۸۹ ۲۹۰ ۲۹۱ ۲۹۲ ۲۹۳ ۲۹۴ ۲۹۵ ۲۹۶ ۲۹۷ ۲۹۸ ۲۹۹ ۳۰۰
 ۳۰۱ ۳۰۲ ۳۰۳ ۳۰۴ ۳۰۵ ۳۰۶ ۳۰۷ ۳۰۸ ۳۰۹ ۳۱۰ ۳۱۱ ۳۱۲ ۳۱۳ ۳۱۴ ۳۱۵
 ۳۱۶ ۳۱۷ ۳۱۸ ۳۱۹ ۳۲۰ ۳۲۱ ۳۲۲ ۳۲۳ ۳۲۴ ۳۲۵ ۳۲۶ ۳۲۷ ۳۲۸ ۳۲۹ ۳۳۰
 ۳۳۱ ۳۳۲ ۳۳۳ ۳۳۴ ۳۳۵ ۳۳۶ ۳۳۷ ۳۳۸ ۳۳۹ ۳۴۰ ۳۴۱ ۳۴۲ ۳۴۳ ۳۴۴ ۳۴۵
 ۳۴۶ ۳۴۷ ۳۴۸ ۳۴۹ ۳۵۰ ۳۵۱ ۳۵۲ ۳۵۳ ۳۵۴ ۳۵۵ ۳۵۶ ۳۵۷ ۳۵۸ ۳۵۹ ۳۶۰
 ۳۶۱ ۳۶۲ ۳۶۳ ۳۶۴ ۳۶۵ ۳۶۶ ۳۶۷ ۳۶۸ ۳۶۹ ۳۷۰ ۳۷۱ ۳۷۲ ۳۷۳ ۳۷۴ ۳۷۵
 ۳۷۶ ۳۷۷ ۳۷۸ ۳۷۹ ۳۸۰ ۳۸۱ ۳۸۲ ۳۸۳ ۳۸۴ ۳۸۵ ۳۸۶ ۳۸۷ ۳۸۸ ۳۸۹ ۳۹۰
 ۳۹۱ ۳۹۲ ۳۹۳ ۳۹۴ ۳۹۵ ۳۹۶ ۳۹۷ ۳۹۸ ۳۹۹ ۴۰۰ ۴۰۱ ۴۰۲ ۴۰۳ ۴۰۴ ۴۰۵
 ۴۰۶ ۴۰۷ ۴۰۸ ۴۰۹ ۴۱۰ ۴۱۱ ۴۱۲ ۴۱۳ ۴۱۴ ۴۱۵ ۴۱۶ ۴۱۷ ۴۱۸ ۴۱۹ ۴۲۰
 ۴۲۱ ۴۲۲ ۴۲۳ ۴۲۴ ۴۲۵ ۴۲۶ ۴۲۷ ۴۲۸ ۴۲۹ ۴۳۰ ۴۳۱ ۴۳۲ ۴۳۳ ۴۳۴ ۴۳۵
 ۴۳۶ ۴۳۷ ۴۳۸ ۴۳۹ ۴۴۰ ۴۴۱ ۴۴۲ ۴۴۳ ۴۴۴ ۴۴۵ ۴۴۶ ۴۴۷ ۴۴۸ ۴۴۹ ۴۵۰
 ۴۵۱ ۴۵۲ ۴۵۳ ۴۵۴ ۴۵۵ ۴۵۶ ۴۵۷ ۴۵۸ ۴۵۹ ۴۶۰ ۴۶۱ ۴۶۲ ۴۶۳ ۴۶۴ ۴۶۵
 ۴۶۶ ۴۶۷ ۴۶۸ ۴۶۹ ۴۷۰ ۴۷۱ ۴۷۲ ۴۷۳ ۴۷۴ ۴۷۵ ۴۷۶ ۴۷۷ ۴۷۸ ۴۷۹ ۴۸۰
 ۴۸۱ ۴۸۲ ۴۸۳ ۴۸۴ ۴۸۵ ۴۸۶ ۴۸۷ ۴۸۸ ۴۸۹ ۴۹۰ ۴۹۱ ۴۹۲ ۴۹۳ ۴۹۴ ۴۹۵
 ۴۹۶ ۴۹۷ ۴۹۸ ۴۹۹ ۵۰۰ ۵۰۱ ۵۰۲ ۵۰۳ ۵۰۴ ۵۰۵ ۵۰۶ ۵۰۷ ۵۰۸ ۵۰۹ ۵۱۰
 ۵۱۱ ۵۱۲ ۵۱۳ ۵۱۴ ۵۱۵ ۵۱۶ ۵۱۷ ۵۱۸ ۵۱۹ ۵۲۰ ۵۲۱ ۵۲۲ ۵۲۳ ۵۲۴ ۵۲۵
 ۵۲۶ ۵۲۷ ۵۲۸ ۵۲۹ ۵۳۰ ۵۳۱ ۵۳۲ ۵۳۳ ۵۳۴ ۵۳۵ ۵۳۶ ۵۳۷ ۵۳۸ ۵۳۹ ۵۴۰
 ۵۴۱ ۵۴۲ ۵۴۳ ۵۴۴ ۵۴۵ ۵۴۶ ۵۴۷ ۵۴۸ ۵۴۹ ۵۵۰ ۵۵۱ ۵۵۲ ۵۵۳ ۵۵۴ ۵۵۵
 ۵۵۶ ۵۵۷ ۵۵۸ ۵۵۹ ۵۶۰ ۵۶۱ ۵۶۲ ۵۶۳ ۵۶۴ ۵۶۵ ۵۶۶ ۵۶۷ ۵۶۸ ۵۶۹ ۵۷۰
 ۵۷۱ ۵۷۲ ۵۷۳ ۵۷۴ ۵۷۵ ۵۷۶ ۵۷۷ ۵۷۸ ۵۷۹ ۵۸۰ ۵۸۱ ۵۸۲ ۵۸۳ ۵۸۴ ۵۸۵
 ۵۸۶ ۵۸۷ ۵۸۸ ۵۸۹ ۵۹۰ ۵۹۱ ۵۹۲ ۵۹۳ ۵۹۴ ۵۹۵ ۵۹۶ ۵۹۷ ۵۹۸ ۵۹۹ ۶۰۰
 ۶۰۱ ۶۰۲ ۶۰۳ ۶۰۴ ۶۰۵ ۶۰۶ ۶۰۷ ۶۰۸ ۶۰۹ ۶۱۰ ۶۱۱ ۶۱۲ ۶۱۳ ۶۱۴ ۶۱۵
 ۶۱۶ ۶۱۷ ۶۱۸ ۶۱۹ ۶۲۰ ۶۲۱ ۶۲۲ ۶۲۳ ۶۲۴ ۶۲۵ ۶۲۶ ۶۲۷ ۶۲۸ ۶۲۹ ۶۳۰
 ۶۳۱ ۶۳۲ ۶۳۳ ۶۳۴ ۶۳۵ ۶۳۶ ۶۳۷ ۶۳۸ ۶۳۹ ۶۴۰ ۶۴۱ ۶۴۲ ۶۴۳ ۶۴۴ ۶۴۵
 ۶۴۶ ۶۴۷ ۶۴۸ ۶۴۹ ۶۵۰ ۶۵۱ ۶۵۲ ۶۵۳ ۶۵۴ ۶۵۵ ۶۵۶ ۶۵۷ ۶۵۸ ۶۵۹ ۶۶۰
 ۶۶۱ ۶۶۲ ۶۶۳ ۶۶۴ ۶۶۵ ۶۶۶ ۶۶۷ ۶۶۸ ۶۶۹ ۶۷۰ ۶۷۱ ۶۷۲ ۶۷۳ ۶۷۴ ۶۷۵
 ۶۷۶ ۶۷۷ ۶۷۸ ۶۷۹ ۶۸۰ ۶۸۱ ۶۸۲ ۶۸۳ ۶۸۴ ۶۸۵ ۶۸۶ ۶۸۷ ۶۸۸ ۶۸۹ ۶۹۰
 ۶۹۱ ۶۹۲ ۶۹۳ ۶۹۴ ۶۹۵ ۶۹۶ ۶۹۷ ۶۹۸ ۶۹۹ ۷۰۰ ۷۰۱ ۷۰۲ ۷۰۳ ۷۰۴ ۷۰۵
 ۷۰۶ ۷۰۷ ۷۰۸ ۷۰۹ ۷۱۰ ۷۱۱ ۷۱۲ ۷۱۳ ۷۱۴ ۷۱۵ ۷۱۶ ۷۱۷ ۷۱۸ ۷۱۹ ۷۲۰
 ۷۲۱ ۷۲۲ ۷۲۳ ۷۲۴ ۷۲۵ ۷۲۶ ۷۲۷ ۷۲۸ ۷۲۹ ۷۳۰ ۷۳۱ ۷۳۲ ۷۳۳ ۷۳۴ ۷۳۵
 ۷۳۶ ۷۳۷ ۷۳۸ ۷۳۹ ۷۴۰ ۷۴۱ ۷۴۲ ۷۴۳ ۷۴۴ ۷۴۵ ۷۴۶ ۷۴۷ ۷۴۸ ۷۴۹ ۷۵۰
 ۷۵۱ ۷۵۲ ۷۵۳ ۷۵۴ ۷۵۵ ۷۵۶ ۷۵۷ ۷۵۸ ۷۵۹ ۷۶۰ ۷۶۱ ۷۶۲ ۷۶۳ ۷۶۴ ۷۶۵
 ۷۶۶ ۷۶۷ ۷۶۸ ۷۶۹ ۷۷۰ ۷۷۱ ۷۷۲ ۷۷۳ ۷۷۴ ۷۷۵ ۷۷۶ ۷۷۷ ۷۷۸ ۷۷۹ ۷۸۰
 ۷۸۱ ۷۸۲ ۷۸۳ ۷۸۴ ۷۸۵ ۷۸۶ ۷۸۷ ۷۸۸ ۷۸۹ ۷۹۰ ۷۹۱ ۷۹۲ ۷۹۳ ۷۹۴ ۷۹۵
 ۷۹۶ ۷۹۷ ۷۹۸ ۷۹۹ ۸۰۰ ۸۰۱ ۸۰۲ ۸۰۳ ۸۰۴ ۸۰۵ ۸۰۶ ۸۰۷ ۸۰۸ ۸۰۹ ۸۱۰
 ۸۱۱ ۸۱۲ ۸۱۳ ۸۱۴ ۸۱۵ ۸۱۶ ۸۱۷ ۸۱۸ ۸۱۹ ۸۲۰ ۸۲۱ ۸۲۲ ۸۲۳ ۸۲۴ ۸۲۵
 ۸۲۶ ۸۲۷ ۸۲۸ ۸۲۹ ۸۳۰ ۸۳۱ ۸۳۲ ۸۳۳ ۸۳۴ ۸۳۵ ۸۳۶ ۸۳۷ ۸۳۸ ۸۳۹ ۸۴۰
 ۸۴۱ ۸۴۲ ۸۴۳ ۸۴۴ ۸۴۵ ۸۴۶ ۸۴۷ ۸۴۸ ۸۴۹ ۸۵۰ ۸۵۱ ۸۵۲ ۸۵۳ ۸۵۴ ۸۵۵
 ۸۵۶ ۸۵۷ ۸۵۸ ۸۵۹ ۸۶۰ ۸۶۱ ۸۶۲ ۸۶۳ ۸۶۴ ۸۶۵ ۸۶۶ ۸۶۷ ۸۶۸ ۸۶۹ ۸۷۰
 ۸۷۱ ۸۷۲ ۸۷۳ ۸۷۴ ۸۷۵ ۸۷۶ ۸۷۷ ۸۷۸ ۸۷۹ ۸۸۰ ۸۸۱ ۸۸۲ ۸۸۳ ۸۸۴ ۸۸۵
 ۸۸۶ ۸۸۷ ۸۸۸ ۸۸۹ ۸۹۰ ۸۹۱ ۸۹۲ ۸۹۳ ۸۹۴ ۸۹۵ ۸۹۶ ۸۹۷ ۸۹۸ ۸۹۹ ۹۰۰
 ۹۰۱ ۹۰۲ ۹۰۳ ۹۰۴ ۹۰۵ ۹۰۶ ۹۰۷ ۹۰۸ ۹۰۹ ۹۱۰ ۹۱۱ ۹۱۲ ۹۱۳ ۹۱۴ ۹۱۵
 ۹۱۶ ۹۱۷ ۹۱۸ ۹۱۹ ۹۲۰ ۹۲۱ ۹۲۲ ۹۲۳ ۹۲۴ ۹۲۵ ۹۲۶ ۹۲۷ ۹۲۸ ۹۲۹ ۹۳۰
 ۹۳۱ ۹۳۲ ۹۳۳ ۹۳۴ ۹۳۵ ۹۳۶ ۹۳۷ ۹۳۸ ۹۳۹ ۹۴۰ ۹۴۱ ۹۴۲ ۹۴۳ ۹۴۴ ۹۴۵
 ۹۴۶ ۹۴۷ ۹۴۸ ۹۴۹ ۹۵۰ ۹۵۱ ۹۵۲ ۹۵۳ ۹۵۴ ۹۵۵ ۹۵۶ ۹۵۷ ۹۵۸ ۹۵۹ ۹۶۰
 ۹۶۱ ۹۶۲ ۹۶۳ ۹۶۴ ۹۶۵ ۹۶۶ ۹۶۷ ۹۶۸ ۹۶۹ ۹۷۰ ۹۷۱ ۹۷۲ ۹۷۳ ۹۷۴ ۹۷۵
 ۹۷۶ ۹۷۷ ۹۷۸ ۹۷۹ ۹۸۰ ۹۸۱ ۹۸۲ ۹۸۳ ۹۸۴ ۹۸۵ ۹۸۶ ۹۸۷ ۹۸۸ ۹۸۹ ۹۹۰
 ۹۹۱ ۹۹۲ ۹۹۳ ۹۹۴ ۹۹۵ ۹۹۶ ۹۹۷ ۹۹۸ ۹۹۹ ۱۰۰۰

6 هَجَمُكَ قَلَمَ مَرَّ جَمَ نَزَكَ: هَجَمُكَ
 مَرَّ [۱] جَل نَقَدَ نَزَكَ. 7 فَلَاحُ مَرَّ نَزَكَ
 لَزَمَ خَفَا جَمَ نَزَكَ: دَفْعُ خَفَا مَرَّ
 15 نَزَكَ دَفْعُ. مَرَّ نَزَكَ لَفْعُ نَزَكَ. 8 دَفْعُ
 مَرَّ نَزَكَ خَفَا خَفَا جَمَ مَرَّ: هَجَمُ
 هَجَمَ لَزَمَ نَزَكَ. 9 مَرَّ مَرَّ نَزَكَ جَمَ
 نَزَكَ جَل نَزَكَ نَزَكَ لَفْعُ: هَجَمُ
 لَفْعُ: مَرَّ نَزَكَ دَفْعُ خَفَا خَفَا مَرَّ:
 20 مَرَّ نَزَكَ دَفْعُ نَزَكَ دَفْعُ. 10 دَفْعُ
 نَزَكَ مَرَّ جَمَ خَفَا لَفْعُ مَرَّ:
 هَجَمُ هَجَمَ خَفَا مَرَّ نَزَكَ نَزَكَ. 11 مَرَّ نَزَكَ
 خَفَا: مَرَّ نَزَكَ لَفْعُ نَزَكَ نَزَكَ: هَجَمُ
 مَرَّ. 12 مَرَّ نَزَكَ مَرَّ نَزَكَ: هَجَمُ
 25 خَفَا مَرَّ نَزَكَ. 13 مَرَّ نَزَكَ
 هَجَمُ خَفَا: مَرَّ نَزَكَ لَفْعُ نَزَكَ نَزَكَ.

14
 15
 16
 17
 18
 19
 20

[illegible]

CAPUT III.

1 سَمَا حَمَلَا مَ حَكَا سَمَا رَجَا بَحَا
مُنَا لَكَا. اَمَنَا سَمَا لَالِيَا. مُمَا مَمَا اَمَنَا لَكَا
وَلَا اَجَلَا مَ اَمَلَا فَمَلَا. 2 اَمَنَا اَمَلَا

[illegible]

25
 30
 35
 40

(Secundum codicem Ambrosianum seculi fere sexti.)

Digitized by Google

9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35.

19. וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע ה' אֶת הַקּוֹל
 וְיִשְׁמַע ה' אֶת הַקּוֹל
 20. וְיִשְׁמַע ה' אֶת הַקּוֹל
 21. וְיִשְׁמַע ה' אֶת הַקּוֹל
 22. וְיִשְׁמַע ה' אֶת הַקּוֹל
 23. וְיִשְׁמַע ה' אֶת הַקּוֹל
 24. וְיִשְׁמַע ה' אֶת הַקּוֹל
 25. וְיִשְׁמַע ה' אֶת הַקּוֹל
 26. וְיִשְׁמַע ה' אֶת הַקּוֹל

II. EVANGELII MATTHAEI CAPUT QUINTUM.

[ex editione Americana, supra nr. 65 c].

- ١ ١ خذ برک اتم بعد ایتک: هیل لاله ائک:
- ٢ ٢ خذ برک: میزه لاله ائک لاله ائک. ٢ ٢ خذ برک
- ٣ ٣ خذ برک: میزه لاله ائک لاله ائک. ٣ ٣ خذ برک
- ٤ ٤ خذ برک: میزه لاله ائک لاله ائک. ٤ ٤ خذ برک
- ٥ ٥ خذ برک: میزه لاله ائک لاله ائک. ٥ ٥ خذ برک
- ٦ ٦ خذ برک: میزه لاله ائک لاله ائک. ٦ ٦ خذ برک
- ٧ ٧ خذ برک: میزه لاله ائک لاله ائک. ٧ ٧ خذ برک
- ٨ ٨ خذ برک: میزه لاله ائک لاله ائک. ٨ ٨ خذ برک
- ٩ ٩ خذ برک: میزه لاله ائک لاله ائک. ٩ ٩ خذ برک
- ١٠ ١٠ خذ برک: میزه لاله ائک لاله ائک. ١٠ ١٠ خذ برک

- 11 لهـ خـفـهـ يـخـهـ وـحـنـهـيـم لـهـ وـزـهـيـم
- 15 لـهـ : وـزـهـيـم خـلـفـهـ حـا يـكـهـ حـيـهـ
- يـكـلـهـ حـيـكـلـهـ . 12 مـيـم سـهـ وـزـهـيـم :
- وـزـهـيـم سـهـ خـعـنـهـ . مـيـم لـهـ وـزـهـيـم
- لـيـقـهـ وـم مـيـمـخـفـهـ . 13 يـكـهـ يـكـهـ
- يـكـهـ وـزـهـيـم . يـكـهـ وـم وـيـكـهـ وـخـفـهـ :
- 20 حـيـهـ وـيـكـهـ : لـيـقـهـ لـهـ وـزـهـيـم : يـكـهـ
- وـيـكـهـ لـهـ وـيـكـهـ وـم يـكـهـ . 14 يـكـهـ يـكـهـ
- يـكـهـ وـمـيـم وـخـلـفـهـ . لـهـ يـكـهـ وـيـكـهـ وـيـكـهـ
- وـيـكـهـ وـيـكـهـ وـيـكـهـ . 15 وـزـهـيـم وـيـكـهـ
- وـيـكـهـ وـيـكـهـ لـهـ وـيـكـهـ وـيـكـهـ : يـكـهـ وـيـكـهـ
- 25 وـيـكـهـ : وـيـكـهـ لـهـ وـيـكـهـ وـيـكـهـ يـكـهـ . 16
- وـيـكـهـ وـيـكـهـ وـيـكـهـ وـيـكـهـ : وـيـكـهـ وـيـكـهـ
- وـيـكـهـ وـيـكـهـ وـيـكـهـ وـيـكـهـ .
- 17 لـهـ وـيـكـهـ وـيـكـهـ وـيـكـهـ وـيـكـهـ وـيـكـهـ وـيـكـهـ وـيـكـهـ

וְהָיָה לְבָרְכָהּ. וְהָיָה לְבָרְכָהּ לְכָל: חֲנֻכָּה וְהָיָה
 לְבָרְכָהּ וְהָיָה: 23 וְהָיָה לְבָרְכָהּ וְהָיָה לְבָרְכָהּ
 45 וְהָיָה לְבָרְכָהּ לְבָרְכָהּ: וְהָיָה לְבָרְכָהּ וְהָיָה
 לְבָרְכָהּ וְהָיָה לְבָרְכָהּ: 24 וְהָיָה לְבָרְכָהּ
 וְהָיָה לְבָרְכָהּ: וְהָיָה לְבָרְכָהּ וְהָיָה לְבָרְכָהּ
 וְהָיָה לְבָרְכָהּ: וְהָיָה לְבָרְכָהּ וְהָיָה לְבָרְכָהּ:
 50 25 וְהָיָה לְבָרְכָהּ וְהָיָה לְבָרְכָהּ: וְהָיָה לְבָרְכָהּ
 וְהָיָה לְבָרְכָהּ: וְהָיָה לְבָרְכָהּ וְהָיָה לְבָרְכָהּ:
 וְהָיָה לְבָרְכָהּ: וְהָיָה לְבָרְכָהּ וְהָיָה לְבָרְכָהּ:
 26 וְהָיָה לְבָרְכָהּ וְהָיָה לְבָרְכָהּ: וְהָיָה לְבָרְכָהּ
 וְהָיָה לְבָרְכָהּ: 27 וְהָיָה לְבָרְכָהּ
 55 וְהָיָה לְבָרְכָהּ: וְהָיָה לְבָרְכָהּ: 28 וְהָיָה לְבָרְכָהּ
 וְהָיָה לְבָרְכָהּ: וְהָיָה לְבָרְכָהּ וְהָיָה לְבָרְכָהּ:
 וְהָיָה לְבָרְכָהּ: 29 וְהָיָה לְבָרְכָהּ וְהָיָה לְבָרְכָהּ
 וְהָיָה לְבָרְכָהּ: וְהָיָה לְבָרְכָהּ וְהָיָה לְבָרְכָהּ

اِيَكْجَه بِنَه نَه اِيَكْجَه: هَلَه حَلَه فَيَكْجَه يَه
 60 حَلَه نَه: 30 هَلَه اِيَكْجَه اِيَكْجَه حَلَه نَه:
 هَلَه عَزَب يَكْجَه: فَيَكْجَه اِيَكْجَه اِيَكْجَه بِنَه
 حَلَه نَه اِيَكْجَه: هَلَه حَلَه فَيَكْجَه يَه حَلَه نَه:
 31 اِيَكْجَه اِيَكْجَه اِيَكْجَه اِيَكْجَه: يَه اِيَكْجَه
 اِيَكْجَه: 32 اِيَكْجَه اِيَكْجَه اِيَكْجَه: اِيَكْجَه
 65 اِيَكْجَه اِيَكْجَه اِيَكْجَه اِيَكْجَه: اِيَكْجَه
 اِيَكْجَه اِيَكْجَه: اِيَكْجَه اِيَكْجَه اِيَكْجَه:
 33 اِيَكْجَه اِيَكْجَه اِيَكْجَه اِيَكْجَه:
 اِيَكْجَه اِيَكْجَه: اِيَكْجَه اِيَكْجَه اِيَكْجَه:
 34 اِيَكْجَه اِيَكْجَه اِيَكْجَه اِيَكْجَه:
 70 اِيَكْجَه اِيَكْجَه: اِيَكْجَه اِيَكْجَه:
 35 اِيَكْجَه اِيَكْجَه: اِيَكْجَه اِيَكْجَه:
 اِيَكْجَه اِيَكْجَه: اِيَكْجَه اِيَكْجَه:
 36 اِيَكْجَه اِيَكْجَه: اِيَكْجَه اِيَكْجَه:

۷۵ ۳۷ ۳۸ ۳۹ ۴۰ ۴۱ ۴۲ ۴۳ ۴۴
 ۸۵
 ۸۶
 ۸۷
 ۸۸
 ۸۹
 ۹۰
 ۹۱
 ۹۲
 ۹۳
 ۹۴
 ۹۵
 ۹۶
 ۹۷
 ۹۸
 ۹۹
 ۱۰۰

لخم دَلِیْلُ لَجَفَ : فَحِیْدَه دَجْعَبِن لخم دَهْنَه
 90 لَجَفَ : مَنَزَلَه خَل دَجْلِم دَجْنِب لَجَفَ دَجْلِبِن
 دَجْجِب لَجَفَ : 45 دَجْنَه دَجْجِبِن حَقَّة مَ
 دَجْجِبِن دَجْجِبِن : مَ دَجْجِبِن دَجْجِبِن خَل
 دَجْجِبِن خَل دَجْجِبِن : دَجْجِبِن دَجْجِبِن خَل دَجْجِبِن
 دَجْجِبِن خَل دَجْجِبِن : 46 دَجْجِبِن دَجْجِبِن لَجْلِم
 95 دَجْجِبِن لَجَفَ : مَنَزَلَه دَجْجِبِن دَجْجِبِن : لَ
 مَ دَجْجِبِن دَجْجِبِن : مَنَزَلَه دَجْجِبِن : 47 دَجْجِبِن
 دَجْجِبِن دَجْجِبِن دَجْجِبِن دَجْجِبِن : مَنَزَلَه
 دَجْجِبِن دَجْجِبِن : لَ مَ دَجْجِبِن دَجْجِبِن
 مَنَزَلَه دَجْجِبِن : 48 دَجْجِبِن دَجْجِبِن دَجْجِبِن :
 100 دَجْجِبِن دَجْجِبِن دَجْجِبِن دَجْجِبِن .

III. VITAE PROPHETARUM.

(E tribus codicibus Musei Britannici.)

5 10 15
 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15
 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30
 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45
 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59 60
 61 62 63 64 65 66 67 68 69 70 71 72 73 74 75
 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89 90
 91 92 93 94 95 96 97 98 99 100

[illegible]

ලභාදායකයා, නිසා ඔහු ජන ජනාකර්මය
 ජන ජන, ජන ජන.

40

ජන ජන.

ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන.
 ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන.
 ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන.
 ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන.

45

ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන.
 ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන.
 ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන.
 ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන.
 ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන.

50

ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන.
 ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන.
 ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන.
 ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන.
 ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන.

55

ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන.
 ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන.
 ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන.
 ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන, ජන ජන.

60
 65
 70

75

80

۱. خود را بشناس . خود را بشناس . خود را بشناس .
 ۲. خود را بشناس . خود را بشناس . خود را بشناس .

80 **ಕೊಡವ . ಥ ಕೊಡವ . ಕೂಡ . ಕೂಡ . ಕೂಡ**

൩. മലയാളം ഭാഷയിൽ എഴുതുന്നതിനുള്ള
 സാധ്യതകൾ പരിശോധിക്കുക.

הַיְיחֲסִיחַ לְחֵימָא מִן חַלְדָּהָא חֲמִישׁ. וְנִיכָא
וְנִיבָלָא רַב. וְסִבְחָתָא לְעַלְמָא חַיְבָרְמָא עַכָּה

85. നമസ്കരം. നമസ്കരം നമസ്കരം നമസ്കരം.

Կենտրոնը Լեռնային Տաուրուսի Կուրմանլիկի մարզում
 և Կուրմանլիկի մարզում և Կուրմանլիկի մարզում, որ

[illegible]

90 החומר שהיה נמצא בחדר . החומר הזה . החומר הזה

[כ"ח] וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע ה' אֶת-קוֹל יְהוֹנָדָב בֶּן-שִׁנְדַּב
 וְיִשְׁמַע ה' אֶת-קוֹל יְהוֹנָדָב בֶּן-שִׁנְדַּב

ܐܡܪ ܕܝܢܐ ܕܠܥܡܐ ܕܝܢܐ ܕܝܢܐ ܕܝܢܐ ܕܝܢܐ
 ܕܝܢܐ ܕܝܢܐ ܕܝܢܐ ܕܝܢܐ ܕܝܢܐ ܕܝܢܐ ܕܝܢܐ

95 .കുറവ് കൂട്ടി നോക്കുക

سہ ماہی بھٹک.

.K.i.w. K i k j n K o t - m o d u k L k e w

100
 105

110
 115
 120
 125
 130
 135
 140
 145
 150
 155
 160
 165
 170
 175
 180
 185
 190
 195
 200
 205
 210
 215
 220
 225
 230
 235
 240
 245
 250
 255
 260
 265
 270
 275
 280
 285
 290
 295
 300
 305
 310
 315
 320
 325
 330
 335
 340
 345
 350
 355
 360
 365
 370
 375
 380
 385
 390
 395
 400
 405
 410
 415
 420
 425
 430
 435
 440
 445
 450
 455
 460
 465
 470
 475
 480
 485
 490
 495
 500
 505
 510
 515
 520
 525
 530
 535
 540
 545
 550
 555
 560
 565
 570
 575
 580
 585
 590
 595
 600
 605
 610
 615
 620
 625
 630
 635
 640
 645
 650
 655
 660
 665
 670
 675
 680
 685
 690
 695
 700
 705
 710
 715
 720
 725
 730
 735
 740
 745
 750
 755
 760
 765
 770
 775
 780
 785
 790
 795
 800
 805
 810
 815
 820
 825
 830
 835
 840
 845
 850
 855
 860
 865
 870
 875
 880
 885
 890
 895
 900
 905
 910
 915
 920
 925
 930
 935
 940
 945
 950
 955
 960
 965
 970
 975
 980
 985
 990
 995
 1000

יצאנו מן המדבר . ונצטו ללכת אל הים
 אל . ונצטו ללכת אל הים אל הים
 אל הים אל הים . ונצטו ללכת אל הים 140
 ונצטו ללכת אל הים . ונצטו ללכת אל הים
 אל הים אל הים . ונצטו ללכת אל הים
 אל הים אל הים . ונצטו ללכת אל הים

והיה

ונצטו ללכת אל הים . ונצטו ללכת אל הים 145
 : ונצטו ללכת אל הים : ונצטו ללכת אל הים
 אל הים אל הים . ונצטו ללכת אל הים
 אל הים אל הים : ונצטו ללכת אל הים
 . ונצטו ללכת אל הים : ונצטו ללכת אל הים
 אל הים אל הים . ונצטו ללכת אל הים 150
 אל הים אל הים . ונצטו ללכת אל הים
 אל הים אל הים . ונצטו ללכת אל הים
 אל הים אל הים . ונצטו ללכת אל הים
 אל הים אל הים . ונצטו ללכת אל הים
 אל הים אל הים . ונצטו ללכת אל הים 155
 אל הים אל הים . ונצטו ללכת אל הים
 אל הים אל הים . ונצטו ללכת אל הים

עתם תבא ידך ונתתה עבדך חַיִּיךָ
 וְאַתָּה תִּשְׁמָר עַבְדְּךָ יְיָ אֱלֹהֶיךָ
 חַיִּיךָ וְאַתָּה תִּשְׁמָר עַבְדְּךָ יְיָ אֱלֹהֶיךָ 180
 וְאַתָּה תִּשְׁמָר עַבְדְּךָ יְיָ אֱלֹהֶיךָ
 וְאַתָּה תִּשְׁמָר עַבְדְּךָ יְיָ אֱלֹהֶיךָ
 וְאַתָּה תִּשְׁמָר עַבְדְּךָ יְיָ אֱלֹהֶיךָ
 וְאַתָּה תִּשְׁמָר עַבְדְּךָ יְיָ אֱלֹהֶיךָ 185
 וְאַתָּה תִּשְׁמָר עַבְדְּךָ יְיָ אֱלֹהֶיךָ
 וְאַתָּה תִּשְׁמָר עַבְדְּךָ יְיָ אֱלֹהֶיךָ
 וְאַתָּה תִּשְׁמָר עַבְדְּךָ יְיָ אֱלֹהֶיךָ
 וְאַתָּה תִּשְׁמָר עַבְדְּךָ יְיָ אֱלֹהֶיךָ 190
 וְאַתָּה תִּשְׁמָר עַבְדְּךָ יְיָ אֱלֹהֶיךָ
 וְאַתָּה תִּשְׁמָר עַבְדְּךָ יְיָ אֱלֹהֶיךָ
 וְאַתָּה תִּשְׁמָר עַבְדְּךָ יְיָ אֱלֹהֶיךָ
 וְאַתָּה תִּשְׁמָר עַבְדְּךָ יְיָ אֱלֹהֶיךָ 195
 וְאַתָּה תִּשְׁמָר עַבְדְּךָ יְיָ אֱלֹהֶיךָ
 וְאַתָּה תִּשְׁמָר עַבְדְּךָ יְיָ אֱלֹהֶיךָ
 וְאַתָּה תִּשְׁמָר עַבְדְּךָ יְיָ אֱלֹהֶיךָ
 וְאַתָּה תִּשְׁמָר עַבְדְּךָ יְיָ אֱלֹהֶיךָ

200

205

215

Digitized by Google

.הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו
 כִּי יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו
 .הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו
 .הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו
 .הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו
 .הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו

225 .הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו

.הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו
 .הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו

.הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו
 .הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו
 .הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו
 .הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו
 .הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו
 .הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו
 .הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו
 .הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו
 .הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו
 .הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו

235 .הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו

הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו

הַיְהוָה יִשְׁמַח בְּעַמּוֹתָיו

Nestle.

G

וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע ה' אֶת הַקּוֹל
 וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע ה' אֶת הַקּוֹל
 240 לְשׁוֹן הַיָּם לֵב הַיָּם וְהָיָה
 לְשׁוֹן הַיָּם לֵב הַיָּם וְהָיָה
 לְשׁוֹן הַיָּם לֵב הַיָּם וְהָיָה
 לְשׁוֹן הַיָּם לֵב הַיָּם וְהָיָה
 לְשׁוֹן הַיָּם לֵב הַיָּם וְהָיָה
 245 לְשׁוֹן הַיָּם לֵב הַיָּם וְהָיָה
 לְשׁוֹן הַיָּם לֵב הַיָּם וְהָיָה
 לְשׁוֹן הַיָּם לֵב הַיָּם וְהָיָה
 לְשׁוֹן הַיָּם לֵב הַיָּם וְהָיָה
 250 לְשׁוֹן הַיָּם לֵב הַיָּם וְהָיָה
 לְשׁוֹן הַיָּם לֵב הַיָּם וְהָיָה
 לְשׁוֹן הַיָּם לֵב הַיָּם וְהָיָה
 לְשׁוֹן הַיָּם לֵב הַיָּם וְהָיָה
 255 לְשׁוֹן הַיָּם לֵב הַיָּם וְהָיָה
 לְשׁוֹן הַיָּם לֵב הַיָּם וְהָיָה
 לְשׁוֹן הַיָּם לֵב הַיָּם וְהָיָה
 לְשׁוֹן הַיָּם לֵב הַיָּם וְהָיָה

280
 285
 290
 295

[illegible]

നലക നലക

നലക നലക നലക നലക നലക നലക
 360. നലക നലക നലക നലക നലക നലക
 നലക നലക നലക നലക നലക നലക
 നലക നലക നലക നലക നലക നലക
 നലക നലക നലക നലക നലക നലക
 365. നലക നലക നലക നലക നലക നലക
 നലക നലക നലക നലക നലക നലക
 നലക നലക നലക നലക നലക നലക
 നലക നലക നലക നലക നലക നലക

370. നലക നലക നലക നലക നലക നലക
 നലക നലക നലക നലക നലക നലക
 നലക നലക നലക നലക നലക നലക
 നലക നലക നലക നലക നലക നലക
 നലക നലക നലക നലക നലക നലക
 നലക നലക നലക നലക നലക നലക
 നലക നലക നലക നലക നലക നലക

375. നലക നലക നലക നലക നലക നലക
 നലക നലക നലക നലക നലക നലക
 നലക നലക നലക നലക നലക നലക

380
 385

380
 395

וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע ה' אֶת הַקּוֹל
 לְחַיֵּי הַמִּצְוָה וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע
 400 ה' אֶת הַקּוֹל וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע
 ה' אֶת הַקּוֹל וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע
 ה' אֶת הַקּוֹל וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע
 ה' אֶת הַקּוֹל וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע
 ה' אֶת הַקּוֹל וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע

וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע ה' אֶת הַקּוֹל

405 ה' אֶת הַקּוֹל וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע
 ה' אֶת הַקּוֹל וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע
 ה' אֶת הַקּוֹל וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע
 ה' אֶת הַקּוֹל וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע
 ה' אֶת הַקּוֹל וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע
 410 ה' אֶת הַקּוֹל וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע
 ה' אֶת הַקּוֹל וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע
 ה' אֶת הַקּוֹל וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע
 ה' אֶת הַקּוֹל וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע
 ה' אֶת הַקּוֹל וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע
 415 ה' אֶת הַקּוֹל וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע
 ה' אֶת הַקּוֹל וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע
 ה' אֶת הַקּוֹל וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע
 ה' אֶת הַקּוֹל וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע

IV. HISTORIA INVENTIONIS SANCTAE CRUCIS.

1) e cod. paris. 234.

1 (fol. 293, recto, col. 1.) فِيهِ لَيْسَ وَمِنْهُ

الْأَلْفِ وَمِنْهُ

سِتِّصَد. فِيهِ لَيْسَ الْأَلْفِ وَمِنْهُ مَعْنَى

وَمِنْهُ مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى

5 مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى

مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى

مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى

مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى

مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى

10 مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى

مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى

مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى

مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى

مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى

15 مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى

مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى

مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى

20
 25
 30
 35

- 40 ٥٠ ٥١ ٥٢ ٥٣ ٥٤ ٥٥ ٥٦ ٥٧ ٥٨ ٥٩ ٦٠ ٦١ ٦٢ ٦٣ ٦٤ ٦٥ ٦٦ ٦٧ ٦٨ ٦٩ ٧٠ ٧١ ٧٢ ٧٣ ٧٤ ٧٥ ٧٦ ٧٧ ٧٨ ٧٩ ٨٠ ٨١ ٨٢ ٨٣ ٨٤ ٨٥ ٨٦ ٨٧ ٨٨ ٨٩ ٩٠ ٩١ ٩٢ ٩٣ ٩٤ ٩٥ ٩٦ ٩٧ ٩٨ ٩٩ ١٠٠
- 40 ٥٠ ٥١ ٥٢ ٥٣ ٥٤ ٥٥ ٥٦ ٥٧ ٥٨ ٥٩ ٦٠ ٦١ ٦٢ ٦٣ ٦٤ ٦٥ ٦٦ ٦٧ ٦٨ ٦٩ ٧٠ ٧١ ٧٢ ٧٣ ٧٤ ٧٥ ٧٦ ٧٧ ٧٨ ٧٩ ٨٠ ٨١ ٨٢ ٨٣ ٨٤ ٨٥ ٨٦ ٨٧ ٨٨ ٨٩ ٩٠ ٩١ ٩٢ ٩٣ ٩٤ ٩٥ ٩٦ ٩٧ ٩٨ ٩٩ ١٠٠
- 45 ٥٠ ٥١ ٥٢ ٥٣ ٥٤ ٥٥ ٥٦ ٥٧ ٥٨ ٥٩ ٦٠ ٦١ ٦٢ ٦٣ ٦٤ ٦٥ ٦٦ ٦٧ ٦٨ ٦٩ ٧٠ ٧١ ٧٢ ٧٣ ٧٤ ٧٥ ٧٦ ٧٧ ٧٨ ٧٩ ٨٠ ٨١ ٨٢ ٨٣ ٨٤ ٨٥ ٨٦ ٨٧ ٨٨ ٨٩ ٩٠ ٩١ ٩٢ ٩٣ ٩٤ ٩٥ ٩٦ ٩٧ ٩٨ ٩٩ ١٠٠
- 50 ٥٠ ٥١ ٥٢ ٥٣ ٥٤ ٥٥ ٥٦ ٥٧ ٥٨ ٥٩ ٦٠ ٦١ ٦٢ ٦٣ ٦٤ ٦٥ ٦٦ ٦٧ ٦٨ ٦٩ ٧٠ ٧١ ٧٢ ٧٣ ٧٤ ٧٥ ٧٦ ٧٧ ٧٨ ٧٩ ٨٠ ٨١ ٨٢ ٨٣ ٨٤ ٨٥ ٨٦ ٨٧ ٨٨ ٨٩ ٩٠ ٩١ ٩٢ ٩٣ ٩٤ ٩٥ ٩٦ ٩٧ ٩٨ ٩٩ ١٠٠
- 55 ٥٠ ٥١ ٥٢ ٥٣ ٥٤ ٥٥ ٥٦ ٥٧ ٥٨ ٥٩ ٦٠ ٦١ ٦٢ ٦٣ ٦٤ ٦٥ ٦٦ ٦٧ ٦٨ ٦٩ ٧٠ ٧١ ٧٢ ٧٣ ٧٤ ٧٥ ٧٦ ٧٧ ٧٨ ٧٩ ٨٠ ٨١ ٨٢ ٨٣ ٨٤ ٨٥ ٨٦ ٨٧ ٨٨ ٨٩ ٩٠ ٩١ ٩٢ ٩٣ ٩٤ ٩٥ ٩٦ ٩٧ ٩٨ ٩٩ ١٠٠

60
 65
 70
 75

80
 85
 90
 95

[illegible]

35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50

- 55 **وصلتا** **والله** **لا** **مستطاع** **الله** **تبارك** **من** **امنه**
سنة **فمن** **سنة** **مستطاع** **مكتبة** **مكتبة** **من** **مكتبة**
مكتبة **الله** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة**
له **واف** **سنة** **امو** **سنة** **سنة** **سنة** **سنة**
وامنه **الله** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة**
60 **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة**
مكتبة **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة**
له **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة**
الله **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة**
الله **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة**
65 **الله** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة**
الله **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة**
الله **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة**
الله **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة**
الله **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة**
70 **الله** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة**
الله **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة**
الله **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة**
الله **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة**
الله **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة** **مكتبة**

[illegible]

- [illegible]

115
 120
 125
 130

135 מלכא מן אלהים מביא ביום מלכא מלכא מלכא
 ארבע. אלה שמלל מן מלכא מלכא מלכא מלכא. אלה
 מלכא מלכא מלכא. מלכא מלכא מלכא מלכא. מלכא
 מלכא מלכא מלכא. מלכא מלכא מלכא מלכא. מלכא
 מלכא מלכא מלכא. מלכא מלכא מלכא מלכא. מלכא
 140 מלכא מלכא מלכא. מלכא מלכא מלכא. מלכא
 מלכא מלכא מלכא. מלכא מלכא מלכא. מלכא
 מלכא מלכא מלכא. מלכא מלכא מלכא. מלכא
 מלכא מלכא מלכא. מלכא מלכא מלכא. מלכא
 מלכא מלכא מלכא. מלכא מלכא מלכא. מלכא
 145 מלכא מלכא מלכא. מלכא מלכא מלכא. מלכא
 מלכא מלכא מלכא. מלכא מלכא מלכא. מלכא
 מלכא מלכא מלכא. מלכא מלכא מלכא. מלכא
 מלכא מלכא מלכא. מלכא מלכא מלכא. מלכא
 מלכא מלכא מלכא. מלכא מלכא מלכא. מלכא
 150 מלכא מלכא מלכא. מלכא מלכא מלכא. מלכא
 מלכא מלכא מלכא. מלכא מלכא מלכא. מלכא
 מלכא מלכא מלכא. מלכא מלכא מלכא. מלכא
 מלכא מלכא מלכא. מלכא מלכא מלכא. מלכא

[illegible]

[illegible]

195 מלכזבזב מלכזבזב אלא. אמר מלכזבזב מלכזבזב אלא
 ולכחזבזב. מלכזבזב אלא מלכזבזב אלא מלכזבזב
 ולכחזבזב ולכחזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב
 מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב
 מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב
 200 מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב
 מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב
 מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב
 מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב
 מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב
 205 מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב
 מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב
 מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב
 מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב
 210 מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב
 מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב
 מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב
 מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב
 מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב מלכזבזב

[illegible]

235
 240
 245
 250

3) e Cod. Vat. syr. 148 (a. Chr. 1267).

[ex explanatione officiorum ecclesiasticorum a Georgio Arbelensi
conscripta.] (I, 24.)

1. **අනුමැතිය** ලබා ගැනීම සඳහා අවශ්‍ය වන පියවර

[illegible]

20
 25
 30
 35

^a inclusa a secunda manu.

[illegible]

^a erasum.

^b inclusa a secunda manu.

[illegible]

^a primo **مخبر: ۱۷۷۵.**

^b a secunda manu.

75
 80
 85
 90

INCIPIENTIS AB INTERLUNIO SEPTEMBRIS.

1. 1. Oct. 2. 2. Nov. 3. 3. Dec. 4. 4. Jan. 5. 5. Febr. 6. 6. Mart. 7. 7. Apr. 8. 8. Maj. 9. 9. Jun. 10. 10. Jul. 11. 11. Aug. 12. 12. Sept.

[illegible]

GLOSSARIUM.

1

اَإِ c., *plerumque m., pl.* اَإِ aer.

اَبَا § 33 Vater | father.

اَبَا *impf. a* verloren gehen, untergehen | go astray, go down. *Aph.* verderben | make perish. || اَبَا, اَبَا
Untergang, Verderben | perdition, decline. || اَبَا
verderblich; pernicious.

[اَبَا] *part. pass.* اَبَا traurig | mournful. *Ethpe.*
trauern, betrübt sein | mourn, be sorry.

اَبَا = h. אֵבֶל מְחֻלָּה *n. l.*

אֵבֶל, אֵבֶל *m.* ἀγών.

אֵבֶל *m.* ἀγρός; *pl.* אֵבֶל Dörfer | villages.

אֵבֶל *u.* § 41 mieten | hire. || אֵבֶל, אֵבֶל *m.* Lohn | wage.

אֵבֶל (*sic*, § 3, אֵבֶל) Dach | roof.

אֵבֶל, nest. אֵבֶל *f.*, h. אֶרֶץ Boden | soil.

אֵבֶל *f.*, h. אוֹר Ohr | ear.

אֵבֶל *m.*, εἶδος (G. Hoffmann, ZDMG, 32, 748 n.), Ge-
stalt, Art, Aussehen | idea, form, look.

et *im Gegenteil* | in the contrary. || *مُنْهِي* *f., st. cstr.* *مُنْهِي* das Ende | end. || *حَتَّىٰ حَتَّىٰ* bis zuletzt | up to the last moment.

أَمَّا *v.* *أَمَّا*; *أَمَّا* *v.* *أَمَّا*.

أَمَّا, *etiam sine* *د*, pers., Bote | messenger.

أَمْ (*ā*) wie, gemäss | like, according. || *أَمْ* *؟*, *أَمْ* *؟* *conj.* wie | like. || *أَمْ* *؟* wie dieser, ein solcher | such. || *أَمْ* *؟* auf solche Weise | in such a way. || *أَمْ* *؟*, *cum Suff.*, wie | like. (Cf. G. Hoffmann, ZDMG 32, 753.) *أَمْ* auf solche Weise, z.B. | in such manner. || *أَمْ* zugleich | together. || *أَمْ* nachdem, entsprechend | according, as.

أَمْ wo? | where? || *أَمْ* = *أَمْ* wo ist (er)? | where is (he)? || *أَمْ* *؟* woher? | whence? || *أَمْ*, *أَمْ* auf welche Weise? | in which way? *cum.* *؟* relative.

أَمْ *v.* *أَمْ*. *أَمْ* h. *أَمْ* § 3.

أَمْ, *أَمْ* *m.* Baum | tree.

أَمْ, *أَمْ* wahrhaftig, gewiss | truly, certainly.

أَمْ § 21 wer? | who? || *أَمْ* § 22.

أَمْ *etiam* *أَمْ*, *éixŕi*.

أَمْ *v.* *أَمْ*.

أَمْ es ist, sind | there is, are; hebr. *אִם*. || *أَمْ* es war | there was. || *أَمْ* ich habe | I have. || *أَمْ* etc. ich bin | I am. || *أَمْ* = *أَمْ* es ist nicht | it is not. || *أَمْ* *f.* das Wesen | being, existence.

أَمْ *f., pl.* *أَمْ* *ἐχθρα*.

أَصْبَحَ v. أَصْبَحَ, أَصْبَحَ v. أَصْبَحَ.

أَصَبَ *impf. u.*, § 41 essen | eat. || أَجْمَذَ § 19, a. || مَدَامَذَ
f. Speise, Lebensunterhalt | food, victuals.

أَجَرَ *impf. u.*, schwarz sein | be black. *Aph.* schwärzen |
make black. *Part. pass.* مَجْرُ geschwärzt | blackened.
أَعْمَدَ, أَعْمَدَ schwarz | black.

أَجَلُ v. أَجَلَ. أَجَلُ, أَجَلُ ἔνοος.

أَعَفَ, a, § 41 sorgen | attend.

أَعَزَّ § 25 Bauer | peasant.

أَضُّ m. Zorn, Ärger | wrath, angry.

أَوْ=إِ wenn, ب nicht, aber, sondern | if not, but. (Cf.
ἀλλά.) || إِ ب wenn nicht, nach einer Negation | if
not (after a negation) أَك v. إِ.

أَكَّ m. Gott | God. || أَكَّ göttlich | divine. || أَكَّ
f. Gottheit | divinity.

أَكَّ § 41 Zorn halten | keep his anger.

أَكَّ f., pl. أَكَّ h. أَكَّ § 14, b Rippe | rib.

أَكَّ, أَكَّ *et أَكَّ*, *impf.* أَكَّ lernen | learn. *Pael.*

lehren | teach. || أَكَّ gelehrt | learned. أَكَّ Lehrer |
teacher. || أَكَّ Gelehrsamkeit | learning. || أَكَّ

§ 25, 4, b 1 Lehre | doctrine.

أَكَّ 1000, § 33, d. *St. emph. sg. scribit* Nöld. أَكَّ (k.);

pro أَكَّ *editio americana* Apoc. 6, 11; 7, 1—4;

14, 1 (19, 18) أَكَّ.

أَكَّ f. § 17 b Schiff | ship.

ⲕⲓⲓ, *impf. u*, drängen, drücken | press, throng. || ⲕⲓⲓⲁⲓⲉⲥ
es war nötig | it was necessary. || ⲕⲓⲓⲁⲓⲉⲥ *m*. Bedrängnis,
Not | pressure, calamity.

ⲁⲙⲁ *f*. Mutter | mother. § 32.

(ⲁⲕⲉ) ⲁⲕⲉ beständig | constant. (*Etiam* = ἀμῆν.) *Adv*.
ⲁⲕⲉⲙⲁⲓⲉⲥ || ⲁⲕⲉⲙⲁⲓⲉⲥ Handwerker | artisan. || ⲁⲕⲉⲙⲁⲓⲉⲥ Hand-
werk, Kunst | trade, art. *Aph*. ⲁⲕⲉⲙⲁⲓⲉⲥ glauben |
believe. || ⲁⲕⲉⲙⲁⲓⲉⲥ Glaube | faith. || ⲁⲕⲉⲙⲁⲓⲉⲥ *f*.
ⲁⲕⲉⲙⲁⲓⲉⲥ gläubig, treu | faithful, true.

ⲁⲕⲉ, *impf. a*, sprechen | speak. || ⲁⲕⲉⲙⲁⲓⲉⲥ *m*. Wort,
Predigt, Abhandlung | word, sermon, treatise.

ⲁⲕⲉ *m*. Lamm | lamb.

ⲁⲕⲉ wann? | when?

ⲁⲕⲉ wenn | if. || ⲁⲕⲉⲙⲁⲓⲉⲥ ⲁⲕⲉ wenn aber | but if. || ⲁⲕⲉ
häufig in nicht erfüllten Bedingungssätzen (often for
conditions not likely to be fulfilled).

ⲁⲕⲉ ich | I. *Pl*. ⲁⲕⲉ wir | we. § 19.

ⲁⲕⲉ *f*. ⲁⲕⲉⲙⲁⲓⲉⲥ, *indictio*.

ⲁⲕⲉ, ⲁⲕⲉ *v*. ⲁⲕⲉ, ⲁⲕⲉ.

ⲁⲕⲉ *m*. Mensch, ursprünglich kollektiv Mensch-
heit | man, originally mankind || der einzelne | the
single. ⲁⲕⲉⲙⲁⲓⲉⲥ, ⲁⲕⲉⲙⲁⲓⲉⲥ, *pl*. ⲁⲕⲉⲙⲁⲓⲉⲥ; *pl*. ⲁⲕⲉⲙⲁⲓⲉⲥ einige |
some. || ⲁⲕⲉⲙⲁⲓⲉⲥ menschlich | human. || ⲁⲕⲉⲙⲁⲓⲉⲥ Menschen-
natur | human nature. || ⲁⲕⲉⲙⲁⲓⲉⲥ *v*. ⲁⲕⲉⲙⲁⲓⲉⲥ.

ⲁⲕⲉ *m*.; ⲁⲕⲉ *f*. du | thou. || ⲁⲕⲉⲙⲁⲓⲉⲥ *m*. ⲁⲕⲉⲙⲁⲓⲉⲥ ihr | ye. § 19.

ⲁⲕⲉ *f*. Frau | woman. § 32.

|¹ሐ, *Pael.* |¹ሐ heilen | cure. || |¹ሐ Heilkunst, Arznei |
medicine. *Pl. plerumque* |¹ሐ.

|¹ሐ *m., pl.* |¹ሐ, |¹ሐ τὸ στάδιον.

|¹ሐ *m.* |¹ሐ στύλος.

|¹ሐ ὁ στρατιώτης.

|¹ሐ *f., pl.* |¹ሐ ἡ σφαῖρα.

|¹ሐ *impf. u* binden | bind. || |¹ሐ Gefängnis | prison. ||

|¹ሐ *m.* § 25 Band | bond.

|¹ሐ doppelt | double; *v.* |¹ሐ.

|¹ሐ auch, sogar | too, even. || |¹ሐ auch nicht, und nicht |
neither.

|¹ሐ *f., pl. tant.* Gesicht, Oberfläche, Gestalt | face,
figure, surface.

|¹ሐ (*pers.*) *plerumque Plur.* Schloss, Burg | castle,
tower.

|¹ሐ *m.* ὁ ἐπίσκοπος. || |¹ሐ Bischofs-
würde | bishopric.

|¹ሐ Hinterhalt | ambush *v.* |¹ሐ.

|¹ሐ *v.* |¹ሐ.

|¹ሐ, |¹ሐ *v.* |¹ሐ.

|¹ሐ *f., pl.* |¹ሐ Weg | way.

|¹ሐ *v.* |¹ሐ.

|¹ሐ *m. pl.* |¹ሐ Löwe | lion.

|¹ሐ *f.* Witwe | widow.

|¹ሐ *f., pl.* |¹ሐ Erde, Land | earth, country. ||

|¹ሐ irdisch | earthly.

𐤒𐤓 *impf.* u (Lag. Semit.1,26) begegnen | meet. || 𐤒𐤓𐤁
cum 𐤁 *et Suff.* entgegen | to meet.

وَصَلَا v. اُصْلَا v. اُصْلَا v. اُصْلَا

ἡμῶν, f. ἡμῶν ὁρμῶν.

أَفْ, *impf. u.*, ausgiessen, vergiessen | pour out, shed.

مح. V. أمض.

١٢٢, § 48 d 2 kommen, ankommen | come, arrive. *Aph.*
bringen, führen | bring, lead. || اَمْرٌ بِمَنْ اَتَى, اَمْرٌ بِمَنْ اَتَى Ankunft |
arrival.

12^o Zeichen | token s. p. 134.

ᑭᑦᑭᑦ, ᑭᑦᑭᑦ *m.* Ort, Gegend | place, region. *Pl.* ᑭᑦᑭᑦᑭᑦ.

ۛۛۛ *praep.* nach | after (§ 49, *h*) ۛۛۛ *et* ۛۛۛ;
 ۛۛۛ später | later. Cf. de Lag. Mitth. 1, 77.

9

↳ *praep. in*, von Ort, Zeit, Zustand, Ursache, Instrument | *in* (*prepos.* denoting place, time, circumstances, instrument, reason).

חֲבֵרָה, חֲבֵרָה h. בְּאֵר, φρέαρ(?) Brunnen, Cisterne | well,
cistern.

كَبُ, *impf.* **كَبُ** schlecht sein | be bad. *Ethpe.* **كَبُ**,
(كَبُ) *nestor.* **كَبُ**, *cum* ٤ es missfiel ihm | it
 disliked him. || **كَبُ** böse | bad, wrong. || **كَبُ**
 etwas Schlechtes | something wrong. || **كَبُ** Ver-
 brechen, Unheil | crime, mischief. || **كَبُ** *f.*
 Schlechtigkeit | wickedness. || **كَبُ** § 6 arm | poor.

عُصْبًا p. 27 *puerulus; pupilla*.

صَوَّفَ (u) suchen, untersuchen | seek, investigate. *Pa.* bezeichnen | mean.

صَرَفَ (u) *pa.* zerstreuen | disperse. *Ethpa.* zerstreut werden | be dispersed.

صَحَمَ h. בָּהַמּוֹת.

صَحَمَ *impf.* a sich schämen | be ashamed. || صَحَمْتُ f. Schande | disgrace.

صَحَمَ h. בָּהַר.

(صَعَّ vel صَع) *pa.* صَعَّ erklären | explain. *Ethpa.* verstehen | understand. || صَعْنًا Erklärung | explanation.

صَعَدَ, صَعَدَ, *contr.* صَعَدَ zwischen | between. *Plerumque sequente* ٤.

صَحَحَ, *alter cod.* صَحَحَ, Scholion ١١, = ῥοπαλός, صَحِيحًا, βάκλος, baculus.

صَبَّ *impf.* u plündern | plunder. *Ethpe.* geplündert, in die Gefangenschaft geführt werden | be robbed, be led into captivity. || صَبَّ f. Beute | prey.

صَحِيحَ *impf.* a, müssig sein, Zeit haben | be idle, have time. *Ethpe. cum* ٤ eifrig sein | be busy. *Pa.* aufhören machen, abschaffen | make cease, abolish. || صَحِيحًا ἀργία, Trägheit | idleness. || صَحِيحًا verhindernd | being a hindrance.

صَحِيحًا f. Terebinthus. *Pl.* صَحِيحًا die Frucht derselben | the fruit of it.

صَحِيحَ *impf.* a empfangen, schwanger werden | conceive,

be pregnant. *Ethpe.* empfangen werden | be conceived. || حَبْلٌ Empfängnis | conception.

صَلِّ § 40 b. 47, 5 trösten | comfort.

ص. v. صُلِّدَ, صَتَدَ.

صَحْبَةٌ pl. صَتَبٌ et صَتْحَةٌ Ei u. Eiförmiges, z. B. (Hirn-) Schädel | egg, and what looks like an egg, f. i. skull. (Bar Ali حَيِّدٌ cum R).

ص. v. صَب.

صَبٌّ cf. § 32, Haus, Ort, Stätte | house, place. || صَبٌّ قَصْرٌ Töpferwerkstätte | pottery. || ص' مَصْدُورٌ u. صَد مَصْدُورٌ Grabstätte | cemetery.

صَبٌّ weinen | weep. || صَدٌّ das Weinen | weeping.

صَبٌّ f. صَبٌّ frühreif | premature. || صَبٌّ zuerstreif | what ripens first. || صَدٌّ pl. صَدٌّ Erstling | firstling.

ص. impf. a, verschlingen, (Schläge) erleiden | devour, get strokes. *Ethpa.* verzehrt werden | be devoured.

صَبٌّ bauen | build. *Ethpe.* errichtet werden | be constructed. || صَبٌّ m. Gebäude | building.

ص. v. صَدٌّ, صَبٌّ.

صَمٌّ impf. a, süß sein, sich ergötzen | be sweet, rejoice.

صَمٌّ Wohlgeruch, Salbe | sweet scent, ointment (*st. abs. et. cstr. ap. PSm. bis صَمٌّ*). || صَمٌّ süß, wohlwollend | sweet, benevolent. || صَمٌّ Annehmlichkeit | agreeableness.

صَمٌّ pl. صَمٌّ et صَمٌّ Fleisch | meat.

ص. v. صَمٌّ.

صُكَّه suchen, fordern, bitten | seek, demand, ask. || عُدَّه, صُكَّه f. Bitte | request. || صُكَّه f. das Suchen, die Frage | petition, question.

حَكَّه, حَكَّه Herr, Besitzer | lord, owner. || حَكَّه, pl. حَكَّه Feind | enemy. || حَكَّه Feindschaft | enmity. || حَكَّه Gegner vor Gericht | opponent (in court).

صُكَّه coll., h. בְּעִיר *plerumque f.*, das Vieh | cattle.

حُكَّه suchen, fragen | investigate, demand.

صُكَّه vermindern | diminish. || صُكَّه *adj. et adv.* abnehmend, weniger | diminishing, minus. || صُكَّه beinahe | about.

حُكَّه v. حُكَّه.

صُكَّه m. das unbebaute Feld | field. || حُكَّه draussen | out of doors. || حُكَّه ausser | without.

صُكَّه § 32. Der Sohn | son. In Zusammensetzungen (in compositions) v. حُكَّه Mensch | man. || حُكَّه Glacis (ob zum vorhergehenden حُكَّه? if it does not belong to the preceding حُكَّه). || حُكَّه zur Stunde, sogleich | at once. || حُكَّه Tochter | daughter. § 32. || حُكَّه, حُكَّه Wort | voice. || Pl. حُكَّه Worte, Rede | words, speech.

حُكَّه schaffen, machen | create, make. *Ethpe.* geschaffen werden | be created. || حُكَّه f. Schöpfung | creation.

Pl. حُكَّه Creaturen | creatures. || حُكَّه § 25. Schöpfer | creator.

حُكَّه βαρβαρος.

ܒܪܝܠܐ *m.*, in *pl. plerumque f.* beryllus. || ܒܪܝܠܐ, *h.* ברילה
Perle | pearl.

ܚܝܠܐ *impf. u.* sich beugen, niederknien | bow down,
kneel. || ܚܝܠܐ *gesegnet* | blessed. *Pa.* segnen | bless.
Part. pass. ܚܝܠܐ *gesegnet* | blessed. || ܚܝܠܐ *f.*
Segen | blessing.

ܚܝܠܐ *aber, im Gegenteil* | but, on the contrary.
ܚܝܠܐ (*impf. u.*) blitzen | light. *Aph.* strahlen | radiate. ||
ܚܝܠܐ *m.* Blitz | lightning.

ܚܝܠܐ *v.* ܚܝܠܐ.

ܚܝܠܐ reifen, kochen | ripen, boil. || ܚܝܠܐ gekochte
Speise | meat, ἑδεσμα.

ܚܝܠܐ *v.* ܚܝܠܐ *sub* ܚܝܠܐ.

ܚܝܠܐ *f.* Jungfrau | virgin. || ܚܝܠܐ Jungfräulichkeit |
virginity.

ܚܝܠܐ *v.* ܚܝܠܐ.



ܚܝܠܐ, ܚܝܠܐ glänzend, herrlich | splendid, glorious.

ܚܝܠܐ § 3, *m.* Pfeil | arrow (*V* ܚܝܠܐ).

ܚܝܠܐ *v.* ܚܝܠܐ.

ܚܝܠܐ *m.* Gerichtsdienner | officer.

ܚܝܠܐ *impf. u.* bilden, formen | form, shape. *Ethpe. pass.*

ܚܝܠܐ, ܚܝܠܐ Mann | man, *v.* ܚܝܠܐ § 38 (BH.
Gr. 1, 48).

ܚܝܠܐ Γολγοθᾶ.

ܚܝܠܐ *Pa.* schmähen, lästern | revile, abuse. *Ethpa. pass.*

- do the will. || כִּלְכֵּל׳ völlig, vollständig | completely. ||
 מִלְּפָנֶיךָ vollkommen | perfect.
 אֵצֶל et אֵב st. abs. et cstr., אֵצֶל, pl. אֵצֶל die Seite |
 side. || אֵצֶל אֵב neben | by the side.
 אֵצֶל (אֵצֶל); אֵצֶל׳ kräftig | strong.
 (אֵצֶל) אֵצֶל verborgen, geheim | secret, hidden.
 אֵצֶל, אֵצֶל τὸ γένος.
 אֵצֶל ausspeien | spit out. *Ethpe. pass.*
 אֵצֶל schreien | cry. || אֵצֶל׳, f. Geschrei | cry.
 אֵצֶל Af. zuteilen, anvertrauen | deal, entrust.
 אֵצֶל, impf. u, schelten | scold.
 אֵצֶל, pl. אֵצֶל Ellen | cubits (= אֵצֶל?).
 אֵצֶל § 8, m. Aussatz | leprosy || אֵצֶל, אֵצֶל aussätzig |
 leprous.
 אֵצֶל, אֵצֶל Nord (Wind u. Gegend) | north (of wind &
 region). || אֵצֶל׳ nördlich | northern. || Pro אֵצֶל
 leg. vid. אֵצֶל.
 אֵצֶל, אֵצֶל m. Knochen | bone.
 אֵצֶל, אֵצֶל m. Leib, Körper | body.
 אֵצֶל, impf. u, berühren, betrachten | touch, consider.

?

אֵצֶל (אֵצֶל) *Particula relationis, genitivi; Conjunctio weil* |
 because.

אֵצֶל h. אֵצֶל § 25 Wolf | wolf.

Nestle.

K

וָּצַב, *impf. u.*, opfern | offer. || וָּצֵבָה *m.* Opfer | sacrifice. ||
 מִזְבֵּחַ *m.* Altar | altar.

וָּצַב anhängen | cleave to. *Pa.* verbinden | join.

וָּצַב, *impf. a.*, führen, leiten | lead, guide. *Ethpe. pass.*;
Pa. leiten, regieren | guide, rule. || מַצֵּבָה Feld | field. ||
 מִצְבֵּה Wüste | desert. || מַצְבֵּה Lebensführung | way
 of living. || מַצְבֵּה Leiter, Vorsteher | ruler, leader. ||
 מַצְבֵּה die (Heils-)Ökonomie | economy (of the
 salvation). || מַצְבֵּה (?) = h. רִבִּיר Allerheiligstes |
 the holy sanctuary. || מַצְבֵּה *f.* Biene | bee.

וָּצַב *Pa.* lügen | lie. || וָּצֵבָה lügnerisch | liar. || מַצְבֵּה
 Lüge | falsehood.

וָּצַב, *m.* Gold | gold. || מַצְבֵּה *vel* מַצְבֵּה *part.*
pass. pa. vel af. vergoldet | gilt.

וָּצַב, *st. cstr.* מַצְבֵּה, *emph.* מַצְבֵּה Ort | place (δοχεῖον?
vel מַצְבֵּה?) *pl.* מַצְבֵּה, מַצְבֵּה.

וָּצַב, *impf.* מַצְבֵּה, richten | judge. || מַצְבֵּה Gericht | court. ||
 מַצְבֵּה Richter | judge. || מַצְבֵּה, מַצְבֵּה, *st. cstr.* מַצְבֵּה
 Stadt | town.

וָּצַב, *part.* מַצְבֵּה, *f.* מַצְבֵּה jubeln | rejoice.

וָּצַב, *m.* = h. דֹּרִיר Generation | generation.

וָּצַב mit Füßen treten | tread down. *Ethpe. pass.*

וָּצַב, *impf. a.*, fürchten | fear. || מַצְבֵּה fürchtend u. zu
 fürchtend | fearing & formidable. || מַצְבֵּה, מַצְבֵּה *f.*
 Furcht, Verehrung, Gegenstand der Verehrung |
 fear, devotion, object of devotion. *Pl.* מַצְבֵּה.

دَٰمُوْ m. pers. Dämon | demon, pl. دَٰمُوْ.

دَٰمُوْ c. suff. ex دَٰمُوْ et دَٰمُوْ § 23.

دَٰمُوْ δè, aber, nämlich | but, for.

دَٰمُوْ una formarum pluralis vocis دَٰمُوْ διαθηκη.

دَٰمُوْ rein sein | be pure. || Part. pass. دَٰمُوْ rein | pure.

دَٰمُوْ Ethpe. gedenken | remember. || دَٰمُوْ Gedächtnis | memory. || دَٰمُوْ, دَٰمُوْ Männchen | male.

دَٰمُوْ m. Scheidung | divorce.

دَٰمُوْ v. دَٰمُوْ.

دَٰمُوْ m. Blut | blood (pl. دَٰمُوْ).

دَٰمُوْ ähnlich sein | like. Ethpe. ähnlich gemacht werden | be alike. Pa. vergleichen, phantasiren | compare, rave. || دَٰمُوْ Bild | likeness. || دَٰمُوْ in eben dieser Weise | in the very same way.

دَٰمُوْ, impf. a, schlafen | sleep.

دَٰمُوْ f. pl. دَٰمُوْ Thränen | tears.

دَٰمُوْ Ethpa. sich wundern | wonder. || دَٰمُوْ f. pl. دَٰمُوْ Wunder | miracle.

دَٰمُوْ, impf. a, aufgehen | rise. Af. aufgehen lassen | raise. ||

دَٰمُوْ m. Osten, Licht, Erscheinung | east, light, epiphany. || دَٰمُوْ, دَٰمُوْ m. Osten | east.

دَٰمُوْ m. Schweiss | transpiration.

دَٰمُوْ pl. دَٰمُوْ Diesteln | thistle.

دَٰمُوْ, impf u, eintreten | enter. Ethpe. begriffen werden | be understood. || دَٰمُوْ Begreifbarkeit | comprehension. || دَٰمُوْ f. παλλαγή.

K*

ﻋَﻠِّﻢَ *impf. u.*, üben, lehren | practice, teach. *Part. pass.*
Pa. ﻋَﻠِّﻢَ geübt, erfahren | practised, taught.

٨

ﻫَﺬَﻩَ *particula demonstrativa*, siehe, hier | lo, here. || ﻫَﺬَﻩَ *m.*,
 ﻫَﺬَﻩَ *f., pl. m.* ﻫَﺬَﻩَ, ﻫَﺬَﻩَ *Pron.* § 20. || ﻫَﺬَﻩَ damals |
 then. || ﻫَﺬَﻩَ ebenso, ähnlich | likewise, similarly. ||
 ﻫَﺬَﻩَ daher, nun | therefore. || ﻫَﺬَﻩَ, ﻫَﺬَﻩَ auf diese
 Weise, so | in this way, thus. || ﻫَﺬَﻩَ, ﻫَﺬَﻩَ *m.* dieser | this.
 ﻫَﺬَﻩَ *f., pl.* ﻫَﺬَﻩَ § 20. || ﻫَﺬَﻩَ hier | here. || ﻫَﺬَﻩَ (*v.* ﻫَﺬَﻩَ)
 zu dieser Zeit | at this time.

(ﻫَﺬَﻩَ) ﻫَﺬَﻩَ *m.* Betrachtung | consideration.

ﻫَﺬَﻩَ *m.* Erscheinung, Phantasie | apparition, fancy.

ﻫَﺬَﻩَ phantastisch | fantastical.

ﻫَﺬَﻩَ *Pa.* führen, leiten | guide, lead.

ﻫَﺬَﻩَ ﻫَﺬَﻩَ, Laie | layman.

ﻫَﺬَﻩَ *m.* Glied | member.

ﻫَﺬَﻩَ glänzend, herrlich | splendid, glorious.

ﻫَﺬَﻩَ, ﻫَﺬَﻩَ *v.* | ﻫَﺬَﻩَ.

ﻫَﺬَﻩَ, ﻫَﺬَﻩَ; ﻫَﺬَﻩَ, ﻫَﺬَﻩَ *v.* § 19.

ﻫَﺬَﻩَ sein, werden | be, become. § 48 b.

ﻫَﺬَﻩَ, ﻫَﺬَﻩَ *m.* Verstand, Einsicht | understanding, mind.

denom. Pa. part. pass. einsichtig | judicious.

ﻫَﺬَﻩَ ﻫَﺬَﻩَ ﻫَﺬَﻩَ ﻫَﺬَﻩَ, *sg. & pl.*

ﻫَﺬَﻩَ ﻫَﺬَﻩَ ﻫَﺬَﻩَ; *vid.* "ﻫَﺬَﻩَ.

ܐܬܝܢܐ V. ܐܬܝܢܐ; ܐܬܝܢܐ, ܐܬܝܢܐ V. ܐܬܝܢܐ.

ܐܬܝܢܐ, ܐܬܝܢܐ m. Tempel | temple.

ܐܬܝܢܐ, ܐܬܝܢܐ V. ܐܬܝܢܐ.

ܐܬܝܢܐ, ܐܬܝܢܐ, ܐܬܝܢܐ V. ܐܬܝܢܐ.

ܐܬܝܢܐ, h. ܐܬܝܢܐ Pa. loben | praise. || Aph. ܐܬܝܢܐ verspotten, ver-lachen | deride, mock.

ܐܬܝܢܐ Pa. gehen | go.

(ܐܬܝܢܐ) Aph. abwenden (die Augen) | turn away (the look).

ܐܬܝܢܐ, ܐܬܝܢܐ; ܐܬܝܢܐ, ܐܬܝܢܐ V. ܐܬܝܢܐ; ܐܬܝܢܐ, ܐܬܝܢܐ V. ܐܬܝܢܐ.

ܐܬܝܢܐ, impf. u, wenden, häufiger *intrans.* sich wenden | turn, more frequently *intrans.* Ethpe. gewendet werden | be turned. Ethpa. umhergetrieben sein | be agitated.

ܐܬܝܢܐ, pl. ܐܬܝܢܐ τὸ ἄρωμα.

ܐܬܝܢܐ, et ܐܬܝܢܐ αἰρετικοί.

ܐܬܝܢܐ, ܐܬܝܢܐ V. ܐܬܝܢܐ.

o

o *copula* und, sogar | and, even. § 49 b.

ܐܬܝܢܐ Pa. versammeln, zusammenkommen | congregate, meet. § 44 a. || ܐܬܝܢܐ, st. c. ܐܬܝܢܐ, pl. ܐܬܝܢܐ h. ܐܬܝܢܐ Ver-sammlung, Kirche | congregation, church.

1

ܐܬܝܢܐ, ܐܬܝܢܐ m. Zeit | time. || ܐܬܝܢܐ einmal | once. || ܐܬܝܢܐ... ܐܬܝܢܐ bald . . . bald | sometimes . . . sometimes. || Pl.

فَإِجْتَبِ Fälle | cases. || *F.* أَجَلٌ, أَجَلٌ Zeit | time. || *Pl.* أَجَلٌ.

أَجَلٌ klingeln | ring the bell.

(أَجَلٌ) *Part.* أَجَلٌ *et f.* أَجَلٌ es geziemt sich | it is right. || أَجَلٌ es hätte sich geziemt | it was becoming. || أَجَلٌ *m.* Gerechtigkeit | justice. || أَجَلٌ *f.* Almosen | alms. || أَجَلٌ gerecht | just.

أَجَلٌ lauter, trefflich | pure, excellent. || *Adv.* أَجَلٌ trefflich, züchtig | *adv.* in a pure and modest way.

أَجَلٌ *Pa.* ermahnen, warnen | advice, warn. || أَجَلٌ *f.* Vorsicht, Sorgfalt | prudence, care.

أَجَلٌ Joch, Paar | yoke, pair; ζυγόν, ζεύγος. || *denom.* *Pa.* vereinigen | unite. || أَجَلٌ *m.* Verehlichung | marriage.

أَجَلٌ *m.* Prunk, Pomp | show, state.

أَجَلٌ bewegt werden | be moved. || *Ethpe.* erschüttert werden | be shaken. || أَجَلٌ *m.* Bewegung, Erdbeben | motion, earthquake.

أَجَلٌ § 3 h. אֶזְרָא, ὕσσωπος.

أَجَلٌ *m.* Faust | fist. || *Pl.* أَجَلٌ *et rarius* أَجَلٌ.

أَجَلٌ *m.* Waffen, Schmuck | arms, attire.

أَجَلٌ siegen, gerechtfertigt werden | conquer, be justified. || أَجَلٌ *f.* Sieg | victory. || أَجَلٌ, أَجَلٌ Sieger | victorious. || أَجَلٌ *n. pr.* Zacchaeus.

(أَجَلٌ) *Aph.* glänzen, strahlen lassen | make shine, radiate. || أَجَلٌ *m.* Strahl | beam.

مُخَمِّدٌ *m.* ῥῆχος, Geräusch, Klingeln | noise, buzz. || مُخَمِّدٌ
(*deest apud* PSm) *et* مُخَمِّدٌ *idem.*

مَدَّ *Pa.* einladen | invite. || مَدَّةٌ eingeladen, bereitet |
called, ready.

مَدَّنَ *impf. a et Pa.* singen, spielen | sing, play. || مَدِّنٌ
Psalmist | psalmist. || مَدِّنٌ Psalm | psalm.

مَدَّةٌ *m.* Art, Weise | manner, way. *Pl.* مَدَّةٌ, مَدَّةٌ.

مَدَّنَ huren | fornicate. || مَدَّنَ *f.* Hurerei | fornication.

مَدَّنَ, *impf. a.* schreien | cry. || مَدَّنَ *f.* Geschrei | cry.

مَدَّنَ, *impf. a.* vermindert, klein sein | be small, diminished. ||

مَدَّنَ *m.*, مَدَّنَ, مَدَّنَ *f.* klein | small. || *Pl.* مَدَّنَ,

مَدَّنَ; مَدَّنَ in Kürze | briefly.

مَدَّنَ, *impf. u.*, aufrichten, kreuzigen | erect, crucify. ||

Ethpe. gekreuzigt werden | be crucified. || مَدَّنَ 1. *part.*

pass. gekreuzigt | crucified. || 2. *subst.* Kreuz | cross. ||

مَدَّنَ Kreuzigung | crucifixion. || مَدَّنَ Kreuziger |

he, who crucified.

مَدَّنَ, *impf. u.*, säen | sow. *Ethpe. pass.* || مَدَّنَ, مَدَّنَ *m.* Same |

seed. || *Pl.* مَدَّنَ, مَدَّنَ Gemüse | seeds, vegetables.

مَدَّنَ, مَدَّنَ *f.* Faust | fist. *Pl.* مَدَّنَ; cf. مَدَّنَ.

—

مَدَّنَ, *pl.* مَدَّنَ *m.* Glut, Gewalt, Angriff | violence, attack.

مَدَّنَ Geliebter, Freund | beloved, friend. || مَدَّنَ *m.*

Liebe | love.

مَدَّنَ *Pa.* verderben | destroy. *Ethpa. pass.* || مَدَّنَ *f.*

- ۞ قَدْ ضَلُّنَا verweslich | corruptible. || ۞ قَدْ ضَلُّنَا
 Unverweslichkeit | incorruption.
 ۞ جُنُوسٌ Genosse | comrade. || ۞ جُنُوسٌ Gefährtin | com-
 panion *f.*
 ۞ ضَمَّ, *impf. u.* einschliessen, zusammenhalten | enclose,
 blockup. || ۞ ضَمَّ Einschliessung, Belagerung | siege.
 ۞ ἑλίκτος, εἰλικιῶδης.
 ۞ ضَمَّ *f.* 1, § 33. ۞ ضَمَّ 7mal | seventimes. || ۞ ضَمَّ
 zusammen | together. || ۞ ضَمَّ (*rarius scribitur* ۞
 ۞) sogleich | at once.
 ۞ ضَمَّ sich freuen | be glad. || ۞ ضَمَّ, ۞ ضَمَّ *f.* Freude | joy.
 ۞ ضَمَّ *m.* Brust | breast. *Pl.* ۞ ضَمَّ et ۞ ضَمَّ.
 ۞ ضَمَّ, *impf. u et a*, umgeben | surround. || ۞ ضَمَّ *st. cstr. pl.*
praep. ringsum | round about. || ۞ ضَمَّ Umkreis,
 Zirkel | circuit, circle.
 ۞ ضَمَّ *Pa.* erneuern | renew.
 ۞ ضَمَّ *Pa.* zeigen, beweisen | show, demonstrate. || ۞ ضَمَّ *f.*
 Beweis | argument. || ۞ ضَمَّ Beweiskraft, Beweis-
 barkeit | force of argument.
 ۞ ضَمَّ *m., pl.* ۞ ضَمَّ Schlange | snake.
 ۞ ضَمَّ unterliegen | succumb. || *Pa.* besiegen, verurteilen |
 conquer, condemn.
 ۞ ضَمَّ heiter, freudig | gay, joyous *adv.*
 ۞ ضَمَّ sich erbarmen, schonen | have pity, spare. || ۞ ضَمَّ
 ferne sei es von mir | far be it from me.
 ۞ ضَمَّ ansehen | look at.

شَدَّ weiss | white. *f.* شَدَّ; شَدَّ; λευκοφανεϊς.

شَا sehen | see. || *Ethpe.* erscheinen | appear. || شَا *m.*

Ansehen, Gesicht, Erscheinung | look, sight, appearance. || شَا *m.* Gesicht | sight. || شَا *f.* Erscheinung | apparition.

شَا sündigen | sin. || شَا *m., pl.* شَا Sünden | sins. ||

شَا *f. idem.* ohne Plural (without plur.).

شَا, *impf. u.* wegraffen, berauben | take away, rob.

Ethpe. pass. شَا *Infinitiv.*

شَا (§ 48 c.) leben | live. || شَا, *f.* شَا lebendig |

living. || *Subst.* شَا *pl.* شَا *f.* die Hebamme | mid-

wife. || شَا, شَا das Leben | life. (شَا?). ||

شَا *f.* 1) Lebenskraft | vigour. 2) Tier | animal.

St. cstr. شَا. *Pl.* شَا (p. 32, n. 1). || شَا Er-

löser | saviour. *f.* شَا lebengebend | life-giving.

شَا *Pa.* stärken | comfort. *Ethpa. pass.* || شَا, *m.*

Kraft | force. *Pl.* شَا *et saepius* شَا Truppen |

troops. || شَا stark, mächtig | powerful, mighty

(Zebaoth). || شَا *f.* Schwäche | weakness.

شَا, *impf. a.* erkennen | acknowledge. || شَا, *st. cstr.*

شَا *f.* Weisheit, Erkenntnis | wisdom, knowledge. ||

شَا weis | wise. *adv.* شَا.

شَا (*شَا*) *m.* Milch | milk.

شَا, *f. emph.* شَا; *pl.* شَا, شَا; شَا,

süss | sweet.

شَا, *impf. u.* mischen | mingle. *Pa.* einfügen | insert.

مَكْمُولٌ vermisch, zusammenhängend | composed, coherent.

مَكْمُولٌ gesund, kräftig, ganz | sound, whole, vigorous.

مَكَفٌ, *impf. u.*, verändern | change. || مَكْفٌ *praep.* anstatt | instead. || مَكْفٌ verändern | change. || *Part. pass.*

مَكْمُولٌ verschieden | various. || مَكْمُولٌ *f.* ἀλλοίωσις.

مَكْمُولٌ (*a* مَكْمُولٌ stark sein) stark machen, aushalten | corroborate, endure.

مَكْمُولٌ *m.* Wein | wine.

مَكْمُولٌ etc. 5, § 33.

مَكْمُولٌ, *impf.* مَكْمُولٌ, sich erbarmen | have mercy. *Ethpe.* ἐξήλεοῦσθαι, Barmherzigkeit erlangen | find mercy.

مَكْمُولٌ v. 19. § 19.

مَكْمُولٌ *m.* unrein, Heide | unclean, heathen. || مَكْمُولٌ *f.*

Unreinheit, Heidentum | uncleanness, heathendom.

مَكْمُولٌ, مَكْمُولٌ heilig | holy; ἱερός; Bischof | bishop. *Pl.* مَكْمُولٌ.

مَكْمُولٌ *Pa.* beschimpfen | revile. || مَكْمُولٌ *m.* Schande, Schimpf | disgrace, insult. || (مَكْمُولٌ Gnade | grace.)

مَكْمُولٌ, *impf. u.*, beneiden | envy (*c. 2*). || مَكْمُولٌ *m.* Neid | envy.

مَكْمُولٌ entbehrend | deficient. || مَكْمُولٌ مَكْمُولٌ mehr oder weniger, ungefähr | plus minus, about.

مَكْمُولٌ *Pa.* verbergen, bedecken | conceal, cover. || مَكْمُولٌ *f.*

Bedeckung | veil. || مَكْمُولٌ مَكْمُولٌ offen | openly.

مَكْمُولٌ *Pa.* den Eifer locken, ermahnen | admonish. || مَكْمُولٌ

- eifrig | diligent. *Adv.* مَعْقِدًا || مَعْقِدَةٌ *f.* Eifer | study. || مَعْقِدَةٌ *f.* Ermahnung | advice.
- سَفَرَ, *impf. u.*, graben | dig.
- سَلَّ spalten, abhauen, herausreißen | split, cut off, scratch out.
- سَیْ *pl.* سَیَّ (سَیَّ) *m.* Brust | breast.
- سَیَّ *m.* Schnitter | reaper.
- سَعْلًا, *f., pl.* سَعْلًا Acker | field.
- سَعْلًا *m.* Streit | dispute, contest.
- سَعْلًا, *impf. u.*, verwüsten | waste. || سَعْلًا, *impf. a.*, zerstört sein | be destroyed. || سَعْلًا *f.* Schwert | sword. || سَعْلًا *m.* Wüste, Zerstörung | wilderness, destruction.
- سَعْلًا *m.* Eidechse, Krokodil | lizard, crocodile.
- سَعْلًا, *v.* سَعْلًا.
- سَعْلًا scharf, schnell | *adv.* sharp, swift.
- سَعْلًا *m., pl.* سَعْلًا Leiden | passion; πάθος.
- سَعْلًا, *impf. u.*, denken, berechnen, schätzen | think, count, estimate. *Ethpe.* bei sich überlegen | deliberate. || سَعْلًا bestimmt zu | appointed for. || سَعْلًا Gedanke | thought. || سَعْلًا, *pl.* سَعْلًا *idem.*
- سَعْلًا *m.* Gebrauch | use.
- سَعْلًا, سَعْلًا 1. *adj.* dunkel | dark. 2. *subst.* Finsternis | darkness.
- سَعْلًا *m.* Sturm, Wellen | tempest, waves.
- سَعْلًا sorgfältig, genau | *adv.* carefully, accurately.
- سَعْلًا *v.* سَعْلًا.

١٥٤, *impf. u.*, versiegeln | seal. || ١٥٤ *m.* Siegel, Zeichen | seal, token.

١٥٥

١٥٥, ١٥٥ *m.* Gerücht, Sage | fame, rumour.

١٥٥, *impf. a.*, untertauchen (*intr.*) | submerge. *Ethpe.*
untergetaucht werden | be immersed.

١٥٥ gut | good. || *F.* ١٥٥; ١٥٥ *adv.* wohl | well. || ١٥٥ *m.*
Seligkeit | blessedness. || ١٥٥ selig die — | blessed
are —. || ١٥٥, ١٥٥ selig | blessed. || ١٥٥ (*a*
١٥٥ bereiten | prepare) Bereitung | preparation.
١٥٥ ١٥٥ ἐτοιμολογία = ἐτυμολογία. || ١٥٥ *f.*
Gnade | mercy.

١٥٥ fliegen | fly.

١٥٥ überströmen | swell. *Aph.* anschwellen | increase.
١٥٥ *m* ὁ τύπος. ١٥٥ *Pa.* bilden | form.

١٥٥ *m.* Berg | mount.

١٥٥ *m.* Zeitraum, Distanz | space, distance.

١٥٥ bestreichen | besmear. *Pa.* verunreinigen | defile.

١٥٥ *m.* ἡ τάξις. ١٥٥ *Pa.* ordnen, an — | order, arrange.

١٥٥, ١٥٥ *m.* Knabe | boy. *Pl.* ١٥٥ & ١٥٥.

١٥٥ auflösen, verschmähen, zerstören | dissolve, repu-
diate, destroy. || ١٥٥ Verderben, Untergang | disso-
lution, destruction.

١٥٥, ١٥٥ *f.* Unreinigkeit | uncleanness.

١٥٥, *impf. u.*, graben, vergraben | dig, conceal.

يُتَفَّ Pa. verunreinigen | defile.

يُكِّ irren, vergessen | err, forget. Aph. vergessen machen | make forget. || يُخْضَمُ f. Irrtum | error.

يُكِّ, impf. a, beladen sein, tragen | be loaden, bear. ||

يُكِّ tragend u. getragen | bearing and borne. || يَكِّ,

يُكِّ Last | load. Mit يَكِّ, يَكِّ Sorge (tragen) | take care.

يُكِّ V. يَكِّ.

يُكِّ τυραννος.

يُكِّ, impf. u, schlagen, treffen | beat, hit. || يَكِّ, يَكِّ, Augenaufschlag, Augenblick | cast of the eye, moment. ||

يُكِّ m. Blatt | leaf.

يُكِّ verborgen sein | be hidden. Pa. verbergen | hide.

Ethpe. sich verbergen | abscond. || يَكِّ, f., pl. يَكِّ

Dunkles | hidden things. || يَكِّ Infinitiv. || يَكِّ

f., pl. a يَكِّ Schlupfwinkel | hole, ambush.

يُكِّ sich geziemen | become.

يَكِّ Pa. führen, herleiten | lead, derive. || يَكِّ Herleitung, Abstammung | extraction, descent. Aph. wegführen | carry away.

يَكِّ trocken | dry. || يَكِّ f. das Trockene | the dry land. || يَكِّ m. das Festland | continent.

يَكِّ, f., pl. يَكِّ, يَكِّ, trop. يَكِّ Hand | hand. ||

يَكِّ allmählich | by and by. || يَكِّ zur Seite,

Aph. erzeugen, hervorbringen | beget, bring forth. ||

كَبَّرَ, كَبْرًا Kind | child. || كَبَّرَ, كَبْرًا, θεοτόκος. ||

كَبَّرَ (pass.) Kind | infant. || كَبَّرَ (act) genitor.

كَبَّرَ m. Erzeugung | begetting. || كَبَّرَ pl. كَبَّرَ

f., h. קַבֵּרָה.

كَبَّرَ v. كَبَّرَ.

كَبَّرَ m. Meer | sea. Pl. كَبَّرَ || كَبَّرَ f. Teich | lake. Pl.

كَبَّرَ. || كَبَّرَ f. die rechte Seite | the right hand. |

كَبَّرَ f. die südliche Gegend | the southern region.

Etiā كَبَّرَ || كَبَّرَ südlich | southern.

كَبَّرَ § 48 e, schwören | swear. || كَبَّرَ f. (sg. et pl., cf.

de Lagarde, *Orientalia* 2, 9; Hoffmann, ZDMG.

32, 572) Eid | oath.

كَبَّرَ § 44 saugen | suck. || *Af.* (etiam كَبَّرَ) säugen |

suckle.

كَبَّرَ (كَبَّرَ) *Aph.* hinzufügen | add. || كَبَّرَ f. Hinzu-

fügung | addition.

كَبَّرَ § 49, كَبَّرَ wachsen | grow. *Aph.* hervorbringen |

bring forth.

كَبَّرَ *Aph.* verzehren, aufhören, verschwinden | consume,

cease, disappear.

كَبَّرَ f. Sorgfalt, Fleiss | care, study.

كَبَّرَ, *impf. a*, anbrennen | catch fire. *Aph.* anzünden |

kindle. || كَبَّرَ Feuersbrunst | fire.

كَبَّرَ schwer, teuer sein | be heavy, dear. *Pa.* ehren |

- honour. || أَصْرًا *m.* Ehre | honour. || أَصْرًا *f.* Last,
Tross | burden, baggage.
- كَبُرَ grösser werden | grow. *Af.* mehrten, verherrlichen |
increase, glorify.
- شَهْرٌ (أَمْرٌ) *m.* Monat | month. *Pl.* شَهْرٌ
خَضِرٌ grün | green. || شَدْوَمًا *f.* das Grüne | green. ||
بَشْمَلٌ Kräuter | green herbs.
- عَرَبَ erben | inherit. || عَرَبَ Erbe | heir. || عَرَبًا *f.* Erb-
schaft, Besitz | inheritance, dominion.
- (مَدَّ) *Aph.* ausstrecken, darreichen | stretch out, tender.
- (سَمَّ) سَمٌّ *f.*, *st. cstr.* سَمٌّ Schlaf | sleep.
سَمٌّ, *ch.* سَمٌّ, *h.* سَمٌّ.
- سَمَّ § 44 d, sitzen | sit. || سَمَّ *m.* Sitz | seat. || سَمَّ *m.*
Beisitzer | assessor.
- سَمٌّ übrig, besser sein | be left, be better. || سَمٌّ übrig |
left. || سَمٌّ mehr als | more than. || سَمٌّ vorzüglich,
ausgezeichnet | useful, profitable, eximious.

ص

- صَمَّ § 48 f., beschuldigen, beschimpfen | chide, scold.
Cum صَمَّ.
- صَمَّ § 45, Schmerzen, Sorge haben | have pains, sorrow.
صَمَّ Schmerz | sorrow.
- صَمَّ nemlich, versteht sich, d. h. | namely, scil., i. e.
صَمَّ billig, mit Recht | justly, with ground. || صَمَّ *f.*
Gerechtigkeit | justice.

حَاف, حَافٍ *f.* Fels | rock.

حَافٌ vielleicht, möglicherweise, nur | perhaps, possibly, but.

حَاف *impf. u.*, unterdrücken | oppress, tame. *Ethpe.*
pass. || حَافٌ *m.*, ὑποπόδιον, Schemel | footstool. ||
 حَافٌ *f.* ἄλυσος.

حَاف wenn, da, während (*c. partic.*) | when, as, while. ||
 حَافٌ ebenderselbe | he himself. || حَافٌ esgenügt | it
 suffices. || حَافٌ schon | already.

حَاف, حَافٍ *m.* Priester | priest. || حَاف *Pa.* ἱερατεύειν.
 حَاف *m.* Dorn | thorn.

حَاف, حَافٍ *m. et f.* حَاف Stern | star.

(ح) حَاف *Aph.* messen | measure.

حَاف, حَاف *m.* Natur | nature. || حَاف natürlich | natural.
 حَاف *particula enclitica optandi, interrogandi, dubitandi.*

حَاف *particula explanandi, nemlich | namely.* || حَاف
 oder, d. h. | or, i. e.

حَاف, حَاف, *rarius* حَاف ganz, all, jeder | whole, all, every. ||
 حَاف, حَاف jedermann | everyone.

حَاف verhindern, zurückhalten | hinder, keep back. *Ethpe.*
pass. || حَاف *f., pl.* حَاف Nieren | reins.

حَاف *impf. a.*, nachstellen | lay snares. || حَاف *m.* Hinter-
 halt | ambush.

حَاف *Ethpe.* traurig sein | mourn. || حَاف *m.* Priester |
 priest.

Nestle.

L

قَتَبَ *Pa.* benennen | name, designate. || قَتَبٌ *m.* Benennung, Beinamen | name, surname.

قَتْرٌ *m.* Zither | guitar.

جَمَعَ, *impf. u, Pa.* versammeln | assemble. *Ethpa.* versammelt werden | be assembled. || جَمْعٌ *m.* Versammlung, Haufe | assembly, troop. || جَمْعَةٌ *m.* Versammlung | assembly. || جَمْعَةٌ, *pl.* جَمْعَاتٌ *f.* Synagoge | synagogue.

(جَفَّ) أَجَفَّ *Aph.* ermahnen, tadeln | reprove, rebuke. *Ethpa. pass.* || جَفٌّ *f.* Tadel | rebuke.

(جَفَا) جَفَا *part. pass.* جَفَا verborgen | concealed. || جَفَا heimlich | secretly. *Pa.* verbergen, verhüllen | cover, hide, conceal. || جَفَا, جَفَا, *pl.* جَفَا *m.* Thron | throne.

جَفَّ § 42 beugen | bend.

جَفَّ, جَفَّ *pl.* جَفَّ *f.* (hohle) Hand | palm, hand.

جَفَّ 1) *subst. m.* Hunger | hunger. 2) *adj. verb.* hungrig | hungry.

جَفَّ, *impf. u,* leugnen, verleugnen, abfallen | deny, abnegate.

جَفَّ, *pl.* جَفَّ *m.* h. כָּרַב.

(جَفَّ) *Ethpe.* جَفَّ krank sein | be ill || جَفَّ *m.* Krankheit | illness.

(جَفَّ) أَجَفَّ *Aph.* verkündigen, predigen | announce, preach, *αγγελλειν.* || جَفَّ *αγγελλειν*, Herold | herald. || جَفَّ *v.* *et PSm. col. 1818* جَفَّ.

جَفَّ, *impf. u et a,* herumgehen | go about. || جَفَّ ein-

gewickelt | wrapped. *Ethpe.* umgeben werden, herumgehen | be surrounded, go round. *Aph.* herumführen | lead about. •

ܚܒܐ *f.*, *pl.* ܚܒܐܐ Bauch | belly.

ܚܒܐܐ *v.* ܚܒܐ.

(ܚܒܐ) *Aph.* ärgern | anger, offend.

(ܚܒܐ) *Ethpa.* anflehen | entreat. ܚܒܐܐ (Nestor. ܚܒܐܐ, *codex meus* ܚܒܐܐ) *f.* Bitte | prayer.

ܚܒܐ, *impf. u.*, schreiben | write. *Ethpe. pass.*; *Aph.* verfassen | compose. || ܚܒܐ *m.* Buch, Schrift | book, writing. || ܚܒܐܐ *f.* Geschriebenes, Buchstabe | letter. | ܚܒܐܐܐ Schrift | book.

ܚܒܐ et ܚܒܐܐ, *pl.* ܚܒܐܐ et ܚܒܐܐܐ, χιτών, Kleid | dress, garment.

ܚܒܐ *f.*, *Pl.* ܚܒܐܐܐ Schulter | shoulder.

ܚܒܐ *Pa.* bleiben, warten, aushalten | remain, rest, hold.

(ܚܒܐ) *Ethpa.* kämpfen, ringen | fight, wrestle, exert one's self. || ܚܒܐܐ *m.* Kampf | fight.



↘ *praepositio directionis, dativi, accusativi.*

ܐܢܐ *particula negationis*: nicht | not. || ܐܢܐ, ܐܢܐ ohne | without.

ܐܢܐ § 48, *f.* müde sein, leiden | be tired, suffer.

ܐܢܐ, ܐܢܐ, *h.* ἄγγελος.

ܐܢܐ *m.* Herz | heart. *pl.* ܐܢܐ et ܐܢܐܐ.

ܐܢܐ (*sic, corrige p. 43, g*) verdichten | condense.

L*

حَصْرٌ *impf. u*, ergreifen | seize, hold. || حَصْرٌ haltend | holding.

حَصْنَةٌ *f.* Weihrauch | incense. || حَصْنٌ § 25 Ziegel | brick. [حَصْرٌ *v.* حَصْرٌ.]

حَضَفَ, *impf. a*, anziehen | put on. *Aph. cum dupp. Acc.* einen mit etwas bekleiden | dress (act.).

حَضَبٌ stammeln | stammer, prattle.

حَضَفَ, *impf. a*, anzünden | light. || حَضَفَةٌ *f.*; *pl.* حَضَفَاتٌ Flamme | flame.

حَا *particula negationis*: nicht, nein | not, nay.

حَمْلٌ *f.*; *pl.* حَمَلٌ Tafel | table.

حَمَلَ verfluchen | curse. *p. pass.* حُمِلَ verflucht | cursed.

حَمَلٌ *praep.* bei, zu | to, with (cf. Hoffmann ZDMG 32, 753, de Lagarde, Orientalia 2, 20).

حَمَلٌ *m.* σκηνοποιός.

حَمَلٌ *v.* حَمَلٌ:

حَمَلٌ auslöschen, austilgen | rub out, efface.

حَمَلٌ *v.* حَمَلٌ.

حَمَلٌ, *m.* حَمَلٌ Brot | bread.

حَمَلٌ *adv.* geziemend, passend | becoming, fitting.

حَمَلٌ, *impf. u et a*, beschwören | conjure. *Pa.* beschmeicheln | flatter.

حَمَلٌ thöricht | silly, foolish.

حَمَلٌ *m.*, *pl.* حَمَلَاتٌ Nacht | night. *St. abs.* حَمَلٌ *et* حَمَلٌ (opp. حَمَلٌ).

حَمَلٌ *ex* حَمَلٌ *et* حَمَلٌ es ist, war nicht | there is (was) not.

[**Ḥaḥma** *m.* Verwirrung | trouble, confusion. ?]

Ḥaḥr *particula assertionis*, gewiss, wahrhaftig | certainly, truly.

Ḥaḥmā *m.* Schüler, Jünger | disciple.

Ḥaḥmā, **Ḥaḥmā** *m.* Zunge | tongue.

∞

Ḥaḥma *interrog.* (§ 21) was? wie? | what? how? **Ḥaḥma** das, was, als | that which, when. **Ḥaḥma** wozu? | whereto?

Ḥaḥma warum? sollte wohl? | why? might it be? **Ḥaḥma** v. **Ḥaḥma**; **Ḥaḥma** wozu das? warum? | whereto? why?

Ḥaḥma 100, § 33, **Ḥaḥma** 200.

Ḥaḥma § 45, Ekel haben | distaste, disgust.

Ḥaḥma v. **Ḥaḥma**, **Ḥaḥma** v. **Ḥaḥma**.

Ḥaḥma irgend etwas, **Ḥaḥma**, ein Teil | something, a bit.

Ḥaḥma gewandt, geschickt, klug | instructed, fit, clever.

Ḥaḥma *m.* Mark, Hirn | marrow, brain.

Ḥaḥma v. **Ḥaḥma**.

Ḥaḥma *m.* Myrrhe | myrrh.

Ḥaḥma § 46, b, 1 sterben | die. || **Ḥaḥma** *m., st. cstr.* **Ḥaḥma** Tod | death. || **Ḥaḥma** sterblich | mortal.

Ḥaḥma schlagen | beat. || **Ḥaḥma**, **Ḥaḥma** *f.; pl.* **Ḥaḥma** Schlag | stroke, blow.

Ḥaḥma v. **Ḥaḥma**; **Ḥaḥma** v. **Ḥaḥma**.

Ḥaḥma erreichen, kommen | reach, come. *Pa.* erlangen | reach (cf. Hoffmann, ZDMG 32, 757).

فَئِذَا *Praep.* wegen | on account. || فَئِذَا *deswegen* | therefore. || فَئِذَا *weil* | because.

مَدِينَةٍ *m.* Regen | rain. || مَدِينَةٍ *vom Himmelsregen be-*
wässert | watered by the rain from heaven.

مَاءٌ § 33, Wasser | water.

مَدِينَةٍ *metropolitanus factus est* (BH. Gr. 1, 48).

مِيلِيُون *m.* μίλιον.

مَذْمُومٌ *demütig* | humble. || مَذْمُومٌ *adv.*

مَذْمُومٌ *schon, jetzt, hierauf* | already, now, then.

مَذْمُومٌ *m.* Zöllner | Publican.

مَذْمُومٌ *impf. u.*, (eine Frau) gewinnen | take (a wife), (cf.
G. Hoffmann, ZDMG 32, 751 n. 2). || مَذْمُومٌ *verheiratet* | married.

مَذْمُومٌ *Pa.* sprechen | speak. *Ethpa.* gesagt werden | be
said. || مَذْمُومٌ, *st. c.* مَذْمُومٌ *f.* Wort | word. *Pl.* مَذْمُومٌ.
مَذْمُومٌ *Verkleinerungswörter* | diminutives (*PSm.*
مَذْمُومٌ). || مَذْمُومٌ *(melius)* Theo-
logie | theology.

مَلَأَ 1) füllen | fill. 2) voll sein | be full. *Pa.* erfüllen |
fulfill. *Ethpa. pass.* مَلَأَ *es ist vollbracht* | it is
finished. || مَلَأَ (*مَلَأَ*) *m.* Fülle, Materie | quan-
tity, matter. || مَلَأَ *voll, vollkommen* | full, perfect. ||
مَلَأَ *Unvollkommenheit* | imperfection.

مَلَأَ *v.* ملأ.

مَلَأَ *impf. u.*, salzen | salt. *Ethpe. pass.* || مَلَأَ, *f.* Salz | salt.

مَكِبَ *impf. u.*, raten | counsel. *Ethpa.* Rat halten, überlegen | deliberate. *Aph.* 1) an die Spitze stellen | set at the head. 2) die Herrschaft übernehmen | take the government. || مَكِبًا, مَكِبٌ *m.* König | king. || مَكِبَةٌ *diminut.*, مَكِبٌ *adj.* || مَكِبًا, مَكِبٌ *m.* Rat | counsel. || مَكِبَةٌ *f.* Herrschaft, königliche Majestät | kingdom, majesty.

مِنْ *Praep.* von | from, by. || مِمَّنْ *v.* مِمَّنْ.

مَعْنٌ *μέν*, zwar | indeed.

مَنْ *wer?* | who? مَنَ *wer ist?* | who is? || مَنَ, مَنْ *was?* | what? مَنَ *was ist?* | what is? مَنَ, مَنْ *wozu?* | warum? | why?

مَنَّا *zählen* | count. *Ethpe. pass.* || مَنَّا *m.* Zahl | number. || مَنَّا *f.* Teil | part. *Pl.* مَنَّا, مَنَّا. || مَنَّا *teilweise* | partially. || مَنَّا, مَنَّا *f.* Haar, Saite | hair, string. *Pl.* مَنَّا.

مَنَّا *Manichäer* | a Manichee.

مَنَّا *Pa.* 1) hinkommen | arrive. 2) hinführen | adduce.

مَمَّنْ *v.* مَمَّنْ; مَمَّنْ *v.* مَمَّنْ.

(مَمَّنْ) *part. pass.* مَمَّنْ, مَمَّنْ *im stande* | able. || مَمَّنْ *es ist unmöglich* | it is impossible. || مَمَّنْ *wir können* | we can.

مَمَّنْ *f.* Mitte | middle (*cum suffix.* مَمَّنْ *et* مَمَّنْ, μεσότης? G. Hoffmann ZDMG. 32, 752).

مَمَّنْ *f.* Egypten | Egypt.

مَمَّنْ *bitter* | bitter.

مُحْدَا § 33 Herr | Lord.

مُحْدَا § 8 Wiese | meadow.

مُحْدَا, *impf. a*, widerspenstig sein, abfallen | resist, oppose, desert, revolt; *cum* مَحْدَا.

مُحْدَا frech, übermütig | insolent, proud.

مُحْدَا *m*. Obergewand | coat, cloak.

مُحْدَا, *impf. u*, abreiben, polieren | polish. || مَحْدَا gebildet | refined.

مُحْدَا, *impf. u*, 1) salben | anoint. 2) messen | measure.

مُحْدَا Christus | Christ. || مَحْدَا *f*. Mass | measure.

مُحْدَا *m*. Fell, Haut, Schlauch | hide, skin, wine-skin.

مُحْدَا zu irgend einer Zeit, einmal | at any time, once. ||

مُحْدَا, مَحْدَا von jeher | at all times, always.

Cum مَحْدَا nie | at no time, never.



مَحْدَا § 3 = h. מַחְדָּא.

מַחְדָּא = äg. νεφώθ = gr. προφάτης.

מַחְדָּא *m*. Prophet | prophet. || מַחְדָּא *Ethpa*. weissagen | prophesy. || מַחְדָּא Weissagung | prophecy.

מַחְדָּא *m*. Quelle | spring, well.

מַחְדָּא § 42 ziehen, führen | pull, draw.

מַחְדָּא lang sein | be long. *Aph*. in die Länge ziehen, warten | put off, wait. || מַחְדָּא lang | long. || מַחְדָּא *m*.

Zimmermann | carpenter.

מַחְדָּא verabscheuungswürdig | detestable.

رُفِعَ brüllen, heulen | roar, howl.

نُورٌ, *impf.* نُورٌ, hell werden | grow bright. *Aph.* leuchten lassen, anzünden | make light, kindle. *Ethpa.* erleuchtet werden | be enlightened. || نَارٌ, *Adj.* et *Subst.* Licht, Leuchter | light, candlestick. || نَارٌ *m.* Licht | light (*st. cstr.* نَارٌ?). || نَارٌ *m.* Fluss | river. *Pl.* نَارٌ.

نُورٌ umhergetrieben werden | be agitated (a vagabond).

نُورٌ Ruhe haben | have rest. *Ethpe.* sich der Ruhe hingeben | enjoy the rest. *Aph.* ausruhen u. ausruhen lassen | give rest. || نَوْمٌ *m.* Ruhe, Erholung | rest, recreation. || نَوْمٌ *f.* Ruhe | rest. || نَوْمٌ *part. pass.* *Aph.* ausruhend, verstorben | resting, deceased.

نُورٌ *m.* Fisch | fish.

نُورٌ *f.* Feuer | fire. *Pl.* نَارٌ. || نَارٌ *f.* Leuchter | candlestick.

نُورٌ *Ethpe.* Nasiräer werden | be a Nazarite.

نُورٌ *m.* Thal | valley.

نُورٌ *Pa.* erwecken | raise. *Ethpa. pass.* || نَارٌ Erwecker | he, who resuscitates. || نَارٌ *f.* Auferweckung | raising (of the dead).

نُورٌ *m.* Kupfer, Erz | copper, bronze.

نُورٌ, *impf.* u, hinabsteigen | descend. *Aph.* hinabbringen | bring down.

نُورٌ, *impf.* a et u, bewachen | watch. *Ethpe.* bewacht

- werden | be watched. || **نَظَرٌ** *m.* Wächter | watchman. |
مُحَارِبٌ *m.* Verteidiger | defender.
يُوجُ *m.* Joch | yoke.
خَدَا *m.* Hinterlist, Betrug | fraud, deceit.
تَحْشَدٌ *f.* Schlachtung | slaughter. *Pl.* **تَحْشَدَاتٌ**.
نَجَفٌ, **نَجْفٌ** züchtig, keusch, ehrwürdig | modest, pure, reverend.
تَضَعٌ (*m.? potius pro*) **تَضَعَةٌ** *f.* Biss | bite.
تُجَبِّدُ *m.* ὁ νόμος (cf. de Lagarde, Mittheilungen 2, 358 n).
(نَسَا) *Pa.* versuchen | try, tempt. || **تَسْعُدٌ** *m.* Versuchung | temptation. || **مُتَسَعِّدٌ** *m.* Versucher | tempter. || **تَسْنُنٌ** *m.* Probe, Erfahrung | trial, experience.
نَسَبٌ nehmen, erhalten | take, receive. || **نَسَبٌ** sich beraten | take counsel. *Ethpe.* genommen, gewählt werden | be accepted, elected. || **نَسَبٌ** genommen, hergeleitet | taken, derived.
نَسَبٌ gegossen | founded. **نَسَبٌ** χωνευτά.
نَسَبٌ *v.* **نَسَبٌ**.
نَسَبٌ *impf. u.*, zersägen | saw. *Ethpe. pass.* || **مُسَبٌّ** *m.* Säge | saw.
نَسَبٌ, *impf. u.*, blasen, anhauchen | breath at.
نَسَبٌ *impf.* **نَسَبٌ** fallen, sinken | fall, sink.
نَسَبٌ, *impf. u.*, herausgehen, herauskommen | go out, come out. *Aph.* herausbringen (beim Rechnen, Subtrahieren u. Dividieren) | find out (in reckoning). ||
مُخْرَجٌ *m.* Ausgang | departure, issue.

نَفْسٌ, *f.*, *Pl.* نَفْسٌ Seele, Person | soul, person.

C. suff. = selbst | self.

نَجَّسَ streiten | contest.

نَجَّى, *impf. u.*, pflanzen | plant. || نَجْوَى *f., pl.* نَجْوَى Pflanze | plant.

نَجَّى, *Ethpa.* triumphieren | triumph. || نَجْمٌ Triumphantor, glänzend, herrlich | triumphator, splendid, glorious.

نَجَّى, *impf. a.*, singen | sing. *Pa.* die Stimme modulieren | modulate the voice. || نَجْوَى Lispeln, Lallen, Schmeicheln | whisper, stammering, flattery.

نَجْوَى *f.* weiblich, Weib | female, wife.

نَجْوَى rein, fein, kostbar | pure, fine, costly.

نَجَّى, *impf. a.*, anhängen, sich anschliessen, folgen | adhere, cleave to, follow.

نَجَّى, *impf. u.* schlagen (die Hände zusammen) | clasp (the hands together).

نَجْوَى *m.* Beil | axe (ostsyr. 𐤊 K., westsyr. R.)

نَجَّى, *impf. a.*, wehen | blow. || نَجْوَى *m.* Strick, Netz | rope, net.

نَجْوَى *f.*, *st. cstr.* نَجْوَى Wehen, Atem | breath.

نَجَّى, *impf.*, § 48, g, 6, geben | give.

نَجَّى, *impf. u.*, an sich ziehen | attract.

س

سَا، سَا f. dualis سَا، pl. سَا h. سَا.

سَا m. Ältester, Greis | old man. *Rarius* سَا
part. || سَا f. das Alter | old age.

سَا m. ἀσήμιον, Silber | silver.

سَا, *impf. u*, tragen | bear.

سَا dicht, häufig, verschieden | dense, frequent, various.

سَا, *impf. a*, satt werden | be satiated.

سَا, *impf. a*, glauben, urteilen | believe, judge. *Ethpe.*
gehalten werden, gelten | be estimated, pass for. ||

سَا m. Hoffnung | hope. || سَا f. Meinung | mean-

ing. || سَا Evangelist | evangelist. || سَا f. Unter-

halt, Nahrung | food, means of subsistence.

سَا, wachsen, viel sein | grow, increase in number.

Aph. wachsen machen, vermehren | multiply. || سَا

adj. viel, häufig | much, many, frequent. سَا; f.

st. cstr. سَا; سَا; سَا *adv.* sehr | very. || سَا

f. Menge | multitude. || سَا, *st. cstr.* سَا Menge |

multitude.

سَا, *impf. u*, προσκυνεῖν, anbeten, grüssen, verehren |
adore, revere, greet. || سَا Gottesverehrer | he who

reveres god. || سَا verehrens-wert | venerable. ||

سَا f. Anbetung, Verehrung | devotion, adoration.

سَا, *impf. a*, zeugen, be- | witness. *Aph. dto.* || سَا f.

Zeugnis | witness.

لَمَسٌ c. Mond | moon.

حَصْرٌ umzäunen | make a hedge.

حَصْرٌ beendigen | finish. *Ethpa.* begrenzt, beendigt, enthalten sein | be finished, bounded, contained. || حَصْرٌ adv. gänzlich, überhaupt | totally, in general.

حَصْرٌ impf. i, legen, setzen, bestimmen | lay, put, order. *Ethpe.* bestimmt sein | be appointed. || حَصْرٌ f. Schatz | treasure. || حَصْرٌ حَصْرٌ Züchtigung, Strafe | punishment.

حَصْرٌ m. Pferd | horse. Pl. حَصْرٌ et حَصْرٌ.

حَصْرٌ, impf. u, wegwerfen, zerstören | cast away, destroy.

(حَصْرٌ) Pa. erwarten | await.

حَصْرٌ *Ethpa.* vernünftig werden, einsehen | become wise, understand. || حَصْرٌ, حَصْرٌ m. Thor | fool. || حَصْرٌ f. Thorheit, Sünde | foolishness, offence. || حَصْرٌ m. Einsicht, Sinn, Verständnis | insight, meaning, understanding.

حَصْرٌ, حَصْرٌ arm | poor; f. حَصْرٌ.

حَصْرٌ, impf. u, schliessen, hemmen | close, hinder. *Ethpe.* pass., verstummen | be silent.

(حَصْرٌ) *Aph.* verwerfen | refuse, reject.

حَصْرٌ § 48, g, 2, hinaufsteigen | mount, ascend. *Aph.* herausführen | bring out. || حَصْرٌ Auferstehung (Christi) | resurrection.

سَمَد, سَمَد m. Gift | poison. Pl. سَمَدَات Heilmittel, Farben,
bes. rote | medicines, colours, especially red.

سَمَد, سَمَد blind | blind. || سَمَدَة f. Blindheit | blind-
ness.

سَمَد hassen, verabscheuen | hate, abhor. || سَمَد pl. سَمَد
Hasser, Gegner | hater, enemy.

سَمَد laufen, angreifen, wagen | run, attack, dare.

سَمَد, impf. u, besuchen, mustern, handeln | visit, muster,
act. Ethpe. vollbracht werden | be undertaken. |

سَمَد m. Werk, Sache, That | work, thing, fact.

سَمَد m. Haar | hair. Pl. سَمَد || سَمَد das einzelne Haar |
a single hair.

سَمَد part. سَمَد et سَمَد es genügt | it suffices.

سَمَد, سَمَد m. Schrift, Buch | writing, book. || سَمَد m.
Schreiber, Schriftgelehrter | writer, Scribe. || سَمَد
m. Gelehrter, Grammatiker | learned, grammarian.

سَمَد v. سَمَد.

سَمَد m. Feind, Gegner | foe, enemy.

سَمَد m. Schrecken | fear, terror.

سَمَد m. γραία, Schrift, Linie | writing, line.

سَمَد adv. leer, umsonst | in vain, for nothing.

سَمَد, impf. u, zerstören | destroy. Pa. decken, bedecken |
cover. || سَمَد m. das Geheime | the secret. || سَمَد;
سَمَد adv. hinter | behind.

د

حَصَّ *impf. e*, machen, thun | make, do. || حَصًّا, حَصٍّ *m.* Knecht | servant. || حَصٍّ, حَصٍّ *m.* Arbeit, Werk | labour, work. || حَصَّوْهُ *f.* Knechtschaft | servitude. || حَصِّدٌ *m.* Schöpfer, Künstler | creator, artist. || حَصَّوْهُ *f.* Wirksamkeit | efficacy. || حَصَّوْهُ (حَصَّوْهُ) *m.* Unterwerfung | submission.

حَضِيْ dicht, dick | dense, thick.

حَصَّ, *impf. a*, überschreiten | transgress. *Aph.* entfernen | remove. *Ethpe.* (Gesetz) übertreten | transgress (the law). || حَصٍّ, حَصٍّ *m.* Übergang, Ufer | bank, shore. || حَصَّوْهُ hinüber | across. || حَصَّوْهُ von drüben | from beyond.

حَصٍّ *m.* Eile | haste. *Adv.* حَصَّوْهُ eilends | in haste.

حَصٍّ *m.* Kalb | calf. *Pl.* حَصَّوْهُ; *f.* حَصَّوْهُ.

حَصٍّ *Praep.* bis | unto. || حَصٍّ solange nicht, ehe | before. || حَصٍّ bisher | hitherto. || حَصٍّ bis dahin, so sehr | to this degree.

حَصٍّ *m.* Fest | feast. || حَصٍّ Fest feiern | keep festivals.

حَصٍّ v. حَصٍّ.

حَصٍّ, *impf. u*, tadeln | rebuke. *Ethpe pass.*

حَصٍّ *m.* Zeit, Zeitpunkt | time, moment.

حَصٍّ *m.* Hilfe | help. || حَصٍّ Helfer | helper, aider.

حَصٍّ, *impf. a*, sich erinnern | be mindful (د = ا) || حَصٍّ *m.* Gedächtnis | memory.

- ٱحْمَرٌ *Pa.* gewöhnen | accustom. *Aph.* dto. || مَحْمَرٌ *ge-*
 wöhnt | accustomed. || مَحْمَرٌ *m.* Gewohnheit, Sitte |
 custom, use. || مَحْمَرٌ § 3 *particula*, scilicet.
 اُحْدَهُ *Aph.* ungerecht handeln | deal injust. || اُحْدَهُ *m.*
 Unrecht, Frevel | injustice, crime. || اُحْدَهُ, اُحْدَهُ *m.*
 ungerecht; Frevler | wicked, transgressor.
 ٱحْمَرٌ *Pa. et Aph.* aufwecken | awaken. *Ethpe.* aufgeweckt
 werden | be awakened.
 اُحْدَهُ *f.* Blindheit | blindness.
 اُحْدَهُ *Ethpa.* sich kräftig zeigen | be strong. || اُحْدَهُ *ge-*
 waltig | valid.
 اُحْدَهُ *f.* Ring | ring (Lag., Or. 2, 55).
 اُحْدَهُ Windeln | swaddling-clothes (de Lagarde,
 Orientalia 2, 47).
 اُحْدَهُ *m.* Weihrauch, Dampf | incense, vapour. ✓
 اُحْدَهُ, اُحْدَهُ *f.* Auge | eye.
 اُحْدَهُ *Pa.* hemmen, hindern | hinder, stop.
 اُحْدَهُ *impf. u.* eintreten | enter. || اُحْدَهُ *f.* Sache, Ur-
 sache | cause, reason. || اُحْدَهُ *f.* Eintreten | enter-
 ing. || اُحْدَهُ, اُحْدَهُ *et* اُحْدَهُ *m.* Eingang | entrance. ||
 اُحْدَهُ zum Eingang gehörig | belonging to the
 entrance.
 (حَلَا) *Aph.* in die Höhe heben | raise; *cum* حَلَا abfallen
 von | rise against. *Ethpe.* hervorragen | be pro-
 minent. || حَلَا *Praep.* über | over. || حَلَا, حَلَا
 zur Seite | at the side of. || حَلَا weil | because.

حَا, حَا in die Höhe | upwards. || حَا der oberste |
the most high.

حَا m. Jüngling | young man (p. 31 b).

حَا m. Welt, Zeit, Ewigkeit | world, time, eternity.

حَا m. Volk | people. Pl. حَا.

حَا Praep. mit | with.

حَا, impf. a, eingetaucht, getauft werden | be im-
mersed, baptised. Aph. taufen | baptise. || حَا

m. et حَا (K. ?) f. Taufe | baptism. || حَا

h. חַמֵּד.

חַמֵּד m. Mühe | labour.

חַמֵּד m. Tiefe | depth.

חַמֵּד, impf. a, wohnen | dwell, inhabit. || חַמֵּד m. Be-
wohner | inhabitant.

חַמֵּד antworten, sich unterhalten, sich aufhalten | answer,
converse, stay. || חַמֵּד m. Orakel | oracle. || חַמֵּד
m. Mönch | monk.

חַמֵּד f. coll. Schafherde | sheep (coll.)

חַמֵּד f., pl. חַמֵּד Traube | grape.

חַמֵּד, impf. a, scheiden, sterben | depart, die.

חַמֵּד f. Wolke | cloud.

חַמֵּד m. Kraut, Gras | herb, grass (Pl. sec BA. חַמֵּד).

חַמֵּד, חַמֵּד m. schwer | heavy.

חַמֵּד 10. § 33.

חַמֵּד διπλοῦς; varia lectio חַמֵּד = حَا de Lagarde,
Semitica 1, 25.

Nestle.

M

حَفْءٌ, حُفٌّ *m.* Staub, Erde | dust, earth.

حَافٍ bekämpfen, bedrücken | constrain, compel.

حَوَّصَ verbinden, herstellen | dress, restore.

حَفَفَ, *impf. u.*, mit der Ferse treten, folgen | tread (on the heels), follow. *Pa.* untersuchen, erforschen | inquire, examine. || حَفَفَا, *pl.* حَفَفَا et حَفَفَا Ferse | heel.

حُفٌّ *f. pl.* حُفٌّ Höhle | cave.

مَحْضٌ et مَحْضٌ Westen | west || مَحْضٌ *adj.*

حَنُوكٌ nackt | naked.

حَنُوكٌ unbeschnitten | uncircumcised.

حَنِيمٌ schlau | subtil, cunning.

حُفٌّ *f.* Bett | bed. *Pl.* حُفٌّ.

حَفَفَ, *impf. u.*, fliehen | fly. *Aph.* in die Flucht treiben | pursue.

حَنَفَ zu Falle bringen, verwickeln | entangle, turn down.

حَفَفَ, *impf. a.*, stark sein, siegen | be strong, gain. *Ethpa.* gekräftigt werden | be strengthened.

حَدَمٌ bereit | ready; *sequente vel futuro significando inseruit.*

حَدَمٌ alt | old.

ح

حَدَمٌ *f.* Zaum | bridle. *Pl.* حَدَمٌ.

حَفَفَ, *impf. a.*, begegnen | meet.

لَبَدٌ, لَبَدٌ *m.* Leib | body. || لَبَدٌ, لَبَدٌ *f.* Leiblichkeit | human nature. || لَبَدٌ *BH. Gr.* 1, 48.

لَبَدٌ § 43 irren | err.

لَبَدٌ, *pl.* لَبَدٌ ζεύγος, Joch | yoke, pair.

لَبَدٌ = h. לַבַּדִּים.

لَبَدٌ blasen, hauchen | blow, breath.

لَبَدٌ palatium.

لَبَدٌ *m.* Mund | mouth (*cf.* لَبَدٌ, *Pl.* لَبَدٌ).

(*Aph.* لَبَدٌ (πεισσαι) raten, bestimmen | counsel, advice (*Ethpe.* لَبَدٌ). || لَبَدٌ überzeugt, entschlossen | persuaded, resolved.

لَبَدٌ piscinae.

لَبَدٌ, لَبَدٌ *m.* πόρος. لَبَدٌ, لَبَدٌ durchaus | at all events.

لَبَدٌ ausruhen, bleiben, übrig sein | rest, remain, be left.

لَبَدٌ *adv.* entsprechend | according, corresponding (h. לַבַּדִּים).

لَبَدٌ *m.* Strick | snare.

لَبَدٌ *m.* Töpfer | potter. || لَبَدٌ, لَبَدٌ ὀστρακίνη.

لَبَدٌ *Pa.* graben, ausgraben | dig, excavate. || لَبَدٌ *m.* Graben | ditch.

لَبَدٌ zerbrechen | break. || لَبَدٌ *m.* Backen | cheek.

لَبَدٌ, *impf. a.* kraftlos, dumm werden | loose the savour.

لَبَدٌ, *impf. u.* teilen | divide. *Ethpe.* sich teilen | be divided. || لَبَدٌ, لَبَدٌ *m.* Hälfte | half, middle.

لَبَدٌ, لَبَدٌ Mitternacht | midnight. || لَبَدٌ, لَبَدٌ

Mitte des Monats | middle of the month. || مِٔنْهٔ
zweifelnd an | doubtful.

مَعْبَسَ, *impf. u.*, arbeiten | labor.

مَعْبَسَ sich wenden, zurückkehren | turn, return. *Ethpe.* dto.

Pa. zurückgeben, antworten | give back, answer
(*cum vel sine* مَعْبَسَ). *Aph.* zuwenden | procure. ||

مَعْبَسَ *f.*, *st. c.* مَعْبَسَ Gegend | country. || مَعْبَسَ Be-
kehrung, Neigung | conversion, inclination. || مَعْبَسَ

Rückkehr, Antwort | return, answer.

φαντασίαι. مَعْبَسَ

τὸ πᾶσα. مَعْبَسَ

مَعْبَسَ *impf. u.*, abschneiden | cut off. *Pa.* verstümmeln |
mutilate.

مَعْبَسَ zerreiben, verkleinern | grind, crumble.

مَعْبَسَ Schlucht | gulf.

مَعْبَسَ *Pa.* erretten, befreien | save, deliver.

(مَعْبَسَ) *Ethpe.* heiter sein | be cheerful. || مَعْبَسَ Passah.

مَعْبَسَ, *impf. u et Pa.* befehlen | command. || مَعْبَسَ *m.*

Anordner | commander. || مَعْبَسَ *m.* Befehl | com-
mand.

مَعْبَسَ nützlich, gut | useful, good.

مَعْبَسَ *f.* Ebene | plain.

مَعْبَسَ fruchtbar sein | be fruitful. *Aph.* hervorbringen |
bring forth. || مَعْبَسَ *m.* Frucht | fruit. *Pl.* مَعْبَسَ.

مَعْبَسَ *f.*, *pl.* مَعْبَسَ Korn | grain.

مَعْبَسَ Umwurf, Mantel | cloke, mantle.

ἰσὺς *m.* Eisen | iron.

ἰσὺς *f.* Vogel | fowl. *Pl.* ἰσὺς.

(ἰσὺς) *Ethpa.* einen Weg suchen, überlegen | seek a way, deliberate. || ἰσὺς Rat, List | counsel, device. || ἰσὺς Versorgung | management, provision.

ἰσὺς ἀπλωμα.

ἰσὺς, *impf. u.* wiederherstellen, ersetzen, leisten | re-stitute, replace, accomplish. *Ethpe. pass.*

ἰσὺς *m.* Befreier, Erlöser | deliverer, saviour.

ἰσὺς, *impf. u.* trennen, weggehen | separate, remove from, depart.

ἰσὺς, *impf. u.* ausbreiten | spread, extend.

ἰσὺς *Pa.* erwärmen | make warm.

ἰσὺς *Pa.* erklären | expound. *Ethpa. pass.* ἰσὺς Er-klärung, Deutung | exposition, interpretation.

ἰσὺς, *impf. a.* schmelzen, kochen | smelt, boil, πέπτω.

ἰσὺς, ἰσὺς *m.* Seite | side.

ἰσὺς Wort, Ausspruch | word, sentence.

ἰσὺς, *impf. a.* öffnen, erobern | open, conquer. *Ethpe.* geöffnet, aufgedeckt werden | be opened, uncovered.

ἰσὺς (πάταγχα) Götzenbild | idol; de Lagarde, Mittheilungen 2, 354 n.

3

- ܠܚܐܠܐ wollen | will. *Ethpe.* eifrig, begierig sein, begünstigen | be busy, anxious, favor. || ܠܚܐܠܐ *f.* Eifer, Ding, Sache | study, thing, cause. ܠܚܐܠܐ ܠܥܡܐ ܐܢܐ ܐܘܬܪܝܢ. || ܠܚܐܠܐ *m.* Wille | will.
- ܠܚܐܠܐ, ܠܚܐܠܐ *f.* Finger | finger. *Pl.* ܠܚܐܠܐ et ܠܚܐܠܐ.
- ܠܚܐܠܐ *m.* Schmuck | ornament.
- ܠܚܐܠܐ Schläfe | temple; ܚܪܐܬܐܪܐܝܬܐ.
- ܠܚܐܠܐ dürsten | be thirsty. || ܠܚܐܠܐ durstig | thirsty. || ܠܚܐܠܐ *m.* Durst | thirst.
- ܠܚܐܠܐ Ankunft | arrival. || ܠܚܐܠܐ ܠܚܐܠܐ Versammlungsort | meeting-house.
- ܠܚܐܠܐ jagen | hunt.
- ܠܚܐܠܐ *m.* Fasten | fast.
- ܠܚܐܠܐ malen | paint. || ܠܚܐܠܐ *m.* Maler | painter.
- ܠܚܐܠܐ ausrufen, aufmerken | cry out, attend. || ܠܚܐܠܐ *m.* Geschrei | cry.
- ܠܚܐܠܐ *Pa.* schmähen | revile.
- ܠܚܐܠܐ *Praep.* bei, nach | to, with, up to. § 49 h.
- ܠܚܐܠܐ neigen | incline. *Pa.* beten | pray. || ܠܚܐܠܐ *f.* Gebet | prayer.
- ܠܚܐܠܐ, *impf. u.* aufhängen, kreuzigen | hang, crucify. *Ethpe. pass.* || ܠܚܐܠܐ 1) *adj.* der Gekreuzigte | crucified. 2) *subst.* Kreuz | cross. || ܠܚܐܠܐ Kreuziger | he, who crucified.

- ٲٲٲٲ *m.* Bild | likeness.
 ٲٲٲٲ *f.* Wunde | wound. *Pl.* ٲٲٲٲ.
 ٲٲٲٲ *m.* Glanz, Strahl | ray, splendour.
 ٲٲٲ *Pa.* schmähen, Unrecht thun | despise, injure. ||
 ٲٲٲ *m.* Verachtung | contempt.
 ٲٲٲ, ٲٲٲ *m.* Morgendämmerung | dawn.
 ٲٲٲ, ٲٲٲ *f.* Vogel | bird. *Pl.* ٲٲٲ.
 ٲٲٲ *m.* Nagel | nail. *Pl.* ٲٲٲ.
 ٲٲ spalten | rend asunder. *Ethpe.* gespalten werden |
 be rent.

ف

- ٲٲٲٲ, ٲٲٲٲ ٲٲ ٲٲٲٲٲٲ (G. Hoffmann, ZDMG 32,
 748 n. 1.)
 ٲٲٲ, *impf. u.*, entgegengehen | go to meet. *Pa.* an-
 nehmen, empfangen | receive, accept. (ٲٲٲ, ٲٲٲ
 Gegenseite | opposite side.) ٲٲٲ, *st. c.* ٲٲٲ
 gegenüber | over against. ٲٲٲ et ٲٲٲ, ٲٲٲ
 Gegner | opposed, hostile, enemy. || ٲٲٲٲ an-
 nehmbar | acceptable.
 ٲٲ, *impf. u.*, befestigen, fassen | fix, mount (with gold).
Ethpe. pass.
 ٲٲ, *impf. u.*, begraben | bury. *Ethpe. pass.* || ٲٲٲ *m.*,
 ٲٲٲ *f.* Grab | tomb. || ٲٲٲ Begräbnis | burial.
 Cf. ٲٲ.

رُؤْ m. Scheitel | top, vertex.

رُؤْ Pa. vorsetzen, zuvorkommen (*reddi* πρὸ *Graecorum*) | place at the head, prevent. || رُؤْ von vorn, längst | from face, long ago. || رُؤْ Praep. vor | before. رُؤْ; رُؤْ; رُؤْ ehe | before (*conj.*). || رُؤْ der frühere, erste | anterior, first. || رُؤْ der erste | the first. Pl. die Früheren und Oberen | the anterior and superior. || رُؤْ zuerst, zum erstenmal | at first, for the first time. || (رُؤْ) *cum* > *adverb* رُؤْ (cf. رُؤْ) zuerst | at first. رُؤْ vor langer Zeit | long ago.

رُؤْ Pa. heiligen | hallow. || رُؤْ heilig | holy. || رُؤْ, abs. et cstr. رُؤْ Heiligkeit | holiness.

رُؤْ Pa. bleiben, bestehen, dauern | abide, remain, last.

رُؤْ m. Stimme | voice. رُؤْ mit lauter Stimme | with a loud voice. رُؤْ v. رُؤْ.

رُؤْ aufstehen, bestehen | stand up. Aph. aufrichten, bestimmen | set up, appoint. || رُؤْ f. Statur, Stufe, Elle | stature, degree, cubit. || رُؤْ m. Vorstand, prefect. || رُؤْ f. Auferstehung | resurrection. || رُؤْ m., Standort | stand.

رُؤْ m. Kanal, Teich | channel, pond.

رُؤْ χορχόδειλος.

رُؤْ, *impf. u.*, töten | kill. *Ethpe. pass. Pa.* morden | murder. ||

رُؤْ m. Morden | murder. || رُؤْ Mörder | murderer.

رُؤْ klein | thin, small.

- ٤١٤ *impf. u et Pa.* abhauen, abschneiden | cut off.
 ٤١٥ *m. subst.* Gewalt | force. ٤١٦ *mit*
 Gewalt | with force.
 ٤١٧ *m.* Holz | wood.
 ٤١٨ *κιδάρα*.
 ٤١٩ wenig, leicht, schnell | little, light, swift. *Etiam*
adv. ٤٢٠ *εἰς μικρά*.
 ٤٢١ verdrehen, verkehren | distort, pervert.
 ٤٢٢ erwerben, besitzen | acquire, possess. ٤٢٣ begabt
 mit | gifted with. || ٤٢٤ *m.* Besitz, bes. an Vieh |
 possession, espec. cattle.
 ٤٢٥ *m.* Rohr | reed.
 ٤٢٦ = αἰλάμι.
 ٤٢٧ Caesar.
 ٤٢٨ ausrufen | cry out. Cf. ٤٢٩ *f.* Geschrei | cry.
 ٤٣٠ zusammengezogen | restrained, drawn together.
 ٤٣١ verabreden | agree, upon; *Ethpa. pass.*
 ٤٣٢ rufen, nennen, lesen | call, read. *Ethpe.* genannt
 werden | be called.
 ٤٣٣ cf. § 33, Dorf | village.
 ٤٣٤ *impf. u*, sich nähern, streiten | come near, fight.
Pa. herbeibringen, darbringen | bring near, offer.
Ethpa. herbeikommen | approach. || ٤٣٥ *m.* Streit,
 Krieg | fight, war. || ٤٣٦ *m.* Darbringung, Gabe |
 offering, gift. || ٤٣٧ nahe, benachbart | near, neigh-
 bouring.

قَطْعٌ Unterbrechung der Rede | interruption of the speech.

قَرْنٌ *f.* Horn | horn.

قَرْنٌ *f.* Schädel | scull.

قَصِيصٌ schwer | hard. قَصِيصٌ *adv.* hart, rauh, heftig | hardly, roughly, harshly. || قَسْوَةٌ *f.* Härte | hardness.

قَسْبٌ alt, Presbyter | old, presbyter.

;

قِيَامٌ, قِيَامٌ *m.* Geheimnis | mystery. *Pl.* قِيَامٌ (cf. de Lagarde, Agathangelus 138, 139). قِيَامٌ ὁ ἀμυσταγωγῆτος.

F. pl. قِيَامٌ angedeutet | signified.

قَبِيحٌ gross | great. *Pl.* قَبِيحٌ; قَبِيحٌ Magnaten | the peers.

قَبْلٌ lärmern | noise. || قَبْلٌ Laut | sound. قَبْلٌ *f.* Lärm, Geräusch | noise, sound.

قَبْلٌ *Pa.* wachsen lassen, ernähren | make grown, nurse. || قَبْلٌ *f. pl.* Amme, Wärterinnen | nurse, mother.

قَبْلٌ sich hinlegen | sit down. || قَبْلٌ *f.* Platz | place. || قَبْلٌ 4 § 33. || قَبْلٌ ein Viertel | à quarter.

قَبْلٌ wünschen | wish; *impers.* قَبْلٌ mir ist erwünscht | it is desirable. *Ethpa.* قَبْلٌ bestürzt sein | be confounded. || قَبْلٌ erwünscht, wünschenswert | desired, desirable. || قَبْلٌ *f. pl.* Vergnügungen | pleasures. || قَبْلٌ *f.* Begierde | desire.

ṭṭ zürnen | be angry. *Aph.* zum Zorn reizen | anger. ||

ṭṭ zornig | angry.

ṭṭ, ṭṭ f. Fuss | foot.

ṭṭ steinigen | stone. *Ethpe. pass.* v. ṭṭ.

ṭṭ laufen, fließen | run, flow.

ṭṭ, *impf.* u, verfolgen | pursue. *Ethpe. pass.* || ṭṭ m.
Verfolgung | pursuit.

ṭṭ laufen | run. § 48 g, 7.

ṭṭ jubeln | rejoice. || ṭṭ Jubel | joy.

ṭṭ, ṭṭ c. Wind, Geist | wind, spirit. || ṭṭ m. Aus-
dünstung, Geruch | evaporation, smell.

ṭṭ hoch sein | be high. || ṭṭ erhöhen | elevate. *Aph.*
aufheben, erheben | lift up. *Ethpe.* erhaben werden |
be uplifted. || ṭṭ *adj.* hoch | high. || ṭṭ f. Höhe |
height. || ṭṭ der höchste | the most high.

ṭṭ Speichel | spittle.

ṭṭ lieben | love. || ṭṭ gottliebend | god-loving. ||

ṭṭ m. Freund | friend. || ṭṭ pl. Barmherzigkeit |

mercy. || ṭṭ it. || ṭṭ barmherzig | merciful. ||

ṭṭ f. Liebe, Wohlwollen | love, kindness. ||

ṭṭ freundlich | friendly. || ṭṭ *act.*; ṭṭ *pass.*

ṭṭ *Pa.* die Flügel ausbreiten, brüten | spread the
wing, brood.

ṭṭ ferne, abwesend | far away, absent. || ṭṭ m.
Entfernung | distance.

- ٲٲ kriechen | creep. *Aph.* hervorbringen | bring forth. ||
 ٲٲ *coll.* kriechendes Getier | every creeping thing.
 ٲٲ *m.* Kopf, Kapitel | head, chapter. ٲٲ *v.* ٲٲ || ٲٲ erst, best | first, best. || ٲٲ *m.* Vor-
 steher | head master. || ٲٲ *f.* Führerschaft | prin-
 cipate. || ٲٲ, nestor. ٲٲ (Ge. 1, 1. Joh. 1, 1) An-
 fang | beginning. ٲٲ von Anfang (der Welt)
 an | from the beginning (of the world).
 ٲٲ sanft, weich | smooth, tender. || ٲٲ *adv.* all-
 mählich | by and by.
 ٲٲ *Pa.* mischen | mingle. || ٲٲ Mischung | mixture. ||
 ٲٲ *f.* Wagen | chariot.
 ٲٲ werfen | throw. *Part. pass.* ٲٲ hingestreckt |
 stretched out. *Aph.* hinwerfen | throw down.
 ٲٲ *m.* Wink, Anzeichen | hint, sign. || ٲٲ anzeigend |
 signifying.
 ٲٲ denken | think. *Ethpe.* überlegen, besorgt sein |
 deliberate, be anxious.
 ٲٲ weiden | feed. || ٲٲ *pl.* ٲٲ Hirte | shepherd. ||
 ٲٲ *m.* Sinn | meaning. || ٲٲ *f.* Meinung, Ge-
 danke | thought, opinion.
 ٲٲ *et Ethpe.* donnern | thunder. || ٲٲ donner | thunder.
 ٲٲ = Krokodil | crocodile.
 ٲٲ *m.* Firmament | firmament.
 ٲٲ tadeln, vorwerfen | blame, accuse.

- 𐤎𐤌𐤓, *impf. u.*, zeichnen, bezeichnen | mark, sign out. ||
 𐤎𐤌𐤓 *m.* Zeichen | mark.
 𐤎𐤌𐤓 *Aph.* freveln | be wicked. || 𐤎𐤌𐤓 *Frevler* | wicked. |
 𐤎𐤌𐤓 *m.* Frevel | offence, wickedness.
 𐤎𐤌𐤓 *Aph.* den Weg zeigen, ermahnen | show the way,
 exhort. 𐤎𐤌𐤓 𐤕𐤏𐤕𐤏𐤕𐤏𐤕𐤏𐤕. || 𐤎𐤌𐤓 𐤕𐤏𐤕𐤏𐤕𐤏𐤕𐤏𐤕 *f.* 𐤕𐤏𐤕𐤏𐤕𐤏𐤕𐤏𐤕. ||
 𐤎𐤌𐤓 𐤕𐤏𐤕𐤏𐤕𐤏𐤕𐤏𐤕 𐤕𐤏𐤕𐤏𐤕𐤏𐤕𐤏𐤕.
 𐤎𐤌𐤓 stottern | stammer.



- 𐤎𐤌𐤓 *m.* Teufel | demon, devil.
 𐤎𐤌𐤓 fragen, bitten | ask, demand. || 𐤎𐤌𐤓 grüssen |
 greet. *Pa.* sich erkundigen | inquire. *Ethpa.* er-
 forscht werden | be examined. || 𐤎𐤌𐤓 *f.* Frage,
 Wunsch | question, wish.
 𐤎𐤌𐤓 *Pa.* Friede schaffen | make peace. || 𐤎𐤌𐤓 *m.*
 Friede, Ruhe | peace, quietness. || 𐤎𐤌𐤓 Friede
 schaffend | peace-making; 𐤕𐤏𐤕𐤏𐤕.
 𐤎𐤌𐤓 *m. et* 𐤎𐤌𐤓 *f.* Gefangenschaft | exile.
 𐤎𐤌𐤓 *Pa.* loben | praise. *Ethpa. pass.* (v. de Lagarde,
 novae psalterii graeci editionis specimen, p. 35, ult.).
 𐤎𐤌𐤓 rühmend | to be praised. || 𐤎𐤌𐤓 *m.* Lob,
 Ehre | praise, glory; 𐤕𐤏𐤕𐤏. (v. 𐤕𐤏𐤕𐤏). || 𐤎𐤌𐤓 *f.*
 Lob, Ehre, Hymnus | glory, praise, hymn. || 𐤎𐤌𐤓
adv. herrlich | gloriously. || 𐤎𐤌𐤓 it.

مَصْبَا m. Stock, Scepter, Stamm | stock, sceptre, tribe.

مَصْبَا 7, § 33. || مَصْبَا f., pl. مَصْبَا Woche | week.

مَصَّب, impf. u, verlassen, nachlassen | leave, pardon.

مَصْبَا f. die Geschiedene | a deserted wife.

مَصْفَا m. Verzeihung | pardon.

مَصْبَا m. Kind | child. || مَصْبَا f. Mädchen | girl.

مَصَّب Aph. Sabbat feiern | keep sabbath. || مَصْبَا f., pl.

مَصْبَا Sabbat, Woche | sabbath, week. Etiam مَصْبَا m. sg.

مَصَّب, impf. u, stören, verwirren | trouble, disturb.

Ethpe. pass. Pa. erregen | excite.

مَصَّب werfen | throw. Ethpe. pass.

مَصَّب Pa. schicken | send. Ethpa. pass. || مَصْبَا m. Gesandter | messenger.

مَصْبَا (101) gleich, würdig sein | agree, deserve. Ethpe.

für würdig gehalten werden | be found worthy.

Aph. für würdig halten | find worthy. || مَصْبَا adv.

gleichmässig, zugleich | likewise, equal.

مَصَّب v. مَصَّب.

مَصْبَا m. Fels | rock.

مَصْبَا m. Mauer | wall. || مَصَّب v. مَصَّب.

مَصَّب v. مَصَّب. || مَصَّب v. مَصَّب.

مَصْبَا m. Druck, Qual, Folter | pressure, torment.

مَصَّب Pa. zum Botendienst nötigen | impress to go (as messenger). || v. مَصَّب.

مَصْبَا Aph. täuschen | deceive.

مَصْبَا v. مَصَّب, مَصَّب v. مَصَّب.

مَجَّد finden, auffinden, können | find, find out, be able. *Ethpe.* gefunden werden | be found. || مَجَّد gefunden | found. || مَجْد f. Auffindung | invention.

مَجْد, مَجْد m. Wohnung | habitation, dwelling.

مَجْد ruhen | rest.

مَجْد aufhören, ausruhen | cease, rest. || مَجْد, مَجْد Ruhe | rest. مَجْد, مَجْد et مَجْد plötzlich | suddenly. || مَجْد, مَجْد ohne Aufhören | without ceasing. (de Lagarde, *Symmicta* 2, 100.)

مَجْد (σκαλετόν?) Leichnam | dead body, corpse.

مَجْد v. مَجْد.

مَجْد ausgezogen, nackt | bare, naked. || مَجْد m. subst. Apostel | apostle.

مَجْد, *impf. u.*, herrschen | rule. *Ethpa.* Herr werden, siegen | overcome, gain. || مَجْد m. Herrschaft | dominion.

مَجْد, *impf. a.*, vollständig sein, zusammenstimmen | be complete, agree; *explicit.* *Ethpe.* überliefert werden | be delivered. *Pa.* vollenden, erfüllen | finish, fulfill. *Aph.* überliefern | deliver. || مَجْد m. Friede | peace. || مَجْد m. Vollendung, Ende | perfection, end. مَجْد für immer | for ever. || مَجْد f. Verrat, Überlieferung | treachery, tradition.

مَجْد, مَجْد m., pl. مَجْد Name | name. || مَجْد nennen |

- call. *Ethpe.* genannt werden | be called. || **مُتَمَدِّد**
berühmt | famous.
- مُتَمَدِّد** Himmel | heaven. § 28 c.
- مُتَمَدِّد** Heller | farthing.
- مُتَمَدِّد** fett | fat.
- مُتَمَدِّد**, *impf. a.* hören | hear. *Ethpe. pass.* || **مُتَمَدِّد** *m.*
Hörer | hearer. || **مُتَمَدِّد** et **مُتَمَدِّد** das Hören |
the hearing.
- مُتَمَدِّد** *Pa.* hineinlassen, hineinschicken | send (away)
send (forth), let in.
- مُتَمَدِّد** *Pa.* dienen | serve. || **مُتَمَدِّد** *f.* Dienst | service.
- مُتَمَدِّد** Sonne | sun.
- مُتَمَدِّد**, **مُتَمَدِّد** *f., Pl.* **مُتَمَدِّد** Zahn | tooth. || **مُتَمَدِّد** *m.* Schärfe |
sharpness.
- مُتَمَدِّد**, **مُتَمَدِّد**, *f., st. cstr.* **مُتَمَدِّد** Schlaf | sleep. (*V* **مُتَمَدِّد**)
- مُتَمَدِّد** *Pa.* bewegen, entfernen, (aus dem Leben) scheiden |
move, remove, depart (from life).
- مُتَمَدِّد**, **مُتَمَدِّد** *f.* Jahr | year. || *Pl.* **مُتَمَدِّد**, **مُتَمَدِّد**.
- (**مُتَمَدِّد**) *Ethpa.* gefoltert werden (foltern) | be tortured
(torture). || **مُتَمَدِّد** *m.* Folter | torture.
- مُتَمَدِّد** *Pa.* foltern | torture. || **مُتَمَدِّد** et **مُتَمَدِّد** Würgen,
Erdrosseln, Foltern | strangling, torture.
- (**مُتَمَدِّد**) *Ethpa.* durch Reden erfreuen, erzählen | gladden,
recite. || **مُتَمَدِّد** *f.* Geschichte | history.
- مُتَمَدِّد**, **مُتَمَدِّد** *f.* Stunde | hour. || *Pl.* **مُتَمَدِّد**; **مُتَمَدِّد** *v.* **مُتَمَدِّد**.
- مُتَمَدِّد** *v.* **مُتَمَدِّد**

مَعَّ arbeiten | labour.

مَعْنَةُ f. Reinheit, Lauterkeit | purity, gentleness.

مَقَّ Pa. drücken, demütigen | oppress, humble.

مَقَّ schön sein, gut machen | be nice, do well. || مَقَّ
schön | beautiful.

(مَصَّ) Aph. tränken, bewässern | give to drink, irrigate.

مَصَّ, impf. u. (weg-)tragen | bear (away). || مَحَّ
Sorge tragen | take care. || مَحَّ tragend | bearing.

Ethpe. weggetragen, weggeführt werden | be removed.

مَحَقَّ Ohrfeige | box on the ear, chastisement.

مَحَّ Ethpa. versichert sein | be certain. || مَحَّ m. Wahr-
heit | truth. || مَحَّ wahr, fest | true, firm. || مَحَّ
adv. sicher | certainly.

مَحَّ auflösen, entlassen, weilen, wohnen | loosen, dis-
miss, abide, stay. Ethpe. befreit werden | be de-
livered. Pa. anfangen | begin. || مَحَّ m. Auflösung |
solution. || مَحَّ m. Anfang | beginning. || مَحَّ f.
Essen | meal. || مَحَّ Lager | camp. || مَحَّ Trom-
peten | trumpets.

مَحَّ f. Stamm, Familie | tribe, family.

مَحَّ Licht | light.

مَحَّ m. Rest | rest; " etc.

مَحَّ et " مَحَّ f., pl. مَحَّ Kette | chain.

مَحَّ 6 § 33.

Nestle.

N

١٢٢٢, *impf.* ١٢٢٢ trinken | drink. || ١٢٢٢, ١٢٢٢ *m.*

Gelage | banquet.

١٢٢٢ *pl.* ١٢٢٢ Fundament | foundation.

١٢٢٢ mitteilen | communicate. || ١٢٢٢ teilhaben |

participate. || ١٢٢٢ *m.* Genosse | companion. || ١٢٢٢

Gemeinschaft | communion.

١٢٢٢ *impf.* u. schweigen | be silent.

٢

١٢٢٢, ١٢٢٢ Feigenbaum | figtree. *Pl.* ١٢٢٢, de Lagarde,
Mittheilungen 1, 58.

١٢٢٢, *impf.* u. suchen | seek. || *Ethpe pass.* ١٢٢٢ *f.*

Untersuchung, Frage | investigation, question.

١٢٢٢, ١٢٢٢ *m.* Kraut | green herbs (١٢٢٢).

١٢٢٢ *m.* Tiefe | depth.

١٢٢٢ sich wundern | wonder.

١٢٢٢ *adv.* wiederum | again. || ١٢٢٢ *f.* Bekehrung,

Reue | conversion, penitence.

١٢٢٢ *h.* ١٢٢٢.

١٢٢٢ *m.* Stier | bull. || ١٢٢٢ *f.* Kuh | cow.

١٢٢٢ *m.* Grenze | border.

١٢٢٢, ١٢٢٢ *et* ١٢٢٢ *Praep.* unter | under (§ 49h).

١٢٢٢ || ١٢٢٢ der untere | the lower.

١٢٢٢ *v.* ١٢٢٢.

١٢٢٢ vertrauend | trusting.

٢٢٢ Vorwürfe machen | rebuke.

٢٢٢ aufhängen | hang. *Ethpe. pass.*

٢٢٢ v. ٢٢٢.

٢٢٢ 3 § 33. || ٢٢٢ f. Dreiheit, Dreieinigkeit | trinity.

٢٢٢ m. Bewunderung | admiration. || ٢٢٢ bewundernswert | admirable.

٢٢٢ adv. dort | there.

٢٢٢ 8 § 33.

٢٢٢ Augenbrauen | eye-brow; v. ٢٢٢.

٢٢٢ et *Ethpe.* rauchen | smoke.

٢٢٢ m. Seeungeheuer | sea-monstre; $\chi\eta\tau\omicron\varsigma$.

٢٢٢ wiederholen | repeat. *Pa.* erzählen | narrate. ||

٢٢٢ zweit | second.

٢٢٢ f. Fallstrick | snare.

٢٢٢, *impf. a*, stehen, fest sein | stand, be firm. *Pa.* feststellen, ordnen | fix, order.

٢٢٢ 2 § 33.

٢٢٢ erklären, übersetzen | expound, translate. *Ethpa. pass.*

٢٢٢, ٢٢٢ m. Thüre | door.

٢٢٢ gerade, recht | upright, straight. || ٢٢٢ adv.

recht | right. || ٢٢٢ $\delta\rho\theta\acute{o}\delta\omicron\varsigma$.

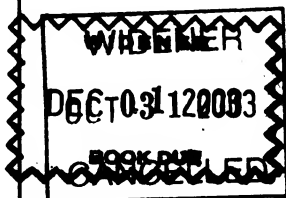
٢٢٢ 9 § 33.

Druck von W. Drugulin in Leipzig.

The borrower must return this item on or before the last date stamped below. If another user places a recall for this item, the borrower will be notified of the need for an earlier return.

Non-receipt of overdue notices does not exempt the borrower from overdue fines.

Harvard College Widener Library
Cambridge, MA 02138 617-495-2413



Please handle with care.
Thank you for helping to preserve
library collections at Harvard.

